PREUSSISCHE GESETZSAMMLUNG: HAUPTREGISTER ZUR GESETZ-SAMMLUNG FÜR...

Prussia




STANFORD UNIVERSITY
LIBRARIES

Haupt-Register

zur

Gesetz-Sammlung

für die

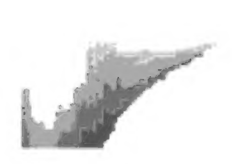
Königlichen Preußischen Staaten

von

1806—1883.

Zweiter Halbband.

Berlin.
Königliches Gesetz-Sammlungs-Amt.
1885.



M.

Majorennität [Großjährigkeit, Volljährigkeit] (Forts.) desgl. im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 21) **25**. 157. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 6. Juni 31 u. Beil.) **31**. 68 ff.

Volljährigkeitstermin in Lehnssachen für die vormals Sächsischen Landestheile (V. v. 7. Janr. 38) **38**. 32.

Majorennitätstermin der Juden (Dekl. v. 24. Janr. 44) **44**. 51. — Anwendung dieser Deklaration in den Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allgemeine Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 7) **69**. 378.

Die Großjährigkeit beginnt fortan allgemein mit dem vollendeten 21. Lebensjahre (G. v. 9. Dez. 69) **69**. 1177.

2) Majorennitäts-Erklärung; Ertheilung derselben durch die Landes-Justiz-Kollegien (K. O. v. 14. Okt. 7) **7**. 173. — Uebertragung dieser Befugniß an die Provinzial-Pupillen-Kollegien (K. O. v. 3. April 8) **8**. 224. — desgl. an die Vormundschaftsgerichte (K. O. v. 16. Juni 8) **8**. 244.

Uebereinkunft mit der Königlich Sächsischen Regierung in Betreff der Großjährigkeits-Erklärungen solcher Minorennen, welche im Königreich und im Herzogthum Sachsen Vermögen besitzen (Ueb. v. 15. März 21) **21**. 39.

Großjährigkeits-Erklärungen in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 20, 21 Nr. 3) **67**. 1075. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3, §. 25) **67**. 1087. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3, §. 24) **67**. 1096. — desgl. in Frankfurt a. M. (A. E. v. 28. Aug. 67) **67**. 1440. — desgl. in Hannover (V. v. 4. Sept. 67 §. 1) **67**. 1444.

Bestimmungen über Großjährigkeits-Erklärung in der Vormundschafts-Ordnung vom 5. Juli 1875 (das. §§. 61, 97 bis 99) **75**. 445.

Gebühren der Gerichte für Majorennitäts-Erklärungen (K. O. v. 3. April 8) **8**. 224 (Geb. Taxe v. 15) **15**. Beil. S. 39 ff. (K. O. v. 16. Janr. 40 Nr. I) **40**. 17. — desgl. der Friedensrichter in der Rheinprovinz (G. v. 21. Juli 75 Art. 7 §. 1 Nr. 2) **75**. 552.

Stempel für Majorennitäts-Erklärungen (Tar. v. 7. März 22) **22**. 82. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 35) **67**. 1210 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 34) **67**. 1295.

3) Gerichtsstand majorenner Personen, welche noch unter väterlicher Gewalt stehen und im Dienste Anderer sich befinden, bei dem Gericht ihres Aufenthaltsorts (K. O. v. 4. Juli 32) **32**. 175. — auch wenn sie als Kläger auftreten (K. O. v. 5. Dez. 35) **35**. 294. — Anwendung dieser Bestimmungen in Neu-Vorpommern und Rügen und im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 83) **49**. 328. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 95) **67**. 911.

4) Vormundschaft über großjährige Geisteskranke, Verschwender, Taube, Stumme ꝛc. (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 4, 5, 61, 81 bis 85) **75**. 432.

Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 21. Juli 75 Art. 1 §§. 41 ff.) **75**. 548 (G. v. 10. März 79 §. 10) **79**. 147.

Mairie-Lohne, Aufhebung des Staatsraths-Gutachtens vom 22. Juli 1811, betreffend die Mairie-Lohne in den zu dem ehemaligen Großherzogthum Berg gehörigen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 5) **25**. 95.

Maischsteuer, Bestrafung der Maischsteuer-Kontraventionen (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 66 ff., 90 ff.) **19**. 112 (K. O. v. 20. Juni 22) **22**. 176.

Berichtigung des bei Erhebung der Branntweinsteuer zur Anwendung kommenden Maischsteuersatzes (K. O. v. 16. Juni 38) **38**. 358 (G. v. 19. April 54) **54**. 265 (V. v. 1. Juni 54) **54**. 266.

Erweiterung der Betriebsfrist für die zum mindern Maischsteuersatze zugelassenen landwirthschaftlichen Brennereien (K. O. v. 10. Aug. 38) **38**. 431.

Erhebung der Maischsteuer im Kreise Wetzlar (G. v. 24. Juni 67) **67**. 847.

s. auch Bier, Branntwein, Blasenzins, Braumalz ꝛc.

Mäkler (Handels-Mäkler).

1) Ernennung der Mäkler in der Rheinprovinz durch das Handels-Ministerium (K. O. v. 9. Dez. 22) **23**. 2. — Ueber die als Mäkler anzustellenden Personen sollen die Handelskammern ihr Gutachten abgeben (V. v. 11. Febr. 48 §. 5) **48**. 64.

Allgemeine Bestimmungen über Anstellung der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 66 bis 68) **61**. 493 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §. 1) **61**. 454. — Handelsleute, über deren Vermögen Konkurs eröffnet ist, dürfen nicht als Mäkler angestellt werden (Konk. O. v. 55 §§. 310, 318) **55**. 395.

Anstellung, Bestätigung und Funktionen der Handels-Mäkler in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 25 bis 29) **67**. 1139.

Ernennung der Handels-Mäkler durch die Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §. 33) **70**. 139.













Militairpersonen (Forts.)

Die persönlichen Eigenschaften und Befugnisse (jura status) minderjähriger Militairpersonen sind nach den Gesetzen ihres Wohnortes oder des Ortes ihrer Herkunft zu beurtheilen (Dekl. v. 31. März 39) **39**. 155.

Verfahren, wenn Personen des Soldatenstandes wegen ihrer Dienstverrichtungen bei einem Civilgericht belangt werden (G. v. 13. Febr. 54 §. 6) **54**. 87. — Anwendung dieser Vorschriften in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Sept. 67 Art. IV) **67**. 1516.

Pfandrecht des Fiskus wegen der Vorschüsse zur Ausrüstung einer Militairperson (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 2) **55**. 328.

Ausübung der bürgerlichen Gerichtsbarkeit über die im Auslande befindlichen Militairpersonen (G. v. 8. Juni 60 §. 13) **60**. 243.

Vorschriften über die bürgerlichen Rechtsverhältnisse der Militairpersonen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67) **67**. 519.

Todeserklärung der aus den Kriegen nicht zurückgekehrten Militairpersonen, s. Todeserklärung.

3) Exekution und Arrestverfahren. Vollstreckung der Exekution gegen Militairpersonen (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 12, 13) **9**. 583 (K. O. v. 4. Juni 22) **22**. 209 (K. O. v. 8. Sept. 22) **22**. 209 (K. O. v. 9. Janr. 23) **23**. 18. — Vollstreckung der Exekution in das Mobiliar der Militairpersonen an ihrem Garnisonorte (K. O. v. 8. Nov. 31) **31**. 250. — Vollstreckung exekutivischer Maßregeln gegen die in Kasernen und ähnlichen Dienstgebäuden wohnenden Militairpersonen (K. O. v. 4. Janr. 33) **33**. 3. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III A u. B) **67**. 521.

Exekutions-Vollstreckung gegen Militairpersonen wegen rückständiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 7, 12 h, i) **43**. 353. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 7, 12 h, i) **45**. 446. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 7, 12 e, f) **58**. 88. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 7, 12 e, f) **53**. 911. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 8, 13 k) **67**. 1566.

Beschlagnahme der Gehälter und Pensionen der Militairpersonen im Wege der Exekution (V. v. 10. Aug. 10) **10**. 724 (Kön. Bef. v. 23. Juli 11) **11**. 245 (K. O. v. 8. Sept. 22) **22**. 209 (K. O. v. 23. Mai 26) **26**. 54 (K. O. v. 20. März 28) **28**. 43. — Verfahren bei Arrestanlagen auf den abzugsfähigen Gehaltstheil der in der Rheinprovinz befindlichen Militairpersonen (K. O. v. 24. Sept. 32) **32**. 225. — Gegen Personen des Soldatenstandes vom Feldwebel abwärts findet wegen außerehelicher Schwängerungen kein Abzug vom Solde statt (G. v. 24. April 54 §. 21) **54**. 197. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III C) **67**. 523.

Der Sold und die Invalidenpension der Unteroffiziere und Soldaten ist der Pfändung im Verwaltungszwangsverfahren nicht unterworfen, desgl. nicht das Diensteinkommen der Militairpersonen, welche zu einem mobilen Truppentheil oder zur Besatzung eines in Dienst gestellten Kriegsfahrzeuges gehören (V. v. 7. Sept. 79 §. 51 Abs. 1 Nr. 4 u. 5) **79**. 601. — Inwieweit das Einkommen der Offiziere, Militairärzte, Deckoffiziere und Militairbeamten der Pfändung in diesem Verfahren unterworfen ist (das. §. 51 Abs. 1 Nr. 7, Abs. 2 u. 4) **79**. 602.

s. auch Besoldung, Pension.

Zulässigkeit des Personalarrestes gegen pensionirte oder auf Wartegeld stehende Militairpersonen wegen Schulden (K. O. v. 6. Okt. 23) **23**. 167 (K. O. v. 27. Janr. 26) **26**. 14. — Inwiefern der Personalarrest gegen Militairpersonen im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein zulässig ist (G. v. 23. Mai 59 §. 4) **59**. 318. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III D Nr. 1 bis 4) **67**. 527. — Bestimmungen über den Wechselarrest gegen Militairpersonen (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) **50**. 54 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 lit. b) **63**. 357. — Unzulässigkeit des Wechselarrestes gegen Militairpersonen in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) **67**. 669. — desgl. in dem vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) **67**. 737. — desgl. in Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 2) **67**. 1109. — s. Personalarrest.

Verwaltungszwangsverfahren gegen Militairpersonen (V. v. 7. Sept. 79 §§. 7, 10 ff., 51 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7 Abs. 4) **79**. 592.

4) Rechte und Pflichten der Militairpersonen. Verpflichtung der höheren Militairpersonen, die Gesetzsammlung und das Amtsblatt zu halten (V. v. 27. Okt. 10 §. 5c) **10**. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) **11**. 167. — insbes. in der Rheinprovinz (V. v. 9. Juni 19 §. 2b,

Ministerium für Handel **rc.** (Forts.)

e) Das Ressort in Deichsachen geht mit gewissen Einschränkungen von dem Ministerium für Handel rc. an das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten über (A. E. v. 26. Nov. 49) **50.** 3.

f) Ressort der Abtheilung für das Bauwesen im Ministerium für Handel rc., Errichtung einer besonderen technischen Bau-Deputation in demselben (V. v. 22. Dez. 49 §§. 2 ff.) **50.** 14.

g) Ausführung der Bestimmungen über die zeitgemäße Umgestaltung der Verwaltung des Postwesens durch den Minister für Handel rc. (A. E. v. 10. Sept. 49) **50.** 299. — Die Postverwaltung geht von dem Handels-Minister an den Präsidenten des Staats-Ministeriums über (A. E. v. 28. Sept. 67) **67.** 1780.

h) Ermächtigung des Ministers für Handel rc., die für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften über die Breite der Radfelgen auch auf andere Straßen und Wege für anwendbar zu erklären (G. v. 12. März 53) **53.** 87.

Ermächtigung desselben, die Einführung einer gleichen Wagenspur in denjenigen Kreisen der Provinz Schlesien anzuordnen, welche bisher davon ausgeschlossen waren (G. v. 4. April 53) **53.** 157.

i) Ermächtigung desselben, das Maaß der Breite der durch den Finow-Kanal und durch den Friedrich-Wilhelms-Kanal gehenden Holzflöße zu bestimmen (A. E. v. 4. April 53) **53.** 158.

k) Befugnisse desselben zu Anordnungen in Beziehung auf die Stempelung und den Gebrauch von Waagen im öffentlichen Verkehr (G. v. 24. Mai 53 §§. 3, 7, 8, 11) **53.** 589.

l) Befugnisse desselben in Beziehung auf das Auswanderungswesen (G. v. 7. Mai 53) **53.** 729.

m) Kompetenz des Handels-Ministers in berggerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 18. April 55 §§. 4, 6) **55.** 221. — desgl. in Bergwerksangelegenheiten (G. v. 10. Juni 61 §§. 4, 10, 15) **61.** 426. — Anderweite Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Juni 65 §§. 79, 145, 186 bis 188, 191, 195) **65.** 722. — Dem Ministerium für Handel rc. wird die unmittelbare obere Leitung des Bergwesens in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein überwiesen (A. E. v. 16. Febr. 67) **67.** 228.

n) Ihm steht die Entscheidung zweiter Instanz bei Stempelkontraventionen der Vorstände und Beamten von Aktiengesellschaften zu (G. v. 25. Mai 57 §. 3) **57.** 518. — auch in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 26) **67.** 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §. 26) **67.** 1286.

o) Ressort und Befugnisse desselben in Betreff der Feldmesser (A. E. v. 9. Janr. 58) **58.** 233 (Regl. v. 1. Dez. 57 §§. 3, 4, 34, 35, 54) **58.** 234.

p) Zur Errichtung kaufmännischer Börsen und zum Erlaß neuer Börsen-Ordnungen ist die Genehmigung des Handels-Ministers erforderlich (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 3 §§. 1, 2) **61.** 450. — dies gilt auch in Schleswig-Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 92 bis 94) **67.** 1153.

q) Der Handels-Minister ist beauftragt, Musterungsbehörden für die Schiffsleute in den Häfen einzurichten (G. v. 26. März 64 §. 12) **64.** 695.

r) Der Direktor der Abtheilung für Handel und Gewerbe ist Mitglied des Ober-Prisenraths (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 21) **64.** 380.

s) Zuständigkeit des Ministers für Handel rc. zur Entscheidung über die Höhe der Entschädigung für die Aufhebung oder Ablösung von Gewerbeberechtigungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein rc (G. v. 17. März 68 §§. 67 bis 69, 76) **68.** 265.

t) Befugnisse des Handels-Ministers in Betreff der Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §§. 2, 3, 10, 35) **70.** 134.

u) Kautionen der Beamten, welche zum Ressort dieses Ministeriums gehören (V. v. 8. Aug. 74) **74.** 288 bis 291.

v) Befugnisse desselben zum Erlaß von Polizeiverordnungen, insbesondere gegen Uebertretung der Eisenbahnpolizeireglements und der zur Regelung der Schifffahrt und Flößerei erlassenen Vorschriften (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 85) **75.** 351. — fortgefallen (G. v. 22. März 81 Art. II Abs. 3) **81.** 177 u. **81.** 246.

w) Zuständigkeit desselben zur Entscheidung auf Beschwerden in Verwaltungsangelegenheiten der Kreise und Gemeinden (G. v. 26. Juli 76 §§. 115, 127, 138 bis 141, 143, 145, 146, 153, 157, 166, 167) **76.** 325. — aufgehoben (G. v. 26. Juli 80 §. 91) **80.** 313 (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) **83.** 291.

3) Etat des Ministeriums (Staatsh. Et. v. 73) **73.** 58, 81, 99.

4) Von dem Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten werden die Angelegenheiten von Handel und Gewerbe abgetrennt und einem besonderen Ministerium für »Handel und Gewerbe« übertragen (A. E. v. 7. Aug. 78) **79.** 25.

Ministerium des Innern (Forts.)

254 (Städte-O. v. 53 §§. 76 ff., 81) **53**. 288 (G. v. 14. April 56 §§. 4, 8, 9, 11, 18) **56**. 361. — insbes. in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 2, 6, 14 ff., 49, 61, 95, 126) **41**. 298 (G. v. 24. Janr. 45 §. 2) **45**. 39 (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 2, 81, 83) **56**. 238 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 3, 70, 82, 86) **56**. 266. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 9, 11, 14, 33, 74, 96, 98, 105, 119) **45**. 525 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 86, 88, 91) **56**. 433 (G. v. 15. Mai 56 Art. 31) **56**. 444. — desgl. in den Städten von Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 6) **53**. 292. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 84) **67**. 421.

Befugnisse des Ministers des Innern in Disziplinarsachen wider Kommunalbeamte (G. v. 29. März 44 §. 45) **44**. 86 (G. v. 21. Juli 52 §. 78) **52**. 482. — s. Gemeindebeamte.

Ausführung der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung durch den Minister des Innern (Kreis- rc. O. v. 11. März 50 Art. 11, 13, 67, 72, 73) **50**. 254.

Befugnisse desselben in Beziehung auf die Kreisstände im Regierungsbezirk Kassel (V. v. 9. Sept. 67 §§. 29, 35) **67**. 1478. — desgl. in der Provinz Hannover (V. v. 12. Sept. 67 §§. 33. 38) **67**. 1503. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 35, 41) **67**. 1595. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 26. Sept. 67 §§. 23, 29) **67**. 1657.

Befugnisse des Ministers des Innern in Beziehung auf die Verwaltung der Landgemeinden in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 9, 16, 31) **67**. 1605. — desgl. in Beziehung auf die Verwaltung der Stadtgemeinden daselbst (G. v. 14. April 69 §§. 89, 101) **69**. 615.

Allgemeine Bestimmungen über die Befugnisse des Ministers des Innern in Beziehung auf die Einrichtung und Verwaltung der Kreise, Amtsbezirke, Stadt- und Landgemeinden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 4, 49, 135 IX Nr. 4, 8 u. 9, §§. 162, 166, 176, 177, 195 Nr. 4, §§. 198, 200) **72**. 662. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 80 Schlußsatz, §§. 81, 83, 85, 93) **73**. 166. — Die §§. 135, 195, 198 der Kreisordnung sind weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81**. 171 u. **81**. 222, vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. der Kreis-O. v. 19. März 81) **81**. 181, 195, 224, 226, 229.

Der Geschäftsgang bei den Bezirksverwaltungsgerichten wird durch den Minister des Innern geordnet (G. v. 3. Juli 75 §. 14) **75**. 378 u. **80**. 331.

Befugnisse desselben bei Ausführung und Beaufsichtigung der Provinzialverwaltung (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 3, 62, 64, 65, 67, 69, 71, 84, 87, 98 Nr. 5, §§. 114 bis 116, 118 bis 120, 128, 130) **75**. 336 (G. v. 8. Juli 75 §§. 15, 24) **75**. 503. — Die §§. 62, 64, 65, 67, 69, 71, 84 sind weggefallen (G. v. 22. März 81 Art. II) **81**. 177, vergl. im Uebrigen (die zitirten §§. der Prov. O. v. 22. März 81) **81**. 234 ff. (G. v. 30. Juli 83 §. 48) **83**. 206.

Das Verfahren vor dem Kreis- (Stadt-) Ausschusse wird von dem Minister des Innern geregelt (G. v. 26. Juli 76 §§. 17, 21) **76**. 300 (G. v. 30. Juli 83 §. 56) **83**. 209.

Befugnisse desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen Mitglieder des Kreis- (Stadt-) Ausschusses (G. v. 26. Juli 76 §. 11) **76**. 199 (G. v. 30. Juli 83 §. 39) **83**. 204.

Befugnisse des Ministers des Innern bei Einrichtung von Pfandleihanstalten seitens der Gemeinden (G. v. 17. März 81 §. 22) **81**. 269.

Desgl. in streitigen Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 13, 16, 20 Nr. 3, §. 31 Abs. 3 u. 4, §. 36 Nr. 4) **83**. 240.

10) Angelegenheiten der Juden, zur Ertheilung von Naturalisations-Urkunden an ausländische Juden ist die Genehmigung des Ministers des Innern erforderlich (G. v. 31. Dez. 42 §. 5) **43**. 15. — Instruktion desselben über die Annahme bestimmter Familiennamen von Seiten der Juden (K. O. v. 31. Okt. 45) **45**. 682. — Allgemeine Bestimmungen über das Ressort des Ministers des Innern in Angelegenheiten der Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 30, 53, 55, 67 Nr. 3, §§. 71, 73) **47**. 268.

11) Ressort des Ministers des Innern in Jagdtheilungs-Angelegenheiten (V. V. v. 7. März 43 §§. 2, 3, 26, 37) **43**. 115, 130. — Die Revisions-Kommissionen in Jagdtheilungssachen sind den Ministern des Innern und der Justiz untergeordnet (V. V. v. 7. März 43 §§. 26, 27) **43**. 121, 137.

12) Die Censurverwaltung, die Aufsicht über die Presse und das Zeitungswesen steht unter dem Minister des Innern (K. O. v. 4. Okt. 42) **42**. 250 (V. v. 23. Febr. 43 §§. 8, 12) **43**. 33 (V. v. 30. Juni 43 §§. 15, 16, 20) **43**. 262 (K. O. v. 14. März 45) **45**. 162 (K. O. v. 20. März 46) **46**. 156 (V. v.



N.

Nachdruck (Forts.)
(v. 11. Juni 37) **37**. 165. — Schutz gegen Nachdruck für die vor der Publikation des Gesetzes vom 11. Juni 1837 erschienenen Werke (V. v. 5. Juli 44) **44**. 261. — Erweiterung des Schutzes gegen Nachdruck und Nachbildung (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) **46**. 149. — Abändernde Bestimmungen (G. v. 20. Febr. 54) **54**. 93 (Publ. Pat. v. 26. Janr. 57) **57**. 93.

Bildung der Vereine von Sachverständigen zur Beurtheilung des Nachdrucks (G. v. 11. Juni 37 §§. 17, 31) **37**. 168. — Instruktion für dieselben (v. 15. Mai 38) **38**. 277. — Gebühren für die Gutachten des Sachverständigen-Vereins (St. M. Beschl. v. 15. Okt. 56) **56**. 873.

Beschluß des Bundestages wegen des den Verfassern musikalischer Kompositionen und dramatischer Werke zu gewährenden Schutzes (Beschl. v. 22. April u. Pat. v. 6. Nov. 41) **41**. 385.

Die Bestimmungen über den Schutz des geistigen Eigenthums unterliegen in den Norddeutschen Staaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 6) **67**. 820.

3) Privilegien für einzelne Schriftsteller und Verleger zum Schutze ihrer Werke gegen Nachdruck, namentlich:

a) für die Götheschen Werke (Publ. v. 7. April 26) **26**. 24 (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41**. 125.

b) für die Herderschen Werke (Publ. Pat. v. 20. Sept. 42) **42**. 299.

c) für J. N. Hummel in Weimar wegen seiner Anweisung zum Spielen des Pianoforte 2c. (Publ. v. 29. Juli 26) **26**. 77.

d) für die (Jean Paul) Richterschen Werke (Publ. v. 29. April 26) **26**. 42 (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41**. 125.

e) für den Komponisten Ferdinand Ries, wegen seiner Oper die »Räuberbraut« (Publ. v. 9. Juni 29) **29**. 48.

f) für die Schillerschen Werke (Publ. v. 29. April 26) **26**. 42 (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41**. 125.

g) für A. M. Schlesinger rücksichtlich der von Karl Maria von Weber komponirten Oper »Oberon« (Publ. v. 29. Juli 26) **26**. 76 (Bek. v. 28. April 27) **27**. 36.

h) für die Wielandschen Werke (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41**. 125.

i) für den Kunsthändler Wilmanns in Frankfurt a. Main wegen seiner Panoramen der Rhein- und Maingegenden (Publ. v. 9. März 29) **29**. 20.

Nachdruck (Forts.)
4) Verträge mit außerdeutschen Staaten:

a) Vertrag mit Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (v. 13. Mai 46) **46**. 343. — Zusätze zu diesem Vertrage (Vertr. v. 14. Juni 55) **55**. 695. — Demselben sind beigetreten:

Sachsen, Königreich (Bek. v. 27. Aug. 46) **46**. 394.
Braunschweig (Bek. v. 1. April 47) **47**. 120.
der Thüringische Zoll- und Handelsverein (Bek. v. 4. Juli 47) **47**. 245.
Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg (Bek. v. 12. Febr. 53) **53**. 46 und
Hessen-Darmstadt (Bek. v. 1. Dez. 61) **61**. 832.

b) Uebereinkunft mit Frankreich wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst (v. 2. Aug. 62) **65**. 486. — Protokoll (v. 14. Dez. 64 E) **65**. 506.

c) Vertrag mit Belgien (v. 28. März 63) **63**. 428.

Nachhut, Zeitbestimmung für die Nachhut auf Wiesen und Fettweiden bei gemeinschaftlicher Hütung (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 35 bis 38) **47**. 382. — Regelung derselben durch Polizeiverordnung (G. v. 1. April 80 §§. 13, 96) **80**. 232.

s. auch Hütung.

Nachlaß (Nachlaßsachen, Verlassenschaft), Verwendung der Kapitalien aus Nachlaßmassen zum Ankauf von Staatsschuldscheinen (K. O. v. 3. Mai 21) **21**. 46. — s. Depositalmäßige Sicherheit.

Kompetenz der Einzelrichter in Nachlaßsachen (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 8) **49**. 8. — Zuständigkeit der Amtsgerichte (G. v. 24. April 78 §. 26) **78**. 235.

Bestimmung über die Regulirung des Nachlasses von Mitgliedern der Königlichen Familie (V. v. 2. Janr. 49 §. 11) **49**. 4.

Regulirung eines Nachlasses, wenn Mündel dabei betheiligt sind (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 42 Nr. 4) **75**. 440.

Aufhebung des Rechts, einen Antheil oder ein Stück aus einer Verlassenschaft vermöge guts- oder gerichtsherrlichen Verhältnisses zu fordern (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 1) **50**. 80.

Vollstreckung der Exekution in den Nachlaß des Schuldners (V. v. 4. März 34 §. 2) **34**. 31. — Vollstreckung von Geldstrafen in den Nachlaß des Angeschuldigten (Str. G. B. v. 51 §. 20) **51**. 105.

Eröffnung des Konkurses über den Nachlaß eines Handelsmannes, Fabrikbesitzers oder Schiffsrheders (Konk. O. v. 55 §. 114 Nr. 2, §§. 319 ff.) **55**. 348. — desgl.







Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Fortſ.)
auf eingelegte Nichtigkeitsbeſchwerden zu unterziehen (Inſtr. v. 7. April 39 Nr. 49) **39**. 151.

Kompetenz des Ober-Tribunals in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht zu Berlin geführten Unterſuchungen (G. v. 17. Juli 46 §§. 92, 95) **46**. 284.

Allgemeine Beſtimmungen über die Kompetenz und das Verfahren des Ober-Tribunals in Unterſuchungsſachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 144 bis 150) **49**. 40 (G. v. 3. Mai 52 Art. 9 ff., 108 ff., 129) **52**. 211 (G. v. 7. Mai 56 §§. 2 bis 4) **56**. 293.

d) in Disziplinar-Unterſuchungen gegen richterliche Beamte, ſowie gegen Mitglieder der Auseinanderſetzungs-Behörden, des General-Auditoriats und gegen Auditeure (V. v. 29. März 44 §. 40) **44**. 85 (V. v. 10. Juli 49 §§. 21, 23, 26, 32, 41, 43, 56, 68, 69, 72 bis 77) **49**. 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 18 ff., 65 bis 77) **51**. 222. — desgl. gegen Entſcheidungen des Ehrenraths der Juſtiz-Kommiſſarien, Advokaten und Notarien (V. v. 30. April 47 §§. 16, 17) **47**. 199. — Anderweitige Vorſchrift hierüber (G. v. 21. Juli 52 §. 74) **52**. 481.

Disziplinar-Befugniſſe des Erſten Präſidenten des Ober-Tribunals in Anſehung der bei demſelben angeſtellten nicht richterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 63 Nr. 1 ff.) **49**. 282 (G. v. 21. Juli 52 §. 59 Nr. 1 ff.) **52**. 477.

Bildung eines Disziplinar-Senats bei dem Ober-Tribunal zur Erledigung der Disziplinar-Unterſuchungen gegen richterliche Beamte (G. v. 26. März 56 §§. 2, 3) **56**. 201.

Abänderung von Beſtimmungen der Disziplinargeſetze (G. v. 9. April 79) **79**. 346.

Das Ober-Tribunal iſt das Disziplinargericht für den Präſidenten und die Mitglieder der Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §. 5) **72**. 278.

e) Kompetenz des Ober-Tribunals zur Entſcheidung von Beſchwerden in Civilſachen (V. v. 21. Juli 46 §. 35) **46**. 301 (V. v. 2. Janr. 49 §. 35) **49**. 11 (G. v. 26. April 51 Art. XIII) **51**. 186. — desgl. in Unterſuchungsſachen (G. v. 3. Mai 52 Art. 13, 14) **52**. 212.

f) Befugniß des Ober-Tribunals zur Entſcheidung von Kompetenzſtreitigkeiten unter den Gerichten (G. v. 26. April 51 Art. V) **51**. 181 (G. v. 2. Mai 53 §. 2) **53**. 169. — insbeſ. zur Beſtimmung des Gerichtsſtandes bei Kompetenzſtreitigkeiten zwiſchen Rheiniſchen und nicht Rheiniſchen Gerichten (G. v. 2. Mai 53 §. 2) **53**. 169.

Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Fortſ.)
Zuſtändigkeit des Ober-Tribunals zur Beſtimmung des Subhaſtationsgerichts (Subh. O. v. 15. März 69 §. 3) **69**. 422.

g) Dem Ober-Tribunal ſteht die Entſcheidung auf Nichtigkeits-Beſchwerden gegen die Ausſprüche des oberen Schiedsgerichts in Pferderenn-Angelegenheiten zu (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 4) **46**. 482 (A. E. v. 27. Mai 61) **61**. 345.

h) Daſſelbe tritt an die Stelle der aufgelöſten Immediat-Kommiſſion zur Entſcheidung der Anſprüche an Provinzen, Kreiſe und Kommunen für Lieferungen und Leiſtungen aus den Kriegsjahren von 1806 bis 1807 und 1812 bis 1815 (A. E. v. 7. Dez. 48) **49**. 90.

i) Reſſort des Geheimen Ober-Tribunals für die Reviſions- und Nichtigkeits-Beſchwerden in der Provinz Poſen (V. v. 16. Juni 34 I Nr. 5 u. VI) **34**. 75.

Das Ober-Tribunal bildet die dritte und höchſte Inſtanz für Rechtsſachen aus dem Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald (V. v. 2. Janr. 49 §. 28) **49**. 9.

desgl. für Hohenzollern (V. v. 4. Juli 50 §. 1) **50**. 347 (G. v. 30. April 51 §. 4) **51**. 189.

k) Beſtellung des Ober-Tribunals zum oberſten Gerichtshofe in Strafſachen für die Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont (Vertr. v. 1. Febr. 51) **51**. 18. — desgl. in Civilprozeſſen (Vertr. v. 5. Juli 56) **56**. 694.

Beſtellung deſſelben zum oberſten Gerichtshofe in Strafſachen für das Herzogthum Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 22. Febr. 51) **51**. 25.

l) Das Ober-Tribunal iſt für die bei den Konſulargerichten ſchwebenden Prozeß- und Unterſuchungsſachen die dritte und letzte Inſtanz (G. v. 29. Juni 65 §§. 23, 31, 32, 56, 57) **65**. 685.

m) Das Ober-Tribunal iſt künftig der oberſte Gerichtshof für die Rechtsangelegenheiten in der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 3. Okt. 66 Nr. III) **66**. 606 (V. v. 25. Juni 67 Art. XVII) **67**. 930. — Beſtellung des Ober-Tribunals zum Kaſſationshof für die Strafſachen aus dem Frankfurter Gebiet (V. v. 19. Nov. 66) **66**. 740. — Verfahren in den der Kompetenz des Ober-Tribunals unterliegenden Civilſachen aus dem Frankfurter Gebiet (V. v. 12. Dez. 66) **66**. 795.

n) Beziehungen des Ober-Tribunals zu den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein, und zu dem für dieſelben errichteten Ober-Appellationsgericht in Berlin (V. v. 27. Juni 67 §§. 1, 2 Nr. II, §§. 8 bis 11) **67**. 1103.







P.

Pension (Forts.)

o) Pension für die Beamten der Westpreußischen Landschaft (A. E. v. 9. Aug. 72) **72.** 642 Nr. 6. — desgl. für die Beamten des Neuen landschaftlichen Kreditvereins der Provinz Posen (A. E. v. 12. Aug. 72) **72.** 722 Nr. 4. — s. Landschaften.

p) Pension der richterlichen und nicht richterlichen Beamten der Justizverwaltung in Folge der neuen Gerichtsorganisation (G. v. 24. April 78 §§. 99, 102, 104, 105) **78.** 249.

q) Desgl. der aus Anlaß der anderweiten Organisation der allgemeinen Landesverwaltung in den Ruhestand tretenden Beamten (G. v. 26. Juli 80 §§. 83 ff.) **80.** 311 (G. v. 30. Juli 83 §. 150) **83.** 234.

4) Pensionen der Militair-Invaliden (G. v. 6. Juli 65 §§. 3, 5, 6 ff.) **65.** 778. — Pensionserhöhung für die im Kriege invalide gewordenen, desgl. für die durch den aktiven Militairdienst verstümmelten oder erblindeten Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66) **66.** 647. — Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten Militair-Invaliden und unteren Militairbeamten (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) **67.** 217. — s. Militair-Pensionen.

5) Beschlagnahme von Pensionen, Verfahren in den Landestheilen, in welchen das Allg. Landrecht und die Allg. Gerichts-Ordnung keine gesetzliche Kraft haben (K. O. v. 23. Mai 26) **26.** 54.

Beschlagnahme solcher Pensionen, welche invalide Offiziere aus der Artillerie-Pensions-Zuschußkasse erhalten (K. O. v. 20. März 28) **28.** 43.

Inwieweit die von Offizieren, Militair- und Civil-Beamten bereits erhobenen Pensionen bei Exekutions-Vollstreckungen von der Abpfändung befreit sind (K. O. v. 11. Dez. 31) **32.** 2. — Einführung dieser Kab. Order in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67, Zusamm. III B Nr. 7) **67.** 523.

Bei Berechnung der zulässigen Pensionsabzüge sollen die Wittwenkassen-Beiträge vorweg in Abzug gebracht werden (K. O. v. 29. März 34) **34.** 70.

Beschlagnahme der Pension im Wege der Exekution, Vertheilung derselben unter mehrere Gläubiger (V. v. 4. März 34 §§. 15 bis 21) **34.** 35 (Konk. O. v. 55 §§. 377 bis 381, 439) **55.** 410. — Ansatz der Gerichtskosten in solchen Fällen (K. O. v. 11. Okt. 46) **46.** 473 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 13) **51.** 638.

Beschlagnahme der Pensionen von Beamten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein im Wege des gerichtlichen Verfahrens (V. v. 24. Juni 67 §. 104) **67.** 914 (V. v. 23. Sept. 67 §. 3) **67.** 1620.

Beschlagnahme der Pension bei Exekutionsvollstreckungen wegen rückständiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 34) **43.** 363. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 33) **45.** 455. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 30) **58.** 96. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 33) **53.** 920. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 32) **67.** 1565.

Neuere Bestimmungen über die Cession, Verpfändung und Beschlagnahme von Pensionen der unmittelbaren Staatsbeamten, sowie der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichtsanstalten mit Ausschluß der Universitäten (G. v. 27. März 72 §§. 26, 31) **72.** 274.

Pfändung von Pensionen im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §. 52) **79.** 601.

6) Allgemeine Bestimmungen.

Inwieweit von Pensionen der Beamten Beiträge zu den Gemeindelasten zu entrichten sind (G. v. 11. Juli 22 §§. 9, 10 a, b, §. 12) **22.** 186. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 2 u. 4, §§. 2 ff.) **67.** 1648.

Befreiung der Wittwen-Pensionen von den Gemeindelasten (Dekl. v. 21. Janr. 29) **29.** 9.

Gegen die Pensionirung und die Höhe der Pension ist der Rechtsweg nicht gestattet, Ausnahme von dieser Regel (K. O. v. 21. Mai 25) **25.** 147. — Anwendung dieser Bestimmungen auf die Pensionen der Offiziere und Militair-Beamten (K. O. v. 12. Nov. 36) **36.** 317. — Anderweitige Bestimmungen über die Zulassung des Rechtsweges wegen Pensionsansprüche der Beamten (G. v. 24. Mai 61 §§. 1 bis 8) **61.** 242 (G. v. 27. März 72 §§. 23, 30) **72.** 273.

Rückständige Pensionen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 5) **38.** 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 5) **45.** 484.

Beamte können von dem aus Nebenämtern oder Geschäften herrührenden Einkommen auf Pension keinen Anspruch machen (K. O. v. 13. Juli 39 Nr. 4) **39.** 235. — Neuere Bestimmungen hierüber (G. v. 27. März 72 §. 12) **72.** 271.

Inwieweit der Wohnungsgeldzuschuß bei Feststellung der Pension mit in Anrechnung zu bringen ist (G. v. 12. Mai 73 §. 6) **73.** 210.

Pommern [Provinz] (Forts.)
Ordnung vom 2. Juli 1859 (G. v. 30. Mai 74 §§. 18, 49 Nr. 1) **74.** 201. — Ausführung des Fischerei-Gesetzes vom 30. Mai 1874 in Pommern (V. v. 15. Mai 77) **77.** 149.

Aufhebung des Schwedisch-Pommerschen Seerechts (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 60 Nr. 1) **61.** 474.

Aufhebung des Preußischen Landrechts von 1721 und der Instruktion vom 21. September 1773 in den jetzt zu Pommern gehörenden, vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65) **65.** 873.

3) Lehnsverhältnisse. Aufgebot der Agnaten bei Veräußerungen der Lehne in Pommern an Familienglieder (G. v. 28. Nov. 26) **26.** 120.

Verfahren bei Subhastation Pommerscher Lehngüter (V. v. 11. Mai 39) **39.** 167.

Einrichtung der Lehns- und Sukzessions-Register in Alt-Vorpommern und Hinterpommern (G. v. 11. Juli 45 u. Anl. A lit. B) **45.** 474 bis 481.

Bestimmung über die Errichtung von Familienschlüssen für Alt-Vorpommersche und Hinterpommersche Lehne (Dekl. v. 11. Juli 45) **45.** 482.

Bestimmungen über die erleichterte Umwandlung Alt-Vorpommerscher und Hinterpommerscher Lehne in Familien-Fideikommisse (G. v. 10. Juni 56) **56.** 554.

Auflösung des Lehnsverbandes in Alt-Vor- und Hinterpommern, Abänderung der Lehnstaxe (G. v. 4. März 67) **67.** 362 (G. v. 27. Juni 75) **75.** 406.

4) Statuten der ritterschaftlichen Privatbank in Pommern (v. 15. Aug. 24) **24.** 169. — Neue Statuten derselben (v. 23. Janr. 33) **33.** 5 bis 12. — Anderweitige Statuten (v. 24. Aug. 49) **49.** 359. — Nachtrag zu denselben (A. E. v. 20. Juni 60) **60.** 399. — Verlängerung des Privilegiums der ritterschaftlichen Privatbank zur Ausgabe von Banknoten (A. E. v. 20. Sept. 69) **69.** 1112 ff. — Nachtrag zum Statut vom 24. August 1849 (A. E. v. 6. Aug. 74) **74.** 351 Nr. 8. — s. Banken III Nr. 1.

Pommersche Hypotheken-Aktienbank in Cöslin, Errichtung derselben (Bek. v. 21. Okt. 66) **66.** 702. — Abdruck des Statuts (v. 24. Janr. 66) **66.** 704. — Privilegium wegen Ausgabe von Hypothekenbriefen (v. 1. Okt. 66) **66.** 703. — Genehmigung eines Nachtrags zu dem Statut (Bek. v. 4. Dez. 67) **67.** 1904. — desgl. eines zweiten Nachtrags (A. E. v. 3. Janr. 72) **72.** 549. — Privilegium zur Ausgabe von Papieren auf den Inhaber (A. E. v. 30. Aug. 75) **76.** 6 Nr. 2. — Fortdauer des Privilegiums vom 1. Oktober 1866 (A. E. v. 7. Aug. 76) **76.** 457 Nr. 5.

Pommern [Provinz] (Forts.)
5) Konvertirung und Amortisation der Pommerschen Pfandbriefe (K. O. v. 10. Dez. 37) **37.** 171. — Verfahren bei Intabulation derselben (A. E. v. 30. April 51) **51.** 312.

Revidirtes Reglement der Pommerschen Landschaft (v. 26. Okt. 57) **57.** 945. — Taxprinzipien derselben (A. E. v. 9. Juni 57) **57.** 897. — Genehmigung mehrerer Zusätze zu dem revidirten Reglement (A. E. v. 16. Nov. 67) **67.** 1831 (A. E. v. 18. Okt. 69) **69.** 1131 ff. (A. E. v. 23. Juli 71) **71.** 315 ff. (A. E. v. 18. Nov. 71) **71.** 583 ff. (A. E. v. 12. Aug. 72) **72.** 620 Nr. 12, 638 Nr. 5 (A. E. v. 17. Okt. 75) **75.** 614 Nr. 6 (A. E. v. 24. Mai 76) **76.** 291 Nr. 8 (A. E. v. 15. März 80) **80.** 263 Nr. 1. — Genehmigung der beschlossenen Abänderung des §. 251 des Reglements vom 26. Oktober 1857 (A. E. v. 10. Nov. 80) **81.** 16 Nr. 1. — desgl. der Zusätze zu diesem Reglement (A. E. v. 25. April 81) **81.** 296 Nr. 10.

Beschluß des Generallandtages der Pommerschen Landschaft, betreffend die Gewährung von Zuschußdarlehen (A. E. v. 14. März 70) **70.** 242, 243.

Statut für den neu zu errichtenden Pommerschen Landkreditverband (A. E. v. 9. Aug. 71) **71.** 353. — Erster Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 12. Aug. 72) **72.** 638 Nr. 4. — Nachträge dazu (A. E. v. 14. Sept. 75) **75.** 613 Nr. 5 (A. E. v. 30. Juni 82) **82.** 367 Nr. 1.

s. auch Pfandbriefe II Nr. 3, Landschaften II Nr. 4.

6) Chausseesachen. Verfahren bei Auszahlung der Geldentschädigung für den zu Chausseen, Kanal- und öffentlichen Flußbauten in Pommern abgetretenen Grund und Boden (K. O. v. 25. März 37) **37.** 69. — s. Chausseebau.

Förderung des Chausseebaues in Altpommern, Ausstellung Pommerscher Chausseebau-Obligationen im Betrage von 300 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Mai 49) **49.** 213. — Ausfertigung fernerer Obligationen II. Emission im Betrage von 200 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Mai 57) **57.** 501. — desgl. III. Emission im Betrage von 200 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. März 62) **62.** 107.

Chausseen in der Provinz Pommern, s. Chausseen Nr. 159 bis 198.

7) Erhebung der Hafengelder und sonstigen Schifffahrts-Abgaben, sowie der Lootsengebühren in den Seehäfen und für die Gewässer der Provinz Pommern (K. O. u. Tarife v. 24. Okt. 40) **40.** 323 bis 365. — Ergänzungen und Abänderungen der Tarife (K. O. v.

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Forts.)

vom 1. Juni 1833, betreffend die Befreiung der Juden von der allgemeinen Militairpflicht gegen Entrichtung eines Rekrutengeldes (K. O. v. 31. Dez. 45) **46**. 22.

Anderweitige allgemeine Bestimmungen über die Verhältnisse der Juden im Großherzogthum Posen (G. v. 23. Juli 47 §§. 24 ff., 68 ff.) **47**. 267. — Bestimmungen über den Austritt eines Juden aus der Synagogen-Gemeinde (G. v. 28. Juli 76 §. 7) **76**. 355.

17) Fischerei-Ordnung für die Provinz Posen (v. 7. März 45) **45**. 107. — Bei den Bestimmungen derselben behält es in Betreff der Entschädigung der Fischereiberechtigten für Nachtheile, welche ihnen durch neue Anlagen zugefügt werden, sein Bewenden (G. v. 2. März 50 Art. 6) **50**. 140. — Fischerei-Ordnung für den Preußischen Staat (v. 30. Mai 74) **74**. 197 ff. — Ausführung desselben in der Provinz Posen (V. v. 20. Mai 77) **77**. 161. — Berichtigung eines Druckfehlers **77**. 218.

18) Besondere Bestimmungen.

a) Bestimmungen über die Löhnung und den Umzug der Schäfer und Schäferknechte im Großherzogthum Posen (G. v. 1. Juni 20) **20**. 109.

b) Einführung einer gleichen Wagen- und Schlittenspur in der Provinz Posen (V. v. 21. Aug. 30) **30**. 119.

c) Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundes-Versammlung vom 5. Juli 1832 über die Maßregeln zur Aufrechthaltung der gesetzlichen Ordnung und Ruhe in Deutschland auf die Provinz Posen (V. v. 5. Dez. 45) **45**. 831. — Ausdehnung dieser Vorschriften auf die kommunistischen Vereine (Bund. Beschl. v. 6. Aug. 46 u. Publ. Pat. v. 1. März 47) **47**. 111.

d) Amnestie für alle in der Provinz Posen bis zum 1. Juli 1848 begangene politische und damit in Verbindung stehende Vergehen und Verbrechen (A. E. v. 9. Okt. 48) **48**. 279.

e) Bestimmungen über die Armenpflege in der Provinz Posen (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) **71**. 137. — desgl. über die Verwaltung des Landarmen- und Korrigendenwesens (V. v. 20. Juli 71) **71**. 329.

f) Anstalten für Ausbildung von Hebammen und für den Unterricht in der Obst-, Garten- und Ackerbaukunde (A. E. v. 9. Dez. 75) **76**. 4.

g) Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Holzungen (G. v. 14. Aug. 76 §. 13) **76**. 376.

h) Zertheilung von Grundstücken und Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 25. Aug. 76 §§. 1 ff., 23) **76**. 405 (G. v. 1. Aug. 83 §. 147) **83**. 287.

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Forts.)

i) Errichtung einer Provinzial-Aktienbank für das Großherzogthum Posen (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. März 57) **57**. 265. — Abänderung der §§. 13, 16 und 18 des Statuts (A. E. v. 9. Okt. 58) **58**. 550. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. u. Stat. v. 25. Febr. 67) **67**. 281. — Nachtrag dazu (A. E. v. 26. Dez. 73) **74**. 253 Nr. 2. — Revidirtes Statut (A. E. v. 12. Janr. 76) **76**. 259 Nr. 3. — Nachtrag dazu (A. E. v. 2. Febr. 81) **81**. 278 Nr. 3. — Zweiter Nachtrag (A. E. v. 25. April 82) **82**. 337 Nr. 3.

k) Aktiengesellschaft der Posener Guano-Fabrik in Jerzyce, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 20. Aug. 59) **59**. 427.

s. auch Polen, Warschau, Regierung.

Posen (Kreis), Ausfertigung Posener Kreisobligationen im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 24. Mai 69) **69**. 840. — desgl. im Betrage von 120 000 Mark (Priv. v. 17. Okt. 77) **78**. 11 Nr. 5.

s. auch Chausseen Nr. 219 b u. 223.

Posen (Stadt). 1) Errichtung und Begrenzung des Oberlandesgerichts zu Posen (V. v. 30. April 15) **15**. 98.

Errichtung des Ober-Appellationsgerichts daselbst (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 22 Nr. 3) **16**. 230. — Ressortverhältnisse desselben (V. v. 9. Febr. 17 §§. 157 ff.) **17**. 53. — Rangverhältnisse der Beamten desselben (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 1) **24**. 58.

Errichtung eines besonderen Appellationsgerichts in Posen, Verhältniß desselben zu dem Ober-Appellationsgericht daselbst (K. O. v. 4. Mai 29) **29**. 43.

Ermächtigung des Ober-Appellationsgerichts, von der Nothwendigkeit der Subhastation unbeweglicher Güter der Pflegebefohlenen Dispensation zu ertheilen (K. O. v. 10. Nov. 30) **30**. 144.

Anderweitige Organisation der Gerichte in Posen, Bildung eines Oberlandesgerichts daselbst für den Regierungsbezirk Posen und eines Ober-Appellationsgerichts für die Provinz, Ressortverhältnisse derselben (V. v. 16. Juni 34) **34**. 75.

Aufhebung des Ober-Appellationsgerichts in Posen, das Oberlandesgericht daselbst bleibt bestehen und erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) **49**. 8.

Neues Oberlandesgericht (G. v. 4. März 78 §. 1) **78**. 109 u. 115. — Landgericht daselbst (das. §. 2) **78**. 109 u. 115. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78**. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79**. 448 (V. v. 22. Sept. 82) **82**. 350.



Prozeß [Prozeßverfahren] (Forts.)

Verfahren bei Anstellung von Prozessen über Gerechtsame der jüdischen Synagogen-Gemeinden (G. v. 23. Juli 47 §. 47 Nr. 3) **47**. 272.

d) Prozesse wider Gewerkschaften, Berichtigung des Legitimationspunktes (K. O. v. 24. Okt. 31) **31**. 226. — Allgemeine Bestimmungen über das Prozeßverfahren gegen Gewerke (G. v. 24. Juni 65 §. 129) **65**. 731.

e) Mandats-, summarischer und Bagatell-Prozeß (V. v. 1. Juni 33) **33**. 37. — Ausführung dieser Verordnung (K. O. v. 17. Okt. 33) **33**. 119. — Bestimmung des Instanzenzuges bei den nur aus einem Civilsenat bestehenden Obergerichten (K. O. v. 13. Okt. 33) **33**. 125.

Anwendung des summarischen Prozesses bei Streitigkeiten über Interventions-Ansprüche (G. v. 26. April 35 §. 14) **35**. 56. — Anwendung des Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozesses bei Forderungen der Kirchen, Pfarren und Schulen und der Medizinalpersonen (K. O. v. 19. Juni 36) **36**. 198.

Bestimmung über das Kontumazial-Verfahren in summarischen Prozessen (K. O. v. 18. Okt. 37) **37**. 147.

Kumulation von Mandatsklagen bei Forderungen städtischer Kassen (V. v. 2. Dez. 37) **38**. 1.

Aufnahme der Protokolle über die mündliche Verhandlung im Mandats- und summarischen Prozeß (Dekl. v. 11. Dez. 45) **46**. 18. — s. auch **Mandats-Prozeß, Summarischer Prozeß, Bagatell-Prozeß.**

f) Ausdehnung des summarischen Prozesses auf alle Rechtsstreitigkeiten, Modifikationen des Prozeßverfahrens (V. v. 21. Juli 46) **46**. 291.

Abänderung einiger Vorschriften über das Civil-Prozeßverfahren (G. v. 20. März 54) **54**. 115.

Bestimmungen über das Prozeßverfahren vor dem Ober-Tribunal (G. v. 26. März 55) **55**. 189.

g) Einführung der Oeffentlichkeit in Civilprozessen (K. O. u. V. v. 7. April 47) **47**. 129, 131. — s. **Oeffentlichkeit.** — Abändernde Bestimmungen (V. v. 2. Janr. 49 §§. 32 bis 35) **49**. 10 (G. v. 26. April 51 Art. XI bis XIII) **51**. 185.

h) Vertretung der Deichverbände in Prozessen durch den Deichhauptmann (A. E. v. 14. Nov. 53 Allg. Bestimm. §. 30 d) **53**. 944. — s. auch die einzelnen Statuten, z. B. des Dautzschen-Schützberger Deichverbandes (v. 6. Juli 53 §. 37 d) **53**. 612.

i) Verfahren bei Prozessen der vormals reichsunmittelbaren Fürsten und Grafen, Ableistung des Eides in solchen Prozessen (A. E. v. 9. Okt. 54) **54**. 540.

Prozeß [Prozeßverfahren] (Forts.)

k) Bestimmungen über das Verfahren in Prozessen gegen Armenverbände (G. v. 8. März 71 §§. 40 bis 62, 68, 73) **71**. 140.

l) Anstellung von Prozessen seitens einer Kirchengemeinde (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 31 Nr. 4) **73**. 426. — Führung der Prozesse der evangelischen Kirchengemeinden (G. v. 3. Juni 76 Art. 26) **76**. 131. — der evangelischen Kirchen in Schleswig-Holstein und dem Konsistorialbezirk Wiesbaden (G. v. 6. April 78 Art. 34) **78**. 153. — desgl. der katholischen Kirchen (G. v. 20. Juni 75 §. 21 Nr. 5, §. 51) **75**. 245 (G. v. 7. Juni 76 §. 3) **76**. 150.

m) Ermittelung und Berechnung des Werthes des Streitgegenstandes in Prozessen (V. v. 21. Juli 43) **43**. 297 (V. v. 21. Juli 49 §. 81) **49**. 328 (G. v. 10. Mai 51 §. 11) **51**. 628. — insbes. in Hessen-Nassau, mit Ausschluß von Frankfurt a. M., und in Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 90) **67**. 909. — Berechnung und Einziehung des Werthstempels in Prozessen, s. **Prozeßstempel.** — Ansatz der Kosten und Gebühren in Prozessen, s. **Gerichtskosten, Gebühren.**

n) Prozeßverfahren in Ehesachen, s. **Ehesachen.** — Verfolgung von Injurien im Wege des Civil-Prozesses, s. **Beleidigung.** — s. auch **Konkurs, Liquidations-Prozeß, Subhastation, Exekutiv-, Wechsel-Prozeß** rc.

5) **Besondere Bestimmungen für einzelne Provinzen** rc.:

a) Prozeßverfahren bei den Gerichten im Großherzogthum **Posen** (V. v. 9. Febr. 17) **17**. 37 (K. O. v. 8. Febr. 25) **25**. 14 (V. v. 16. Juni 34 Nr. VII) **34**. 77 (V. v. 21. Juli 46 §. 39) **46**. 302. — s. **Posen** (Provinz).

b) Verfahren bei Prozessen der Elementarschulen in der Provinz **Preußen** (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 32 Nr. 3, §. 37 Nr. 3) **46**. 8.

Vertretung der Landarmenverbände in Ostpreußen durch die Kreisarmenkommission in Prozessen (Anweis. v. 26. Sept. 64 §. 13) **64**. 640.

c) Einführung eines gleichmäßigen auf Mündlichkeit und Oeffentlichkeit beruhenden Prozeßverfahrens in den Bezirken des Appellationsgerichts zu **Greifswald** und des Justizsenats zu **Ehrenbreitstein** (V. v. 21. Juli 49) **49**. 307. — Genehmigung der Kammern (Bek. v. 23. Febr. 50) **50**. 67.

d) Einführung dieses Prozeßverfahrens in **Hohenzollern** (G. v. 30. April 51) **51**. 188.

Q.

R.

Regierungen (Forts.)
gierungen und den Gerichten (G. v. 8. April 47) **47.** 170 (G. v. 1. Aug. 79) **79.** 573.

Vertretung des Fiskus durch die Regierungen in Prozessen, welche Angelegenheiten der Justizverwaltung betreffen (G. v. 24. April 78 §. 86) **78.** 246.

Die Regierungen sind die Hinterlegungsstellen für Geld, Werthpapiere auf den Inhaber und auf Namen, wenn dem Inhaber gezahlt werden kann, sowie Kostbarkeiten (G. v. 14. März 79 §. 1) **79.** 249. — Inwieweit dieselben in Hinterlegungssachen an die Stelle der Gerichte treten (das. §. 93) **79.** 266.

7) Verhältniß der Regierungen zu den General-Kommissionen:

a) Ressort derselben in Beziehung auf gutsherrlich-bäuerliche Regulirungen, Gemeinheitstheilungen, Ablösungen rc. (V. v. 20. Juni 17 §. 65) **17.** 172 (G. v. 7. Juni 21 §§. 25 ff.) **21.** 88 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XI) **26.** 10 (Berichtig. v. 31. Aug. 26 Nr. 2) **26.** 84.

b) Ausstellung von Urkunden seitens der Regierungen über die Ablösung von Domainen-Gefällen (Anw. v. 16. März 11 §. 2) **11.** 161 (V. v. 30. Juni 34 §. 40) **34.** 111.

c) Sorge der Regierungen für die unverkürzte Erhaltung des Gemeindevermögens der Stadt- und Dorfgemeinden bei Gemeinheitstheilungen rc. (Rev. Städte-O. v. 31 §. 118) **31.** 29 (V. v. 30. Juni 34 §§. 11, 20) **34.** 102 (Dekl. v. 26. Juli 47 §. 6) **47.** 328.

d) Kompetenz der Regierungen zur Vertretung des Fiskus und der öffentlichen Anstalten bei Gemeinheitstheilungen und Auseinandersetzungen rc., Theilnahme derselben an der Beaufsichtigung der Oekonomie-Kommissarien und Feldmesser, und Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Rezessen (V. v. 30. Juni 34 §§. 11, 13, 15, 20, 39) **34.** 102. — Erweiterung dieser letzteren Befugniß (G. v. 21. April 52) **52.** 258.

e) Vereinigung der General-Kommissionen in Königsberg und Marienwerder mit den Regierungen der Provinz Preußen (V. v. 30. Juni 34) **34.** 93. — Errichtung eines Spruch-Kollegiums für Auseinandersetzungssachen bei den Regierungen zu Königsberg, Marienwerder, Gumbinnen und Danzig (V. v. 22. Nov. 44 §. 3) **45.** 19. — Anmeldung der Eigenthums- und Entschädigungs-Ansprüche früherer Besitzer eingezogener regulirungsfähiger bäuerlicher Stellen im ehemaligen Culm- und Michelauschen Kreise und im Landgebiete der Stadt Thorn, bei der Regierung in Marienwerder (G. v. 8. Febr. 46 §. 1) **46.** 219.

Regierungen (Forts.)

f) Vereinigung der General-Kommission in Soldin mit der Regierung zu Frankfurt a. d. O. (V. v. 27. Juni 40) **40.** 132. — Vereinigung der landwirthschaftlichen Regierungs-Abtheilung in Frankfurt mit der General-Kommission in Berlin (G. v. 30. April 73 §. 2) **73.** 189.

g) Ausführung der Ablösungen in den vormals Nassauischen Landestheilen und in der Stadt Wetzlar mit Gebiet durch die Regierung in Coblenz (G. v. 4. Juli 40 §§. 113 ff.) **40.** 221.

h) Kompetenz der Regierungen bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen in den Landestheilen des linken Rheinufers (G. v. 19. Mai 51) **51.** 383 ff.

i) Aufhebung der landwirthschaftlichen Abtheilungen der Regierungen zu Königsberg und Marienwerder, sowie der bei den Regierungen der Provinzen Ost- und Westpreußen und zu Schleswig bestehenden Spruchkollegien für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten; die Zuständigkeiten dieser Behörde, sowie diejenigen der Abtheilung des Innern bei den Regierungen zu Gumbinnen, Danzig und Schleswig gehen auf die Generalkommissionen über; bei der Regierung zu Wiesbaden wird ein Auseinandersetzungskollegium gebildet (G. v. 26. Juli 80 §. 22) **80.** 295 (G. v. 30. Juli 83 §. 23) **83.** 200.

8) Sportelwesen bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 48) **8.** 493 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 16) **17.** 257 (Sport. Tax-O. v. 25. April 25) **25.** 129. — Aufhebung der nach den §§. 6 bis 13 der vorgedachten Tax-Ordnung zu entrichtenden Ausfertigungs- und Verhandlungs-Sporteln (K. O. v. 22. Nov. 42 Nr. 1) **42.** 307 (V. v. 22. Nov. 42) **42.** 309.

9) Kompetenz der Regierungen in Polizei-Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 3, 38 bis 40) **8.** 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 49 ff.) **8.** 494 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 2, 3, 11 u. Anl.) **17.** 249.

a) Befugniß derselben zur Ausstellung von Reisepässen (Ed. v. 22. Juni 17 §. 3 Nr. 4, 6, §. 9 Nr. 4, §. 19) **17.** 153.

b) Ausfertigung von Leichenpässen (K. O. v. 9. Juni 33) **33.** 73.

c) Befugniß der Regierungen zur Ertheilung der Erlaubniß zu Auswanderungen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 17 Nr. 2) **17.** 258 (V. v. 15. Sept. 18 Nr. 4, 5) **18.** 176 (G. v. 31. Dez. 42 §§. 5, 8, 16) **43.** 15.

d) Befugniß derselben, zur Heilighaltung der Sonn- und Festtage polizeiliche Anordnungen zu erlassen und deren Befolgung durch Strafverbote zu sichern (K. O. v.

Regierungen (Forts.)

Beschränkung der Kompetenz der Regierung in Angelegenheiten der evangelischen Kirche (V. v. 5. Sept. 77 Art. I) 77. 215.

Ausübung der staatlichen Rechte in Angelegenheiten der evangelischen Kirche in Schleswig-Holstein (G. v. 9. Juni 79 Art. II) **79**. 365.

14) Kommunal-Angelegenheiten, Aufsicht und Kontrolle der Regierungen über die Geschäftsführung der Magisträte (Städte-O. v. 8 §§. 152, 154, 188 bis 190) **8**. 343 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2k) **8**. 483 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) **15**. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 5) **17**. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) **26**. 7 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 139) **31**. 33 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 56, 60, 70, 109, 142 bis 144, 149, 152, 154, 167 u. 184, 183a, 189) **32**. 184.

Mitwirkung der Regierungen zur Einführung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 (V. v. 17. März 31 §. 1) **31**. 37.

Genehmigung derselben zu den Verträgen über die Pensionen der nach der Städte-Ordnung von 1808 angestellten Bürgermeister (G. v. 11. Mai 39 §. 7) **39**. 175.

Aufsicht derselben bei Veröffentlichungen über die städtische Gemeindeverwaltung, sowie bei allen Gemeinde-Angelegenheiten überhaupt (K. O. v. 19. April 44) **44**. 101.

Befugnisse der Regierungen in den städtischen Angelegenheiten der sechs östlichen Provinzen (Städte-O. v. 53 §§. 15, 20, 27, 33, 36, 44, 50 bis 54, 62, 64, 65, 72, 74, 76 ff.) **53**. 268. — insbes. in den Städten von Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 5 Nr. III) **53**. 292. — desgl. in den Städten von Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 2, 15, 20, 21, 27, 33, 36, 44, 49 bis 53, 64, 65, 72, 74, 76 ff.) **56**. 238. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 2, 14, 19, 32, 41, 46 bis 50, 57 bis 59, 66, 74, 75, 81 ff.) **56**. 406. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 3 bis 5, 60 ff., 72, 79 bis 81, 88, 89) **67**. 401. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 71 bis 73, 77, 78, 82, 89, 91 bis 94, 100) **69**. 609.

Ressort und Kompetenz der Regierungen in Betreff der Verwaltung der Landgemeinden in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 123, 124) **41**. 320 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 40, 44, 53, 56, 57, 70 bis 72, 80, 81) **56**. 277. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 8, 10, 14, 18, 23, 31, 34, 39, 42, 43, 60, 61, 70, 75, 77, 79, 81, 85 ff., 95, 97, 101, 103, 107, 113 ff.) **45**. 524 (G. v. 15. Mai 56 Art. 7, 13, 24, 25) **56**. 436. — desgl. in den sechs östlichen Provinzen (G. v. 14. April 56 §§. 1, 2, 4, 8, 10, 11, 15) **56**. 359. — desgl. in Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 1, 4, 9, 21, 24, 27, 28) **67**. 1603.

Kompetenz der Regierungen in Kommunalsachen der Amtsbezirke, Landgemeinden ꝛc. (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 135 IX Nr. 4, 7, 8, 9, §. 177) **72**. 699. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 28, 81, 85) **73**. 152.

In einzelnen Gemeinde-Angelegenheiten tritt der Kreisausschuß an die Stelle der Regierung (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 1c, VIII, IX Nr. 4, 7, 8, 9) **72**. 697.

Der §. 135 der Kreis-O. v. 13. Dez. 1872 ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81**. 171 u. 222.

Verrichtungen der Regierungen in Angelegenheiten der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §. 129) **48**. 309.

14a) Kompetenz der Regierungen zur Entscheidung über Angelegenheiten der Armenpflege (G. v. 31. Dez. 42 §. 34) **43**. 13 (G. v. 21. Mai 55 Art. 6 bis 10, 14) **55**. 313. — Aufhebung dieser Gesetze, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 8. März 71 §§. 5, 8 bis 17, 25) **71**. 131, vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §§. 39 ff.) **83**. 251.

Kompetenz der Regierungen in Landarmen-Angelegenheiten des Herzogthums Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 9, 10) **64**. 576. — desgl. in der Oberlausitz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 8, 9) **64**. 581. — desgl. in Ostpreußen (Regl. v. 26. Sept. 64 §. 15 Nr. 3 bis 5) **64**. 626.

15) Befugnisse der Regierungen in ständischen Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 9, 19) **8**. 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2k) **8**. 483 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 1) **15**. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 1) **17**. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) **26**. 7.

Kompetenz der Regierungen zur Bestätigung von Beschlüssen der Kreisstände über die Bestreitung von Ausgaben ꝛc. (V. v. 25. März 41 §. 3) **41**. 54 (Erg. v. 7. März 45 §. 1) **45**. 160 (V. V. v. 25. März 41 §§. 2, 3) **41**. 56, 58, 60, 62 (V. v. 7. Janr. 42 §§. 2, 3) **42**. 33 (V. v. 22. Juni 42 §§. 2, 3) **42**. 211 (V. v. 9. April 46 §§. 2, 3) **46**. 161. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 24. Juli 48) **48**. 192. — Wiederherstellung derselben (G. v. 24. Mai 53 Art. 1, 2) **53**. 238.

Reichsunmittelbare [Deutsche Reichsstände ꝛc.] (Forts.)

Den ehemaligen Reichsständen in Westphalen und in der Rheinprovinz müssen die Beschlüsse der Kreisstände vor ihrer Ausführung zur Erklärung vorgelegt werden (Kreis-O. v. 13. Juli 27 §. 24) **27.** 121 (K. O. v. 7. Febr. 29) **29.** 17.

Die zu den Provinzial-Landtagen berufenen vormaligen Deutschen Reichsstände (Fürsten und Grafen) gehören auf dem Vereinigten Landtage zum Herrenstande (V. v. 3. Febr. 47 §. 2) **47.** 35. — Berechtigung der vormals reichsunmittelbaren Fürsten in der Provinz Westphalen und in der Rheinprovinz zur Abordnung von je zwei Mitgliedern aus ihrer Mitte zu dem Vereinigten ständischen Ausschusse (V. v. 3. Febr. 47 §. 1) **47.** 40.

Berechtigung der Reichsunmittelbaren in Kurhessen zur Theilnahme an dem Kommunal-Landtage (V. v. 20. Sept. 67 §. 3 Nr. 1c, §§. 4, 16) **67.** 1538.

4) Titel. Bekanntmachung der von der Deutschen Bundes-Versammlung gefaßten Beschlüsse über die den vormals reichsständischen Fürstlichen und Gräflichen Häusern beizulegenden Titel (K. O. v. 21. Febr. u. Bek. v. 28. April 32) **32.** 129. — Welche Fürstliche Familien auf das Prädikat »Durchlaucht« Anspruch zu machen haben (K. O. v. 3. März 33) **33.** 29. — Bekanntmachung des Bundes-Beschlusses vom 12. Juni 1845 über die Standesverhältnisse der Gräflichen Familie Bentinck (K. O. v. 15. Sept. u. Bek. v. 5. Dez. 46) **46.** 517.

5) Befreiungen der Reichsunmittelbaren von der Militairpflichtigkeit, von Steuern ꝛc. (Deutsche Bundes-Akte v. 8. Juni 15 Art. 14 Nr. 3) **18.** Anh. 151 (V. v. 21. Juni 15 Nr. 4) **15.** 107 (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 13, 24, 26) **20.** 84.

Die Befreiung der ehemals Reichsunmittelbaren von der Klassensteuer wird aufgehoben (G. v. 7. Dez. 49 §. 1) **49.** 436.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Besteuerung der für die vormals unmittelbaren Reichsstände eingehenden Gegenstände (Vertr. v. 22. März 33 Art. 25) **33.** 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 25) **53.** 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 25) **65.** 663.

Befreiung der den reichsunmittelbaren Fürsten und Grafen zugehörigen Domanial-Grundstücke von der Grundsteuer (G. v. 21. Janr. 39 §. 10 Nr. 3) **39.** 32 (G. v. 24. Febr. 50 §§. 1, 3) **50.** 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 lit. b) **61.** 254.

Befreiung ihrer Gebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 1) **61.** 317.

6) Sonstige Bestimmungen:

a) Bestimmung über die erforderliche Zahl der Richter zur Abfassung der Appellations-Erkenntnisse bei den Obergerichten der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsstände (A. Bef. v. 8. Mai 41) **41.** 86. — s. Standesherrliche Gerichtsbarkeit.

b) Anordnung einer richterlichen Instanz zur Entscheidung gewisser Beschwerdesachen der mittelbar gewordenen ehemaligen Reichsstände und des ehemaligen unmittelbaren Reichsadels (Bund. Beschl. v. 15. Sept. 42 u. Publ. Pat. v. 7. Juni 43) **43.** 269.

c) Vertretung der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsstände bei den Jagdtheilungen in der Provinz Westphalen (K. O. v. 14. Sept. 44) **44.** 705.

d) Bestimmungen über die von den Häuptern der vormals reichsständischen Familien in Prozessen über ihre Domainen abzuleistenden Eide (K. O. v. 3. Janr. 45) **45.** 37 (K. O. v. 5. Dez. 45) **45.** 831. — diese Bestimmungen sind durch die Verfassungs-Urkunde nicht aufgehoben (A. E. v. 9. Okt. 54) **54.** 540.

7) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die ehemals reichsunmittelbaren Besitzungen, Lehne und Fideikommisse (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 39) **48.** 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 41) **50.** 22 (vergl. G. v. 5. Juni 52) **52.** 319.

Deklaration der Verfassungs-Urkunde in Beziehung auf die Rechte der ehemaligen Deutschen Reichsfürsten und Reichsgrafen (G. v. 10. Juni 54) **54.** 363 (A. E. v. 9. Okt. 54) **54.** 540.

8) Neuere Bestimmungen:

a) Die Häupter der vormaligen Deutschen reich ständischen Häuser gehören zur Ersten Kammer (V. 12. Okt. 54 §. 2 Nr. 2) **54.** 541.

b) Wiederherstellung des privilegirten Gerichtsstan der ehemaligen Deutschen Reichsfürsten und Grafen (V 12. Nov. 55) **55.** 688. — Bestimmung über den Gerid stand der Mitglieder vormals reichsständischer Fami in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 § **67.** 1074. — desgl. in Kurhessen und den vorm Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. **67.** 1091. — desgl. in Nassau und den vormals G herzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni §. 25) **67.** 1100. — vergl. (G. v. 24. April 78 §. **78.** 235.

c) Wiederherstellung ihrer übrigen seit dem 1848 aufgehobenen Vorrechte (V. v. 12. Nov. 55) 688. — Abänderung dieser Bestimmungen (G. v. 15. 69) **69.** 490.



Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)
gewendeten Gesetzes vom 10. Vendémiaire des Jahres IV, den rechtlichen Anspruch auf Schadloshaltung im Civilprozeß betreffend (K. O. v. 7. Dez. 24) **24**. 222.

d) Verfahren bei Beschlagnahme von Besoldungen und Pensionen der Staatsbeamten in der Rheinprovinz (K. O. v. 23. Mai 26) **26**. 54.

e) Gerichtliches Verfahren gegen Gemüthskranke in der Rheinprovinz (K. O. v. 6. Nov. 31) **31**. 252.

Beaufsichtigung der Vormünder bei der Verwaltung des Vermögens ihrer Pflegebefohlenen, insbes. bei den Gelderhebungen (K. O. v. 18. Dez. 36) **36**. 323. — Neue Vorschriften über das Vormundschaftswesen (Vorm.O. v. 5. Juli 75 §§. 10, 43, 44, 48, 84, 92, 95, 97 bis 99, 102) **75**. 433. — Enteignung von Grundstücken, bei welchen Pflegbefohlene betheiligt sind, im Bezirke des Appellationsgerichts Cöln (G. v. 11. Juni 74 §. 17) **74**. 225.

f) Versiegelung der bei verstorbenen Beamten in amtlicher Verwahrung vorgefundenen Akten und Gelder, sowie der Aufbewahrungslokale für dieselben durch die vorgesetzte Dienstbehörde (K. O. v. 14. Juli 43) **43**. 321.

g) Ernennung von Substituten für Richter-Kommissarien im Bezirk des Rheinischen Appellationshofes zu Cöln — Art. 110 der Rheinischen Civilprozeß-Ordnung — (K. O. v. 16. Mai 45) **45**. 270.

h) Aufhebung der Verpflichtung des öffentlichen Ministeriums zur Vertretung des Staats in Civilprozessen über Vermögensangelegenheiten; Verurtheilung der Schuldigen zum Werthersatz bei Entwendungen an gefälltem Holze aus Staatswaldungen (K. O. v. 26. Sept. 45) **45**. 777.

i) Verfahren im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln bei Kompetenz-Konflikten zwischen den Gerichten und Verwaltungsbehörden (G. v. 8. April 47 §. 8) **47**. 171. — desgl. bei Kompetenz-Konflikten zwischen Rheinischen und anderen Gerichten (G. v. 2. Mai 53 §§. 2 ff.) **53**. 169. — s. Kompetenz-Konflikte.

k) Bestimmungen über das gerichtliche Theilungsverfahren (G. v. 18. April 55) **55**. 521.

l) Abänderung einiger Vorschriften über das gerichtliche Verfahren in der Rheinprovinz (G. v. 11. Mai 55) **55**. 548.

m) Bestimmungen über die Dauer des Personalarrestes in Wechselsachen (G. v. 27. Mai 63 Art. 2 §§. 3, 4) **63**. 359. — s. auch Civil-Prozeß-Ordnung.

n) Bestimmungen über die französische Sprache als Geschäfts- und Gerichtssprache (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Schlußs.) **76**. 392 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. IV) **76**. 394.

19) Gebühren und Stempel.

a) Gebühren in Subhastationssachen (Subh. O. v. 1. Aug. 22 §. 40 u. Geb. Taxe) **22**. 203, 204. — Ergänzungen und Abänderungen der Taxe (Geb. Taxe v. 29. März 51 Nr. 6) **51**. 74 (V. v. 27. Juli 55 Art. 15) **55**. 558 (G. v. 3. Mai 58 Art. 15) **58**. 228 (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 21) **59**. 316. — Bestimmungen über die Mandatariengebühren in Subhastationssachen (G. v. 8. April 57) **57**. 284.

b) Gebühren der Friedensrichter für die Einregistrirung (G. v. 23. April 24 §. 10) **24**. 81. — Festsetzung und Einziehung ihrer Gebühren und Auslagen (K. O. v. 24. April 41) **41**. 86. — Gebührentaxe für die Friedensrichter (v. 23. Mai 59) **59**. 309.

c) Bestimmungen über das Armenrecht in der Rheinprovinz (V. v. 16. Febr. 23) **23**. 21. — Ergänzungen dieser Verordnung (K. O. v. 25. Mai 31) **31**. 67.

d) Auslegung der Art. 28 und 72 des Rheinischen Civilkosten-Tarifs vom 16. Februar 1807 hinsichtlich der Gebühren für die den Parteien zuzustellenden Abschriften kontradiktorischer Definitiv-Urtheile (K. O. v. 19. April 44) **44**. 111.

e) Ermäßigung der Transskriptionsgebühren und Honorarientarife beim Rheinischen Hypothekenwesen, nebst Taxe der Honorare für die Hypothekenbewahrer (K. O. v. 15. Mai 46 u. Anl.) **46**. 169 ff. — Berechnung der Transskriptions- und Inskriptionsgebühren bei dem Rheinischen Hypothekenwesen (G. v. 28. März 75) **75**. 168.

f) Die Sportelgesetze von 1851 finden in der Rheinprovinz keine Anwendung (G. v. 9. Mai 51 §. 14) **51**. 621 (G. v. 10. Mai 51 §. 1 u. Tar. §§. 60, 67) **51**. 622 (G. v. 11. Mai 51 §. 1) **51**. 651 (G. v. 12. Mai 51 §. 1) **51**. 656.

g) Gebührentaxe für die Gerichtsvollzieher (v. 29. März 51) **51**. 73. — Erhöhung derselben (G. v. 12. Mai 75) **75**. 215 (G. v. 10. März 79 §§. 32 ff.) **79**. 153.

h) Gebühren und Kosten für das Theilungsverfahren und für den gerichtlichen Verkauf von Immobilien (V. v. 27. Juli 55) **55**. 553 (G. v. 3. Mai 58) **58**. 221.

i) Gebühren und Kosten für die Geschäfte, welche sich auf die Führung des Handelsregisters beziehen (V. v. 27. Janr. 62 §. 14) **62**. 37 (G. v. 10. März 79 §. 13) **79**. 148.



Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

k) Bestimmungen über die Gebührenpflichtigkeit in Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63) **63**. 368. — Gebühren der Friedensrichter in Vormundschaftssachen (G. v. 21. Juli 75 Art. 7 §§. 1 bis 3) **75**. 552 (G. v. 10. März 79 §§. 10, 11, 26) **79**. 147.

l) Reisekosten und Tagegelder der Gerichtsbeamten bei den Kollegialgerichten (G. v. 17. Juni 73) **73**. 369. — desgl. die Gerichtsbeamten im Bezirke des Appellationsgerichts zu Cöln (V. v. 24. Dez. 73 §. 11) **74**. 4.

m) Erhöhung der Gebühren der Advokatanwalte und Advokaten (G. v. 26. Juni 73) **73**. 385. — desgl. der Notare (G. v. 11. Juni 76) **76**. 162.

n) Stempel. Anrechnung des zu den Urkunden der Rheinischen Gerichtsvollzieher im Prozeß verwendeten Stempels auf den Erkenntniß-Werthstempel (K. O. v. 4. Nov. 44) **44**. 697. — Nähere Vorschriften über die Verwendung des Stempels zu den Urkunden der Gerichtsvollzieher (K. O. v. 17. Juli 46) **46**. 391.

Stempel für Gesuche, Bescheide, Protokolle und Requisitionen in der Rheinprovinz (G. v. 26. März 73 §. 2 Schlußs. lit. b) **73**. 132.

Erhebung der von den Gerichten zu verwendenden Stempel als Gerichtsgebühren (G. v. 10. März 79 §. 25) **79**. 152.

20) Strafrecht und Strafverfahren.

a) Führung der Untersuchungen in Steuer- und Zoll-Kontraventionssachen bei den Gerichtsbehörden in der Rheinprovinz (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 155 d) **18**. 138 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 93 d) **19**. 116. — Anderweitige Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen 2c. (G. v. 22. Mai 52 Art. V, VI) **52**. 251. — s. auch Steuerdefraudationen, Zolldefraudationen 2c.

b) Verfahren in der Rheinprovinz 2c. wegen der von Preußischen Unterthanen und Ausländern im Aus- und Inlande begangenen Verbrechen (V. v. 30. Juni 20) **20**. 129.

c) Strafgesetze und Strafverfahren in der Rheinprovinz bei Verbrechen und Vergehungen gegen den Staat und dessen Oberhaupt, sowie bei Dienstvergehen der Verwaltungsbeamten (K. O. v. 6. März 21) **21**. 30. — Anwendung dieser Order in allen Provinzen, wo das Allgemeine Landrecht noch nicht eingeführt ist (K. O. v. 5. Sept. 21) **21**. 156. — Erläuterung derselben in Betreff der Anwendung der Rheinischen Strafgesetze auf Mitschuldige an Vergehungen Rheinischer Beamten (Dekl. v. 14. Okt. 21) **21**. 188. — Fernere Deklaration der Order vom 6. März 1821 (K. O. v. 2. Aug. 34) **34**. 148. — Anwendung der Bestimmungen der Kriminal-Ordnung und der §§. 646 bis 648 Tit. 20 Th. II des Allgemeinen Landrechts bei der Untersuchung und Bestrafung der gegen Wachen und andere im Dienste begriffene Militairpersonen verübten Beleidigungen und Widersetzlichkeiten in der Rheinprovinz (K. O. v. 25. Okt. 35) **35**. 227. — Anwendbarkeit der in den §§. 34 bis 106 Tit. 35 Th. I der Allgemeinen Gerichtsordnung enthaltenen Vorschriften über das fiskalische Untersuchungsverfahren (K. O. v. 24. Aug. 37) **37**. 144. — Kompetenz zur Abfassung des Erkenntnisses dritter Instanz in den im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln geführten fiskalischen Untersuchungssachen (K. O. v. 9. Juli 41) **41**. 128. — Abänderung der Vorschriften der Kabinets-Orders vom 6. März 1821 und vom 2. August 1834 über die Untersuchung und Bestrafung der Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und der Beamten im Bezirk des Appellationshofes zu Cöln (V. v. 18. Febr. 42) **42**. 86. — Verfahren bei Untersuchungen wegen Aufruhrs und Tumults im Bezirk dieses Gerichtshofes (V. v. 6. April 46) **46**. 156. — Anderweitige Bestimmungen über das Verfahren bei politischen und Preßvergehen in der Rheinprovinz, Wiederherstellung des Rheinischen Strafrechts und Strafverfahrens bei politischen und Amtsverbrechen (V. v. 6. April 48 §. 2) **48**. 87 (V. v. 15. April 48) **48**. 101.

d) Ausschließung der Oeffentlichkeit bei den gerichtlichen Verhandlungen in der Rheinprovinz, wenn Moralität und Sittlichkeit dadurch gefährdet werden könnten (V. v. 31. Janr. 22) **22**. 89. — desgl. in Untersuchungen wegen Münzverbrechen (K. O. v. 14. April 30) **30**. 63. — desgl. bei Verhandlungen von Religions-Angelegenheiten und kirchlichen Verhältnissen (K. O. v. 25. Febr. 37) **37**. 39. — desgl. bei Staatsverbrechen und bei Dienstvergehen der Beamten (V. v. 18. Febr. 42 §. 4) **42**. 87. — Aufhebung dieser Vorschriften und anderweitige Bestimmungen über die Ausschließung der Oeffentlichkeit in Rheinischen Straffachen (V. v. 15. April 48 §§. 14, 15) **48**. 103.

e) Abänderung des im Artikel 351 der Rheinischen Strafprozeß-Ordnung vorgeschriebenen Verfahrens wegen der Abstimmung unter den Geschworenen und Richtern (V. v. 31. Dez. 33) **34**. 3.

f) Aufhebung des Artikels 174 der Rheinischen Strafprozeß-Ordnung und Anwendung des Artikels 203 über die Formen und Fristen der Appellation auf einfache Polizeisachen (K. O. v. 1. April 35) **35**. 44.

S.

Sachsen [Provinz] (Fortſ.)

30. Juli 83 §. 158) **83**. 235. — desgl. des §. 112 letzter Abſ. (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) **83**. **237**.

Anwendung des Geſetzes über die Verwaltungsgerichte (G. v. 3. Juli 75 §. 80) **75**. 390 u. **80**. 323.

4) Landſchaftliche Angelegenheiten. Errichtung des landſchaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachſen (Stat. u. A. E. v. 30. Mai 64) **64**. 353, 354. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 2. Aug. 67) **67**. 1344. — Genehmigung des zweiten Nachtrags zu dem Statut (A. E. v. 7. Sept. 72) **72**. 722 Nr. 6.

5) Geiſtliche Angelegenheiten. Gebühren-Taxe für die Superintendenten in der Provinz Sachſen (v. 21. April 32) **32**. 138.

Einführung der Kreisſynoden (A. E. v. 13. Juni 64) **64**. 350. — Bildung von Kreis-Synodalkaſſen in der Provinz (A. E. v. 15. Juni 64) **64**. 351. — Berufung einer außerordentlichen Provinzial-Synode für die Provinz Sachſen (A. E. v. 5. Juni 69) **69**. 794.

Neue Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die Provinzen Sachſen, Brandenburg ꝛc. (v. 10. Sept. 73) **73**. 418. — Einführung derſelben und Berufung einer außerordentlichen Generalſynode (A. E. v. 10. Sept. 73) **73**. 417 (V. v. 10. Sept. 73) **73**. 445. — Genehmigung der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung vom 10. September 1873 durch den Landtag (G. v. 25. Mai 74) **74**. 147. — Bildung der Wahlkreiſe für die Provinzial-Synode (G. v. 1. Juni 74) **74**. 213. — Einfügung der Kreisſynode Stolberg-Wernigerode, Stolberg und Roßla in den Synodalverband der Provinz Sachſen (A. E. v. 30. Dez. 74) **75**. 2. — Bildung der Wahlkreiſe für die Kreisſynoden (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 45) **76**. 21.

Bildung und Verwaltung des Emeritenfonds für die evangeliſchen Geiſtlichen der Provinz Sachſen (Regl. v. 20. Aug. u. A. E. v. 24. Aug. 64) **64**. 566. — Auflöſung des Emeritenfonds (V. v. 1. Juni 80) **80**. 267. — ſ. auch Emeritenfonds.

6) Chauſſee-Angelegenheiten. Anwendung der Vorſchriften vom 8. Auguſt 1832 und 26. Dezember 1833 über die Geldentſchädigungen für den zur Anlage von Chauſſeen und Kanälen abgetretenen Grund und Boden in der Provinz Sachſen (K. O. v. 18. Okt. 34) **34**. 179.

Aufhebung der bisherigen Chauſſeebau-Dienſte in den Regierungsbezirken Magdeburg und Merſeburg (K. O. v. 22. Juni 39) **39**. 234.

Chauſſeen in der Provinz Sachſen, ſ. Chauſſeen Nr. 360 bis 514.

7) Jagd- und Fiſcherei-Angelegenheiten. Strafbeſtimmungen gegen die Verletzung der Schonzeit des Wildes im Herzogthum Magdeburg und Fürſtenthum Halberſtadt (V. v. 18. Mai 39) **39**. 216 (V. v. 9. Dez. 42) **43**. 2. — ſ. Schonzeit.

Theilung gemeinſchaftlicher Jagddiſtrikte in den zum ſtändiſchen Verbande der Provinz Sachſen gehörigen Landestheilen (V. v. 7. März 43) **43**. 125. — Ausführung dieſer Verordnung (V. v. 7. März 43) **43**. 130. — Siſtirung der nach dieſen Verordnungen eingeleiteten Regulirungen (G. v. 3. Aug. 48) **48**. 200. — ſ. auch Jagdbezirke.

Fiſchereigeſetz vom 30. Mai 1874 für den Preußiſchen Staat (**74**. 197), Ausführung deſſelben in der Provinz Sachſen (V. v. 2. Nov. 77) **77**. 246.

8) Gutsherrliche ꝛc. Verhältniſſe. Ablöſung der Dienſte in denjenigen Theilen der Provinz Sachſen, in welchen die Ablöſungs-Ordnung vom 7. Juni 1821 gilt (G. v. 18. Juli 45) **45**. 502. — Aufhebung dieſes Geſetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 29) **50**. 79. — ſ. Ablöſung.

Ausdehnung der Verordnung vom 23. Juli 1845 hinſichtlich der an die Stelle der Naturaldienſte getretenen Dienſtgelder und anderen Leiſtungen in der Altmark auf die übrigen vormals Weſtphäliſchen Theile der Provinz Sachſen (V. v. 11. Dez. 45) **45**. 832.

Auflöſung des Lehnsverbandes (G. v. 28. März 77) **77**. 111. — Abänderung dieſes Geſetzes (G. v. 10. März 80) **80**. 215 (G. v. 20. April 83) **83**. 61.

9) Provinzielle Beſtimmungen:

a) Einführung einer gleichen Wagenſpur (V. v. 10. Juli 30) **30**. 111.

b) Der Intelligenz-Inſertionszwang gilt auch in der Provinz Sachſen (K. O. v. 18. März 34) **34**. 71. — ſ. Intelligenzblätter.

c) Anziehzeit für das Landgeſinde daſelbſt (K. O. v. 20. Febr. 46) **46**. 150.

d) Ermittelung der landesüblichen Grundſteuer in den einzelnen Landestheilen der Provinz Sachſen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 1 bis 6, 12 bis 17) **61**. 330. — Feſtſtellung der Grundſteuer-Hauptſumme, Vertheilung und Erhebung derſelben in der Provinz Sachſen (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 6) **64**. 674.

Verbindlichkeit der Realberechtigten in den vormals Weſtphäliſchen Landestheilen der Provinz Sachſen, zur Grundſteuer beizutragen (G. v. 8. Febr. 67 §. 11) **67**. 189.

Sachsen-Altenburg [Herzogthum] (Forts.)

Kartel-Konvention mit Sachsen-Gotha und Altenburg (Bek. v. 19. Sept. 18) **18**. 160.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen Aufhebung der gegenseitigen Kostenvergütung in Kriminalsachen (Erkl. v. 8. Mai 19) **19**. 133 (Abk. v. 23. Dez. 33 Art. 43) **34**. 15.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg in Betreff der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 13. Sept./17. Dez. 22) **23**. 13. — Ergänzung und Erläuterung dieses Abkommens durch anderweitige Uebereinkunft zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg (Erkl. v. 18. Jan./8. April 39) **39**. 110. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51**. 711.

Uebereinkunft zwischen Preußen und der Sachsen-Altenburgischen Regierung wegen der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (v. 18. Febr. 32) **32**. 105. — Erweiterung dieser Uebereinkunft (Erkl. v. 10. Febr. 57) **57**. 113.

Vereinbarung mit Sachsen-Altenburg über den Schutz der Rechte der Schriftsteller und Verleger wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. u. Bek. v. 8. Janr. 28) **28**. 7, 8. — Beitritt des Herzogthums Sachsen-Altenburg zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) **47**. 245.

Vertrag mit Sachsen-Altenburg und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) **33**. 232. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) **53**. 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) **65**. 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg wegen Durchführung der Weißenfels-Zeitz-Geraer Eisenbahn durch das Altenburgsche Amt Eisenberg (v. 23. Nov. 57) **58**. 65. — desgl. wegen Anlage einer Eisenbahn von Zeitz über Meuselwitz nach Altenburg (v. 22. Febr. 70) **70**. 285. — desgl. von Erfurt über Saalfeld, Schleiz, Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) **73**. 371. — desgl. wegen Anlage einer Eisenbahn von Eisenberg nach dem Bahnhofe Crossen (v. 28. Juli 79) **79**. 581.

Beitritt der Altenburgschen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien rc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58**. 568.

Sachsen-Altenburg [Herzogthum] (Forts.)

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg rc. (v. 18. Aug. 66) **66**. 626.

Theilnahme des Herzogthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67**. 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67**. 821.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen-Altenburg rc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67**. 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg über die Feststellung der beiderseitigen Landesgrenzen in den Ortschaften Königshofen, Willschütz und Gräfendorf (v. 9. Juli 68) **69**. 541 (G. v. 3. April 69) **69**. 540.

Sachsen-Coburg-Gotha (Herzogthum), Uebereinkunft mit Sachsen-Coburg wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes (Erkl. v. 10. Febr. 12) **12**. 11 (Erkl. v. 6. Okt. 16) **17**. 10.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen gegenseitiger Freizügigkeit (Erkl. v. 27. Nov. 14) **14**. 141.

Durchmarsch- und Etappen-Konvention zwischen Preußen und Gotha (v. 3. Janr./5. März 17) **17**. 93. — Erneuerung der mit Sachsen-Coburg und Gotha unterm 8./22. Oktober 1829 abgeschlossenen Durchmarsch- und Etappen-Konvention (Erkl. v. 10. Janr. u. Bek. v. 27. Janr. 42) **42**. 35, 43. — Verlängerung derselben (Minist. Erkl. v. 8. Dez. 55) **55**. 710. — Neue Etappen-Konvention (v. 17. Janr. 61) **61**. 73.

Kartel-Konvention mit Sachsen-Gotha und Altenburg (Bek. v. 19. Sept. 18) **18**. 160.

Uebereinkommen mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen Aufhebung der gegenseitigen Kostenvergütung in Kriminalsachen (Erkl. v. 8. Mai 19) **19**. 133 (Abk. v. 23. Dez. 33 Art. 43) **34**. 15.

Abkommen mit Sachsen-Coburg zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 4. Dez. 21) **22**. 41. — Abkommen mit Sachsen-Gotha zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 26. Nov./15. Dez. 24) **24**. 223. (Abk. v. 23. Dez. 33 Art. 36) **34**. 14.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha in Betreff der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 17. Dez. 22) **23**. 13. — Anderweitige Uerbereinkunft mit Sachsen-Coburg-Gotha (Erkl. v. 10. Juli 24) **24**. 159. — Ergänzung und Erläuterung

Sachsen-Meiningen-Hildburghausen (Forts.)

Forstfrevel (Konv. v. 28. Okt. 24) **24**. 179 (Erkl. v. 28. Juli 31) **31**. 158.

Vereinbarung mit Sachsen-Meiningen zur Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger in den beiderseitigen Staaten wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. v. 7. Febr. u. Bek. v. 24. März 28) **28**. 27. — Beitritt des Herzogthums zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) **47**. 245.

Handels- und Zollvertrag mit Sachsen-Meiningen (v. 3. Juli 29) **29**. 105. — Vertrag mit Sachsen-Meiningen und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) **33**. 232. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) **53**. 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) **65**. 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (Erkl. u. Bek. v. 27. Sept. 39) **39**. 267, 272. — Anderweitiger Vertrag (v. 15. Juli 51) **51**. 711.

Beitritt der Sachsen-Meiningenschen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien rc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58**. 568.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen zur Regelung der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (v. 2. Mai 59) **59**. 221. — Ausdehnung dieses Vertrages auf die 1866 mit der Monarchie vereinigten Landestheile (Minist. Erkl. v. 18. April 68) **68**. 363.

Vertrag mit Sachsen-Meiningen, Bayern, Baden rc. über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins (v. 7. Aug. 58) **59**. 281. — Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen rc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67**. 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Sachsen-Meiningen gehört zum Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67**. 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67**. 821.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Sachsen-Meiningen geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 9, Art. 2) **67**. 355.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen rc. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Gera über Saalfeld nach Eichicht (v. 18. März 68) **68**. 568. — Ratifikation des Vertrages (Bek. v. 10. Juli 68) **68**. 672. — s. Thüringische Eisenbahn (Eisenbahnen Nr. 338). — Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Schmalkalden nach Wernshausen (v. 2. Juli 72) **72**. 597. — desgl. von Erfurt über Saalfeld, Schleiz, Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) **73**. 371. — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Coburg-Gotha und Schwarzburg-Sondershausen wegen Herstellung einer Eisenbahn Erfurt-Grimmenthal-Ritschenhausen (v. 8. Febr. 79) **79**. 355. — desgl. zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen rc. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht nach Stockheim (v. 21. Janr. 82) **82**. 262.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen wegen Uebertragung der Leitung der Grundstück-Zusammenlegungen und Hut-Ablösungen auf die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (v. 18. Juni 68) **68**. 873.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg-Gotha wegen Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Meiningen (v. 17. Okt. 78) **79**. 189. — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Rudolstadt (v. 17. Okt. 78) **79**. 196.

s. auch Thüringische Staaten.

Sachsen-Weimar-Eisenach (Großherzogthum), Traktate wegen Abtretung benachbarter Distrikte und eines Theils des Fürstenthums Fulda an Sachsen-Weimar (v. 1. Juni u. 22. Sept. 15) **18**. Anh. S. 50, 53. — Stipulationen zwischen Preußen und Kurhessen in Betreff der Abtretung eines Theils des Fürstenthums Fulda an Sachsen-Weimar (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 1 ff.) **18**. Anh. S. 60. — Finanzielle Auseinandersetzungen und Ausgleichungen mit demselben in Beziehung auf die vormals Königlich Sächsischen Gebietstheile (Konv. v. 1. Mai 26 u. Beil.) **26**. Anh. S. 1 bis 44.

Beitritt des Großherzogthums zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) **18**. Anh. S. 144 ff.

Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen sämmtlichen Königlich Preußischen und Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Landen (Erkl. v. 23. Dez. 16) **17**. 13.

Gestattung von Militairstraßen durch das Großherzogthum Sachsen-Weimar (Trakt. v. 22. Sept. 15 Art. 9) **18**. Anh. S. 56. — Durchmarsch- und Etappen-

Sachsen-Weimar-Eisenach (Forts.)

Konvention mit demselben (v. 31. Dez. 16 u. Rat. Urk. v. 28. Febr. 17) **17.** 85. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 12. Janr. 30 u. Bek. v. 10. Janr. 32) **32.** 30. — Erneuerung und Modifikation derselben (Erkl. v. 12. Dez. 37 u. Bek. v. 23. Aug. 38) **38.** 433. — Fernerweite Erneuerung und Modifikation derselben (Erkl. u. Bek. v. 10. Juli 47) **47.** 257. — Neue Etappen-Konvention (v. 22. März 60) **60.** 154.

Kartel-Konvention mit Sachsen-Weimar (Bek. v. 22. Okt. 18) **18.** 169.

Abkommen wegen Erstattung der baaren Auslagen in unvermögenden Untersuchungssachen (v. 31. März 19) **19.** 79.

Uebereinkunft in Betreff der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 12. Juni 22) **22.** 175. — Ergänzung und Erläuterung dieser Uebereinkunft (Erkl. u. Bek. v. 4. März 39) **39.** 78, 80. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Abkommen zur Beförderung der Rechtspflege (v. 25./8. Juni 24) **24.** 149. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 23./29. März u. Bek. v. 25. April 52) **52.** 125, 138. — Erweiterung des Art. 14, den Gerichtsstand der Versicherungsgesellschaften betreffend (Minist. Erkl. v. 3. Febr. 55) **55.** 69. — Erweiterung des Art. 32 der Uebereinkunft (Erkl. v. 10. Febr. 57) **57.** 116. — Ausdehnung der Uebereinkunft auf die 1866 mit der Monarchie vereinigten Landestheile (Minist. Erkl. v. 25. Juli 68) **68.** 719.

Uebereinkunft zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzbezirken (Erkl. v. 23./29. März u. Bek. v. 25. April 52) **52.** 139, 141.

Vereinbarung mit Sachsen-Weimar zur Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger in den beiderseitigen Staaten wider den Büchernachdruck (Erkl. v. 18. Janr. u. Bek. v. 15. Febr. 28) **28.** 22, 23. — Beitritt desselben zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) **47.** 245.

Abkommen wegen Erhebung der Verbrauchssteuern im Verkehr mit den vom Preußischen Gebiet eingeschlossenen Großherzoglichen Aemtern Allstedt und Oldisleben (Vertr. v. 27. Juni 23) **23.** 169. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Vertr. v. 30. Mai 33) **33.** 274.

Vertrag mit Sachsen-Weimar über den künftigen Beitritt desselben zum Zollverbande der östlichen Preußischen Provinzen (v. 11. Febr. 31) **31.** 45 (Bek. v. 4. Mai 31) **31.** 49. — Uebereinkunft mit demselben wegen Ausführung der Artikel 3 u. 7 dieses Vertrages und wegen Erledigung einiger anderweitigen vorläufig getroffenen Verabredungen (v. 10. Aug. 31) **31.** 175. — s. Zollverein.

Vertrag mit Sachsen-Weimar und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) **33.** 232 (B. v. 11. Mai 33) **33.** 240. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) **53.** 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) **65.** 521. — s. auch Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Zulassung Großherzoglich Sächsischer Kassenanweisungen in Preußen (B. v. 24. Dez. 55) **55.** 741 (B. v. 22. Dez. 56) **56.** 1040 (B. v. 21. Dez. 57) **57.** 1035 (B. v. 20. Dez. 58) **58.** 623 (B. v. 19. Dez. 59) **59.** 580.

Beitritt der Großherzoglich Sächsischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Ermittelung der Grundsteuer in den der Weimarschen Steuerverfassung unterliegenden Ortschaften (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 16) **61.** 331.

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar ꝛc. (v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Sachsen-Weimar gehört zum Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Dasselbe führt im Bundesrathe eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Das Thurn und Taxische Postwesen in Sachsen-Weimar geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 8) **67.** 355.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Sachsen-Weimar ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Abkommen mit der Großherzoglich Sächsischen Regierung ꝛc. wegen anderweitiger Verwendung der von der Thüringischen Eisenbahn zu erhebenden Abgabe (Minist. Erkl. v. 3. Dez. 62) **64.** 194. — Vereinbarung zwischen Preußen und Sachsen-Weimar ꝛc. wegen definitiver Auflösung des Amortisationsfonds der Thüringischen Eisenbahn (Minist. Erkl. v. 13. März 67) **67.** 492.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar wegen Ausführung einer Eisenbahn von Erfurt nach Sanger-

Sachverständige [Sachkundige] (Fortſ.)

lichen streitigen Gerichtsbarkeit nicht gehören, nach den Vorschriften der Deutschen Civil-Prozeß-Ordnung (Ausführungsgesetz zu dieser v. 24. März 79 §. 4) **79**. 282.

Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Civil-Prozeß-Ordnung hinsichtlich der Sachverständigen (G. v. 31. März 79 §. 3) **79**. 332.

5) in Untersuchungen. Zuziehung von Sachverständigen bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 92, 95, 279 u. Anl. B §§. 7, 8) **45**. 347, 381.

Sachverständige können in derselben Sache nicht zugleich Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 95) **49**. 31. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 295) **67**. 1001.

Vorladung, Vernehmung und Beeidigung der Sachverständigen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 63, 140, 161, 169 bis 186, 199, 200, 221 bis 225, 242, 246 bis 255, 382, 500, 501) **67**. 949 (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 3) **67**. 928.

Befugniß der Sachverständigen zur Einlegung von Rechtsmitteln gegen Strafverfügungen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 365, 405) **67**. 1017.

Sachverständige können in derselben Sache nicht als Richter oder Gerichtsschreiber mitwirken (Str. Pr. O. v. 67 §. 24 Nr. 4) **67**. 939.

6) in anderen Angelegenheiten:

a) Zuziehung von Sachverständigen bei Desinfektionen (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 20) **35**. 248.

b) Zuziehung vereideter Sachverständiger zur Abschätzung des Schadens bei Uebertretungen feldpolizeilicher Vorschriften (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 64 ff.) **47**. 388.

c) Zuziehung und Vernehmung der Sachverständigen bei den Verhandlungen der Deputationen für das Heimathwesen (G. v. 8. März 71 §. 49) **71**. 142.

d) Befugniß des Kreisausschusses zur eidlichen Vernehmung von Sachverständigen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 146) **72**. 704. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81**. 171 u. 224.

e) Zuziehung von Sachverständigen in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §§. 5, 27, 28, 35) **74**. 222.

f) Vorladung und Vernehmung der Sachverständigen von Seiten der Verwaltungsgerichte (G. v. 3. Juli 75 §§. 46, 48, 62, 75) **75**. 383 (G. v. 2. Aug. 80 §§. 42, 48 und Zusatz dazu) **80**. 319 u. 337 (G. v. 30. Juli 83 §§. 76 bis 78, 120) **83**. 214.

Sachverständige [Sachkundige] (Fortſ.)

7) Diäten und Reisekosten der Sachverständigen in Angelegenheiten der General-Kommissionen (Regul. v. 25. April 36 §. 3) **36**. 182. — desgl. bei Theilungen gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. V. v. 7. März 43 §. 44) **43**. 123, 139. — desgl. bei Bewässerungs-Anlagen (K. O. v. 17. Janr. 44) **44**. 61. — desgl. in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 3. Janr. 45 §. 33) **45**. 32. — desgl. bei Ermittelung des Reinertrages der Liegenschaften zur anderweitigen Regelung der Grundsteuer (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 5, §. 6) **63**. 486.

8) Gebühren der Sachverständigen.

a) für ihre Zuziehung in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15) **15**. Beil. S. 24, 52, 76. — Anderweitige Bestimmungen (V. v. 29. März 44) **44**. 73 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) **51**. 650.

Gebühren und Reisekosten der Sachverständigen in gerichtlichen Angelegenheiten in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) **67**. 1378 (Regul. §§. 3 bis 9) **67**. 1383. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 18) **67**. 1395. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 20) **67**. 1408. — desgl. in Hannover und Frankfurt a. M. in Strafsachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 27) **67**. 1420.

Gebühren der Sachverständigen in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 1. Juli 75) **75**. 545.

Ausführungsgesetz zum Deutschen Gerichtskostengesetze und der Deutschen Gebühren-Ordnung für Zeugen und Sachverständige (v. 10. März 79) **79**. 145. — Wiedereinziehung des an Sachverständige zuviel gezahlten Betrags im Wege der administrativen Zwangsvollstreckung (das. §. 24) **79**. 152. — Anwendung der Deutschen Gebühren-Ordnung für Zeugen und Sachverständige auf gerichtliche Angelegenheiten, welche vor besondere Gerichte gehören oder von den Deutschen Prozeßordnungen nicht betroffen werden (das. §. 42) **79**. 155.

b) Gebühren derselben bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer (G. v. 21. April 52 Art. 6 ff.) **52**. 121. — desgl. für ihre Mitwirkung bei dem gerichtlichen Theilungsverfahren und dem Verkauf von Immobilien in der Rheinprovinz (V. v. 27. Juli 55 Art. 16) **55**. 559 (G. v. 3. Mai 58 Art. 16) **58**. 228. — Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber für die Vernehmung und Beeidigung von Sachverständigen (ebend. Art. 17) **58**. 229

Staatsdienst [Staatsämter] (Forts.)
§. 6 des Gesetzes vom 31. Dezember 1842 nichts geändert (G. v. 31. Dez. 42 §. 6) **43.** 15. — s. Ausländer.

Durch die Annahme eines besoldeten Staatsamtes, sowie durch Beförderung im Staatsdienste verlieren die Mitglieder der zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung berufenen Versammlung Sitz und Stimme in derselben (G. v. 6. Juli 48) **48.** 168. — Anwendung dieser Bestimmung auf die Mitglieder der Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 77) **48.** 385 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 78) **50.** 29. — desgl. auf die Mitglieder des Bezirksraths und des Kreisausschusses (Kreis- x. O. v. 11. März 50 Art. 64) **50.** 263.

Der König besetzt alle Stellen im Staatsdienste, sofern nicht das Gesetz ein Anderes verordnet (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 45) **48.** 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 47) **50.** 23.

Gegen die willkürliche Entziehung von Staatsämtern soll den Staatsbeamten durch ein Gesetz angemessener Schutz gewährt werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 96) **48.** 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 98) **50.** 32.

Bestimmungen für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein über den Staatsdienst und über den Eintritt in denselben (V. v. 23. Sept. 67) **67.** 1619.

s. auch Amt, Anstellung, desgl. Amtsentsetzung, Amtssuspension, Dienstentlassung.

Staatsdruckerei, Ressortverhältnisse derselben (A. E. v. 3. Mai 52) **52.** 288. — Die Staatsdruckerei wird der oberen Leitung des Finanz-Ministers untergeordnet (A. E. v. 28. Mai 66) **66.** 411.

Betrag der jährlichen Einnahmen und Ausgaben der Staatsdruckerei (Staatsh. Et. v. 53 Nr. 18 sub 7) **53.** 311 (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 10, 13) **73.** 56, 68.

Staatseigenthum, Prüfung und Feststellung der Rechnungen über Zugang und Abgang von Staatseigenthum durch die Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 10 Nr. 1, §§. 11, 12, 18) **72.** 278.

Das Fideikommißvermögen des vormals Kurfürstlich Hessischen Hauses ist Staatseigenthum geworden (G. v. 16. März 81) **81.** 140. — s. auch Staatsgut, Staatsgüter, Domainen x.

Staatseinkünfte (Staatseinnahmen), welche auf einem speziellen Erhebungstitel beruhen, sind unter den aufgehobenen Abgaben nicht begriffen (G. v. 30. Mai 20 §. 11) **20.** 137.

Staatseinkünfte [Staatseinnahmen] (Forts.)
Die Bestimmung über die Verwendung der Staatseinnahmen verbleibt ein ausschließendes Recht der Krone (V. v. 3. Febr. 47 §. 11) **47.** 37.

Verwendung der aus den Zoll- und Steuerkrediten sich ergebenden einmaligen Einnahmen (G. v. 15. Febr. 72) **72.** 157.

Prüfung und Feststellung der Rechnungen über die Vereinnahmung und Verwendung von Staatsgeldern x. durch die Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 9, 11, 12, 14, 18) **72.** 278.

Etat der Staatseinnahmen, s. Staatshaushalts-Etat. — s. auch Finanz-Ministerium, desgl. Abgaben, Staatsgelder, Steuer, Zollabgaben x.

Staatsgarantie. I. Allgemeine Bestimmungen.

Die Uebernahme von Garantien zu Lasten des Staats soll nur auf Grund eines Gesetzes stattfinden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 102) **48.** 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 103) **50.** 32.

Die Einregistrirung der Staatsgarantien liegt der Hauptverwaltung der Staatsschulden ob (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 e) **50.** 58.

Uebernahme einer Garantie von Seiten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 73) **67.** 838.

II. Besondere Garantien des Staats:

1) für sämmtliche Staatsschulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. III) **20.** 10 (K. O. v. 17. Juni 26 Nr. I) **26.** 57.

2) für die bei der Bank belegten Depositalgelder (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 21) **46.** 441.

3) für die Zinsen der Anleihe von 1 300 000 Thlrn. zur Melioration des Nieder-Oderbruchs (Priv. v. 5. Nov. 49) **49.** 408.

4) für die Erfüllung der durch das Gesetz vom 2. März 1850 den Rentenbanken auferlegten Verpflichtungen zur Beförderung der Ablösung der Reallasten (G. v. 2. März 50 §. 3) **50.** 112.

5) für die der Post anvertrauten Gegenstände, s. Postgarantie.

6) Zinsgarantie für Eisenbahn-Unternehmungen, namentlich für das Aktienkapital:

a) der Aachen-Düsseldorfer Eisenbahngesellschaft im Betrage von 4 Millionen Thalern (Vertr. v. 29. Sept. 49 §. 1) **50.** 152 (G. v. 28. Febr. 50) **50.** 76.

b) der Cöln-Mindener Eisenbahn (Konz. u. Bestät. Urk. v. 18. Dez. 43 u. Stat. §. 17) **44.** 22, 26.

c) der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn (Stat. v. 26. Aug. 43 §. 25) **43.** 381 (Konz. u. Bestät. Urk. v. 27. Nov. 43) **43.** 372.

Statuten (Forts.)

Stettin [Stadt] (Forts.)

gebäudes im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Mai 49) **49**. 215.

3) Schiffsangelegenheiten. Errichtung einer Prüfungskommission für Seeschiffer, Steuerleute und Lootsen in Stettin (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 108) **11**. 274.

Polizeiordnung für die Häfen und Binnengewässer von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33) **33**. 88. — Aenderung des §. 8 derselben (A. E. v. 20. April 68) **68**. 447.

Aufhebung des unbedingten Verbots des Feuerhaltens und Kochens auf den an der Stadt und im Hafen von Stettin liegenden Fahrzeugen (A. E. v. 10. Dez. 60) **61**. 8.

Die Bestimmungen über die Eintragung der Schiffe in das Schiffsregister finden auf die in Stettin zu Hause gehörigen Küstenfahrzeuge keine Anwendung (V. v. 27. Febr. 62 Nr. 2) **62**. 61.

4) Zoll- und Steuersachen.

a) Vereinigung des Stettiner Lizentzolls mit dem Swinemünder Fürstenzoll, Aufhebung des Land- und Wasserzolls an der Oder zu Stettin (V. v. 11. Juni 16 §. 1) **16**. 194. — Erhebung und Abführung des Stettiner Stadtzolls an die Stadtkasse (ebend. §. 6a) **16**. 197. — s. Kommunalzölle, Privatzoll.

b) Tarif zur Erhebung des Damm- und Brückengeldes zwischen Stettin und Alt-Damm (K. O. v. 6. Juni 40 u. Tar.) **40**. 135, 136.

Erhebung des Hafen- und Brückenaufzugsgeldes in Stettin (A. E. v. 25. Aug. 48 u. Tar.) **48**. 247, 248 (Berichtig. v. 30. Dez. 48) **49**. 91. — Fortdauer dieses Tarifs bis zum Ablaufe des Jahres 1852 (A. E. v. 21. Janr. 52) **52**. 42. — Verlängerung des Tarifs (A. E. v. 13. Juni 53) **53**. 484 (A. E. v. 30. April 55) **55**. 461 (A. E. v. 3. Dez. 55) **55**. 719. — Anderweitige Bestimmungen (A. E. u. Tar. v. 4. Mai 57) **57**. 554. — Abänderungen des vorstehenden Tarifs (A. E. v. 7. März 64) **64**. 123. — Anderweitiger Tarif (A. E. u. Tar. v. 22. Nov. 67) **67**. 1841.

Erhebung des Brückenaufzugsgeldes für das Aufziehen der über die Oder führenden langen Brücke in Stettin (A. E. v. 4. Mai 57) **57**. 553.

Tarif für das Aufziehen der Brücke über die Parnitz bei Stettin (A. E. v. 5. März 60) **60**. 137.

Erhebung der Lootsengebühren auf den Binnengewässern zwischen Stettin und der Mündung der Swine und Peene (Tar. v. 30. Dez. 74) **75**. 31.

Stettin [Stadt] (Forts.)

Neuer Tarif für Erhebung der städtischen Schifffahrtsabgaben (v. 25. März 75) **75**. 229 Nr. 4. — desgl. für die Erhebung des Hafen-, Bohlwerks- und Brückenaufzugsgeldes (v. 25. März 75) **75**. 278 (v. 15. Nov. 80) **80**. 379.

c) Durchgangszoll für Getreide auf den Eingang auf der Warthe und den Ausgang über Stettin (V. v. 21. Juli 51) **51**. 519 (Bek. v. 29. Febr. 52) **52**. 70.

5) Schuldenwesen. Ausfertigung von Stettiner Stadtobligationen im Betrage von 500 000 Thalern zu 3½ Prozent (Priv. v. 23. Sept. 40 u. Anl.) **40**. 303, 304. — Einziehung und Vernichtung dieser Obligationen und anderweitige Ausfertigung von Stettiner Stadtobligationen im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 10. April 48 u. Anl.) **48**. 119, 120. — Ausfertigung neuer Stettiner Stadtobligationen im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 15. Sept. 55) **55**. 644. — desgl. im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 17. Aug. 67) **67**. 1688. — desgl. im Betrage von 3 000 000 Mark (Priv. v. 13. Okt. 75) **75**. 618 Nr. 4. — Abänderung des Schemas für diese Obligationen (A. E. v. 5. Janr. 76) **76**. 34 Nr. 11. — Ausfertigung neuer Stadtobligationen im Betrage von 4 000 000 Mark (Priv. v. 23. Janr. 78) **78**. 128 Nr. 2. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen lit. K von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 27. Dez. 80) **81**. 16 Nr. 3. — Ausfertigung neuer Stadtobligationen im Betrage von 8 250 000 Mark (Priv. v. 28. März 81) **81**. 284 Nr. 18.

Ausstellung von 100 000 Thalern Schuldobligationen der Stettiner Kaufmannschaft zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Mai 49 u. Anl.) **49**. 215, 216.

6) Gerichtliche Angelegenheiten.

a) Begrenzung des Oberlandesgerichts zu Stettin (V. v. 30. April 15) **15**. 98.

Kompetenz desselben in allen Untersuchungen wegen Handelsbetriebes mit Negersklaven durch Preußische Kauffahrteischiffe (Instr. v. 20. Dez. 41 Nr. 5 u. V. v. 8. Juli 44 §. 13) **44**. 395, 402.

Fortführung der Lehns- und Sukzessions-Register bei dem Oberlandesgericht in Stettin, als Lehnskurie für Alt-Vorpommern und Hinterpommern (G. v. 11. Juli 45 §§. 1 ff.) **45**. 474.

Das Oberlandesgericht erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) **49**. 8.





Subhastation [Lizitation ꝛc.] (Forts.)

d) Subhastation von Nachlaß-Grundstücken auf den Antrag der Benefizial-Erben (V. v. 4. März 34 §. 2 Nr. 2) **34**. 39 (V. v. 28. März 40 §. 4) **40**. 104 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 112 Nr. 1) **69**. 446 (G. v. 13. Juli 83 §§. 180 ff.) **83**. 179.

e) Subhastation zum Zweck der Auseinandersetzung unter mehreren Miteigenthümern (V. v. 4. März 34 §. 2 Nr. 3) **34**. 39 (V. v. 11. Aug. 43) **43**. 323. — Aufhebung dieser Vorschriften, anderweitige Bestimmungen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 112, 113, 116) **69**. 446 (G. v. 13. Juli 83 §§. 180 ff.) **83**. 179.

f) Subhastation von Schiffen (V. v. 4. März 34 §. 1 Nr. 3) **34**. 39 (Konk. O. v. 55 §. 403) **55**. 416 (G. v. 8. Mai 55 Art. XVI) **55**. 320. — Die Subhastation von Schiffen gehört zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 20 Nr. 7) **47**. 186. — Neuere Bestimmungen (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 4, §§. 94 bis 106) **69**. 443 (G. v. 13. Juli 83 §§. 163 bis 177) **83**. 178.

g) Subhastation von Berg- und Hüttenwerken und von Bergantheilen (K. O. v. 14. Sept. 34) **34**. 169. — Die Subhastation von Bergeigenthum gehört zur Kompetenz der Berggerichte (Regl. v. 13. Juli 37 §. 2 II Nr. 8) **37**. 136 (K. O. v. 12. Okt. 37) **37**. 147, vergl. (V. v. 2. Janr. 49 §. 13) **49**. 4.

Neuere Bestimmungen über Subhastation von Bergwerken und Bergwerksantheilen (G. v. 24. Juni 65 §§. 53, 159, 160, 234, 247 bis 249) **65**. 717 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 107 bis 111) **69**. 446 (G. v. 5. Mai 72 §§. 47, 68 Nr. 2) **72**. 441. — Subhastation von Kuxantheilen (G. v. 9. April 73 Art. I §. 235 g) **73**. 183.

Neue Bestimmungen über Zwangsvollstreckung in Bergwerkseigenthum (G. v. 13. Juli 83 §§. 155 bis 161, 180 ff.) **83**. 173.

h) Subhastation der nur bedingt mit Ritterguts-Qualität beliehenen Güter (K. O. v. 7. Juli 45) **45**. 515.

5) Allgemeine Bestimmungen:

a) Unzulässigkeit der Subhastation von Grundstücken zur Deckung der in Steuerdefraudationen erkannten Geldbußen (Bek. v. 8. Okt. 26) **26**. 106. — Diese Bestimmung findet auf die Grundstücke von Ausländern keine Anwendung (Bek. v. 14. Okt. 29) **29**. 127. — Dieselben Vorschriften gelten von den Geldbußen für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 51) **38**. 88. — Bestimmung für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §. 21) **67**. 1274.

b) Bei nothwendigen Subhastationen haftet der Adjudikatar für sein Gebot mit seiner Person und seinem ganzen Vermögen (Dekl. v. 21. März 35 §. 5) **35**. 43. — Rechte und Pflichten des Erstehers (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 42, 57 bis 59) **69**. 431 (G. v. 5. Mai 72 §. 47) **72**. 441 (G. v. 13. Juli 83 §§. 72 ff., 81 ff., 84 bis 97, 180) **83**. 152. — s. Adjudikation.

c) Strafbestimmung gegen das Abhalten vom Mitbieten oder Weiterbieten bei öffentlichen Versteigerungen (Str. G. B. v. 51 §. 270) **51**. 156.

d) Hypothekarische Eintragung des rückständigen Kaufgeldes bei nothwendigen Subhastationen (G. v. 24. Mai 53 §. 28) **53**. 529. — Eintragungen und Löschungen im Hypothekenbuch bei nothwendigen Subhastationen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 10, 64, 79, 95) **69**. 423.

Eintragungen in das Grundbuch in Folge der Subhastation (G. v. 5. Mai 72 §. 47) **72**. 441. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §§. 42 bis 46) **73**. 238. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 43, 44) **73**. 248. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 21) **73**. 257. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 5, 15, 16, 46, 51 Nr. 1) **73**. 274. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §§. 3, 4, 17 Nr. 1) **73**. 287.

Eintragungen und Löschungen im Grundbuche in dem Verfahren, die Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen betr. (G. v. 13. Juli 83 §§. 6 bis 12, 18, 100, 124 bis 127, 139, 152, 154, 180) **83**. 134.

6) Provinzielle Bestimmungen:

a) Subhastation von Realberechtigungen in der Provinz Westphalen und in den Kreisen Rees und Duisburg (V. v. 10. April 41) **41**. 76.

b) Verfahren bei Subhastation Pommerscher Lehngüter (V. v. 11. Mai 39) **39**. 167 (G. v. 11. Juli 45 §. 11) **45**. 476.

Verfahren der Hypothekenbehörden in Neu-Vorpommern bei Subhastation von Grundstücken (G. v. 21. März 68 §§. 57, 136 bis 140) **68**. 304.

c) Subhastations-Verfahren in der Rheinprovinz (Subh. O. v. 1. Aug. 22) **22**. 195. — Modifikation des §. 4 Nr. 5, betreffend die Feststellung der Kaufbedingungen vor dem Aufgebote (K. O. v. 9. April 36) **36**. 171. — Erläuterung dieser Order (A. O. v.

T.







U.

V.



Verjährung [Verjährungsfrist] (Fortſ.)

Verjährung der Klage wegen Gewährsmängel beim Verkauf von Waaren (Hand. G. B. v. 61 Art. 349, 350) **61**. 554. — Verjährung der Forderungen des Schiffers, der Schiffsmannschaft und der Schiffsgläubiger (ebend. Art. 906 ff.) **61**. 684. — Verjährung der Transport- und Ueberfahrts-Gelder (ebend. Art. 909) **61**. 685. — desgl. der Forderungen des Versicherers und Versicherten (ebend. Art. 910) **61**. 685. — Die nach §§. 906 bis 910 verjährten Forderungen können weder im Wege der Kompensation, noch sonst als Gegenforderung geltend gemacht werden (ebend. Art. 911) **61**. 685. — Verjährung der Klage gegen die Mitglieder einer Genossenschaft (G. v. 27. März 67 §§. 38, 51 bis 53) **67**. 511.

8) Sonstige Bestimmungen über Verjährung.

a) Deklaration des §. 54 Tit. 6 Th. I des Allg. Landrechts, betreffend die Verjährung der Entschädigungsansprüche für die außer dem Falle eines Kontrakts entstandenen Beschädigungen (v. 31. März 38) **38**. 252. — Anwendung dieser Deklaration in denjenigen Bezirken der Provinzen Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 3) **69**. 377.

b) Einführung kürzerer Verjährungsfristen in den Provinzen, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 31. März 38) **38**. 249. — Aufhebung der diesem Gesetze, sowie den §§. 54 und 55 Tit. 6 Th. I des Allg. Landrechts und der Deklaration vom 31. März 1838 entgegenstehenden provinziellen und statutarischen Bestimmungen (V. v. 15. April 42) **42**. 114.

Einführung kürzerer Verjährungsfristen für die Landestheile, in welchen noch gemeines Recht gilt (V. v. 6. Juli 45) **45**. 483. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 12. März 60) **60**. 97. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 9. Febr. 69) **69**. 341. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M. (G. v. 13. März 69) **69**. 484.

Die Gesetze über die kürzeren Verjährungsfristen bleiben in Kraft (G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 2) **61**. 474.

c) Verjährung der bei den vormaligen Reichsgerichten unerledigt gebliebenen Prozesse (Dekl. v. 18. Mai 39) **39**. 175.

d) Eine Befreiung von der Deichpflicht kann durch Verjährung nicht erworben werden (G. v. 28. Janr. 48 §. 16) **48**. 57.

e) Verjährung der Entschädigungsansprüche an die Preußischen Postanstalten für den Verlust oder die Beschädigung von Postsendungen (G. v. 5. Juni 52 §. 18) **52**. 350. — desgl. an die Postanstalten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 25, 62) **52**. 407 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 25, 75 Nr. 6) **61**. 32.

f) Verjährung der Schwängerungsklagen (G. v. 24. April 54 §§. 10, 11) **54**. 195.

g) Verjährung der Klage auf Vernichtung des Akkords im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 203) **55**. 372.

h) Verjährung des Rechts zur Anfechtung von Rechtshandlungen zahlungsunfähiger Schuldner (G. v. 9. Mai 55 §. 10) **55**. 432.

i) Verjährung des städtischen Einzugs-, Einkaufs- und Bürgerrechtsgeldes (G. v. 14. Mai 60 §. 6) **60**. 239. — insbes. in den Landgemeinden der Provinz Westphalen (G. v. 24. Juni 61 §. 7) **61**. 447.

k) Verjährung der Gültigkeit militairischer Testamente (G. v. 8. Juni 60 §§. 9, 12) **60**. 243.

l) Verjährung des Klagerechts der Staatsbeamten wegen Ansprüche auf Besoldung, Pension oder Wartegeld (G. v. 24. Mai 61 §. 2) **61**. 242.

m) Klagen der Grundbesitzer wegen Beschädigung ihres Eigenthums durch den Betrieb eines Bergwerks verjähren in drei Jahren (G. v. 24. Juni 65 §§. 151, 152) **65**. 736.

n) Verjährung des Anspruchs für den durch die Ausführung der Landesvermessung verursachten Schaden (G. v. 7. Okt. 65 §. 2) **65**. 1034.

o) Verjährung der Civilansprüche in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 9. März 70 §. 21) **70**. 181 (G. v. 8. März 79 §. 14) **79**. 131.

p) Verjährung der im Grundbuch eingetragenen Zinsen (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 96) **72**. 462. — insbes. von eingetragenen Kapitalien im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 7) **73**. 112. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 30) **73**. 246. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 9) **73**. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 7) **73**. 274.

q) Erwerb des Eigenthums an einem Grundstücke durch Ersitzung (G. v. 5. Mai 72 §. 6) **72**. 434. — Einrede der Verjährung gegen den eingetragenen Eigenthümer eines Grundstückes bei Eigenthumsklagen desselben (ebend. §. 7) **72**. 434.

r) Verjährung eingetragener dinglicher Rechte in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 7) **73**. 230. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 30) **73**. 246. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 9) **73**. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 7) **73**. 274.

Vorladung [Citation] (Forts.)

— desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 6, 7) **73.** 242. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §§. 26, 28) **73.** 258. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 32) **73.** 281. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §§. 14, 16) **73.** 289.

4) Vorladungen in Untersuchungen.

a) Allgemeine Bestimmungen über die Vorladung der Zeugen, der Geschworenen und der Angeschuldigten (G. für Berlin v. 17. Juli 46 §§. 28 ff., 53, 54, 82, 83, 121) **46.** 273 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 20, 25, 31, 32, 51, 52, 71, 73, 79, 134, 163 ff.) **49.** 17 (G. v. 3. Mai 52 Art. 26, 34 ff., 60, 64, 65) **52.** 214.

b) Vorladung der Angeschuldigten und Zeugen in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 7. Juni 21 §§. 13, 17, 19) **21.** 91 (G. v. 2. Juni 52 §§. 29 ff.) **52.** 311. — desgl. wegen Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §§. 39 ff.) **38.** 86. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 11, 12) **67.** 1273.

c) Verfahren der Rheinischen Gerichte, wenn Jemand, der im Inlande keinen bestimmten Wohnsitz hat, als Beschuldigter vor ein Polizeigericht oder Zuchtpolizeigericht vorgeladen werden soll (G. v. 11. Mai 55 Art. 10, 14) **55.** 550.

Vorladungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Form und Inhalt derselben (Str. Pr. O. v. 67 §§. 195, 199, 200) **67.** 979. — Vorladung des Angeklagten zur Hauptverhandlung (ebend. §§. 218 bis 220, 348, 414) **67.** 984. — Vorladung der Zeugen und Sachverständigen (ebend. §§. 199, 200, 221 bis 223, 382) **67.** 980. — Oeffentliche Vorladung flüchtiger Angeklagten, ausgewanderter Landwehrmänner rc. (ebend. §§. 451 ff., 472, 476) **67.** 1038.

5) Vorladungen in Disziplinar-Untersuchungen gegen Beamte (G. v. 29. März 44 §. 27) **44.** 82. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 15, 33, 34, 37) **49.** 256 (G. v. 7. Mai 51 §§. 12, 29, 31, 32, 40) **51.** 220. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 16, 34, 37, 41) **49.** 274 (G. v. 21. Juli 52 §§. 13, 32, 34, 37) **52.** 467.

Vorladung der Angeklagten und Zeugen vor den Ehrenrath der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare (V. v. 30. April 47 §§. 7, 8, 10) **47.** 197.

Vorladung [Citation] (Forts.)

Vorladung der Zeugen in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere (V. v. 20. Juli 43 §. 29) **44.** 304.

6) Allgemeine Bestimmungen.

a) Verfahren bei Vorladungen der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten von Seiten der Civilgerichte (K. O. v. 22. März 27) **27.** 31. — Vorladung von Offizieren und Soldaten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67) **67.** 520. — vergl. (G. v. 24. März 79 §. 1) **79.** 281.

b) Insinuation der Vorladungen an Aktiengesellschaften (G. v. 9. Nov. 43 §. 22) **43.** 345 (Hand. G. B. v. 61 Art. 235) **61.** 530. — desgl. an offene Handelsgesellschaften (Hand. G. B. v. 61 Art. 117) **61.** 503. — desgl. an Kommanditgesellschaften (ebend. Art. 167) **61.** 514. — desgl. an Kommanditgesellschaften auf Aktien (ebend. Art. 196) **61.** 521. — desgl. an die Liquidatoren (ebend. Art. 144) **61.** 509.

c) Die Insinuation der Vorladung vor ein Königliches Gericht darf wegen obwaltender Kompetenzstreitigkeiten nicht verweigert werden (G. v. 2. Mai 53 §. 1) **53.** 169.

Oeffentliche Vorladungen, s. Ediktal-Vorladungen. — s. auch Zustellung.

Vorländer, Vorschriften über die Benutzung der Vorländer an Deichen und Dämmen in Ostpreußen und Litthauen, Strafbestimmungen gegen die Beschädigung derselben (Strom- rc. O. v. 14. April 6 §§. 43, 61 ff.) **6.** 11.

Vorläufige Handlungen.

1) Vorläufige Freisprechung findet nicht mehr statt (G. v. 17. Juli 46 §. 19) **46.** 271 (V. v. 3. Janr. 49 §. 22) **49.** 18.

2) Vorläufige Abführung des Verurtheilten nach der Strafanstalt ist unzulässig (G. v. 17. Juli 46 §. 105) **46.** 285 (V. v. 3. Janr. 49 §. 159) **49.** 42. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 429) **67.** 1033.

3) Bestimmungen über die vorläufige Ergreifung und Festnahme einer Person (G. v. 12. Febr. 50 §§. 2, 3, 10) **50.** 45. — dieselbe steht dem Gemeindevorsteher zu (Kreis-O. v. 19. März 81 §. 30) **81.** 190.

4) Vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52) **52.** 245 (G. v. 23. April 83) **83.** 65. — s. Straffestsetzung.

Vorlesung, in welchen Fällen die Vorlesung von Protokollen und anderen Schriftstücken bei der Hauptverhandlung in Untersuchungssachen zulässig ist (V. v. 3. Janr. 49

W.

Waaren (Forts.)

11 Nr. 59 ff.) **11**. 269 (Regul. v. 28. April 24 §. 4) **24**. 126 (K. O. v. 6. Okt. 29) **30**. 1.

Inwieweit der Handel mit Kolonial- und anderen hochimpostirten Waaren auf dem Lande gestattet werden kann (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 151) **11**. 278. — Verbotener Handel mit Kolonialwaaren, s. diese.

Bezeichnung der Waaren, mit welchen Hausirhandel zulässig ist (G. v. 30. Mai 20 §. 38) **20**. 153 (Regul. v. 28. April 24 §§. 14 bis 16) **24**. 130 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 91) **38**. 64. — Konfiskation der Waaren bei Uebertretungen des Hausir-Regulativs (Regul. v. 28. April 24 §§. 25 ff.) **24**. 133 (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 8) **37**. 16. — Verkehr mit in- und ausländischen Waaren auf Messen und Märkten, s. Messen, Jahrmärkte, Märkte.

Gewerbesteuer für den Ankauf von Waaren und das Aufsuchen von Waarenbestellungen im Umherziehen (G. v. 5. Juni 74 §. 4) **74**. 220 (G. v. 3. Juli 76 §. 1 Nr. 2, 3, §. 2 Nr. 1a, b, 6, §. 6) **76**. 247.

Klage wegen Versagung des Legitimationsscheines zum Ankauf von Waaren (G. v. 26. Juli 76 §§. 131, 135) **76**. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 117, 118) **83**. 279.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über den Handel mit Waaren (Art. 51, 80, 271 Nr. 1, Art. 273, 306 bis 308) **61**. 490 (Einf. G. v. 24. Mai 61 Art. 27) **61**. 460.

Verträge mit auswärtigen Staaten über den gegenseitigen Verkehr mit Waaren, s. Handelsverträge, Zollverträge und die einzelnen Staaten, z. B. Brasilien, Dänemark rc.

2) Besteuerung der Waaren. Aufhebung aller inneren Waarenzölle in den alten Provinzen (V. v. 11. Juni 16 §. 1) **16**. 194.

Bestimmungen über die Besteuerung ausländischer Waaren (Pat. v. 10. Okt. 10) **10**. 733 (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 2d u. II Nr. 6, 8) **10**. 34 (Ed. v. 14. Sept. 11) **11**. 312 (K. O. v. 9. Juli 12) **12**. 124 (Ed. v. 20. März 13) **13**. 39 (Ed. v. 13. März 14) **14**. 20 (K. O. v. 8. Sept. 14) **14**. 105 (Publ. v. 8. Sept. 14) **14**. 106 (Tar. v. 27. Mai 14) **14**. 108 (K. O. v. 7. Febr. 16) **16**. 121 (K. O. v. 18. Juni 16) **16**. 205 (K. O. v. 8. Aug. 16) **16**. 206. — s. auch Handlungs-Akzise, Kriegs-Impost, Kontinental-System, Kolonialwaaren.

Anderweitige Bestimmungen über die Besteuerung ausländischer Waaren und über den inneren Verkehr zwischen den einzelnen Provinzen des Staats (G. v. 26. Mai 18) **18**. 65 (Zoll-O. v. 26. Mai 18) **18**. 107 (V. v. 19. Nov. 24) **24**. 181. — Transitorische Bestimmungen über den inneren Verkehr und die Nachsteuer von ausländischen Waaren (V. v. 26. Mai 18) **18**. 143 (V. v. 8. Febr. 19 §. 12) **19**. 121. — Aufhebung des Zoll-Gesetzes und der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818, sowie der Verordnung vom 19. November 1824, und anderweite Vorschriften über die Erhebung des Zolles von fremden Waaren (V. v. 23. Janr. 38) **38**. 33 (G. v. 23. Janr. 38) **38**. 34 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38) **38**. 42. — Bestrafung der dabei vorkommenden Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38) **38**. 78. — s. auch Abgaben, Steuer, Verbrauchssteuer, Zollabgaben.

Entrichtung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben von ausländischen Waaren und Gegenständen (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18 A B) **18**. 70, 87 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) **21**. 165 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) **45**. 605 (K. O. v. 10. Okt. 45) **45**. 655 (V. v. 5. Sept. 48) **48**. 228 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60) **60**. 305 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65) **65**. 210. — s. Zolltarif rc.

Regulirung der Abgaben von fremden Waaren in den abgesondert gelegenen, vom Zollverbande ausgeschlossenen Landestheilen (G. v. 26. Mai 18 §. 24) **18**. 68 (V. v. 8. Febr. 19 §. 12) **19**. 121 (K. O. v. 3. Okt. 26 u. Erh. Rolle) **26**. 87, 91. — desgl. in den von Preußischem Gebiete eingeschlossenen fremdherrlichen Landestheilen, s. Zollverträge.

3) Allgemeine Bestimmungen.

a) Die Preise der Waaren sollen nach der neuen Münzeintheilung bestimmt werden (K. O. v. 22. Juni 23 Nr. 1) **23**. 128. — s. Münzen.

b) Beschlagnahme der Waaren der Gewerbetreibenden wegen rückständiger Gewerbesteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 35) **20**. 153 (G. v. 30. Juli 53 §. 12c) **53**. 913. — s. Handwerker.

c) Forderungen der Fabrikunternehmer, Kaufleute, Krämer, Künstler und Handwerker für Waaren können im summarischen Prozesse eingeklagt werden (V. v. 1. Juni 33 §. 6 Nr. 4) **33**. 39. — dergl. Forderungen verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 1) **38**. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 1) **45**. 483.

d) Arbeitgeber dürfen ihre Fabrikarbeiter nicht mit Waaren ablohnen (V. v. 9. Febr. 49 §§. 50 bis 55, 74, 75) **49**. 104. — Im Fall der Zuwiderhandlung sind sie von den Wahlen für die Gewerberäthe ausgeschlossen (V. v. 9. Febr. 49 §. 7 Nr. 5) **49**. 95. — desgl. von den Wahlen für die Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 6 Nr. 5) **49**. 112.

Waaren (Forts.)

e) Bergwerkseigenthümer dürfen ihren Bergleuten keine Waaren kreditiren (G. v. 21. Mai 60 §§. 10 bis 15) **60**. 203 (G. v. 24. Juni 65 §§. 86 bis 92) **65**. 723.

f) Vindikation von Waaren im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 25 bis 28, 44) **55**. 327. — Veräußerung derselben durch den Verwalter der Masse (ebend. §§. 157, 158 Nr. 1) **55**. 360.

g) In welcher Art eine symbolische Verpfändung von Waaren in den Hohenzollernschen Landen zulässig ist (G. v. 31. Mai 60 Art. VIII) **60**. 216. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. VIII) **64**. 42. — Verpfändung von aufgespeicherten oder niedergelegten Waaren ꝛc. im Gebiete des gemeinen Rechts durch Uebergabe des auf den Gläubiger übertragenen Konnossements, Ladescheins, Lagerscheins oder ähnlichen Papiers, wenn der Gläubiger mittels des Papiers über die Waare verfügen kann (G. v. 6. März 79 §. 5) **79**. 110.

4) Strafbestimmungen.

a) Bestrafung derjenigen, welche Schiffern und Schiffsknechten Waaren abkaufen (V. v. 5. Mai 9 Nr. 3 ff.) **9**. 573. — Bestrafung der Schiffer und Fuhrleute ꝛc. wegen Veruntreuung der ihnen zum Transport anvertrauten Waaren (V. v. 5. Mai 9 Nr. 1, 2) **9**. 573 (G. v. 14. April 24) **24**. 79 (K. O. v. 5. Nov. 35) **35**. 235.

b) Bestrafung der Verkäufer von Waaren für den Besitz oder Gebrauch nicht gehörig gestempelter Maaße und Gewichte (Maaß- und Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 12, 19) **16**. 144 (K. O. v. 28. Juni 27) **27**. 83 (V. v. 13. Mai 40 §. 2) **40**. 127 (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 1, §. 348 Nr. 2) **51**. 150. — s. Waage.

c) Strafen für die Anfertigung und Feilhaltung verfälschter und verdorbener Waaren (V. v. 5. Janr. 23 §. 50) **23**. 9 (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 2, §§. 245, 345 Nr. 5) **51**. 150. — Strafe für die Vergiftung von Waaren (Str. G. B. v. 51 §. 304) **51**. 163.

d) Bestrafung derjenigen, welche leicht entzündliche Waaren fahrlässig aufbewahren (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 5) **51**. 175.

e) Konfiskation von Waaren, s. Konfiskation.

s. auch Eßwaaren, Fabrikwaaren, Kurze Waaren, Manufakturwaaren, Produkte, Quincailleriewaaren.

Waarenbestellungen, Ausstellung von Gewerbescheinen für Personen, welche umherreisen, um Waarenbestellungen zu suchen (G. v. 30. Mai 20 §. 21a) **20**. 150 (Regul. v. 28. April 24 §§. 5, 12, 25) **24**. 127 (K. O. v. 11. Juni 26) **26**. 61 (K. O. v. 15. Juli 29) **30**. 17.

Kaufleute und Fabrikanten, welche Gewerbesteuer entrichten, haben für die Ertheilung der Gewerbescheine zum Aufsuchen von Waarenbestellungen keine besondere Steuer zu zahlen (K. O. v. 12. Febr. 31) **31**. 5.

Gewerbescheine zum Aufsuchen von Bestellungen auf Edelsteine und edle Fossilien, sowie auf Quincaillerie-Waaren, deren Hauptwerth in solchen Steinen besteht, sollen nicht mehr ertheilt werden (K. O. v. 12. Janr. 33) **33**. 22.

Anderweitige Bestimmungen über den Verkehr der zum Suchen von Waarenbestellungen umherreisenden Personen (K. O. v. 8. Dez. 43) **44**. 15 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 60) **45**. 53 (G. v. 19. Juli 61 §. 20) **61**. 703.

Gewerbesteuer für das Aufsuchen von Waarenbestellungen (G. v. 5. Juni 74 §. 4) **74**. 220 (G. v. 3. Juli 76 §. 1 Nr. 3, §. 2 Nr. 1 a, 6, §. 6) **76**. 247.

Klage wegen Versagung des Legitimationsscheins zum Aufsuchen von Waarenbestellungen (G. v. 26. Juli 76 §. 131 Nr. 1, §. 135) **76**. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §. 117 Nr. 1, §. 118) **83**. 279.

s. auch Handelsreisende.

Waarenbezeichnung, Strafen für die fälschliche Waarenbezeichnung bei Tuch- und Wollenwaaren (V. v. 5. Janr. 23 §. 50) **23**. 9.

Bestrafung des eigenmächtigen Gebrauchs und der Abbildung des Königlichen Wappens zur Bezeichnung von Waaren auf Aushängeschildern oder Etiquetten (K. O. v. 16. Okt. 31) **31**. 247 (G. v. 24. April 54 §. 5) **54**. 214.

Allgemeine Bestimmungen zum Schutze der Waarenbezeichnungen (G. v. 4. Juli 40) **40**. 224. — insbes. an Eisen- und Stahlwaaren in Westphalen und in der Rheinprovinz (V. v. 18. Aug. 47) **47**. 335. — s. auch Fabrikzeichen.

Strafbestimmung gegen diejenigen, welche Waaren oder deren Verpackung fälschlich mit dem Namen oder der Firma eines anderen inländischen Fabrikanten oder Kaufmanns bezeichnen (Str. G. B. v. 51 §. 269) **51**. 156.

Uebereinkunft mit dem Königreich Sachsen über den gegenseitigen Schutz der Waarenbezeichnungen (Erkl. v. 12. Febr. 41) **41**. 44. — desgl. mit den Fürstenthümern Reuß-Plauen, jüngerer Linie (Erkl. v. 5. Okt. 42) **42**. 311. — desgl. mit Bayern (Erkl. v. 24. Juli 43) **43**. 309. — mit Braunschweig (Erkl. v. 15. Aug. 43)





Wittwen (Fortſ.)

tairbeamten (G. v. 6. Juli 65 §. 28) 65. 785 (G. v. 9. Febr. 67 §§. 3 bis 6) 67. 217. — desgl. der Wittwen der Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66 §. 5) 66. 648 (G. v. 9. Febr. 67 §. 5) 67. 219.

Unterstützung der Wittwen der zur Marine gehörigen Personen durch die Stiftung Frauengabe (Stat. v. 30. Juli u. A. E. v. 1. Nov. 59) 59. 14.

2) Wittwen von Beamten sollen, falls letztere den Beitritt zur Allgemeinen Wittwenkasse unterlassen haben, keine Pension aus Staatskassen erhalten (K. O. v. 18. Okt. 1800) 16. 214.

Unterstützung der Wittwen und Waisen von Zollbeamten aus dem Strafgelderfonds für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 61) 38. 90 (K. O. v. 25. Nov. 42) 43. 169.

Unterstützung der Wittwen und Waisen von Polizei- und Steuerbeamten aus dem Strafgelderfonds für Chausseepolizei-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44, §. 21) 44. 174.

Die vom Ehrenrathe der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare erkannten Geldstrafen fließen zu den Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen von Justizbeamten (V. v. 30. April 47 §. 19) 47. 199.

Abschaffung des Karenzjahres für Wittwen der Beamten (G. v. 17. Mai 56 §. 1 lit. b) 56. 477.

Bestimmungen über die Pensionen der Wittwen von Hohenzollernschen, später in den Preußischen Staatsdienst übernommenen Beamten (A. E. v. 26. Aug. 54) 55. 33.

Pensionsansprüche der Beamtenwittwen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 6. Mai 67 §. 5) 67. 714. — Befreiung derselben von den Kommunalabgaben (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 5) 67. 1648.

3) Wittwen von Bürgern, Gewerbetreibenden, Arbeitern ꝛc.

a) Wittwen von Bürgern bleiben, so lange sie sich nicht anderweitig verheirathen, im Besitze des Bürgerrechts (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 18 b) 32. 182.

b) Wittwen verstorbener Gewerbetreibender können während ihres Wittwenstandes das Gewerbe durch einen Stellvertreter betreiben lassen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 62) 45. 53. — Fürsorge für die Wittwen und Waisen verstorbener Innungsgenossen von Seiten der Innungen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 104 Nr. 3) 45. 60.

Wittwen (Fortſ.)

c) Verpflichtung der Knappschaftsvereine zur Unterstützung der Wittwen von Arbeitern bei den Bergwerken, Hütten, Salinen ꝛc. (G. v. 10. April 54 §. 3 Nr. 5) 54. 140 (G. v. 24. Juni 65 §. 171 Nr. 5) 65. 741.

4) Allgemeine Bestimmungen:

a) Verpflichtung der Armenverbände zur Verpflegung verarmter Wittwen (G. v. 31. Dez. 42 §§. 18, 21) 43. 11. — s. Armen-Angelegenheiten ꝛc.

b) Inwiefern der Personalarrest gegen Wittwen in der Rheinprovinz zulässig ist (G. v. 24. Juni 61 Art. 50 §. 2 Nr. 3) 61. 466.

c) Verpflichtung der Wittwen, den Tod ihres Mannes dem Standesbeamten anzuzeigen (G. v. 9. März 74 §§. 40, 49) 74. 105.

5) Neue allgemeine Bestimmungen über die Fürsorge für die Wittwen der unmittelbaren Staatsbeamten (G. v. 20. Mai 82) 82. 298.

Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen dazu (das. §§. 1 bis 4) 82. 298. — Erlöschung dieser Pflicht (das. §. 5) 82. 300. — Befreiung davon (das. §. 6). — Wittwen- und Waisengeld (das. §§. 7 bis 16). — dasselbe kann mit rechtlicher Wirkung weder verpfändet noch übertragen werden (das. §. 17) 82. 302. — Erlöschen des Rechts auf Wittwen- und Waisengeld (das. §. 20). — Außerkraftsetzung besonderer Bestimmungen (das. §. 21) 82. 303. — Der Beitritt zu der allgemeinen Wittwenverpflegungsanstalt ist ferner nicht gestattet (das. §. 22) 82. 303. — Uebergangsbestimmungen für unmittelbare Staatsbeamte, für deren Wittwen und Waisen bereits Versorgungsrechte begründet sind (das. §. 23) 82. 303.

s. auch Predigerwittwen, Küster, Gnadenbewilligungen ꝛc., Unterstützung.

Wittwenkassen (Wittwen-Verpflegungs-Anstalten).

I. Allgemeine Bestimmungen:

Wittwenkassen und ähnliche Institute gehören zur Sektion der allgemeinen Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 2) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43.

Zur Errichtung gemeinschaftlicher Wittwen-, Sterbe- und Aussteuerkassen ist die landesherrliche Genehmigung erforderlich (K. O. v. 29. Sept. 33) 33. 121.

Strafe für die unbefugte Errichtung von Wittwenkassen (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 6) 51. 171.

II. Besondere Wittwenkassen:

1) Allgemeine Wittwenkasse in Berlin, s. Wittwen-Verpflegungsanstalt.

Zeugen (Forts.)

§§. 33, 64) **33.** 43. — desgl. in Ehesachen V. v. 28. Juni 44 §§. 36, 37) **44.** 189. — desgl. in Injuriensachen (G. v. 11. März 50 §. 6) **50.** 175.

Vernehmung der Zeugen in Civilprozessen im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §§. 30, 35) **49.** 314.

Befugniß des oberen Schiedsgerichts in Berlin für Renn-Angelegenheiten, eidliche Zeugenvernehmungen durch die Gerichtsbehörden zu veranlassen (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 2) **46.** 482.

Ermächtigung der Handelsgerichte, eximirte Personen als Zeugen vorzuladen und durch die gesetzlichen Zwangsmittel zum Erscheinen anzuhalten (G. v. 3. April 47 §. 27) **47.** 187. — Vernehmung der Zeugen in dem Verfahren vor den Gewerbegerichten (V. v. 9. Febr. 49. §§. 20, 32 bis 35) **49.** 116.

Vorladung und Vernehmung der Zeugen bei den Verhandlungen der Deputationen für das Heimathwesen (G. v. 8. März 71 §. 49) **71.** 142.

Befugniß des Kreisausschusses zur eidlichen Vernehmung von Zeugen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 146) **72.** 704. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 172 u. 224.

3) Zeugen bei Aufnahme von Urkunden. Zuziehung von Unterschriftszeugen bei gerichtlichen Verhandlungen mit Personen, welche des Schreibens und Lesens unerfahren sind (K. O. v. 20. Juni 16) **16.** 203 (K. O. v. 8. Okt. 37) **37.** 154.

Zuziehung von Zeugen bei Aufnahme von Notariats-Instrumenten und Urkunden (V. v. 25. April 22 Art. 21 ff.) **22.** 111 (G. v. 11. Juli 45 §§. 7 ff., 22, 25) **45.** 488. — Zur Beglaubigung von Unterschriften und Aufnahme von Protesten bedarf es der Zuziehung von Zeugen nicht (G. v. 8. März 80 §. 5) **80.** 178.

Welche Personen bei Aufnahme militairischer Testamente als gültige Beweiszeugen zu erachten sind (G. v. 8. Juni 60 §. 7) **60.** 242.

Zuziehung von zwei Zeugen bei dem Akte der Eheschließung (G. v. 9. März 74 §§. 35, 36) **74.** 104.

4) Zeugen beim Zweikampf, Bestrafung derselben (V. v. 20. Juli 43 §§. 27, 32) **44.** 312. — Die Zeugen beim Zweikampf sind straflos (Str. G. B. v. 51 §. 172) **51.** 136. — s. auch Zweikampf.

5) Allgemeine Bestimmungen. Verfahren, wenn Beamte als Zeugen vorgeladen werden sollen (V. v. 26. Dez. 8 §. 47) **8.** 478.

Zeugen (Forts.)

Zeugen können in derselben Sache nicht zugleich Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 95) **49.** 31.

6) Besondere Bestimmungen für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein.

a) Vorladung, Vernehmung und Vereidigung der Zeugen in Civil-Angelegenheiten (V. v. 24. Juni 67 §§. 17, 35, 113) **67.** 890.

b) Vernehmung der Zeugen im Strafverfahren (Str. Pr. O. v. 67 §§. 63, 70 bis 72, 85, 140 bis 143, 161, 166, 167, 224, 225, 236, 243, 248, 250 bis 255, 325, 378) **67.** 949. — Vereidigung derselben (ebend. §§. 160 bis 165, 501) **67.** 971 (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 3) **67.** 928. — Vorladung derselben (Str. Pr. O. v. 67 §§. 199, 200, 221 bis 223, 242, 382) **67.** 980. — Zeugenpflicht (ebend. §§. 155 bis 159) **67.** 970. — Befugniß der Zeugen zur Einlegung von Rechtsmitteln gegen Strafverfügungen (ebend. §§. 365, 405, 442) **67.** 1017. — Zeugen können in derselben Sache nicht als Richter oder Gerichtsschreiber mitwirken (ebend. §. 24 Nr. 4) **67.** 939. — auch nicht als Dolmetscher oder Geschworene (ebend. §§. 145, 295) **67.** 968. — Verfahren gegen ungehorsame Zeugen (ebend. §§. 157, 158, 186) **67.** 970. — desgl. gegen Zeugen, welche bei ihrer Vernehmung des Meineides verdächtig sind (ebend. §. 268) **67.** 995. — Sonstige Bestimmungen über Zeugen in Untersuchungssachen (ebend. §§. 76, 220 bis 223, 245, 246, 330, 420 Nr. 1) **67.** 952.

c) Vorladung und Vernehmung der Zeugen in Untersuchungen wegen Zollbefraudationen (Zoll-O. v. 29. Juli 67 §§. 10 bis 12) **67.** 1273.

7) Bestimmungen über die Zeugen aus Anlaß der neuen Justizgesetze.

Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Civil- und Straf-Prozeßordnung (G. v. 31. März 79 §§. 3, 37) **79.** 332.

Bestimmungen für die Angelegenheiten, welche nicht zu der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit gehören (G. v. 24. März 79 §. 4) **79.** 282.

8) Vorladung und Vernehmung von Zeugen in dem Verfahren von den Verwaltungsgerichten. Zeugnißzwang ꝛc. (G. v. 3. Juli 75 §§. 46, 48, 62, 65, 75) **75.** 383 ff. u. **80.** 338. — Beschwerde gegen die eine Strafe oder die Nichtverpflichtung eines Zeugen aussprechende Entscheidung (G. v. 2. Aug. 80 §. 48 Zusatz) **80.** 320 u. 339. — Zeugen im Verwaltungsstreit- und Beschlußverfahren (G. v. 30. Juli 83 §§. 76, 78, 106, 120) **83.** 214.



Zuchthausstrafe (Forts.)

Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 45) **41**. 306 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 7) **56**. 241 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 22) **56**. 271. — desgl. in der Rheinprovinz (vergl. Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 39) **45**. 532 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 7) **56**. 409 (G. v. 15. Mai 56 Art. 12) **56**. 438. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 19, 20) **67**. 405. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 13) **69**. 592.

b) Zuchthausarrest mit Strafarbeit verbunden zieht den Verlust des Rechts, die National-Kokarde zu tragen, nach sich (V. v. 22. Febr. 13 Nr. 3) **13**. 22. — desgl. den Verlust der Kriegsdenkmünzen (K. O. v. 24. Dez. 14) **15**. 2 (K. O. v. 23. Febr. 17) **17**. 35 (K. O. v. 25. Sept. 17) **17**. 297.

c) Die Verurtheilung zur Zuchthausstrafe macht zur Ausübung der Gerichtsbarkeit und des Patronats unfähig (G. v. 8. Mai 37 §. 6 Nr. 1 c) **37**. 100.

d) Bei Beamten hat die Verurtheilung zur Zuchthausstrafe zugleich die Kassation zur Folge (K. O. v. 5. Nov. 43) **43**. 338. — Dieselbe zieht den Verlust des Amts oder der Pension nach sich, ohne daß darauf besonders erkannt wird, namentlich bei richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §. 9) **49**. 255 (G. v. 7. Mai 51 §. 6) **51**. 219. — desgl. bei nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 10) **49**. 273 (G. v. 21. Juli 52 §. 7) **52**. 466.

e) Bei Gewerbetreibenden geht die Befugniß zum selbstständigen Gewerbebetriebe in Folge der Verurtheilung zur Zuchthausstrafe verloren (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 172 bis 174) **45**. 74 (G. v. 22. Juni 61 §. 173) **61**. 444. — insbes. das Recht zum Kleinhandel mit Getränken, desgl. zum Betriebe der Gast- und Schankwirthschaft (G. v. 17. Mai 56 §. 16) **56**. 456.

f) Bei Geistlichen hat die Verurtheilung zur Zuchthausstrafe den Verlust des geistlichen Amts ꝛc. zur Folge (G. v. 11. Mai 73 §. 21) **73**. 195.

g) Allgemeine Bestimmungen über die Folgen der Zuchthausstrafe (Str. G. B. v. 51 §§. 11, 12) **51**. 103. — s. auch Ehre, Ehrenrechte.

3) Zuchthausstrafe gegen Militairpersonen. Befugniß der Civilgerichte, gegen beurlaubte Landwehrmänner, Kriegsreservisten und Trainsoldaten, statt der Zuchthausstrafe, unmittelbar auf Einstellung in eine Militair-Strafabtheilung zu erkennen (V. u. K. O. v. 22. Febr. 23) **23**. 28, 31 (K. O. v. 30. Juli 32) **32**. 205. — Aufhebung dieser Befugniß (K. O. v. 11. April 39 §§. 1, 5) **39**. 205. — Wird gegen dergleichen Personen durch die Civilgerichte eine Degradation ausgesprochen, so darf die gleichzeitig erkannte Zuchthausstrafe erst nach eingetretener Rechtskraft des Urtheils vollzogen werden (K. O. v. 11. April 39 §. 4) **39**. 206.

Anderweitige Bestimmungen über die Anwendung, Vollstreckung und Umwandlung der Zuchthausstrafe gegen Militairpersonen (V. v. 27. Juni 44 §§. 15, 47, 72, 74) **44**. 286 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 4, 55 bis 57, 66, 68, 104, Th. II §§. 184, 186) **45**. 297 (G. v. 15. April 52 §§. 4 ff.) **52**. 115.

Die Verurtheilung der aus dem Militair-Dienstverhältnisse ausgeschiedenen Unteroffiziere zur Zuchthausstrafe hat den Verlust der Unteroffizier-Charge und aller damit verbundenen Auszeichnungen und Vorrechte zur Folge (K. O. v. 23. April 42) **42**. 191.

4) Allgemeine Bestimmungen. Zuchthausstrafe soll nur bei Verbrechen und nicht unter zwei Jahren erkannt werden (G. v. 14. April 51 Art. IX) **51**. 95.

Bestimmungen über die Dauer, Vollstreckung, Berechnung und Umwandlung der Zuchthausstrafe (Str. G. B. v. 51 §§. 10 ff., 15 ff., 30) **51**. 103.

Zuchthausstrafe darf gegen Personen unter 16 Jahren nicht erkannt werden (Str. G. B. v. 51 §. 43 Nr. 1, 2) **51**. 110.

Beim Versuch eines mit Todesstrafe bedrohten Verbrechens, sowie im Fall einer nicht wesentlichen Theilnahme ist statt der Todesstrafe auf Zuchthaus zu erkennen (ebend. §§. 32, 35) **51**. 107.

Bestimmung über die Dauer des Verlustes der bürgerlichen Ehrenrechte bei Verurtheilung zu Zuchthausstrafe (A. E. v. 28. Febr. 72) **72**. 259.

5) Anwendung der Zuchthausstrafe in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. IX) **67**. 926. — Angeschuldigte, welche Zuchthausstrafe zu gewärtigen haben, sollen verhaftet werden (Str. Pr. O. v. 67 §. 109) **67**. 959.

s. auch Freiheitsstrafen.

Züchtigung, Uebertretungen gegen die Vorschriften der Strom-, Deich- und Uferordnung für Ostpreußen und Litthauen sollen mit körperlicher Züchtigung ꝛc. geahndet werden (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6) **6**. 23.

Verhängung und Vollstreckung der körperlichen Züchtigung gegen Militairpersonen (Kr. Art. v. 8 Art. 3, 31, 43 ff.) **8**. 253 (V. v. 3. Aug. 8) **8**. 268 (V. v. 21. Okt. 41 §. 5 D, §§. 7, 19) **41**. 327 (Kr. Art. v. 44 Art. 5, 32 ff.) **44**. 276 (V. v. 27. Juni 44 §§. 18, 21, 22, 31 Nr. 5, §§. 50, 56, 62 ff., 73) **44**. 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 31 ff., 64, 68, 105, 149, 152, Th. II §. 186) **45**. 301.

Civilgerichte dürfen gegen inaktive Unteroffiziere

II.

Namenregister zur Gesetz-Sammlung.

Jahrgänge 1806 bis 1883.

A.

B.

C.

D.

E.

F.

H.

Heinrich (Forts.)
Preußen, Königliche Hoheit, zum Großmeister des St. Johanniter-Ordens ernannt (Urk. v. 23. Mai 12 Nr. VII) **12.** 110.

Henckel von Donnersmarck, Graf, Erbland-Mundschenk, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 63 (Berichtig. v. 17. Juli 27) **27.** 78. — Den Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck und auf Siemianowitz wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf den von ihnen erbauten Straßen von Falkenberg nach Löwen und von Tarnowitz nach Neudeck bewilligt (A. E. v. 21. Juli 52) **52.** 537 (A. E. v. 1. Sept. 53) **53.** 929. — desgl. auf der Chaussee von Deutsch-Piekar über Neudeck nach der Polnisch-Russischen Grenze (A. E. v. 29. Aug. 60) **60.** 436. — Dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck wird zum Bau einer Chaussee von Ostrosnitza nach Miottek und Ludwigsthal und einer Zweigstraße von Soßnitza nach Woischnik das Expropriationsrecht verliehen (A. E. v. 26. Juli 62) **62.** 255. — desgl. dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Siemianowitz zum Bau einer Chaussee von Morgenroth nach Antonienhütte (A. E. v. 20. Febr. 65) **65.** 130. — Uebertragung der dem Grafen Henckel von Donnersmarck verliehenen Rechte an der Chaussee Deutsch-Piekar-Koslowagora auf den Kreis Beuthen (A. E. v. 2. März 81) **81.** 283 Nr. 8. — desgl. auf den Kreis Tarnowitz (A. E. v. 21. Okt. 81) **82.** 311 Nr. 1.

von Herberstein, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62.

von Herder, Privilegium für dessen Werke gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 28. Juli u. Publ. Pat. v. 20. Sept. 42) **42.** 299.

von Hermensdorff, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

Herwarth von Bittenfeld, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) **67.** 25.

Hessen, Kurfürst Friedrich Wilhelm von Hessen, Beschlagnahme des Vermögens des ehemaligen Kurfürsten (G. v. 15. Febr. 69) **69.** 321. — Aufhebung dieser Beschlagnahme (G. v. 26. Juli 75) **75.** 583.

Hessen-Rothenburg, Landgraf, Durchlaucht, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 61.

Hessisches Fürstenhaus, Vertrag, betr. die Ansprüche der Agnaten der Philippsthaler Linie desselben an das Fideikommißvermögen des vormals Kurfürstlichen Hauses (v. 13. Dez. 80) **81.** 142.

Vertrag, betr. die Ansprüche der Großherzoglichen Linie des Hessischen Fürstenhauses an dasselbe Vermögen (v. 13. Janr. 81) **81.** 153.

von Heydebreck, Geheimer Staatsrath, bleibt Chef der Finanz-Abtheilung für die Einkünfte des Staats (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 1) **12.** 45. — wird von dieser Funktion dispensirt und demselben die fernere Leitung des Handels mit fremden Waaren und Produkten übertragen (K. O. v. 26. Nov. 13) **13.** 130. — wird Chef der für die theilweise Veräußerung der Domainen niedergesetzten Kommission (V. v. 5. März 13 §§. 8, 13) **13.** 28.

von Hochberg, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen rücksichtlich der Herrschaft Fürstenstein nebst Friedland und Waldenburg (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62. — Erhebung desselben in den Fürstenstand unter dem Titel eines »Fürsten von Pleß« und mit dem Prädikat »Fürstliche Gnaden« (K. O. v. 21. Febr. 48) **54.** 63. — s. auch Pleß, Fürst.

Hoene, Rittergutsbesitzer auf Pempau in der Provinz Preußen, Verleihung der fiskalischen Vorrechte an denselben für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Pomietzyn nach Groß-Leesen (A. E. v. 5. Nov. 66) **66.** 751.

Hoffmann, Staatsrath, wird Mitglied des Finanz-Kollegiums (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) **12.** 46. — (Geheimer Legationsrath), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — insbes. bei der Abtheilung für die Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Direktor des statistischen Büreaus), wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 3) **20.** 27.

von Hohenlohe, Fürst, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62.

Hohenzollern, Fürsten, die Häupter der Fürstlichen Häuser von Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen gehören zur Ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 2 Nr. 1) **54.** 541. — s. auch Hohenzollern im Sachregister S. 722.

Hollmann, Stadtrath in Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverhei-

L.

von Lichtenstein, Fürst, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §. 2a, §. 4a) **24.** 63 (V. v. 2. Juni 27 Art. III) **27.** 62.

von Liegnitz, Fürstin und Gräfin von Hohenzollern, Durchlaucht, Urkunde über die morganatische Ehe Sr. Majestät des Königs mit derselben (Urk. v. 9. Nov. 24) **24.** 209.

Lindenkampff & Olfers, Bestimmung einer Präklusivfrist zur Anmeldung der Ansprüche aus der bei Lindenkampff & Olfers zu Münster im Jahre 1805 negozirten Anleihe (K. O. v. 22. Dez. 23) **24.** 14.

von Löbell, Rittergutsbesitzer in Lehnin, demselben wird das Expropriationsrecht zur Anlage einer öffentlichen Wasserstraße in der Emster Niederung und zur Erhebung einer Schifffahrtsabgabe verliehen (A. E. u. Tar. v. 14. Mai 66) **66.** 323. — Dieses Recht bleibt noch 36 Jahre in Kraft (A. E. v. 28. Juni 78) **78.** 290 Nr. 1.

von Looz-Corswaaren, Herzog, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (V. v. 21. Juni 15) **15.** 105 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 7) **20.** 81. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) **24.** 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 110.

von Lottum, Graf, Staats-Minister und General-Lieutenant, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76 (V. v. 2. Dez. 17) **17.** 304. — wird Chef des Schatz-Ministeriums (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 7) **19.** 4. — demselben wird in letzterer Eigenschaft und als Chef der General-Kontrole die Bildung eines Staatsschatzes übertragen (K. O. v. 17. Janr. 20 Nr. I) **20.** 23. — wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 2) **20.** 26. — Fernere Verwaltung des Staatsschatzes und der Münze durch denselben (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. IV) **23.** 110. — wird von der Funktion als Chef der General-Kontrole nach Auflösung derselben entbunden und wird dagegen erster Chef der Staats-Buchhalterei (K. O. v. 29. Mai 26) **26.** 45.

Ludendorf, Rittergutsbesitzer zu Rattrick, Verleihung des Enteignungsrechtes an denselben u. A. zum Bau einer Chaussee von Zanow bis zur Cöslin-Pollnower Chaussee bei Radebahr (A. E. v. 17. Aug. 77) **77.** 290 Nr. 1.

Luise, Prinzessin von Preußen, Königl. Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei deren Vermählung (K. O. v. 3. Juni 25) **25.** 148.

Luise, Prinzessin von Preußen, Königl. Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei der Vermählung derselben (A. E. v. 25. Juni 54) **54.** 340.

Luise, Prinzessin von Preußen, Königl. Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei der Vermählung derselben (A. E. v. 7. Juli 56) **56.** 636.

von Lüning, Freiherr, führt künftig den Titel: Fürst von Corvey, Bischof von Münster (K. O. v. 4. Okt. 21) **21.** 183.

von Lychnowsky, Fürst, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62.

M.

Maaßen, Wirklicher Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — insbes. bei der Abtheilung für die Finanz-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232. — (Staats- und Finanz-Minister), Ableben desselben (Bek. v. 6. Febr. 35) **35.** 10.

von Maltzahn, Graf, Erb-Oberkämmerer, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. III) **27.** 63.

von Maltzahn, Graf, Staats- und Kabinets-Minister, wird von der Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten, sowie von aller Theilnahme an Staatsgeschäften entbunden (K. O. v. 21. März 42) **42.** 109.

von Manteuffel, Direktor im Ministerium des Innern, wird zum Minister des Innern ernannt und demselben zugleich die interimistische Leitung des Ministeriums für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten übertragen (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 3) **48.** 347.

Märcker, Kriminalgerichts-Direktor in Berlin, wird zum Justiz-Minister ernannt (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 4) **48.** 159. — wird auf seinen Antrag von diesem Amt entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 255.

Marie, Prinzessin, Königliche Hoheit, Erlaß der herkömmlichen Prinzessinnensteuer bei deren Vermählung (K. O. v. 9. Mai 42) **42.** 178.

von der Marwitz, General-Lieutenant, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. März 27) **27.** 31.

Matthis, Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) **43.** 229.

Merckel, Regierungs-Vize-Präsident, ist Provinzial-Kommissarius für das Breslausche Regierungs-Departement zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) **12.** 69.

N.

O.

P.

R.

S.

von Solms-Braunfels, von Solms-Lich und Hohen-Solms (Forts.) 30. Mai 20 §. 1 II Nr. 12) **20.** 82. — sind Mitglieder des ersten Standes der Rheinischen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) **24.** 102 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 103. — Genehmigung zur Emission von Partialobligationen über die von dem Fürsten zu Solms-Braunfels gemachte Anleihe von 850 000 Fl. (Priv. v. 15. April 61) **61.** 342.

von Solms-Sonnenwalde, Graf, demselben wird eine Virilstimme im ersten Stande der Provinzialstände der Mark Brandenburg und des Markgrafthums Niederlausitz verliehen (K. O. v. 28. Nov. 35) **39.** 221.

von Spiegel, Graf, Domdechant, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — (Erzbischof), wird der Abtheilung für den Kultus und öffentlichen Unterricht überwiesen (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232.

Stägemann, Geheimer Staatsrath, erhält den Vorsitz in dem besonders errichteten Finanz-Kollegium (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) **12.** 45. — tritt nach Auflösung des letzteren in das Büreau des Staatskanzlers ein (K. O. v. 26. Nov. 13) **13.** 130. — (**von**), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 75. — insbes. bei der Abtheilung für die Finanz-Angelegenheiten (V. v. 20. März 17 Anl. B) **17.** 76 (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232.

vom Stein, Freiherr, Staats-Minister, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 38. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 110.

von Steinfurt, Graf resp. Fürst, s. Bentheim.

von Steinmetz, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) **67.** 25.

Stinnes (Matthias), s. das Sachregister S. 1510.

zu Stolberg-Roßla, zu Stolberg-Stolberg, Grafen, sind Mitglieder des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Sachsen (G. v. 27. März 24 §. 2 Nr. 4, 5) **24.** 70 (V. v. 17. Mai 27) **27.** 47. — Befugniß derselben, sich bei den Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte durch ihre Rentkammern vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) **45.** 439. — Dem Grafen zu Stolberg-Roßla wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Roßla über Agnesdorf nach Schwiegerschwende bewilligt (A. E. v. 21. Aug. 52) **52.** 589. — desgl. dem Grafen zu Stolberg-Stolberg für die Chaussee von Stolberg über Breitenstein bis zur Anhalt-Bernburgschen

zu Stolberg-Roßla, zu Stolberg-Stolberg (Forts.) Landesgrenze (A. E. v. 30. Mai 64) **64.** 368. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Grafen zu Stolberg-Roßla für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Roßla über Agnesdorf und Schwiegerschwende bis zur Stolberg-Harzgeroder Straße (A. E. v. 8. Aug. 66) **66.** 550. — Dem Grafen zu Stolberg-Roßla wird das Recht zum Bau einer Chaussee von Roßla über Sittendorf rc. verliehen (A. E. v. 24. April 67) **67.** 668. — s. auch im Sachregister Stolberg (Grafschaft) S. 1510.

zu Stolberg-Wernigerode, Graf, ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Sachsen (G. v. 27. März 24 §. 2 Nr. 3) **24.** 70 (V. v. 17. Mai 27) **27.** 47. — wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. Febr. 26) **26.** 16. — ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62. — Befugniß desselben, sich bei den Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte durch seine Rentkammer vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) **45.** 439.

(Wirklicher Geheimer Rath), wird unter Beibehaltung seiner bisherigen Stellung im Ministerium des Königlichen Hauses zum Staats-Minister ernannt (K. O. v. 7. Juni 42) **42.** 194. — demselben wird zugleich die Leitung der Verwaltung der Domainen und Forsten übertragen (K. O. v. 14. Nov. 42) **42.** 313.

(Graf), Verleihung des Rechts an denselben zur Erhebung eines halbmeiligen Chausseegeldes auf der Chaussee von Wernigerode nach den Harzforsten (A. E. v. 15. Febr. 58) **58.** 48. — desgl. zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Chaussee von Ilsenburg über Veckenstedt nach Schmatzfeld (A. E. v. 30. Okt. 65) **65.** 1151. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Grafen zu Stolberg-Wernigerode für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Ilsenburg nach Schmatzfeld (A. E. v. 12. Febr. 66) **66.** 72. — Verleihung des Rechts an die Gräflich Stolberg'sche Rentkammer in Wernigerode zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Chaussee von Jägerfleck bei Rothehütte über Sülzhain (A. E. v. 21. Juni 69) **69.** 920. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an den Grafen zu Stolberg-Wernigerode und seine Besitznachfolger in Bezug der Chausseen von Veckenstedt einerseits und von Schmatzfeld andererseits über Wasserleben nach dem jenseits des letzteren Orts belegenen Bahnhofe der Halberstadt-Vienenburger Eisenbahn (A. E. v. 19. Febr. 70) **70.** 191. — desgl. für die Chaussee

Y.

Z.

III.

Nachträge

zu den jährlichen chronologischen Uebersichten von 1806 bis 1883.

Bemerkung.

Diese Nachträge sind nur bestimmt zum Nachweise:

1) derjenigen älteren Gesetze, Verordnungen ꝛc., welche den neueren als Anlagen beigefügt sind, und
2) derjenigen neueren Gesetze, Verordnungen ꝛc., welche in den jährlichen chronologischen Uebersichten außer der Zeitfolge vorkommen.

Alle übrigen Gesetze und Verordnungen ꝛc. sind in den jährlichen chronologischen Uebersichten selbst nach der Zeitfolge aufzusuchen.

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1798.			
20. Okt.	Edikt wegen Verhütung und Bestrafung geheimer Verbindungen, welche der allgemeinen Sicherheit nachtheilig werden können.	1816	7
18. Dez.	Verordnung wegen der für Westpreußen bestimmten, gegen fiskalische Ansprüche schützenden Besitzzeit im Jahre 1797.	1844	13
30. —	Verordnung, die Verhütung von Aufläufen und Tumulten und Bestrafung deren Urheber und Theilnehmer betreffend.	1835	173—176
1799.			
23. Dez.	Deklaration der Verordnung vom 18. Dezember 1798 wegen der für Westpreußen bestimmten, gegen fiskalische Ansprüche schützenden Besitzzeit im Jahre 1797.	1844	14
1800.			
18. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, den Beitritt der Staatsdiener zur allgemeinen Wittwenkasse und die Ertheilung der Heirathskonsense an dieselben betreffend.	1816	214
1803.			
21. Nov.	Allerhöchste Deklaration der Vorschriften des Allg. Landrechts Th. II Tit. 2 §. 76, betreffend die Erziehung der Kinder gemischter Ehen in dem Glaubensbekenntnisse des Vaters.	1825	222
1808.			
27. Sept.	Reglement der vereinigten Land-Feuersozietät im Bezirke der Ostpreußischen Landschaft, mit Allerhöchster Bestätigung vom 22. April 1809.	1809	561
17. Dez.	Edikt und Hausgesetz über die Veräußerlichkeit der Königlichen Domainen, nebst Allerhöchstem Befehl v. 6. November 1809 zu dessen Publikation und Ausführung.	1809	604

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1809.			
1. Febr.	Bekanntmachung der zu einer Anleihe mit Prämien Allerhöchst verordneten Kommissarien, wegen Ausführung des dafür bestimmten Plans.	1809	522
7. April	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Verpflichtung der Bürgerschaft zur Besetzung der für die öffentliche Sicherheit erforderlichen Wachtposten.	1829	93
1811.			
18. März	Verordnung, betreffend die Freiheit der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten, über ihr Vermögen zu verfügen.	1812	5
2. Dez.	Abkommen mit Frankreich wegen gegenseitiger Abschoßfreiheit	1812	178
28. —	Deklaration der Verordnung vom 4. April 1811 über Darlehne in Staats- und anderen öffentlichen Papieren.	1812	1
30. —	Königlicher Befehl, betreffend die weitere Ausdehnung des §. 5 Nr. 2 der Verordnung vom 20. Juni 1811 wegen Aufhebung des allgemeinen Indults.	1812	3
30. —	Deklaration der Allg. Gerichts-Ordnung Th. I Tit. 24 §. 128 und Tit. 52 §. 14, die Sequestration der mit keinen Pfandbriefen belasteten Güter betreffend.	1812	7
30. —	Erklärung wegen Aufhebung des Abschosses zwischen den Königlich Preußischen und den Großherzoglich Badenschen Landen.	1812	7
1812.			
21. Janr.	Allerhöchste Kabinets-Order (im Auszuge), die Jagdbenutzung bei den Festungen betreffend.	1830	70
6. Febr.	Königlicher Befehl wegen der in Schlesien zu entrichtenden Zehnten und Parochial-Abgaben, mit Bezug auf die Allerhöchste Kabinets-Order vom 11. März 1812.	1813	42
24. Mai	Verordnung, betreffend das exekutivische Verfahren wegen der aus unerlaubten Handlungen entstandenen Schulden.	1814	9
10. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Demobilmachung der in die Garnisonen zurückkehrenden Truppen betreffend.	1814	99
12. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die den hypothekarischen Schuldnern Königlicher Kassen gestattete Zurückzahlung der schuldigen Kapitalien in Staatspapieren betreffend.	1813	1
1813.			
15. Juli	Deklaration wegen Bestrafung der Defraudationen der Handlungs-Akzise beim Viehverkaufe, in Anwendung des §. 2 des Reglements vom 29. März 1787.	1814	69
13. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der dem Finanz-Ministerium übertragenen Leitung des Salz-, Berg- und Hüttenwesens.	1814	3
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Stiftung der Kriegsdenkmünze für 1813/14.	1814	4
1814.			
21. Juli	Haager Akte, zur Annahme der Landeshoheit und Oberherrlichkeit in den Belgischen Provinzen, von Seiten Sr. Königlichen Hoheit des souverainen Fürsten der vereinigten Niederlande.	1818 (Anhang.)	28
9. Sept.	Patent wegen Wiedereinführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in den von den Preußischen Staaten getrennt gewesenen, mit denselben aber wiedervereinigten Provinzen.	1814	89
13. —	Allerhöchste Bestätigung der Preußischen Bibelgesellschaft und ihrer Gesetze	1822 (Nachtrag.)	1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1814.			
30. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, den Verlust der Kriegsdenkmünze bei Kassation oder Ausstoßung aus dem Soldatenstande betreffend.	1815	1
14. Nov.	Bestimmungen des Ausschusses der Preußischen Haupt-Bibelgesellschaft über die Verhältnisse der letzteren zu ihren unmittelbaren Tochtergesellschaften.	1822 (Nachtrag)	2
24. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order in Betreff des Verlustes der Kriegsdenkmünze bei den aus dem Militair entlassenen Individuen.	1815	2
1815.			
30. März	Wiener Additionelle Artikel zu dem mit dem Kaiserlich Russischen Hofe unter demselben Tage über die Aufhebung der Bayonner Konvention geschlossenen Vertrage, rücksichtlich der Bewilligung eines sechsjährigen Moratoriums 2c.	1815	38
10. April	Allerhöchste Kabinets-Order, den Wiedereintritt der Staatsdiener in den Militairdienst betreffend.	1815	41
4. Mai	Beitretungs-Urkunde des Kaiserlich Oesterreichischen Hofes zu dem zwischen Preußen und Rußland am 3. Mai 1815 in Wien geschlossenen Vertrage über die Polnischen Angelegenheiten.	1815	158
20. —	Wiener Traktat mit dem Könige von Sardinien in Beziehung auf die Ausdehnung und die Grenzen seiner Staaten.	1818 (Anhang)	1—13
29. —	— Traktat zwischen Preußen und Hannover über gegenseitige Territorial-Ausgleichungen 2c.	1818 (Anhang)	14—21
31. —	— Traktat mit den Niederlanden über Länderbesitz und Grenzregulirungen, sowie über die Vereinigung Belgiens mit denselben.	1818 (Anhang)	22—30
31. —	— Traktat zwischen Preußen und dem Herzoge, sowie dem Fürsten von Nassau über die gegenseitige Ausgleichung von Territorial-Verhältnissen.	1818 (Anhang)	30—34
31. —	Separat-Artikel zu diesem Traktat in Beziehung auf die eventuelle Abtretung der niederen Grafschaft Katzenelnbogen, eines Antheils des Fürstenthums Siegen 2c.	1819 (Anhang)	97
1. Juni	Wiener Traktat zwischen Preußen und Sachsen-Weimar über die Ausführung der Distrikts-Abtretungen an letzteres.	1818 (Anhang)	50—53
4. —	— Traktat zwischen Preußen und Dänemark über die Abtretung des Herzogthums Schwedisch-Pommern und des Fürstenthums Rügen von Dänemark an Preußen, und des Herzogthums Lauenburg von Preußen an Dänemark.	1818 (Anhang)	35—38
7. —	— Traktat zwischen Preußen und Schweden über die erfolgte Abtretung des Herzogthums Pommern und des Fürstenthums Rügen an ersteres, nebst besonderem und geheimen Artikel mit Dänemark und Schweden 2c. von demselben Tage.	1818 (Anhang)	39—46
8. —	Deutsche Bundesakte zwischen sämmtlichen souverainen Fürsten und freien Städten Deutschlands, zur Erhaltung der äußern und innern Sicherheit Deutschlands und der Unabhängigkeit und Unverletzbarkeit der einzelnen Deutschen Staaten.	1818 (Anhang)	143—155
10. —	Wiener Konvention zwischen Preußen und Oesterreich einer- und dem Großherzogthum Hessen-Darmstadt andererseits über die Abtretung des Herzogthums Westphalen von letzterem an Preußen und die von diesem dafür zu leistende Entschädigung.	1818 (Anhang)	46—50

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1815.			
31. Aug.	Allerhöchste Deklaration wegen Ermäßigung der in dem Edikte vom 19. Januar 1764 auf das feuergefährliche Tabackrauchen gesetzten Strafe bis auf 2 Thlr.	1816	1
22. Sept.	Pariser Traktat zwischen Preußen und Sachsen-Weimar, in Verfolg des Wiener Vertrages vom 1. Juni 1815, über die weitere Ausführung gegenseitiger Abtretungen einzelner Länderteile.	1816 (Anhang)	53—57
23. —	Pariser Traktat zwischen Preußen und Hannover über die Ausgleichung eines Antheils des letzteren an der Grafschaft Schaumburg und über die Abtretung anderweitiger Gebietstheile von Seiten Preußens.	1818 (Anhang)	57—59
16. Okt.	Kasseler Traktat zwischen Preußen und Kurhessen über gegenseitige Abtretungen und Ausgleichungen einzelner Ländertheile.	1818 (Anhang)	59—64
16. —	Kasseler Traktat zwischen Preußen und dem Landgrafen von Hessen-Rothenburg wegen Entschädigung des letzteren für einzelne Gebietsabtretungen an ersteres, in Verbindung mit Kurhessen.	1818 (Anhang)	65
5. Nov.	Pariser Konvention zwischen Preußen, Großbritannien, Oesterreich und Rußland, betreffend die Vereinigung der sieben Jonischen Inseln zu einem einzigen, freien und unabhängigen Staate.	1818 (Anhang)	66—70
20. —	Pariser Haupt-Traktat zwischen Preußen und dessen Alliirten eines und Frankreich andern Theils über Feststellung der Territorial-Grenzen, Bestimmung der von Frankreich zu leistenden Geldentschädigung, Belassung einer bestimmten Anzahl verbündeter Truppen in den Französischen Grenzprovinzen ꝛc.	1816	13—23
20. —	Pariser Konvention zur Regulirung der Zahlung der den verbündeten Mächten von Frankreich zu leistenden Geldentschädigung.	1816	24
20. —	Desgl. über die Besetzung einer Militairlinie in Frankreich von einer alliirten Armee.	1816	29
20. —	Desgl. in Betreff der aus der Nichterfüllung des neunzehnten und folgenden Artikels des Traktats vom 30. Mai 1814 herrührenden Forderungen.	1816	42
20. —	Pariser Traktat zwischen Preußen, Oesterreich, Großbritannien und Rußland zur Aufrechthaltung der durch die Traktate von Chaumont vom 1. März 1814 und von Wien vom 25. März 1815 feierlich erklärten Grundsätze für die Ruhe Europas.	1816	66
21. —	Landwehr-Ordnung	1816	77
25. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen und Sachsen über die Auseinandersetzung wegen der Sächsischen Kassenbillets.	1819 (Anhang)	76
27. —	Besitzergreifungs-Patent wegen der Stadt Saarbrücken, sowie wegen der Stadt und Festung Saarlouis und der übrigen von Frankreich an Preußen durch den Friedens-Traktat vom 20. November 1815 abgetretenen Gebiete, Orte und Plätze.	1816	73
30. —	Besitzergreifungs-Protokoll wegen der Städte Saarbrücken und St. Johann und der dazu gehörigen Landgemeinden.	1816	74
2. Dez.	Besitzergreifungs-Protokoll wegen der Stadt und Festung Saarlouis und der übrigen von Frankreich an Preußen durch den Friedens-Traktat vom 20. November 1815 abgetretenen Gebiete, Orte und Plätze des Mosel-Departements.	1816	75

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1815.			
14. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der für Nicht-Kombattanten errichteten Kriegsdenkmünze.	1816	213
15. —	Allerhöchste Deklaration, betreffend die Nichtanwendung der Indultgesetze auf die durch den Pariser Frieden vom 30. Mai 1814 mit der Preußischen Monarchie vereinigten Provinzen.	1816	2
31. —	Verordnung über die Ausführung des Edikts vom 14. September 1811 wegen der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse.	1816	3
1816.			
20. Febr.	Dresdner Konvention mit dem Königreich Sachsen, wegen Abgabe und Fortsetzung der in diesem und dem Herzogthum Sachsen anhängigen Rechtssachen.	1819 (Anhang)	39—43
25./13. Mai.	Kartel-Konvention zwischen Preußen und Rußland, nebst den dazu gehörigen Additional-Artikeln vom 5. April / 24. Mai 1817.	1817	209—228
15. Juni.	Staatsvertrag (Berliner) nebst Separat-Artikeln von demselben Tage, zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen, die einfachere und bestimmtere Anordnung der zwischen denselben in Beziehung auf Sachsen bisher bestandenen Verhältnisse betreffend.	1818 (Anhang)	71—74
19. —	Staatsvertrag (Berliner) zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt über dieselben Verhältnisse.	1818 (Anhang)	74—77
19. —	Separat-Artikel zu vorstehendem Staatsvertrage........................	1819 (Anhang)	97
20. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Gültigkeit gerichtlicher Verhandlungen bei Personen, welche des Lesens und Schreibens unkundig sind.	1880	82—83
26. —	Grenzvertrag (Aachener) zwischen Preußen und den Niederlanden..............	1818 (Anhang)	77—95
26. —	Vorläufige Ausgleichung zu Gunsten der auf der Grenze der Preußischen und Niederländischen Staaten wohnhaften Fabrikanten in Betreff der ungehinderten und abgabenfreien Ein- und Ausfuhr der rohen Produkte und nicht völlig verarbeiteten Manufakturwaaren aus ihren resp. Anlagen.	1818 (Anhang)	95—98
29. —	Nachtrag zu dem Tarif vom 28. Februar 1816, wonach in dem Großherzogthum Posen, dem Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen die daselbst vorkommenden fremden Geldsorten in den Königlichen Kassen angenommen werden können.	1817	1
30. —	Traktat (zu Frankfurt a. M.) zwischen Preußen, Oesterreich und dem Großherzogthum Hessen über gegenseitige Territorial-Ausgleichungen.	1818 (Anhang)	99—111
8. Aug.	Allerhöchste Kabinets-Order (im Auszuge) auf die Beschlüsse des Ostpreußischen General-Landtages wegen der abgelöseten Pfandbriefe.	1817	3
16. Sept.	Erklärung wegen Aufhebung des Abschosses und Abzuges mit den Königlich Hannoverschen Landen.	1817	9
18. —	Traktat (zu Frankfurt a. M.) zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz über eventuelle Gebietsabtretung an letzteres auf dem linken Rheinufer.	1818 (Anhang)	111—113
6. Okt.	Erklärung wegen Ausdehnung der Freizügigkeits-Uebereinkunft mit Sachsen-Coburg auf sämmtliche gegenseitige Länder.	1817	10

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1816.			
7. Okt.	Grenz-Traktat (zu Cleve) zwischen Preußen und den Niederlanden	1818 (Anhang)	113—128
31. —	Erklärung wegen Ausdehnung der Freizügigkeits-Uebereinkunft mit Nassau auf sämmtliche gegenseitige Länder.	1817	11
8. Nov.	Konvention (zu Frankfurt a. M.) zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Besitznahme der mit letztern vereinigten Ländertheile (Belgien, Lüttich, Bouillon, Luxemburg), und Ausführung der dagegen übernommenen Verpflichtungen.	1818 (Anhang)	128—137
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen anderweiter Verrechnung des zu den Dechargen der Ober-Rechnungs-Kammer erforderlichen Stempels.	1817	3
6. Dez.	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Hannover	1817	77
7. —	Verordnung wegen erneuerten Verbots des Spielens in auswärtigen Lotterien, des Kollektirens für dieselben und der Privat-Ausspielungen.	1817	4
14./19. Dez.	Rezeß (zu Frankfurt a. M. und Wiesbaden geschlossen) zwischen Preußen und Nassau wegen finanzieller Ausgleichung rücksichtlich der gegenseits übernommenen Schulden, Pensionen und Staatsdienerschafts-Verhältnisse 2c.	1819 (Anhang)	98—112
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Anstellung der Konsuls betreffend	1817	6
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, daß auch den Hinterbliebenen der pensionirten Militairpersonen außer dem Sterbemonate noch ein Gnadenmonat zu Theil werden solle.	1817	6
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Klagen gegen Staatsbeamte, welche über Lieferungen von Armeebedürfnissen Namens des Staats kontrahirt haben.	1817	7
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verlängerung der im Hypothekenpatent vom 22. Mai 1815 bestimmten Frist in Hinsicht des Bergwerks-Eigenthums.	1817	7
22. —	Publikandum wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes mit dem Fürstenthum Waldeck.	1817	11
23. —	Verordnung wegen Verlängerung einiger im Hypothekenpatent vom 22. Mai 1815 bestimmten Fristen.	1817	8
23. —	Erklärung über die Freizügigkeit zwischen sämmtlichen Königlich Preußischen und Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Landen.	1817	13
23. —	Erklärung wegen Ausdehnung der mit Anhalt-Dessau bestehenden Freizügigkeits-Uebereinkunft auf sämmtliche gegenseitige Lande.	1817	14
24. —	Verordnung, die Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten in den Provinzen Sachsen, Westphalen, Cleve, Berg und Niederrhein betreffend.	1817	57
31. —	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Sachsen-Weimar	1817	85
1817.			
12. März	Konvention (zu Münster geschlossen) zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen wegen finanzieller Auseinandersetzung rücksichtlich der von letzterem an ersteres abgetretenen Ländertheile (Herzogthum Westphalen, Oberhoheit und Lehnherrlichkeit über die Grafschaften Wittgenstein-Wittgenstein und Wittgenstein-Berleburg).	1818 (Anhang)	138—141

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1817.			
22. März	Handels- und Schifffahrts-Vertrag (zu Warschau geschlossen) mit Oesterreich in Bezug auf die beiderseitigen ehemals zu Polen gehörigen Provinzen.	1819	213
5. April / 24. März	Additional-Artikel zur Kartel-Konvention mit Rußland vom 25./13. Mai 1816	1817	226
22. Juni	Allgemeines Paß-Edikt für die Preußische Monarchie	1817	152
6. Juli	Nachtrag zu der in Münster unterm 12. März 1817 zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen wegen finanzieller Auseinandersetzungen geschlossenen Konvention.	1818 (Anhang)	141
23. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen über die Auseinandersetzung wegen der Peräquations-, Lieferungs-, Aequivalentgelder- und Centralsteuer-Angelegenheiten.	1819 (Anhang)	69—75
27. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen Behufs der Auseinandersetzung der Stiftungen in letzterem und dem Herzogthum Sachsen.	1819 (Anhang)	93
25. Okt.	Erklärung wegen Ausdehnung der Freizügigkeits-Uebereinkunft mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft auf jetzige sämmtliche gegenseitige Lande.	1818	1
31. —	Kartel-Konvention mit dem Fürstenthum Lippe-Detmold	1818	2
11. Nov. / 30. Okt.	Grenzvertrag, zu Berlin mit Rußland geschlossen und am 18. Februar 1818 ratifizirt.	1818	9
8. Dez.	Erklärung wegen der mit dem Königreich Württemberg verabredeten Freizügigkeit in Betreff der zum Deutschen Bunde nicht gehörigen Preußischen Provinzen.	1818	8
16. —	Kartel-Konvention mit dem Königreich Bayern	1818	145
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, daß auch das Gehalt der mobilen Militairbeamten keinen Abzug erleiden soll.	1818	8
23. —	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit dem Herzogthum Braunschweig......	1819	5
1818.			
11. Febr.	Kartel-Konvention mit dem Großherzogthum Hessen-Darmstadt	1818	26
16. Febr. / 4. Mai	Desgl. mit Schaumburg-Lippe	1818	42
3. Mai	Desgl. mit Hannover	1818	58
7. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Beurlaubungen von Offizieren des stehenden Heeres betreffend.	1819	245
13. —	Kartel-Konvention mit Hessen-Homburg	1818	64
13. Mai / 2. Juni	Desgl. mit Kurhessen	1818	49
28. Mai	Desgl. mit Mecklenburg-Strelitz	1818	51
11. Juni	Desgl. mit den Niederlanden	1819	13
18. Juni / 25. Aug.	Uebereinkunft mit dem Fürstenthum Lippe, wegen einer Hülfs-Militairstraße für die Königlich Preußischen Truppen durch dasselbe.	1819	53
20. Juni	Kartel-Konvention mit Sachsen-Hildburghausen	1818	154
3. Aug.	Desgl. mit der Herzoglich Sachsen-Gotha- und Altenburgischen Regierung......	1818	160
8. —	Desgl. mit Oesterreich	1819	61
16. —	Desgl. mit dem Herzogthum Nassau	1819	87
8. Sept.	Desgl. mit Sachsen-Weimar und Eisenach	1818	169

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1818.			
8. Sept.	Kartel-Konvention mit Sachsen-Meiningen	1818	170
8. —	Desgl. mit Schwarzburg-Rudolstadt	1818	171
8. —	Desgl. mit Anhalt-Bernburg	1818	172
14. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Gratifikation für Einbringung eines desertirten Militair-Sträflings betreffend.	1819	25
28. —	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Oldenburg	1819	125
16. Okt.	Kartel-Konvention mit Anhalt-Cöthen	1818	173
16. —	Desgl. mit dem Fürstlich Reuß-Plauenschen Gesammthause	1818	174
12. Nov.	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Anhalt-Bernburg	1819	25
12. —	Desgl. mit Anhalt-Cöthen	1819	34
12. —	Desgl. mit Anhalt-Dessau	1819	43
16. Dez.	Erklärung über die Freizügigkeits-Uebereinkunft mit Braunschweig-Lüneburg	1819	52
19. —	Desgl. über diejenige mit Kurhessen	1819	1
19./7. Dez.	Handels- und Schiffahrts-Vertrag mit Rußland, gezeichnet zu St. Petersburg, ratifizirt am 18. Februar und ausgewechselt am 30. März 1819.	1819	166
31. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, Personal-Veränderungen im Staatsrath betreffend.	1819	2
1819.			
23. Febr.	Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Hessen wegen wechselseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1819	132
31. März	Uebereinkunft mit Nassau wegen wechselseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1819	95
22. April	Bekanntmachung des Chausseegeld-Tarifs vom 31. Januar 1819	1819	95
28. Aug.	Haupt-Konvention (zu Dresden geschlossen) zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen, zur Vollziehung des zu Wien am 18. Mai 1815 abgeschlossenen Friedens-Traktats und zu näherer Bestimmung der durch diesen Traktat veranlaßten Auseinandersetzungen und Ausgleichungen.	1819 (Anhang)	1—38
20. Sept.	Vier Beschlüsse der Deutschen Bundes-Versammlung wegen einer provisorischen Exekutions-Ordnung, wegen der in Ansehung der Universitäten zu ergreifenden Maaßregeln, wegen eines auf fünf Jahre einstimmig verabredeten Preßgesetzes und wegen Bestellung einer Centralbehörde zur nähern Untersuchung der in mehreren Bundesstaaten entdeckten revolutionairen Umtriebe.	1819	218—227
25. Okt.	Vertrag mit dem Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen wegen der in dem Verkehr mit dessen souverainen, durch Preußisches Gebiet eingeschlossenen Besitzungen zu erhebenden Zölle und Verbrauchssteuern.	1820	1
15. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, daß Gläubiger auf Gnadenbewilligungen für die Hinterbliebenen verstorbener Beamten keine Ansprüche haben sollen.	1820	45
21. Dez.	Regulativ und Tarif, zur Entrichtung der Schiffahrts-, Platz- und Niederlage-Gelder am Klodnitz-Kanal, für die Kanalstrecke von Cosel bis Gleiwitz.	1820	29
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die anderweite Eintheilung der Landwehr betreffend.	1820	5
30. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Verbot des Ein- und Durchganges der in England und Frankreich in Deutscher Sprache und der in den Niederlanden herauskommenden Zeitungen.	1820	8

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1819.			
31. Dez.	Gesetz wegen der den Beamten zu bewilligenden Antheile an den Strafen und Konfiskaten bei Uebertretungen des Steuergesetzes vom 26. Mai 1818.	1820	31
1820.			
15. Mai	Schluß-Akte der über die Ausbildung und Befestigung des Deutschen Bundes zu Wien gehaltenen Ministerial-Konferenzen.	1820	113—128
28. Sept.	Uebereinkunft mit Kurhessen wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1820	200
27. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Entscheidung streitiger, aus der Regulirung des Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesens entspringender Gegenstände in letzter Instanz.	1821	153
14. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Aufhebung des Unterschiedes zwischen der Wolle von den Schafen der Adligen und Nicht-Adligen im Herzogthum Sachsen betreffend.	1821	1
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Bestrafung des unbefugten Tragens von Orden und Ehrenzeichen betreffend.	1821	21
25. Dez.	Kartel-Konvention mit der Königlich Dänischen Regierung	1821	33
30. —	Verordnung über die anderweitige Organisation der Gendarmerie	1821	1
30. —	Dienst-Instruktion für die Gendarmerie	1821	10
1821.			
9. Juni	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die allgemeine Anwendung der frühern Order vom 21. Januar 1812 über die Jagdbenutzung bei den Festungswerken.	1830	72
23. —	Elb-Schifffahrts-Akte	1822	10—38
23. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Dänemark (in Beziehung auf Holstein-Oldenburg und Lauenburg) und Mecklenburg-Schwerin, das Verfahren bei Revision der Schiffsladungen und Flöße auf der Elbe betreffend.	1822	101—104
16. Juli	Päbstliche Bulle: »de salute animarum«, die Einrichtung, Ausstattung und Begrenzung der Erzbisthümer und Bisthümer 2c. der katholischen Kirche des Preußischen Staats betreffend.	1821	113—152
13. Aug.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Herabsetzung des Schleusengeldes bei kleinen Fahrzeugen betreffend.	1821	188
4. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Anlegung enger Schornsteinröhren betreffend	1822	42
15. —	Vergleichungs-Tabelle des Werths fremder Geldsorten gegen Preußisches Geld, in Folge des neuen Münz-Edikts vom 30. September 1821.	1821	190
15. Nov.	Werthvergleichungs-Tabellen der neuen Silbergroschen und Kupfermünze gegen die jetzt noch umlaufende Schlesische, Preußische und Posener, auch Brandenburgische Scheidemünze.	1822	2—7
20. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Wahl der Kuratoren bei Depositen-Kassen, wo aus dem Gerichtspersonal kein Kurator genommen werden kann.	1822	1
20. —	Ratifikations-Urkunde der zu Dresden am 23. Juni 1821 abgeschlossenen Elbschifffahrts-Akte.	1822	9
20. —	Erklärung wegen der mit Hannover verabredeten Maßregeln zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	1822	39

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1821.			
20. Nov.	Ratifikations-Urkunde der zu Dresden am 23. Juni 1821 abgeschlossenen, das Revisions-Verfahren auf der Elbe betreffenden Konvention.	1822	101
4. Dez.	Erklärung wegen der mit Sachsen-Coburg verabredeten Maßregeln zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	1822	41
8. —	Eine gleiche Erklärung in Bezug auf Holstein-Oldenburg	1822	8
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, Personalveränderungen im Staatsrath betreffend....	1822	1
1822.			
1. Febr.	Grundverfassung der Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den Juden.	1823	117—124
9. —	Allerhöchste Bestätigung derselben...........................	1823	117
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die der Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den Juden bewilligte Portofreiheit betreffend.	1823	125
29. März	Regulativ über die Benutzung bestehender und über die Einrichtung neuer Holzhöfe innerhalb der Festungs-Rayons.	1822	145
29. Mai	Anhang zum Chausseegeld-Tarif vom 21. deff. Mts., Strafbestimmungen rücksichtlich desselben und für Vergehen auf Chausseen.	1822	171
27. Juni	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestimmung eines Präklusionstermins rücksichtlich der Forderungen aus den wiedererworbenen, an Frankreich abgetreten gewesenen Provinzen für Lieferungen an vaterländische Truppen bis zum Tilsiter Frieden.	1823	17
1. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ermäßigung der Stempel-Abgabe von Pensionen und Renten, welche Brodtherrschaften ihren Dienern hinterlassen.	1823	1
2. —	Allerhöchste Kabinets-Order, wegen Ernennung des Staats-Ministers von Voß zum Präsidenten des Staatsraths.	1823	1
7. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestimmung eines Präklusionstermins für die Forderungen von Staats- und Baugläubigern aus der Französischen Verwaltungszeit nach dem Pariser Frieden vom 30. Mai 1814.	1823	18
9. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Ernennung der Mäkler in der Rheinprovinz betreffend.	1823	2
17. —	Erklärung über die mit Sachsen-Gotha getroffene Uebereinkunft wegen der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden.	1823	13
26. —	Eine gleiche Erklärung in Beziehung auf Schwarzburg-Sondershausen..........	1823	14
1823.			
5. Febr.	Bestimmungen über das Verhältniß der Berlinischen Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den Juden zu ihren Tochtergesellschaften, nebst Allerhöchster Bestätigung vom 11. April 1823.	1823	125
10. Sept.	Weser-Schifffahrts-Akte zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen, Braunschweig, Oldenburg, Lippe und der freien Hansestadt Bremen.	1824	25
10. —	Separat-Konvention mit Bremen, bezüglich auf den §. 15 der Weser-Schifffahrts-Akte.	1824	54
10. Okt.	Vertrag mit Anhalt-Bernburg über die Anschließung des obern Herzogthums Anhalt-Bernburg an das Preußische Steuersystem.	1824	1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
20. Nov.	Wege- und Brückengeld-Tarif für die Stadt Hamm	1824	13
21. —	Statut für die Tuchmacher-Korporation zu Grünberg	1824	17
25. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Ernennung des Kammerherrn von Rochow zum vierten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden und wegen Aszension der übrigen Mitglieder bei derselben.	1824	9
9. Dez.	Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für die Fähranstalt zu Polenzig	1824	10
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen eines Präklusions-Termins in Bezug auf die aus der Münsterschen Anleihe von 1805 noch kursirenden Partial-Obligationen und Kupons.	1824	14
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Erhebung der Tiefgelder zu Stralsund, Greifswald und Wolgast.	1824	15
27. —	Deklaration der Allerhöchsten Kabinets-Order vom 18. September 1822 wegen des Fünftel-Abzuges bei der Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in der Altmark und im Magdeburgischen.	1824	11
1824.			
8. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Auszahlung der während der Amts-Suspension von den in Untersuchung gewesenen, aber freigesprochenen öffentlichen Beamten einbehaltenen Gehaltsrate.	1825	5
17. —	Bekanntmachung des Ministeriums des Handels rücksichtlich des Chausseegeld-Tarifs vom 15. August 1824 und der darauf Bezug habenden Strafbestimmungen.	1824	219
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Ernennung des Wirklichen Geheimen Ober-Regierungsraths und General-Handels-Kommissarius Kunth zum Mitgliede des Staatsraths.	1825	1
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order über einige nähere, die Censur betreffende Bestimmungen.	1825	2
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Gleichstellung der zweirädrigen Wagen in den Westphälischen und Rheinischen Provinzen mit den gewöhnlichen Frachtwagen bezüglich auf den Chausseegeld-Tarif vom 15. August 1824.	1825	4
1825.			
28. Febr.	Allerhöchste Kabinets-Order, daß die Erweiterung der Grenzbezirke in Bezug auf Steuer-Kontrollirung nicht ohne Allerhöchste unmittelbare Genehmigung erfolgen dürfe.	1825	56
4. April	Konvention (zu Dresden geschlossen) mit der Königlich Sächsischen Regierung wegen Auseinandersetzung in Betreff mehrerer milden Stiftungen.	1826 (Anhang)	45—56
31. Dez.	Instruktion für die Ober-Präsidenten	1826	1
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, Abänderungen in der bisherigen Organisation der Provinzial-Verwaltungs-Behörden betreffend.	1826	5
1826.			
1. Mai	Konvention (zu Berlin geschlossen) mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach, zur Vollziehung der am 1. Juni 1815 zu Wien und am 22. September 1815 zu Paris abgeschlossenen Staatsverträge und zu näherer Bestimmung der hierdurch veranlaßten Auseinandersetzungen und Ausgleichungen in Beziehung auf die vormals Königlich Sächsischen Gebietstheile.	1826 (Anhang)	1—44

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1826.			
29. Juli	Privilegium für den Buch- und Musikhändler A. M. Schlesinger in Berlin gegen den Nachdruck der in seinem Verlage erscheinenden Arrangements der Oper »Oberon«.	1827	36
17. Okt.	Regulativ über die Theilnahme der Westpreußischen Stände an der Verwaltung des Landarmenhauses zu Graudenz.	1867	1728 bis 1730
2. Dez.	Vertrag mit dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin über den Beitritt zum Preußischen indirekten Steuersystem rücksichtlich der vom Preußischen Staat umschlossenen Großherzoglichen Landestheile.	1827	1
4. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ermächtigung der Gemeinden, bei denen die Französische oder Bergische Gesetzgebung noch gilt, zur Auflage direkter oder indirekter Kommunalsteuern.	1827	6
19. —	Schifffahrts-Vertrag mit dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin in Beziehung auf Preußische und Mecklenburgische Häfen.	1827	21
27. —	Allerhöchste Kabinets-Order, nachträgliche Bestimmungen rücksichtlich der Provinzialstände und der Kommunal-Landtage für die Kur- und Neumark enthaltend.	1827	7
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Entrichtung eines Schleusengeldes auf der Saale und Unstrut, nebst Tarif.	1827	9—11
31. —	Verordnung wegen des gesetzlichen Umschlags-Termins in Neu-Vorpommern.....	1827	25
1827.			
11. Juni	Erklärung (zu Paris vollzogen), wegen Beseitigung der rücksichtlich des Leyenschen Distrikts zwischen Preußen und Frankreich sich erhobenen Differenz.	1830	25
9. Juli	Freundschafts-, Schifffahrts- und Handels-Vertrag mit Brasilien	1828	75
21. —	Verordnung wegen Einführung eines gleichen Wagen- und Schlittengeleises und gleicher Schlittenkappen im Königreich Preußen.	1828	25
6. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der Legitimations-Ertheilung für die außer der Ehe erzeugten Kinder in der Rheinprovinz.	1828	1
7. —	Ministerial-Erklärung über die Vereinbarung mit Mecklenburg-Schwerin gegen den Bücher-Nachdruck.	1828	2
26. —	Desgl. über die Vereinigung mit Waldeck gegen den Bücher-Nachdruck.........	1828	21
27. —	Desgl. in Beziehung auf Mecklenburg-Strelitz	1828	3
9. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ernennung des Herzogs Carl von Mecklenburg, Hoheit, zum Präsidenten des Staatsraths.	1828	5
11. —	Ministerial-Erklärung über die Vereinbarung mit Anhalt-Dessau gegen den Bücher-Nachdruck.	1828	13
11. —	Desgl. über eben solche Vereinigung mit Dänemark bezüglich auf die drei Herzogthümer Holstein, Lauenburg und Schleswig.	1828	17
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, das Verfahren bei Anstellung der Subalternbeamten der Justizbehörden betreffend.	1828	6
1828.			
14. Febr.	Vertrag (zu Berlin geschlossen) zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen über die wechselseitigen Zoll- und Handelsverhältnisse.	1828	50
18. April	Zusatz-Artikel zu dem Freundschafts-, Schifffahrts- und Handelsvertrage mit Brasilien vom 9. Juli 1827.	1828	83

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1828.			
1. Mai	Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit den Vereinigten Staaten von Amerika...	1829	25
25. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der im Kommunaldienste angestellten Invaliden.	1829	41
18. Juni	Tarif für die Erhebung der Schifffahrts-Abgabe auf der Wasserstraße von der Oder zur Elbe und umgekehrt (mit Ausschluß des Plauer Kanals).	1828	109
16. Aug.	Uebereinkunft mit den Niederlanden wegen Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	1829	101
10. Sept.	Regulativ über das Verfahren bei baulichen Anlagen oder sonstigen Veränderungen der Erdoberfläche innerhalb der nächsten Umgebungen der Festungen.	1828	120—130
7. Okt.	Ministerial-Erklärung, betreffend die mit der Großherzoglich Hessischen Regierung erneuerte Militair-Durchmarsch- und Etappen-Konvention.	1832	17—30
13. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen des zu Verträgen über Angabe an Zahlungsstatt erforderlichen Kaufwerthstempels.	1829	21
18. —	Allerhöchste Kabinets-Order zur Erläuterung der Rubriken des Stempel-Tarifs: »amtliche Ausfertigungen« und »Gesuche«, sowie der gesetzlichen Vorschriften wegen des Rechtsweges in stempelpflichtigen Angelegenheiten.	1829	16
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die in den Provinzen, worin zur Zeit noch die französische Gesetzgebung Anwendung findet, zu den Heiraths-Akten beizubringenden Notorietäts-Akte betreffend.	1829	1
20. Dez.	Kreis-Ordnung für das Großherzogthum Posen	1829	3
1829.			
27. Mai	Tarif, nach welchem das Ueberfahrtsgeld bei den Fähranstalten zu erheben ist, welche sich auf dem Rhein und den zu dessen Stromgebiet gehörenden Flüssen befinden.	1847	78
15. Juli	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Modifizirung der gesetzlichen Vorschriften über Lösung der Gewerbescheine.	1830	17
6. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Erweiterung der Vorschriften des §. 4 im Regulativ vom 28. April 1824, über den Gewerbebetrieb der Ausländer im Umherziehen.	1830	1
23. —	Definitive Uebereinkunft (zu Saarbrücken) mit Frankreich über die Grenzberichtigung der beiderseitigen Staaten im Verfolg der Pariser Friedens-Traktate und der Erklärung vom 11. Juni 1827.	1830	26—45
11. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Befugniß der Konsuln und Konsular-Agenten in den überseeischen Ländern zur Aufnahme und Attestirung von Vollmachten diesseitiger Unterthanen betreffend.	1830	2
21. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Verlust des Titels oder sonstigen Dienstprädikats verabschiedeter Militair-Personen oder Civilbeamten im Falle eines begangenen Vergehens.	1830	2
30. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Anwendung derjenigen vom 25. November 1826, wegen Verbreitung der neuen Scheidemünze in den westlichen Provinzen der Monarchie, auch auf die östlichen Provinzen.	1830	3

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1829.			
9. Dez.	Vertrag mit den Fürstenthümern Reuß-Schleiz und Reuß-Lobenstein und Ebersdorf, den Beitritt zum Preußischen oder Bayrisch-Württembergischen Zollverbande betreffend.	1830	105
31. —	Vertrag mit Sr. Durchlaucht dem souverainen Landgrafen zu Hessen über den Beitritt des Oberamts Meisenheim zu dem Preußischen Zollverbande.	1830	49
1830.			
12. Janr.	Ministerial-Erklärung wegen der mit der Großherzoglich Sachsen-Weimar-Eisenachschen Regierung erneuerten Militair-Durchmarsch- und Etappen-Konvention.	1832	30—40
21. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order über die Abänderung der Vorschrift im §. 11 des Westpreußischen Feuersozietäts-Reglements vom 27. Dezember 1785, in Beziehung auf die Vergütung von Partial-Bränden.	1831	1
15. Dez.	Verordnung wegen der nach dem Gesetze vom 27. März 1824, die Anordnung der Provinzialstände im Großherzogthum Posen betreffend, vorbehaltenen Bestimmungen.	1832	9—14
1831.			
18. Febr.	Freundschafts-, Schifffahrts- und Handels-Vertrag mit den vereinigten Staaten von Mexiko.	1835	21—36
13. April	Allerhöchste Kabinets-Order über die Einführung der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 in den zum provinzialständischen Verbande des Königreichs Preußen gehörenden Städten, woselbst sie noch nicht eingeführt worden.	1832	115
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Einführung der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 in den zum provinzialständischen Verbande des Herzogthums Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Preußischen Markgrafthums Oberlausitz gehörenden Städten der Oberlausitz.	1832	115
9. Juli	Allerhöchste Kabinets-Order wegen des durch die Regierung in Coblenz zu erlassenden öffentlichen Aufgebots der Anspruchsberechtigten auf die Polcher Dingtags-Besitzungen.	1832	5
12. Nov.	Tarif, nach welchem das Brückengeld bei den Bartsch-Brücken zu Rützen zu erheben ist.	1832	1
11. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Allerhöchsten Bestimmungen hinsichtlich der Abpfändung baarer Gelder gegen Civilbeamte, sowie gegen Offiziere und Militairbeamte, ingleichen wegen deren Anwendung auf die Pensionen der Offiziere, der Militair- und Civilbeamten.	1832	2
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Erweiterung der von der Direktion der See-Assekuranz-Kompagnie zu Stettin für ihren Bevollmächtigten auszustellenden Vollmacht.	1832	6
18. —	Gesetz über die Präklusion fiskalischer Ansprüche in der Rheinprovinz	1832	3
1832.			
14. Juni	Bundestags-Beschluß, betreffend die Auslegung des §. 7 des Bundes-Beschlusses vom 20. September 1819, wonach die in den Deutschen Bundesstaaten mit Genehmigung erscheinenden Zeitungen, Zeitschriften und Schriften nicht über	1847	189

Datum der Gesetze, Verordnungen x.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1832.			
	zwanzig Bogen, sowie deren Verfasser, Herausgeber oder Verleger in Beziehung auf Preßvergehen außerdem den Landesgesetzen der einzelnen Bundesstaaten unterworfen bleiben.		
6. Sept.	Beschluß der Deutschen Bundes-Versammlung, die Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger gegen den Nachdruck betreffend.	1833	25
27. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verleihung und Einführung der revidirten Städte-Ordnung vom 17. März 1831 in der Stadt Lissa.	1833	21
9. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen des öffentlichen Tabackrauchens in den Städten.	1833	1
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Aufhören des Kapital-Indults der Westpreußischen Landschaft, Erhöhung des Quittungsgroschens und Bildung eines Tilgungsfonds für dieselbe.	1833	2
1833.			
5. Okt.	Verordnung, betreffend die Verpflichtung der Preußischen Seeschiffer zur Mitnahme verunglückter vaterländischer Schiffsmänner.	1867	1179 bis 1181
2. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, den Abdruck der ständischen Gutachten und Petitionen betreffend.	1834	91
8. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Vergütung der von den Kommunen für die Land-Gendarmerie gelieferten Fourage.	1834	1
14. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Befugniß der Civil-Staatsbeamten und Civil-Staatspensionaire zur Herabsetzung der bei der General-Wittwen-Kasse versicherten Wittwen-Pension betreffend.	1834	2
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der Gewerbesteuerfreiheit des Hüttenbetriebs und der Gewerbesteuerpflichtigkeit der Hammerwerke.	1834	5
18. —	Auszug aus der Allerhöchsten Kabinets-Order wegen Verleihung der revidirten Städte-Ordnung vom 17. März 1831 an die Stadt Höxter.	1834	2
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die in Bezug auf den §. 21 der vorläufigen Verordnung über das Judenwesen im Großherzogthum Posen vom 1. Juni 1833 erlassene Allerhöchste Bestimmung wegen der Familiennamen der Juden in dieser Provinz.	1834	3
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, über die Anwendung der Vorschrift im §. 122 des Gewerbepolizei-Gesetzes vom 7. September 1811 — den Gewerbebetrieb der Kommissionaire betreffend — auf die Provinzen, in welchen dieses Gesetz nicht publizirt ist, mit Ausnahme der Rheinprovinz.	1834	6
23. —	Das zwischen der diesseitigen und der Sachsen-Coburg-Gothaischen Regierung abgeschlossene Abkommen, die gegenseitigen Gerichtsbarkeits-Verhältnisse betreffend.	1834	9—16
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Modifikationen zur Meßordnung für die Messen in Frankfurt a. d. O. vom 21. März 1832 betreffend.	1834	7
24. —	Nachtrag zur revidirten Meßordnung für die Messen zu Frankfurt a. d. O. vom 31. März 1832.	1834	7

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1833.			
26. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ausdehnung des in der Verordnung vom 8. August 1832 vorgeschriebenen Verfahrens auch auf Geldentschädigungen für den zu Kanälen und öffentlichen Flußbauten abgetretenen Grund und Boden.	1834	8
31. —	Verordnung wegen Abänderung des im Art. 351 der Rheinischen Kriminal-Prozeß-Ordnung vorgeschriebenen Verfahrens in Beziehung auf die Abstimmung unter den Geschworenen und den Richtern des Assisenhofes.	1834	3
1834.			
28. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Einführung resp. der I. und II. Klasse des Tarifs für die im Besitze des Staats befindlichen Fähranstalten auf dem Rhein und dessen Nebenflüssen, vom 27. Mai 1829, bei der Privat-Fähranstalt zu Bonn.	1835	5—7
30. Okt.	Bundestags-Beschluß über die Errichtung eines Bundes-Schiedsgerichts zur Schlichtung der in einem Bundesstaate zwischen der Regierung und den Ständen entstandenen Irrungen und Streitigkeiten.	1843	270—272
13. Nov.	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung, hinsichtlich der Auslegung des Art. XII der Deutschen Bundesakte, die Akten-Verschickungen an Deutsche Juristen-Fakultäten und Schöppenstühle zur Abfassung des Endurtheils betreffend.	1835	45
14. —	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung wegen der in Betreff der Deutschen Universitäten und anderer Lehr- und Erziehungs-Anstalten zu nehmenden gemeinsamen Maaßregeln.	1835	287—293
16. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Entschädigungen betreffend, welche bei landesherrlichen Lehnen für die bei einer Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse, Dienstablösung, Gemeinheitstheilung oder Reluition von Grundgerechtigkeiten aufgegebenen Gerechtsame das Lehn empfängt.	1835	1
20. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Verzichtleistung auf Bestrafung in Injuriensachen und das Verfahren in solchen Injuriensachen, in welchen Militairpersonen oder Beamte als Beleidiger oder Beleidigte verwickelt sind.	1835	2
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Aufhebung des §. 10 des Stempelgesetzes vom 7. März 1822 und die anderweitige Bestimmung des bei Auseinandersetzungen zwischen mehreren Erben von den übernommenen Nachlaßgegenständen zu entrichtenden Werthstempels.	1835	3
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order, wodurch diejenige Strecke des Fürstlichen Justizamts-Bezirks Heddesdorf, welche unterhalb Neuwied an den Rhein grenzt, der Rheinzollgerichtlichen Jurisdiktion des Fürstlichen Justizamts Neuwied überwiesen wird.	1835	4
1835.			
14. Juni.	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokolle der Rheinschifffahrts-Central-Kommission vom 1. Dezember 1834 enthaltenen ergänzenden Bestimmungen zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831.	1836	121—125

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1835.			
14. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Anfertigung und Ausgabe neuer Kassen-Anweisungen.	1836	169
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande der Provinzialstände der Mark Brandenburg und der Niederlausitz an den Grafen von Solms-Sonnewalde.	1839	221
10. Dez.	Vertrag zwischen den zollvereinten Staaten und dem Herzogthum Nassau wegen Anschließung des letzteren an den Gesammt-Zollverein der ersten Staaten.	1836	126—140
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Anwendbarkeit der die Einrichtung des Kredit-Instituts für Schlesien betreffenden Verordnung vom 8. Juni 1835 (Ges. Samml. Nr. 1619) auf die Oberlausitz.	1836	7
31./19. Dez.	Deklaration wegen des XX. Artikels des zu Wien am 3. Mai/21. April 1815 zwischen Preußen und Rußland hinsichtlich des Herzogthums Warschau abgeschlossenen Traktats in Beziehung auf die gerichtliche Entscheidung von Privatstreitigkeiten über die von der Grenzlinie durchschnittenen Besitzungen.	1836	1—6
31. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Gleichstellung des Salzverkaufspreises im Kreise St. Wendel.	1836	8
1836.			
16. Sept.	Reglement, den Debit der Arzneiwaaren betreffend	1837	41—56
17. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung des vorstehenden Reglements.	1837	41
4. Dez.	Regulativ, die Steuer- und Strafermäßigung bei dem Gewerbebetriebe im Umherziehen betreffend.	1837	14
13. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Beobachtung der mildernden Bestimmungen der §§. 218 und 315 der Konkurs-Ordnung bei allen Exekutionen.	1837	1
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den wegen der §§. 1 bis 16 Th. II Tit. 19 des Allg. Landrechts entstandenen Zweifel über die Verpflichtung der Kommunen zu Unterstützungen heimathloser Armen.	1837	2
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, mit dem Regulativ vom 4. Dezember 1836, die Steuer- und Strafermäßigung bei dem Gewerbebetriebe im Umherziehen betreffend.	1837	13
31. —	Vertrag mit dem Großherzogthum Oldenburg, betreffend die Zoll- und Handelsverhältnisse, ingleichen die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in dem Fürstenthum Birkenfeld.	1837	33—38
31. —	Tarif zur Erhebung eines Pflastergeldes für die Stadt Neuwied............	1837	150
1837.			
21. Aug.	Bestätigungs-Urkunde für die Rheinische Eisenbahngesellschaft, nebst Statuten ...	1855	38—59
10. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Fortschaffung der schädlichen Fischwehre in der Havel und Spree betreffend.	1839	327
23. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde für das Statut der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft vom 19. Juli 1837, unter Beifügung dieses Statuts.	1847	300—309
4. Okt.	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokoll der Rheinschiffahrts-Central-Kommission vom 1. August 1837 enthaltenen fünf neuen Supplementar-Artikel zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831.	1839	68

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1837.			
6. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Glaubwürdigkeit der als Forstschutzbeamte interimistisch angestellten Korpsjäger und die Befugniß derselben zum Waffengebrauch betreffend.	1838	257
8. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestimmung, daß bei gerichtlichen Verhandlungen mit Personen, welche des Lesens und Schreibens unkundig sind, ein vereidigter Dolmetscher die Stelle des Unterschriftszeugen vertreten könne.	1880	83
13. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung des Statuts für die Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft, nebst dem Statut.	1851	726—742
25. —	Staatsvertrag mit dem Königreich Hannover, die Berichtigung der streitigen Hoheitsgrenze auf dem rechten und linken Weserufer, den Austausch der sogenannten Mengedörfer und die Ueberweisung der demselben annoch zu gewährenden 1654 Seelen betreffend.	1838	17—29
2. Dez.	Verordnung über die Kumulation von Mandatsklagen wegen der an städtische Kassen oder Verwaltungen zu entrichtenden Geld- oder Naturalzinsen oder Leistungen.	1838	1—4
6. —	Allerhöchste Kabinets-Order mit dem Tarif des Hafen- und Lagergeldes zu Fusternberg und Erubenburg an der Lippe, Düsseldorfer Regierungsbezirks.	1838	4—6
8. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Geldentschädigungen für abgetretenen Grund und Boden zu Chaussee-, Kanal- und öffentlichen Flußbauten in der Provinz Westphalen.	1838	7
12. —	Ministerial-Erklärung über die Erneuerung der mit Sachsen-Weimar-Eisenach bestehenden Militair-Durchmarsch- und Etappen-Konvention.	1838	433
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Anwendung der §§. 366 bis 504 Tit. 20 Th. II des Allg. Landrechts von den Verbrechen der Diener des Staats auf die mittelbaren Staatsbeamten.	1838	9
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Verlängerung der Präklusivfrist betreffend, welche im §. 5 Nr. 2 der Verordnung wegen Auflösung der bisherigen Feuersozietäten im Großherzogthum Posen vom 5. Januar 1836 für die Abgebrannten zum Nachweise der Wiederherstellung ihrer Gebäude festgesetzt worden ist.	1838	10
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der den Magistrats-Unterbeamten in Beziehung auf die Städte-Ordnung vom 19. November 1808 zu gewährenden Pensionen.	1838	7
30. —	Reglement für die Feuersozietät der Ostpreußischen Landschaft.................	1838	97—123
30. —	Reglement für die Feuersozietät der landschaftlich nicht assoziationsfähigen ländlichen Grundbesitzer im Regierungsbezirk Königsberg, mit Einschluß des zum Mohrunger landschaftlichen Departement gehörigen Theils des Marienwerderschen Regierungsbezirks.	1838	125—151
30. —	Reglement für die Feuersozietät der landschaftlich nicht assoziationsfähigen ländlichen Grundbesitzer im Regierungsbezirk Gumbinnen.	1838	153—183
30. —	Verordnung wegen Auflösung sämmtlicher vorgedachten Feuersozietäten und Ausführung der vorstehend aufgeführten neuen Feuersozietäts-Reglements.	1838	185—191

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1838.			
29. Janr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Anlage einer Zweigbahn der Rheinischen Eisenbahn nach der Belgischen Grenze, sowie die Erhöhung des Aktienkapitals der Rheinischen Eisenbahngesellschaft bis auf 4½ Millionen Thaler.	1855	59
11. April	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Einführung der Wegegeld-Hebung auf den Bezirksstraßen des linken Rheinufers.	1839	17
7. Mai	Verordnung über die Organisation der neuen Deichschauen auf dem linken Rheinufer, abwärts von Neuß.	1847	106—109
30. Juli	Allgemeine Münz-Konvention der zum Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten.	1839	18—24
6. Sept.	Genehmigungs-Urkunde des in dem Protokolle der Central-Rheinschifffahrts-Kommission vom 17. Juli 1838 enthaltenen zehnten Supplementar-Artikels zu der Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, mit dem Regulativ für die gleichförmige Eichung der Schiffe auf dem Rheine.	1841	81—83
24. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Verlust des Gnadengehalts der Militair-Invaliden.	1839	1
3. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Deklaration der Urkunde vom 1. Februar 1833 über die Stiftung eines Verdienst-Ehrenzeichens für Rettung aus Gefahr.	1839	29
14. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Abtretung des Eigenthums an Grund und Boden zu bergbaulichen Zwecken im Bergamtsbezirke Siegen betreffend.	1839	2
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verleihung der revidirten Städte-Ordnung vom 17. März 1831 an die Stadt Reisen im Großherzogthum Posen.	1839	3
20. —	Verordnung, betreffend die Ergänzung und Erweiterung des §. 4 der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 hinsichtlich des städtischen Gemeindebezirks.	1839	3
20. —	Ministerial-Erklärung, die Erneuerung der Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit dem Großherzogthum Hessen betreffend.	1839	85
23. —	Bundestags-Beschluß zum Schutze für Friedrich von Schiller's Werke gegen den Nachdruck.	1841	125
5. Dez.	Tarif des Pflastergeldes in der Stadt Borken, Regierungsbezirks Münster	1839	74—76
12. —	Reglement, die Einrichtung des Sparkassenwesens betreffend	1839	5—14
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Uebertragung der obersten Leitung der Verwaltung der Justiz-Angelegenheiten für die Rheinprovinz von dem Staats- und Justiz-Minister von Kamptz an den Staats- und Justiz-Minister Mühler betreffend.	1839	15
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die anderweite Feststellung der Kompetenz-Verhältnisse zwischen dem Ober-Appellations-Senate und den übrigen Senaten des Kammergerichts betreffend.	1839	25
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Feststellung der Kompetenzverhältnisse des Tribunals des Königreichs Preußen und der Oberlandesgerichte zu Königsberg, Marienwerder und Insterburg betreffend.	1839	26—28

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1838.			
24. Dez.	Publikandum über ein in der Allerhöchsten Kabinets-Order vom 7. Februar 1837, die Heilighaltung der Sonn- und Festtage betreffend, vorkommendes unrichtiges Allegat.	1839	16
1839.			
26. April	Vertrag zwischen Preußen und Anhalt-Köthen wegen Regulirung der auf die Eisenbahnen zwischen Berlin und Köthen und zwischen Magdeburg und Leipzig bezüglichen Verhältnisse.	1857	725—731
24. Juli	Ministerial-Erklärung (und Bekanntmachung vom 15. Mai 1841) über die zwischen der Königlich Preußischen und der Herzoglich Anhalt-Köthenschen Regierung abgeschlossene Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1841	87—91
31. Juli / 12. Aug.	Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit dem Königreich Griechenland	1840	65—82
22. Okt.	Genehmigungs-Urkunde für die ergänzenden Bestimmungen der Weserschifffahrts-Akte vom 10. September 1823 und der Weserschifffahrts-Ergänzungs-Akte vom 21. Dezember 1825.	1840	89—93
28. Nov.	Verordnung, betreffend die Allodifikation der nicht zur Klasse der Bauerlehne gehörigen landesherrlichen Lehne im Herzogthum Westphalen.	1840	5
12. Dez.	Ministerial-Erklärung über die mit dem Fürstenthum Waldeck getroffene Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1840	83—88
22. —	Gesetz, betreffend die Rechtsverhältnisse der Grundbesitzer und die Ablösung der Reallasten in den Grafschaften Wittgenstein-Berleburg und Wittgenstein-Wittgenstein.	1840	6—16
31. —	Bekanntmachung, betreffend die mit der freien und Hansestadt Hamburg getroffene Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verkehrserleichterungen.	1840	1—4
1840.			
5. Janr.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Bestrafung der Uebertretungen des Verbots einer Ueberladung der Rheinschiffe betreffend.	1841	133
28. März	Allerhöchste Kabinets-Order, die Genehmigung einer Eisenbahn-Anlage von Berlin nach Frankfurt an der Oder betreffend.	1841	113
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhöhung des Aktien-Kapitals der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft um 700 000 Thaler und die Bestätigung des Nachtrags zum Statut dieser Gesellschaft, nebst dem gedachten Nachtrag.	1851	743—747
4. April	Bundestags-Beschluß, den Schutz für von Göthe's Werke gegen den Nachdruck betreffend.	1841	125
26. Juni	Statut für die Berlin-Frankfurter Eisenbahn-Gesellschaft	1841	95—113
6. Juli	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung einer Eisenbahn-Anlage von Bonn nach Cöln und deren Verbindung durch eine Zweigbahn mit der von Cöln nach Aachen führenden Bahn.	1841	31

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1840.			
17. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order, in Betreff der bei entzündlichen oder ätzenden Stoffen auf dem Rheine zu beobachtenden Vorsichtsmaaßregeln und der Bestrafung von Uebertretungen derselben.	1841	135
22. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde für den ersten Nachtrag zu dem Statute der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft wegen Verausgabung von 6 000 Stück Prioritäts-Aktien zum Betrage von 600 000 Thlrn.	1847	309—313
10./22. Okt.	Handelsvertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Kurhessen, Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handels-Vereine gehörigen Staaten, Nassau und der freien Stadt Frankfurt einerseits, und der Ottomanischen Pforte andererseits, nebst Tarif.	1841	157—231
22. Okt.	Bundestags-Beschluß zum Schutze für Jean Paul Friedrich Richter's Werke gegen den Nachdruck.	1841	125
25. —	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokolle der Central-Rheinschiffahrts-Kommission vom 27. Juli 1839 enthaltenen Supplementar-Artikel XI, XII und XIII zur Rheinschiffahrts-Akte vom 31. März 1831, das Verbot der Waaren-Ladungen auf das Verdeck (Oberlast), die strafbare Verladung von entzündlichen oder ätzenden Stoffen und die Ueberladung der Rheinschiffe betreffend.	1841	83—85
30. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Anwendung der revidirten Tax-Ordnung für die zu dem landschaftlichen Kredit-Verein im Großherzogthum Posen gehörigen Güter vom 6. Juli 1840 (S. 263 ff. Nr. 2120), und der dazu gehörigen »Revidirten Spezial-Taxgrundsätze« bei der Aufnahme gerichtlicher Taxen von den Rittergütern im Großherzogthum Posen.	1841	1—3
30. —	Verordnung wegen Bestrafung der Beschädiger der Eisenbahn-Anlagen.........	1841	9
30. —	Verordnung, betreffend die Anwendbarkeit der Principia regulativa vom 30. Juli 1736 und der später ergangenen, dieselben abändernden und ergänzenden Bestimmungen, wegen Einrichtung der Landschulen Königlichen Patronats in der Provinz Preußen.	1841	11
30. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Vertretung der Gemeinden in den Landestheilen des vormaligen Großherzogthums Berg vor Gericht.	1841	13
5. Dez.	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Sr. Durchlaucht dem souverainen Landgrafen zu Hessen, den erneuerten Anschluß des Landgräflichen Ober-Amts Meisenheim an das Preußische Zoll- und indirekte Steuersystem betreffend.	1841	17—22
10. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Gebühren der Rheinischen Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher in Untersuchungen wegen einfachen Holzdiebstahls und wegen Entwendungen von Waldprodukten.	1841	14
10. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Präsentation und die Einlösung der Breslauer Meß- oder Marktwechsel.	1841	15
28. —	Verordnung, betreffend die Befreiung der Pfand- und Hypotheken-Gläubiger von der Einlassung in den Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozeß.	1841	4—8

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1840.			
28. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, nach welcher der Antheil am Arbeitsverdienste der Gefangenen in den Straf- und Gefangen-Anstalten niemals für deren Gläubiger in Beschlag genommen werden darf.	1841	52
1841.			
24. März	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Untersuchungsverfahren bei geringeren Vergehen.	1844	453
31. —	Gesetz zur Aufrechthaltung der Mannszucht auf den Seeschiffen, soweit dasselbe durch das Gesetz vom 26. März 1864 (Nr. II) nicht abgeändert ist.	1867	1176 bis 1179
10. April	Staatsvertrag zwischen Preußen, Hannover und Braunschweig über die Ausführung einer Eisenbahn von Magdeburg über Oschersleben nach Braunschweig, Hannover und Minden.	1842	46—51
10. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig über die von letzterem innerhalb des Preußischen Gebiets auszuführende Eisenbahn von Oschersleben bis Wolfenbüttel, zum Anschlusse an die von dort nach Braunschweig gehende Bahn.	1842	51—57
13. Sept.	Statut der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft	1842	59—74
8. Okt.	Genehmigungs-Urkunde der Zusatz-Artikel XIV und XV zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, die jährlichen Zusammenkünfte der zur Central-Kommission in Mainz abgeordneten Bevollmächtigten und die Ausnahme von dem Oberlast-Verbote betreffend, laut Protokolls der Central-Rheinschifffahrts-Kommission vom 21. September 1840.	1842	29
9. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung zu einer Eisenbahn-Anlage von Breslau nach Freiburg und einer Seitenbahn nach Schweidnitz durch eine Aktien-Gesellschaft.	1843	53
8. Nov.	Vertrag zwischen Preußen, Dänemark, Mecklenburg-Schwerin und den freien und Hansestädten Lübeck und Hamburg, die Herstellung einer Eisenbahn-Verbindung zwischen Berlin und Hamburg betreffend.	1845	195—205
8. —	Vertrag zwischen Preußen, Dänemark, Mecklenburg-Schwerin und den Senaten der freien und Hansestädte Lübeck und Hamburg, die Feststellung der Verhältnisse der Hamburg-Bergedorfer Eisenbahn zur Berlin-Bergedorfer Eisenbahn betreffend.	1845	206—209
4./9. Dez.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung vom 23. Dezember 1841 über die zwischen der Königlich Preußischen und Herzoglich Braunschweigischen Regierung getroffene Uebereinkunft zur Beförderung der Rechtspflege.	1842	1—14
11. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Zahlungstermin der Kaufgelder im Subhastations-Verfahren in der Rheinprovinz.	1842	15
11. —	Deklaration, betreffend die erfolgte Aufhebung der Bestimmungen im Th. II Buch 4 Tit. 5 Art. 9 §§. 4 und 5 des Preußischen Landrechts von 1721 über das Verhältniß des neuen Erwerbers eines mit Hypotheken belasteten Grundstücks zu den Realberechtigten.	1842	85
13. —	Verordnung wegen näherer Bestimmung der im §. 5 der Kreis-Ordnung für das Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen vom 17. August 1825 enthaltenen Vorschriften über die Vertretungen im Stande der Ritterschaft.	1842	15

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1841.			
18. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Gültigkeit und exekutorische Kraft der von den General-Kommissionen und den übrigen im Ressort derselben beschäftigten Auseinandersetzungs-Behörden bestätigten Rezesse betreffend.	1842	17
18. —	Verordnung in Betreff der bürgerlichen Rechte bescholtener Personen in den mit der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 beliehenen Städten der Provinz Preußen.	1842	30
20. —	Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien und Rußland wegen Unterdrückung des Handels mit Afrikanischen Negersklaven, nebst Vollmacht, Order und Instruktion für Kreuzer.	1844	371—399
20. —	Vertrag zwischen Preußen, dem Kurfürstenthum Hessen, Sachsen-Weimar-Eisenach und Sachsen-Coburg und Gotha, die Herstellung einer Eisenbahn von Halle in der Richtung auf Merseburg, Weißenfels und Naumburg hin und weiter über Weimar, Erfurt, Gotha, Eisenach, Rothenburg nach Cassel und von letzterem Orte zum Anschlusse an die Bahn von Minden nach Cöln betreffend.	1844	438—443
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Auslegung der Deklaration vom 6. April 1839 in Ansehung des Rechtsmittels der Nichtigkeitsbeschwerde gegen Erkenntnisse über Bagatell-Objekte.	1842	16
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, mit dem Tarif der am Rhein und an der Mosel zu erhebenden Schifffahrts-Abgaben.	1842	18—26
1842.			
15. Janr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Vermehrung des Gesellschafts-Kapitals der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft um 1 100 000 Reichsthaler und die Bestätigung des ferneren Nachtrags zum Statute dieser Gesellschaft, nebst dem gedachten Nachtrag.	1851	748—752
16. März	Statut der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn-Gesellschaft	1843	54—72
9. April	Zweiter Nachtrag zu dem Statut der Düsselborf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft in Betreff der Erhöhung des Aktien-Kapitals um 400 000 Thaler durch Verausgabung neuer Prioritäts-Aktien.	1847	314—318
28. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde des zweiten Nachtrags zum Statute der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft, wegen Erhöhung des Aktien-Kapitals um 400 000 Thaler durch Verausgabung neuer Prioritäts-Aktien.	1847	313—418
29. Juli	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen, Sr. Majestät dem Könige von Hannover, Sr. Hoheit dem Kurprinzen und Mitregenten von Hessen und Sr. Herzoglichen Durchlaucht dem Herzog von Braunschweig und Lüneburg, die Regulirung der Central-Schuldverhältnisse des vormaligen Königreichs Westphalen betreffend, nebst Ministerial-Bekanntmachung vom 16. März 1843.	1843	78—90
15. —	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung wegen Anordnung einer richterlichen Instanz zur Entscheidung gewisser im Wege des Rekurses an dieselbe gelangenden Beschwerdesachen der mittelbar gewordenen ehemaligen Reichsstände und des ehemaligen unmittelbaren Reichsadels (Publ. Patent vom 7. Juni 1843).	1843	269—272

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1842.			
21. Sept.	Uebereinkunft der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen Regierungen wegen Ertheilung von Erfindungs-Patenten und Privilegien (Minist. Bekanntmachung vom 29. Juni 1843).	1843	265—267
21. —	Uebereinkunft der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen Regierungen wegen Ertheilung von Erfindungs-Patenten und Privilegien.	1867	1115 bis 1118
25. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, die anderweitige Verwendung der Zollstrafen und des Erlöses aus Konfiskaten betreffend.	1843	169
9. Dez.	Verordnung, betreffend die Anstellung der Direktoren und Lehrer der Gymnasien, der Schullehrer-Seminarien und der zur Entlassungsprüfung berechtigten höheren Bürger- und Realschulen.	1843	1
9. —	Verordnung wegen Ermäßigung der auf die Verletzung der Schonzeit des Wildes gesetzten Strafen.	1843	2
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ausdehnung der mildernden Stempel-Strafbestimmungen der Order vom 28. Oktober 1836 zu dem §. 22 des Stempelgesetzes vom 7. März 1822 auf Verträge, welche zwischen einer unmittelbaren oder mittelbaren Staatsbehörde und einer Privatperson abgeschlossen sind.	1843	21
27. —	Bekanntmachung wegen der ferneren Gültigkeit der unter Nr. 2224 bis 2226 der Gesetz-Sammlung (Jahrg. 1841 S. 407 bis 432) publizirten Zollvereins- und Handels-Verträge mit Braunschweig, Hannover und Oldenburg vom 16. und 17. Dezember 1841 für das Jahr 1843.	1843	3
31. —	Gesetz über die Aufnahme neu anziehender Personen	1843	5—7
31. —	Gesetz über die Verpflichtung zur Armenpflege	1843	8—14
31. —	Gesetz über die Erwerbung und den Verlust der Eigenschaft als Preußischer Unterthan, sowie über den Eintritt in fremde Staatsdienste.	1843	15—18
1843.			
26. Mai	Nachtrag zu den Statuten der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend die Anlage einer Zweigbahn von Stettin nach Stargard.	1844	60
20. Juli	Allerhöchste Verordnung über die Ehrengerichte des Offizierstandes	1844	299—308
20. —	Allerhöchste Verordnung über das Verfahren der Ehrengerichte bei Untersuchung der zwischen Offizieren vorfallenden Streitigkeiten und Beleidigungen, sowie über die Bestrafung des Zweikampfs unter Offizieren.	1844	308—314
28. —	Statut der Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft	1845	168—194
30. Aug.	Staatsvertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Dänemark und Mecklenburg-Schwerin, das Revisionsverfahren auf der Elbe betreffend.	1844	571—576
9. Okt.	Statuten für die Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft	1844	22—40
19. —	Regulativ für den Betrieb und die Beaufsichtigung der Stein- und Braunkohlen-Gruben in den ehemals zum Königreich Sachsen gehörigen Landestheilen der Königlich Preußischen Provinz Sachsen, mit Ausschluß der Grafschaften Mansfeld und Barby, des Amtes Gommern und der standesherrlichen Gebiete der Grafen Stolberg-Stolberg und Stolberg-Roßla.	1861	356—372

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1843.			
13. Nov.	Allerhöchste Genehmigung des vorstehenden Regulativs	1861	372
18. Nov. / 5. Dez.	Ministerial-Erklärung über die zwischen der Königlich Preußischen und Fürstlich Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung getroffene Uebereinkunft wegen der gegenseitigen Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.	1844	1—12
20. Nov.	Regulativ für die Geschäftswirksamkeit der Landkasten-Bevollmächtigten in Neu-Vorpommern.	1845	13—18
24. —	Verordnung wegen Festsetzung des Jahres 1797 als Normaljahr zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche in den Städten Danzig und Thorn und deren beiderseitigem Gebiet, sowie in den zur Provinz Preußen gehörigen vormals Süd- und Neu-Ostpreußischen Landestheilen.	1844	12
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Amortisation der zinsbaren Kapital-Kriegsschuld der Stadt Elbing betreffend.	1844	41
25. —	Allerhöchste Kabinets-Order, durch welche den Kreis-Sekretairen der Dienstrang der Regierungs-Subalternen I. Klasse beigelegt wird.	1844	15
1. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen eines festzusetzenden Präklusivtermins zur Einreichung von Bordereaux oder Quittungen der Salzwedelschen und der Arendsee-Seehausenschen Kreiskassen über Beträge zu der durch das Ausschreiben der Kriegs- und Domainenkammer zu Potsdam vom 2. Dezember 1806 den genannten Kreisen auferlegten Kriegs-Kontribution.	1844	42
1. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Bestimmung derjenigen Regierung, welche bei Betheiligung mehrerer Regierungsbezirke das Verfahren in Bewässerungs-Angelegenheiten zu leiten hat.	1844	43
1. —	Verordnung wegen Feststellung des Wispelmaaßes beim Getreidehandel	1844	43
8. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Verkehr der Behufs des Suchens von Waarenbestellungen und des Waarenaufkaufs umherreisenden Personen.	1844	15
11. —	Nachtrag zu dem Statute der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn-Gesellschaft in Betreff der Verausgabung von 400 000 Thalern Prioritäts-Aktien.	1844	62—66
15. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Herabsetzung der von den Pfandbriefschuldnern der Ostpreußischen Landschaft zu zahlenden Beiträge von 4½ Prozent auf 4 Prozent.	1844	49
15. —	Allerhöchste Kabinets-Order mit dem Tarif zur Erhebung der Abgabe für die Benutzung der Oderschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau.	1844	57
18. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft und die beigefügten Statuten derselben.	1844	21—40
20. —	Statut der Magdeburger Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft	1844	216—230
22. —	Verordnung, die Bestrafung des Spielens an der Spielbank zu Cöthen betreffend.	1844	16
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der Amtskautionen derjenigen Rendanten, welche bei den aus Staatsfonds unterhaltenen Gerichten zugleich die Salarienkasse und die Depositalkasse verwalten.	1844	44
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Annahme der Eisenbahn-Aktien als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit betreffend.	1844	45
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Bestrafung der Kontraventionen gegen die Kontrolvorschriften der über die Mahl- und Schlachtsteuer erlassenen Orts-Regulative.	1844	46

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1843.			
22. Dez.	Verordnung, das Verbot der Ehe zwischen Stief- oder Schwiegereltern und Stief- oder Schwiegerkindern betreffend.	1844	47
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Nichtanwendung des §. 40 Tit. 23 Th. I der Allg. Gerichts-Ordnung wegen eventueller Erstattung von Prozeßkosten auf unvermögende, zum Armenrechte in Prozessen zugelassene Kirchen und Pfarreien.	1844	48
29. —	Verordnung wegen Aufhebung der §§. 29 und 54 des Edikts vom 14. September 1811 und des Art. 65 der Deklaration vom 29. Mai 1816, die Beschränkung der Verschuldung der Bauergüter, sowie die Parzellirung und Normalabschätzung derselben betreffend.	1844	17
29. —	Ministerial-Bekanntmachung über die erfolgte Bestätigung des Statuts der für den Bau einer Chaussee von Quedlinburg nach Halberstadt zusammengetretenen Aktiengesellschaft.	1844	19
29. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Ergänzungen der unterm 24. Oktober 1840 ergangenen Tarife betreffend, nach welchen die Gebühren der Lootsen in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen und auf den Binnengewässern zwischen Stettin und den Mündungen der Swine und Peene zu entrichten sind.	1844	50
1844.			
21. Juni	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung der Eisenbahn-Anlage von der Ruhr, der Stadt Steele gegenüber, nach Vohwinkel, zum Anschlusse an die Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn, später »Prinz-Wilhelms-Eisenbahn« benannt.	1845	260
10. Juli	Ausfertigung des Beschlusses der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft vom 30. Mai 1844 über die Emission von 500 000 Thalern Aktien zur Tilgung der nach dem Privilegium vom 13. Februar 1843 emittirten Obligationen.	1845	423
18. Aug.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die zunächst durch Pferdekraft in Betrieb zu setzende Eisenbahn zwischen dem Schwielochsee und Cottbus.	1845	272
19. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde des dritten Nachtrags zu dem Statute der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft, die Vertheilung von Dividenden und die Bildung des Reservefonds betreffend.	1847	318—320
19. —	Genehmigungs-Urkunde, betreffend Abänderungen des Statuts der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1855	59—62
7. Sept.	Bekanntmachung vorstehender Allerhöchster Bestätigungs-Urkunde des dritten Nachtrags zu dem Statut der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft.	1847	320
14. —	Allerhöchste Bestätigung des beigefügten Regulativs für die Geschäftswirksamkeit der Landkasten-Bevollmächtigten von Neu-Vorpommern, vom 20. November 1843.	1845	13—18
17. —	Protokoll der Rheinschiffahrts-Central-Kommission über den XVIII. Supplementar-Artikel zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, den Betrieb der Dampfschifffahrt auf dem Rheine betreffend.	1846	227—229
4. Okt.	Genehmigungs-Urkunde, betreffend die Erhöhung des Aktienkapitals der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft bis auf 5½ Millionen Thaler und die Abänderung resp. Ergänzung der §§. 13 und 19 der Statuten dieser Gesellschaft.	1855	63—64

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1844.			
11. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Emission von 500 000 Thalern Aktien der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft zur Tilgung der nach dem Privilegium vom 13. Februar 1843 emittirten Obligationen betreffend.	1845	423
16. —	Vertrag zwischen Preußen, dem Großherzogthum Hessen und dem Herzogthum Nassau, die Regulirung der Schifffahrtsverhältnisse auf der Lahn betreffend, nebst Tarif der Lahnschifffahrts-Abgaben.	1845	669—676
23. —	Statuten der Stettiner Stromversicherungs-Gesellschaft	1845	424—438
15. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, in Betreff der bei dem Eintriebe ausländischen Rindviehes zu beobachtenden Schutzmaßregeln.	1845	18
22. —	Verordnung, betreffend den Geschäftsgang und Instanzenzug bei den Auseinandersetzungs-Behörden, den General-Kommissionen, Spruch-Kollegien und dem Revisions-Kollegium für Landes-Kultursachen.	1845	19—24
13. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Herabsetzung der von den Pfandbriefschuldnern der Westpreußischen Landschaft zu zahlenden Beiträge von 4½ Prozent auf 4 Prozent.	1845	1
13. —	Allerhöchste Kabinets-Order, vermittelst welcher die angehängten Tarife zur Erhebung der Schifffahrts-Abgaben in den Städten Königsberg in Pr. und Elbing genehmigt werden.	1845	1—12
15. —	Statut (Gesellschafts-Vertrag) der Berliner Land- und Wassertransport-Versicherungs-Gesellschaft, nebst der dazu gehörigen Assekuranz-Ordnung.	1845	216—237
27. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Stellung der Landtags-Kommissarien zu den ständischen Ausschüssen und die Ernennung der Stellvertreter für die Landtags-Kommissarien.	1845	33
1845.			
4. April	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die beabsichtigte Eisenbahn-Anlage von Brieg über Grottkau nach Neisse durch eine Aktiengesellschaft.	1846	130
12. Juni	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung, betreffend das Verbot des Debits sämmtlicher Verlags- und Kommissions-Artikel des literarischen Komtoirs zu Zürich und Winterthur in den Deutschen Bundesstaaten.	1846	155
12. —	Nachtrag zu den Beschlüssen der Deutschen Bundesversammlung vom 18. August 1825 und 13. Februar 1829, in Folge dessen die Gräfliche Familie Bentinck als denjenigen vormals reichsständischen Gräflichen Häusern gleichstehend anerkannt worden, deren Häupter das Prädikat: »Erlaucht« zu führen bundesgesetzlich berechtigt sind.	1846	517
19 —	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung wegen Erweiterung des Schutzes für Werke der Literatur und Kunst gegen Nachdruck und mechanische Vervielfältigung.	1846	149
11. Juli	Gesetz, das Verfahren bei Aufnahme von Notariats-Instrumenten betreffend	1880	180—187
14. —	Statut der in Aachen auf Aktien gebildeten Aachen-Mastrichter Eisenbahn-Gesellschaft.	1846	31—51
21. Okt.	Münzkartel unter den zum Zollverein verbundenen Staaten	1846	478—481

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1845.			
22. Okt.	Statut der Magdeburg-Wittenbergeschen Eisenbahn-Gesellschaft	1847	85—104
27. —	Statut der Stargard-Posener Eisenbahn-Gesellschaft	1846	90—108
3. Nov.	Nachtrag zu dem Statut der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft in Betreff der Emission von 1 276 600 Thlrn. Prioritäts-Aktien.	1846	74—76
8. —	Mühlen-Ordnung für das Fürstenthum Hohenzollern-Sigmaringen, Auszug aus derselben.	1859	330—337
4. Dez.	Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und Schaumburg-Lippe über die Ausführung einer Eisenbahn von Hannover nach Minden, ratifizirt am 2. Februar 1846.	1846	77—82
4. —	Vertrag zwischen Preußen und Hannover über den Bau und den Betrieb der Preußischen Strecke der Eisenbahn von Hannover nach Minden, ratifizirt am 2. Februar 1846.	1846	83—86
11. —	Schul-Ordnung für die Elementarschulen der Provinz Preußen	1846	1—16
11. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Errichtung eines Handelsgerichts zu Gladbach für die Kreise Gladbach und Grevenbroich und mehrere Gemeinden des Kreises Kempen.	1846	17
11. —	Allerhöchste Deklaration, betreffend den §. 30 der Verordnung über die Justiz-Verwaltung im Großherzogthum Posen vom 9. Februar 1817, den §. 36 der Verordnung über den Mandats-, den summarischen und den Bagatell-Prozeß vom 1. Juni 1833 und den §. 29 der Verordnung über das Verfahren in Ehesachen vom 28. Juni 1844, rücksichtlich der Aufnahme von Protokollen über die mündliche Verhandlung vor versammeltem Gerichte, ohne Unterzeichnung der ersteren durch die Parteien oder deren Bevollmächtigten, wenn solche auch Zugeständnisse, Entsagungen oder andere wesentliche Erklärungen der letzteren enthalten.	1846	18
17. —	Statut der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft	1846	130—148
19. —	Verordnung, betreffend das Verfahren bei ständischen Wahlen in dem Stande der Landgemeinden des Großherzogthums Posen.	1846	18—19
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ausschließung derjenigen Preußischen Unterthanen von jeder künftigen Anstellung im Vaterlande, welche sich im Auslande zu Priestern weihen lassen.	1846	21
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die allgemeine Militairpflicht der Juden betreffend ..	1846	22
1846.			
3. März	Vertrag zwischen Preußen und Hannover über die Anlage von Eisenbahnen von Emden nach Münster und von der Cöln-Mindener Eisenbahn in der Gegend von Löhne über Osnabrück zur Königlich Niederländischen Grenze.	1853	626—630
26. Juni	Uebereinkunft zwischen dem Deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und Belgien andererseits, wegen Unterdrückung des Schleichhandels.	1847	5—20
26. —	Nachtrag zum Statute der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft wegen Abänderung einiger Paragraphen des letzteren.	1847	81

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1846.			
6. Aug.	Bundestags-Beschluß, wegen Anwendung des §. 2 der Bundes-Beschlüsse vom 5. Juli 1832 auf die kommunistischen Vereine und die Bestrafung deren Urheber, Häupter und Theilnehmer, soweit solche hochverrätherische Zwecke verfolgen.	1847	111
26. Sept.	Statuten für die Ruhrort-Crefeld-Kreis Gladbacher Eisenbahn-Gesellschaft	1847	47—67
28. —	Nachtrag zu dem Statut der Bonn-Cölner Eisenbahn-Gesellschaft, die Kreirung von 175 200 Thlrn. neuer Stamm-Aktien betreffend.	1847	73
23. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die den Kreisständen des Glatzer Kreises in Bezug auf die Unterhaltung der Chaussee von Glatz nach Neurode bewilligten fiskalischen Vorrechte.	1847	1
25. Nov.	Nachtrag zum Statute der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft wegen Emission von 823 400 Thlrn. in neuen Stamm-Aktien zur vollständigen Ausführung der Bahn von Oppeln bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Krakau.	1847	110
11. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Veröffentlichungen über den Gang der Verhandlungen der Preußischen Stände-Versammlungen durch Zeitungen und Zeitschriften, sowie durch Schriften aller und jeder Art, nach der in der Verordnung vom 30. Juni 1843 §. 1 Nr. 3 enthaltenen Vorschrift.	1847	2
15. —	Bestätigungs-Urkunde des Nachtrags zu dem Statute der Bonn-Cölner Eisenbahn-Gesellschaft, die Kreirung von 175 200 Thlrn. neuer Stamm-Aktien betreffend.	1847	3
21. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Vergütung von Partial-Bränden bei der Westpreußischen adeligen Feuersozietät.	1847	2
21. —	Verordnung, betreffend die bei dem Bau von Eisenbahnen und bei anderen öffentlichen Bauten (Kanal- und Chausseebauten 2c.) beschäftigten Handarbeiter.	1847	21—31
21. —	Deklaration, betreffend die Verpflichtung der Kriminalgerichts-Obrigkeit zur Tragung der Kosten (baaren Auslagen) in denjenigen Kriminalfällen, in welchen nach §. 20 der Kriminal-Ordnung das vorläufige Einschreiten eines Civilgerichts stattgefunden hat.	1847	45
23. —	Gesetz, betreffend die Stempel- und Gerichtskosten in Vormundschafts- und Kuratelsachen.	1847	3
27. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Einführung des beigeschlossenen Normal-Fährtarifs vom 27. Mai 1829 bei den Privatfähren der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen betreffend.	1847	77—79
31. —	Bekanntmachung des Finanz-Ministers, wegen Erhebung eines Ausgangs-Zolls von Getreide, Hülsenfrüchten, Mehl und anderen Mühlen-Fabrikaten an der Grenze gegen Frankreich.	1847	70
1847.			
23. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Aufnahme der Taxen derjenigen adeligen Güter im Großherzogthum Posen, welche weder zum Verbande des Posenschen, noch des Westpreußischen Kreditsystems gehören.	1848	17
11. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestätigung der Statuten der in Magdeburg bestehenden und der in Stettin zu errichtenden städtischen Leih-Anstalt.	1848	1

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1847.			
24. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Einführung einer Wildpretsteuer in Potsdam zum Besten der städtischen Armenkasse.	1848	2
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Verbot des Debits der Verlags- und Kommissions-Artikel des vormaligen literarischen Instituts zu Herisau, jetzt der M. Schläpferschen Buchhandlung daselbst, für den ganzen Umfang der Monarchie.	1848	21
5. Nov.	Genehmigungs- und Bestätigungs-Urkunde für den zweiten Nachtrag zum Statut der Niederschlesischen Zweigbahn-Gesellschaft, nebst diesem Nachtrage.	1848	3—9
10. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das bei Kündigung der vierprozentigen Posener Pfandbriefe zu beobachtende Verfahren.	1848	18
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Bau einer Eisenbahn von der Bayerschen Landesgrenze bei Wellesweiler bis zur Französischen Landesgrenze in der Richtung auf Forbach, sowie die Anlegung der nöthigen Verbindungsbahnen nach den Kohlengruben im Saarbrücker Revier.	1848	13
29. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die §§. 2 und 15 des unter dem 23. April 1847 Allerhöchst genehmigten Reglements zur Bildung eines Unterstützungsfonds für die emeritirten evangelischen Geistlichen der Provinz Brandenburg.	1848	22
29. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Erhebung einer Wildpretsteuer in der Stadt Frankfurt zum Besten der städtischen Armenkasse.	1848	24
10. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Auflösung des Kuratoriums für die Krankenhaus- und Thierarzneischul-Angelegenheiten und die unmittelbare Unterordnung der Thierarzneischule unter das Ministerium der Medizinal-Angelegenheiten.	1848	19
21. —	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung wegen der zwischen der Königlich Preußischen und der Herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen Regierung verabredeten Maaßregeln zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzwaldungen.	1848	10—12
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Gleichstellung des Porto für ausländisches Papiergeld mit dem Porto für inländisches Papiergeld.	1848	14
1848.			
28. Janr.	Gesetz über das Deichwesen	1872	382—388
21. Febr.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Erhebung des Grafen von Hochberg in den Fürstenstand und der Standesherrschaft Pleß zu einem Fürstenthum.	1854	63
6. März	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen, die Herstellung einer Eisenbahn-Verbindung zwischen Weißenfels und Leipzig betreffend.	1855	134—141
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ausbau einer Chaussee von Breest nach Klempenow.	1849	73
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ausbau und die künftige Unterhaltung der Chaussee von Schleusingen über Ratscher und Wiedersbach bis zur Sachsen-Meiningischen Landesgrenze, in der Richtung nach Eisfeld.	1849	74
28. —	Allerhöchster Erlaß wegen Verleihung fiskalischer Vorrechte rc. für den chausseemäßigen Ausbau der Verbindungsstraße zwischen Worbis und der Berlin-Casseler Chaussee in der Richtung nach Gernrode.	1849	89

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1848.			
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, sowie der Chausseegeld-Erhebung für die Straße von Kettwig über die Meisenburg nach Bredeney.	1849	75
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung von Zinskupons zu den Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefen und das bei Aufkündigung dieser Pfandbriefe zu beobachtende Verfahren, nebst dem zu demselben gehörigen Regulative.	1849	76—79
7. —	Allerhöchster Erlaß wegen Auflösung der durch die Order vom 27. Oktober 1820 zur Entscheidung von Ansprüchen an Provinzen, Kreise und Kommunen für Lieferungen und Leistungen aus den Kriegsjahren 1806 und 1807 und 1812 bis 1815 in zweiter und letzter Instanz niedergesetzten Immediat-Kommission.	1849	90
28. —	Reisekosten-Regulativ für die Armee	1849	81—85
28. —	Allerhöchster Erlaß, enthaltend vorläufige Bestimmungen wegen der den Militairs und den einen bestimmten Militairrang habenden Beamten bei Dienst- und Versetzungsreisen zu gewährenden Tagegelder.	1849	85—88
30. —	Berichtigung, betreffend den in Nr. 40 der Gesetz-Sammlung, Jahrgang 1848 S. 248 ff. abgedruckten Tarif zur Erhebung des Hafen- und Brückenaufzugsgeldes in Stettin vom 25. August 1848, in Beziehung auf das von eingehender Kreide zu entrichtende Hafengeld.	1849	91
1849.			
22. Juni	Tarif zur Erhebung des Brückengeldes für Benutzung der Brücke über die Lahn bei Dorlar.	1850	1
19. Sept.	Allerhöchster Erlaß, die zeitgemäße Umgestaltung der Verwaltung des Postwesens betreffend.	1850	299
26. —	Vertrag mit der Ruhrort-Crefeld-Kreis Gladbacher Eisenbahn-Gesellschaft	1850	157—162
29. —	Desgl. mit der Aachen-Düsseldorfer Eisenbahn-Gesellschaft	1850	152—157
26. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Ressort in Deichsachen	1850	3
7. Dez.	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Ihren Durchlauchten den regierenden Fürsten von Hohenzollern-Hechingen und von Hohenzollern-Sigmaringen wegen Abtretung der Fürstenthümer Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen.	1850	289—295
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Handelskammer für den Kreis Altena.	1850	4
17. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Düsseldorf von 400 000 Thalern, unter Aufhebung des früheren Privilegiums wegen Emission solcher Obligationen zum Betrage von 300 000 Thalern.	1850	9—13
17. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Braunsberger Kreises zum Betrage von 45 000 Thalern.	1850	37—39
22. —	Bekanntmachung der von den Kammern ertheilten Genehmigung zu den unter dem 30. Mai 1849 erlassenen Verordnungen über die Ausführung der Wahl der Abgeordneten zur Zweiten Kammer und über den Termin zur Wahl für die Zweite Kammer und die Einberufung beider Kammern.	1850	5

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1849.			
22. Dez.	Verordnung über die obere Verwaltung des Bauwesens	1850	14—16
31. —	Bekanntmachung über die mit Allerhöchster Genehmigung erfolgte Bestätigung mehrerer Abänderungen der durch die Allerhöchste Order vom 4. Juli 1843 genehmigten Statuten der Feuerversicherungs-Gesellschaft »Borussia«.	1850	6
1850.			
17. Mai	Vertrag wegen Abtretung der mitlandesherrlichen Rechte über Lippstadt an die Krone Preußen, ratifizirt den $\frac{24. \text{ März}}{1. \text{ April}}$ 1851.	1851	90—92
25. —	Revidirtes Reglement der landschaftlichen Feuerversicherungs-Gesellschaft für Westpreußen, nebst Allerhöchstem Erlasse vom 10. März 1851.	1851	37—64
16. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung der Wegegeld-Erhebung auf den ausgebauten Provinzialstraßen des Herzogthums Westphalen nach dem für die Staatsstraßen geltenden Chausseegeld-Tarife.	1851	1
19. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Eupener Stadt-Obligationen zum Betrage von 25 000 Thalern.	1851	2—3
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anwendung der dem Chausseegeld-Tarif vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Polizei-Vergehen auf die Zehdenick-Templiner Chaussee.	1851	4
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der Chausseegeld-Erhebung und der fiskalischen Vorrechte zur Gewinnung der Chaussee-Unterhaltungs-Materialien in Bezug auf die von dem Grafen zu Dohna erbaute Chaussee zwischen Kotzenau und Reisicht.	1851	4
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Spremberg über Muskau und Niesky nach Görlitz.	1851	9
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die anderweite Einrichtung der Gendarmerie in den Fürstenthümern Hohenzollern.	1851	703
31. —	Ministerial-Erklärung, betreffend den Abschluß einer neuen Uebereinkunft zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen wegen Uebernahme von Ausgewiesenen nebst Bekanntmachung vom 18. Januar 1851.	1851	5—8
1851.			
11. Mai	Gesetz, betreffend den Ansatz und die Erhebung der Gebühren der Notare vom 11. Mai 1851.	1880	205—210
11. Juli	Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Unterdrückung des Schleichhandels.	1852	177—192
7. Sept.	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Sr. Majestät dem Könige von Hannover, die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollvereine betreffend.	1853	349—354
17. Nov.	Genehmigungs-Urkunde des Zusatz-Artikels XX zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831.	1852	717

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1851.			
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die nachträgliche Heranziehung der als Ernährer ihrer Familien bei den Ersatzaushebungen dreimal zurückgestellten und in Folge dessen der allgemeinen Ersatz-Reserve überwiesenen Individuen zum Dienste im stehenden Heere, wenn sie den Zweck der ihnen gewordenen Berücksichtigung nicht erfüllen.	1852	1
29. —	Statut des Mühlberger Deichverbandes	1852	2—23
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhebung des Chausseegeldes auf den Chausseen von Montjoie über Höven und Schöneseiffen nach Schleiden und vom Dorfe Herhahn über Dreiborn nach Schöneseiffen.	1852	24
5. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau der Chaussee von der Schleiden-Schmidtheimer Chaussee bei Roder über Marmagen und Urft nach Dahlbenden.	1852	25
5. —	Revidirter Postvereins-Vertrag	1852	401—424
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Rang und die Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte.	1852	26
17 —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chausseegeld-Erhebung auf der Gemeinde-Chaussee von der Aachen-Roermonder Bezirksstraße in Heinsberg über Wassenberg bis zur Aachen-Krefelder Bezirksstraße bei Erkelenz, mit einer Zweigstraße von Wassenberg zur Niederländischen Grenze, sowie die Verleihung des Expropriationsrechts für diese Chausseen.	1852	27
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chausseegeld-Erhebung auf der Straße von Erkelenz über Wegberg, Niederkrüchten, Brüggen und Kaldenkirchen nach Straelen.	1852	28
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung auf der Kreis-Chaussee von Dielingen bis zur Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Hunteburg.	1852	29
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Aachener Stadt-Obligationen im Betrage von 270 000 Thlrn.	1852	30—32
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bildung eines gemeinschaftlichen Erbentages und Deichstuhls für die Deichschauen Düffelt, Rindern, Cranenburg und Zyfflich-Wyler, Behufs Ausführung einer Deichanlage gegen die Ueberschwemmungen durch den Rückstau aus dem Königlich Niederländischen Gebiete.	1852	33
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Annahme von Schuldverschreibungen der zur Bestreitung des Baues der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit.	1852	34
31. —	Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins einerseits und den Niederlanden andererseits.	1852	145—175
1852.			
27. Janr.	Vertrag zwischen Preußen und Hannover, betreffend die Ausführung der Eisenbahnen von Emden nach Münster und von der Cöln-Mindener Eisenbahn über Osnabrück und Rheine bis zur Königlich Niederländischen Grenze.	1853	631—643

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1852.			
1. März	Vertrag zwischen Preußen und Hannover einerseits und Oldenburg andererseits, den Beitritt Oldenburgs zu dem Vertrage zwischen Preußen und Hannover vom 7. September 1851 über die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollverein betreffend.	1853	355
16. Juni	Vertrag zwischen Preußen und anderen Staaten des Deutschen Bundes einerseits und den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika andererseits wegen der in gewissen Fällen zu gewährenden Auslieferung der vor der Justiz flüchtigen Verbrecher. — Nebst Additional-Artikel vom 16. November 1852.	1853	645—651
15. Juli	Statut wegen Bildung einer Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Grundstücke in dem Bachthale zwischen Adenau und Lennbach.	1854	336—340
15. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Reorganisation des St. Johanniter-Ordens....	1853	1
8. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausprägung von Guldenstücken und Theilstücken von Gulden im 24½-Guldenfuße für die Hohenzollernschen Lande.	1853	13
26. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuß älterer und Reuß jüngerer Linie, die Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins betreffend.	1853	401—403
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Leobschütz einerseits bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Cosel und andererseits bis an die Landesgrenze in der Richtung auf Jägerndorf durch den Kreis Leobschütz.	1853	3
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Coseler Kreises im Betrage von 70 000 Thlrn.	1853	15—17
13. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau einer Gemeinde-Chaussee von der Cöln-Luxemburger Bezirksstraße bei Blumenthal über Ingersberg und Eichen bis zur Schleiden-Schmittheimer Gemeinde-Chaussee.	1853	4
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde- und Forst-Chaussee von Düren über Kettenich und Lindern nach Heinsberg und zweier Zweigstraßen von Kettenich über Niederzier nach Steinstraß und von Lindern nach Bracheln.	1853	5
27. —	Privilegium wegen Emission von 500 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Stargard-Posener Eisenbahn-Gesellschaft.	1853	6—12
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von der Bonn-Schleidener Bezirksstraße in Essig über Rheinbach, Meckenheim und Berkum bis zur Cöln-Mainzer Staatsstraße in Mehlem, mit einer Zweig-Chaussee von Rheinbach über Gelsdorf bis zur Ahrstraße in Hemmessen.	1853	18
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bedingungen der Arrestanlegungen gegen Bayerische Unterthanen.	1853	19

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1852.			
30. Dez.	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahn-Kommissariat in Cöln einerseits und der in Cöln domizilirten Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft andererseits, betreffend die Bedingungen zur Uebernahme der Erbauung und des Betriebes der Bahn von Oberhausen bis zur Landesgrenze bei Elten im unmittelbaren Anschlusse an die Holländisch-Rheinische Eisenbahn von da nach Amsterdam.	1853	255—259
1853.			
8. Febr.	Tarif, nach welchem die Strom- und Bohlwerks-Abgabe zu Elbing zu erheben ist.	1854	569—570
20. Juli	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend die Uebernahme des maritimen Schutzes des Oldenburgischen Seehandels und der Oldenburgischen Seeschifffahrt durch Preußen und die dagegen von Oldenburg an Preußen geleistete Abtretung zweier Gebietstheile am Jadebusen zur Anlegung eines Kriegshafens, nebst Nachtrag vom 1. Dezember 1853.	1854	65—76
18. Sept.	Hannöversche Notariatsordnung vom 18. September 1853	1880	188—204
14. Okt.	Nachtrag zum Statut der Magdeburg-Wittenbergeschen Eisenbahn-Gesellschaft	1854	85
21. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Greiffenberger Kreises in dem Betrage von 66 300 Thalern.	1854	1—3
1. Dez.	Nachträgliche Bestimmung zu dem Vertrage zwischen Preußen und Oldenburg vom 20. Juli 1853, betreffend die Uebernahme des maritimen Schutzes des Oldenburgischen Seehandels 2c.	1854	75
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von der Berlin-Magdeburger Staats-Chaussee bei der Hebestelle Biederitz an der Friedrich-Wilhelmsbrücke über Königsborn und Nedlitz nach Möckern.	1854	4
12. —	Bekanntmachung, betreffend die Errichtung einer Aktiengesellschaft unter dem Namen »Lüdenscheider Baugesellschaft«.	1854	5
14. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Bestätigung der revidirten Statuten der unter der Firma: »Kaltwasser-Heilanstalt im Laubachsthale bei Coblenz« bestehenden Aktiengesellschaft.	1854	5
19. —	Statut des Kaltenborn-Groß-Breesener Deichverbandes	1854	6—11
19. —	Statut des Schenkendorf-Gubener Deichverbandes............................	1854	11—16
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte 2c. für die zu erbauende Kreis-Chaussee von Schroda nach Kostrzyn.	1854	17
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau einer Chaussee von Ohlau nach Strehlen.	1854	18
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte 2c. für die chausseemäßig ausgebaute Straße von der Hoym-Grube bis zur Czernitzer Kolonie im Anschluß an die Ratibor-Rybniker Kunststraße.	1854	18
19. —	Statut des Verbandes der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Wallersheim, Kreises Prüm, Regierungsbezirks Trier.	1854	19—23
20. —	Vertrag zwischen Preußen einerseits und den Herzogthümern Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg andererseits, die Fortdauer des Anschlusses der gedachten Herzogthümer an das Zollsystem Preußens betreffend.	1854	145—152

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1853.			
20. Dez.	Vertrag zwischen Preußen einerseits und den Herzogthümern Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg andererseits wegen der Besteuerung innerer Erzeugnisse.	1854	152—155
20. —	Staatsvertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Dänemark und Mecklenburg-Schwerin, das Revisionsverfahren auf der Elbe betreffend.	1854	161—166
26. 31. Dez.	Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden, Kurhessen, dem Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Braunschweig, Oldenburg, Nassau und der freien Stadt Frankfurt einerseits und dem Großherzogthum Luxemburg andererseits, wegen Fortdauer des Anschlusses des Großherzogthums Luxemburg an das Zollsystem Preußens und der übrigen Staaten des Zollvereins.	1854	155—157
28. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Strasburg nach Pasewalk.	1854	24
28. —	Privilegium wegen Emission von Prioritäts-Obligationen der Aachen-Mastrichter Eisenbahn-Gesellschaft zum Betrage von 1 800 000 Thalern.	1854	24—30
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung eines Nachtrags zu dem Statut der Schlesischen Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Breslau, und zu dem ersten Nachtrage zu demselben.	1854	31
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif für die an der Weichsel im Weichbilde der Stadt Thorn zu erhebenden Ufergelder, nebst Tarif.	1854	49—51
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausführung des Baues der Cöln-Crefelder Eisenbahn durch eine besondere in Cöln domizilirende Königliche Kommission.	1854	167
31. —	Bekanntmachung, den Beitritt der Regierungen von Modena und Parma zu dem Handels- und Zollvertrage zwischen Preußen und Oesterreich vom 19. Februar 1853 betreffend.	1854	31
1854.			
23. Febr.	§§. 103 bis 119 der Wechselordnung für das Herzogthum Holstein	1867	695—699
20. März	Gesetz über die Bestrafung von Seeleuten Preußischer Handelsschiffe, welche sich dem übernommenen Dienste entziehen.	1867	1182
22. Juni	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahn-Kommissariate in Cöln und der in Cöln domizilirenden Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft wegen Herstellung einer festen Rheinbrücke zwischen Cöln und Deutz und einer Eisenbahn von Deutz nach Gießen, nebst Protokoll vom 25. Oktober 1854.	1855	237—244
26. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die von den früher Hohenzollernschen, in den Preußischen Staatsdienst übernommenen Beamten zu entrichtenden Pensions-Beiträge ꝛc.	1855	33—44
4. Sept.	Verordnung, betreffend die Abänderung der Verordnung zur Beförderung der Sicherheit der Dampfschifffahrt auf dem Rhein und auf der Mosel, vom 24. Mai 1844.	1855	193—194
6. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die den Kreisen Kröben und Krotoschin im Regierungsbezirk Posen bezüglich des Baues und der Unterhaltung der Chaussee von Punitz über Kröben und Pogorzelle bis zur Provinzial-Chaussee von Koźmin nach Borek bei Borzęcicki bewilligten fiskalischen Vorrechte.	1855	1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1854.			
27. Nov.	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Werden von 30 000 Thalern.	1855	2—6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Morscheck über Büllingen, Krinkelt und Rocherath nach der Schleiden-Montjoier Bezirksstraße.	1855	6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau einer Kreis-Chaussee von Ochtrup im Fürstenthum Münster bis zur Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Bentheim.	1855	7
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von der Stadt Neustadt a. d. D. bis zu dem Bahnhofe der Berlin-Hamburger Eisenbahn daselbst durch den Ruppiner Kreis.	1855	8
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif, nach welchem die Abgabe für Benutzung der Brücke über die Spirding-Gewässer bei Nikolaiken, im Sensburger Kreise, und das Brückenaufzugsgeld daselbst zu erheben ist.	1855	8—11
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von der Aachen-Trierer Straße bei Bitburg über Speicher bis zur Bonn-Trierer Chaussee bei Rothaus.	1855	17
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Reichthal über Namslau nach Schwürz.	1855	245
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau und zur Unterhaltung einer Chaussee von Polnisch-Wartenberg nach Kempen.	1855	18
18. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Calauer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1855	11—15
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anlegung der Ueberschüsse und Bestände der Provinzial-Feuersozietätskasse zu Posen.	1855	15
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Königs-Wusterhausen über Buchholz und Groß- und Klein-Lubholz bis zur Einmündung hinter Klein-Lubholz in die Berlin-Cottbuser Staats-Chaussee.	1855	15
27. —	Statut für den Schwetz-Neuenburger Deichverband	1855	18—26
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den von dem Bitterfelder Kreise beabsichtigten Bau einer Chaussee von Stumsdorf bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Löbejün, und für die Unterhaltung dieser Chaussee.	1855	34
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Dingelstedt über Silberhausen und Beberstedt bis zur Hüpstedter Warte, im Regierungsbezirk Erfurt.	1855	35

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1854.			
27. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Erkelenz bis an die Jülich-Düsseldorfer Staatsstraße bei Jackerath, im Kreise Grevenbroich.	1855	37
29. —	Bekanntmachung über die unterm 18. Dezember 1854 erfolgte Bestätigung des Statuts der Aktiengesellschaft zum Bau einer Chaussee von Königs-Wusterhausen über Buchholz und Groß- und Klein-Lubholz bis zur Einmündung hinter Klein-Lubholz in die Berlin-Cottbuser Staats-Chaussee, de dato Buchholz den 2. September 1854.	1855	16
1855.			
2. Juli	Statut der Magdeburger Lebensversicherungs-Gesellschaft	1856	49—64
10. —	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit der Republik Mexiko	1856	385—401
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau einer Chaussee von Rothenuffeln, im Kreise Minden, über Bergkirchen bis zur Werre-Brücke bei Rehme, und zum Bau einer Zweig-Chaussee von dieser Straße beim Henkeschen Kamp am Büchenberge ab bis zur Grenze des Kreises Lübbecke in der Richtung auf Schnathorst, sowie einer Chaussee von Minden über Hahlen und Hartum nach Rothenuffeln.	1856	1
10. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Stolper Kreises im Betrage von 50 000 Thalern.	1856	2—5
10. —	Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen Uebertragung der Leitung der Gemeinheitstheilungen und mit denselben zusammenhängenden Geschäfte im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt auf die Königlich Preußischen Auseinandersetzungs-Behörden.	1856	6—8
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Stapelburg in der Grafschaft Wernigerode über Abbenrode im Kreise Halberstadt nach der Hannoverschen Grenze.	1856	9
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts der unter dem Namen »Magdeburger Lebensversicherungs-Gesellschaft« in Magdeburg gegründeten Aktiengesellschaft.	1856	49—64
24. —	Privilegium wegen Emission von 400 000 Thalern Prioritäts-Obligationen III. Serie der Prinz-Wilhelm-Eisenbahn-Gesellschaft.	1856	10—15
24. —	Statut des Dombsen-Klein-Bauschwitzer Deichverbandes	1856	33—42
24. —	Statut des Hammer Deichverbandes	1856	43—46
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung fiskalischer Vorrechte in Bezug auf die bei dem Bau und der Unterhaltung der Chaussee von Bernau nach Weißensee erforderlichen Grundstücke und Materialien.	1856	47
31. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Errichtung einer Aktiengesellschaft unter der Benennung »Sächsisch-Thüringische Aktiengesellschaft für Braunkohlenverwerthung« mit dem Domizil zu Halle a. d. S., nebst Statut.	1856	16—32

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1855.			
31. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung fiskalischer Vorrechte für den Bau der Chaussee von Boitzenburg im Kreise Templin nach Greifenberg im Kreise Angermünde.	1856	47
1856.			
23. Juni	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handels-Vereins einerseits und der Orientalischen Republik del Uruguay andererseits.	1857	457—472
12. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Konvertirung der Prioritäts-Obligationen I. und II. Serie der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft im Betrage von 2 400 000 Thalern.	1861	245
22. Sept.	Vertrag wegen Verschmelzung des Unternehmens der Düsseldorf-Elberfelder mit dem der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1857	477—480
6. Nov.	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung zur Erweiterung der Bestimmungen der Bundesbeschlüsse vom 9. November 1837 und 19. Juni 1845 wegen gleichförmiger Grundsätze zum Schutze des schriftstellerischen und künstlerischen Eigenthums gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung.	1857	93
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Niederüttfeld über Winterspelt nach Steinebrück, im Kreise Prüm des Regierungsbezirks Trier.	1857	33
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Zweig-Chaussee von der Versmold-Borgholzhauser Chaussee bei Stratmannsbrücke über Bockhorst, im Regierungsbezirk Minden, nach der Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Dissen.	1857	34
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chausseen: a) von Salzwedel bis zur Landesgrenze gegen Hannover bei Hoyersburg, b) von der Warthe bei Salzwedel nach Diesdorf, c) von der Magdeburg-Lüneburger Staatsstraße bei Mahlsdorf über Brunau bis zur Grenze des Osterburger Kreises, d) von Rohrberg bis Cheinitz.	1857	34—35
12. Dez.	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen einer zwischen Bitterfeld und Leipzig zu erbauenden Eisenbahn, und wegen einiger Abänderungen der am 6. März 1848 über die Jüterbogk-Riesaer und Weißenfels-Leipziger Eisenbahnen abgeschlossenen Verträge.	1857	77—84
16. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend das Statut der unter dem Namen »Louisenthaler Aktiengesellschaft für Druckerei, Weberei und Spinnerei« mit dem Domizil zu Mülheim an der Ruhr errichteten Aktiengesellschaft, nebst Statut.	1857	1—16
16. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend das Statut der in Dortmund domizilirten »Harpener Bergbau-Aktiengesellschaft«, nebst Statut.	1857	17—32
16. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Tilsiter Stadt-Obligationen zum Betrage von 80 000 Thalern.	1857	57—60
29. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Verbandes zur Regulirung der Notte, Kreis Teltow, im Betrage von 200 000 Thalern.	1857	35—38

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1856.			
29. Dez.	Bestätigungs-Urkunde, betreffend das Statut der unter dem Namen: »Neu-Schottland Berg- und Hütten-Aktienverein«, mit dem Domizil zu Dortmund errichteten Aktiengesellschaft, nebst Statut.	1857	41—55
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Anschluß des Gemeindebezirks der Stadt Eilenburg an den Bezirk der Handelskammer der Stadt Halle und der Saalörter im Regierungsbezirk Merseburg.	1857	55—56
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Städte-Ordnung für die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856 an die Gemeinden Zell, Trarbach und Cochem, Regierungbezirk Coblenz.	1857	56
31. —	Bekanntmachung, betreffend die unterm 22. Dezember 1856 erfolgte Allerhöchste Bestätigung der Statuten einer Aktiengesellschaft unter dem Namen: Deutsch-Holländischer Aktienverein für Hüttenbetrieb und Bergbau«.	1857	39
31. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Bestätigung der Statuten einer unter der Benennung »Union« gebildeten Aktiengesellschaft für See- und Fluß-Versicherungen in Stettin.	1857	39
1857.			
25. Juni	Freundschafts- und Handels-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handels-Vereins einerseits und Persien andererseits.	1858	249—256
3. Sept.	Additional-Akte zur Weserschifffahrts-Akte vom 10. September 1823..........	1858	453—484
14. —	Gesetz, betreffend den Gewerbebetrieb im Umherziehen in den Hohenzollernschen Landen.	1858	9—11
19. —	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und den übrigen Staaten des Zollvereins einerseits und der Argentinischen Konföderation andererseits.	1859	405—416
11. Nov.	Deklaration, vereinbart zwischen den Zollvereinsstaaten und Großbritannien in Betreff der Handelsverhältnisse zu den Vereinigten Staaten der Jonischen Inseln.	1858	231—232
23. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg wegen Durchführung der Weißenfels-Zeitz-Geraer Eisenbahn durch das Herzoglich Sachsen-Altenburgische Amt Eisenberg.	1858	65—69
30. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Usedom-Walliner Kreises im Betrage von 80 000 Thalern.	1858	3—7
1. Dez.	Allgemeines Feldmesser-Reglement..	1858	234—245
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für die vom Kreise Inowraclaw, im Regierungs-Bezirk Bromberg, beabsichtigte Fortsetzung der Inowraclaw-Trzaskier Chaussee bis zum Dorfe Plawinek.	1858	11—12
21. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Bestätigung eines näheren Nachtrages zu dem Statute der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1858	7—8
21. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen zweiter Serie über eine Anleihe der Stadt Elberfeld von Einhundert und funfzigtausend Thalern.	1858	17—21

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1857.			
28. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Zülz, im Kreise Neustadt des Regierungsbezirks Oppeln, bis zur Falkenberger Kreisgrenze in der Richtung auf Friedland.	1858	12
28. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zu dem Statute der Mülheim-Essener Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1858	13
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Prolongation des Tarifs der Gebühren für die Benutzung des Erftkanals zwischen der Stadt Neuß und dem Rheine vom 8. Februar 1853 bis zum 1. Januar 1863.	1858	14
1858.			
7. Aug.	Vertrag über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins	1859	281—288
6. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die zur Versorgung der Stadt Berlin mit fließendem Wasser an Stelle der Unternehmer Fox und Crampton getretene Aktiengesellschaft »Berlin-Waterworks-Company«.	1859	237
6. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Thorner Stadt-Obligationen zum Betrage von 80 000 Thalern.	1859	1—3
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chaussee von Stallupönen, im Regierungsbezirk Gumbinnen, bis zur Pillkallener Kreisgrenze in der Richtung auf Schirwindt.	1859	3—4
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chausseen von Lippstadt nach Rüthen, von Lippstadt nach Benninghausen, von Lippstadt bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Salzkotten, von Anröchte bis zur Cöln-Berliner Staats-Chaussee und von Salzkotten im Kreise Büren bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Esbeck.	1859	45—46
13. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Lippstadt im Betrage von 160 000 Thalern.	1859	46—50
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der von der Saarbrücker Eisenhütten-Gesellschaft beabsichtigten Herstellung und Benutzung einer Eisenbahn von der nach dem Burbachthale führenden Zweigbahn der Saarbrücker Eisenbahn nach ihren Etablissements bei dem Dorfe Burbach und weiter nach der Saar.	1859	81
20. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zum Statut der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1859	4—6
20. —	Privilegium wegen fernerer Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Aken-Rosenburger Deichverbandes im Betrage von 50 000 Thalern.	1859	9—12
27. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den dreizehnten Nachtrag zum Statute der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft, nebst 13. Nachtrag.	1859	6—7
27. —	Verordnung wegen Einführung einer verbesserten Repräsentation für das Nieder-Oderbruch.	1859	13—16
27. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den zweiten Nachtrag zum Statute der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft, nebst zweiten Nachtrag.	1859	17—19

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1858.			
27. Dez.	Privilegium wegen Emission von Einmalhunderttausend Thalern Prioritäts-Obligationen der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft.	1859	19
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Städte-Ordnung für die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856 an die Stadtgemeinde Opladen im Kreise Solingen des Regierungsbezirks Düsseldorf.	1859	25
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau der im Kreise Wittgenstein projektirten Kreis-Chausseen: 1) von der Großherzoglich Hessischen Grenze bei Bettelhausen durch das Ederthal über Schwarzenau, Arfeld, Raumland, Berghausen, Aue und Röspe bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Kirchhundem, 2) von der vorerwähnten Ederstraße bei Röspe über Womelsdorf bis zur Staats-Chaussee bei Erndtebrück, 3) von der Staats-Chaussee bei Laasphe, das Banfethal aufwärts, über Fischelbach bis zur Nassauischen Grenze in der Richtung auf Dillenburg, 4) von der Staats-Chaussee bei Schüllar über Wemlighausen und Wunderthausen bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Hallenberg.	1859	73—74
29. —	Bekanntmachung über die unterm 6. Dezember 1858 erfolgte Allerhöchste Bestätigung des revidirten Statuts der Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.	1859	8
1859.			
24. Janr.	Gemeindestatut für den Marktflecken Tiegenhof	1861	85—90
9. Juni	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahnkommissariate zu Cöln und der Direktion der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft daselbst, betreffend die Ergänzung des §. 6 des Statut-Nachtrags vom 5. März 1856.	1860	285—287
9. Juli	Vertrag zwischen dem Königreiche Preußen, dem Königreiche Hannover und dem Herzogthume Braunschweig über die Regulirung der Aller und Ohre.	1860	33- 48
30. —	Statut der Stiftung »Frauengabe«	1860	15—18
28. Okt.	Uebersetzung der Additional-Konvention zu dem Handels- und Schifffahrts-Vertrage vom 23. Juni 1845 zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins einerseits und Sardinien andererseits.	1860	100—103
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Veränderung der Richtung für den durch Allerhöchsten Erlaß vom 13. Oktober 1856 bereits genehmigten Bau der Chaussee von Berent bis zur Kreisgrenze bei Lamk, sowie die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für diesen Bau auch in der jetzigen veränderten Richtung.	1860	13
31. —	Verordnung, betreffend die Regulirung der Aller und Ohre, sowie die Erweiterung der Drömlings-Korporation.	1860	21—32
1. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts der unter dem Namen »Frauengabe« errichteten Stiftung zur Unterstützung von der Marine angehörigen Personen und deren Hinterbliebenen.	1860	14—18
11. —	Vertrag zwischen der Cöln-Crefelder Eisenbahn-Gesellschaft und der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft wegen Uebernahme der Cöln-Crefelder Bahn in das Eigenthum und den Betrieb der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1860	62—65

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1859.			
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Kaiserau an den Leppestrahl über Frielingsdorf und Dohrgaul nach Niedergaul an der Lindlar-Wipperfürther Bezirksstraße im Regierungsbezirk Cöln.	1860	1
12. Dez.	Statut des Nenkersdorfer Deichverbandes	1860	2—7
12. —	Statut der Genossenschaft der Wiesenbesitzer des Essenberger Bruchs in den Gemeinden Asberg (Moers), Homberg und Hochemmerich, Kreis Moers, im Regierungsbezirk Düsseldorf.	1860	7—11
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den chausseemäßigen Ausbau und die Unterhaltung der Gemeindestraße von Halft an der Siegstraße bei Eitorf im Siegkreise, Regierungsbezirk Cöln, durch das Ottersbacher Thal nach Schönenberg an der Broelstraße.	1860	12
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Ranis im Kreise Ziegenrück bis zur Herzoglich Meiningenschen Landesgrenze gegen Pösneck.	1860	19
1860.			
1. Aug.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und den übrigen Staaten des Zollvereins einerseits und dem Freistaate Paraguay andererseits.	1862	95—106
18. —	Postvereins-Vertrag	1861	25—56
19. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Vernichtung und Wiederausgabe von Lippstädter Kreis-Obligationen.	1861	2
26. —	Statut für die Genossenschaft zur Entwässerung der Brücher von Wielowies, Wierzchoslawice und Kaczkowo, sowie der nassen Flächen längs des Abzugsgrabens nach dem grünen Fließ, im Kreise Inowraclaw.	1861	3—7
3. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Pr. Holländer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1861	69—73
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung des unbedingten Verbots des Feuerhaltens und Kochens auf den an der Stadt und in dem Hafen von Stettin liegenden Wasserfahrzeugen.	1861	8
10. —	Statut des Verbandes zur Regulirung der oberen Unstrut von Mühlhausen bis Merxleben.	1861	9—24
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die Gemeinde Lammersdorf im Kreise Montjoie, in Bezug auf die Gemeinde-Chaussee von Lammersdorf bis Jägerhaus, sowie des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung für die Chaussee von Simonskall über Jägerhaus nach Lammersdorf, sowohl an die Gemeinde Lammersdorf als an die Forst-Verwaltung.	1861	57
24. —	Bekanntmachung des Postvereins-Vertrages vom 18. August 1860	1861	56
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Städte-Ordnung vom 30. Mai 1853 an die Gemeinde Lessen und die Wiederbeilegung des Rechts für dieselbe, auf Kreis- und Landtagen im Stande der Städte vertreten zu werden.	1861	58

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1861.			
24. Janr.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und Japan, nebst Handelsbestimmungen.	1864	461—483
22. Juni	Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien, Brasilien, Dänemark, Spanien, Frankreich, Großbritannien, Mecklenburg-Schwerin, den Niederlanden, Portugal, Rußland, Schweden und Norwegen und den freien Hansestädten einerseits, und Hannover andererseits, betreffend die Aufhebung des Stader oder Brunshauser Zolles.	1862	383—395
24. —	Artikel 56 des Gesetzes über die Einführung des Allgemeinen Deutschen Handelsgesetzbuchs in Unserer Monarchie.	1867	1166 bis 1167
24. —	Gesetz, betreffend die Errichtung einer Depositenkasse für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln.	1862	1—7
2. Sept.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins, den Großherzogthümern Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, sowie den Hansestädten Lübeck, Bremen und Hamburg einerseits, und China andererseits.	1863	265—330
18. Okt.	Urkunde, betreffend die Stiftung des Königlichen Kronen-Ordens	1862	9—10
18. —	Urkunde, betreffend die Erweiterung des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern.	1862	11—12
28. —	Verordnung wegen des von der Depositenkasse für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes in Cöln zu gewährenden Zinssatzes für die bei derselben zu hinterlegenden Gelder.	1862	8
4. Nov.	Revidirtes Reglement für die Feuersozietät der Stadt Königsberg in Preußen ...	1862	80—94
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts, der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an den Kreis Meseritz im Regierungsbezirk Posen, für den Bau einer Chaussee von Meseritz bis an die Märkische Grenze bei Paradies.	1862	25
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und die Befugniß zur Erhebung des Chausseegeldes an die Gemeinde Bensberg im Kreise Mühlheim, Regierungsbezirk Cöln, bezüglich der von ihr zu bauenden Strecke der Gemeinde-Chaussee von Stump an der Dünnwald-Dabringhausen-Kammerforsterhöher Bezirksstraße, im Regierungsbezirk Düsseldorf, über Kesselsbhünn und Bechem nach Spitze an der Gladbach-Wipperfürther Bezirksstraße, im Regierungsbezirk Cöln.	1862	12
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von der Diesdorf-Niederbodelebener Feldmarksgrenze im Anschluß an die Magdeburg-Diesdorfer Chaussee bis zum Dorfe Niederbodeleben im Kreise Wolmirstedt, Regierungsbezirk Magdeburg.	1862	13
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an die Gemeinden Brilon, Thülen und Giershagen im Kreise Brilon, Regierungsbezirk Arnsberg, für die chausseemäßige Unterhaltung eines Theils der Arnsberg-Beverunger Chaussee zwischen Brilon und Bredelar.	1862	14

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1861.			
16. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Prierosbrück über Gräbendorf in der Richtung auf Groß-Besten bis zur Königs-Wusterhausen-Buchholzer Chaussee, im Kreise Teltow.	1862	26
16. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Teltower Kreises im Betrage von 11050 Thlrn.	1862	26—30
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einrichtung eines Handelsgerichts in Düsseldorf.	1862	30
28. —	Bekanntmachung des Allerhöchsten Erlasses vom 16. Dezember 1861, betreffend die Abänderung des §. 24 des Gesellschafts-Statuts der Aktiengesellschaft zum Bau der Straße von Mayen nach Andernach und Neuwied vom 8. September 1851.	1862	15
30. —	Privilegium wegen Emission von vier und einhalbprozentigen Prioritäts-Obligationen II. Serie der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft zum Betrage von 3 Millionen Thalern.	1862	17—24
1862.			
1. Febr.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und den übrigen Staaten des Deutschen Zollvereins einerseits und der Republik Chili andererseits.	1863	761—778
7. Febr.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und den Großherzogthümern Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz einerseits und dem Königreiche Siam andererseits, nebst Handelsbestimmungen und Tarif.	1864	717—744
20. März	Handels-Vertrag zwischen Preußen und den übrigen Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins einerseits und der Ottomanischen Pforte andererseits.	1863	169—247
29. April	Ministerial-Erklärung, betreffend die Etappenkonvention zwischen Preußen und Baden.	1863	152—153
25. Juni	Vertrag mit der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft über den Bau und Betrieb einer Zweigbahn von Halle über Nordhausen nach Heiligenstadt und von da nach Cassel.	1863	110—118
2. Aug.	Handels-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins und Frankreich, nebst Tarifs A und B.	1865	333—449
2. —	Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins und Frankreich.	1865	450—463
2. —	Uebereinkunft zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins und Frankreich, betreffend die Zollabfertigung des internationalen Verkehrs auf den Eisenbahnen, nebst Schlußprotokoll von demselben Tage.	1865	464—485
2. —	Uebereinkunft zwischen Preußen und Frankreich wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst.	1865	486—507
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung des Expropriationsrechts für die von Kohlfurt und Görlitz über Lauban, Greiffenberg und Hirschberg nach Waldenburg zu erbauende Eisenbahn, sowie die Einsetzung einer Behörde unter der Firma »Königliche Kommission für den Bau der Schlesischen Gebirgsbahn«.	1863	352

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1862.			
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anwendung des Expropriationsrechts auf die zur Ausführung der direkten Eisenbahn von Cüstrin nach Berlin erforderlichen Grundstücke.	1865	182
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung und Anwendung der im Verlage des Geheimen Ober-Hofbuchdruckers Decker unter dem Titel »Pharmacopoea Borussica. Editio septima« erschienenen neuen Ausgabe der Landes-Pharmakopöe.	1863	41—50
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend anderweite Bestimmungen wegen der nach dem Tarife vom 14. Februar 1853 auf dem Kanale von der Weichsel zum frischen Haff zu erhebenden Abgabe.	1863	1—2
3. —	Ministerial-Erklärung, betreffend die mit der Großherzoglich Sachsen-Weimar-Eisenachschen und der Herzoglich Sachsen-Coburg- und Gothaischen Regierung vereinbarte Modifikation der wegen Verwendung der Abgabe von der Thüringischen Eisenbahn in dem Staatsvertrage vom 19. April 1844 enthaltenen Bestimmungen.	1864	194—195
6. —	Vertrag wegen Verschmelzung des Unternehmens der Prinz Wilhelm-Eisenbahn-Gesellschaft mit dem der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1863	78—81
9. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Crefeld im Betrage von 300 000 Thalern.	1863	51—56
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an die Gemeinden Weeze, im Kreise Geldern, und Uedem, im Kreise Cleve, auf den in ihrem Banne belegenen Strecken der Gemeinde-Chaussee von Weeze nach Uedem.	1863	2
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des dritten Nachtrages zum Statute der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft.	1863	3—4
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der Anlage einer Eisenbahn von Insterburg nach Tilsit durch eine Aktien-Gesellschaft.	1863	5
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung des innerhalb des Kreises Nimptsch fallenden Theils der Kreis-Chaussee von Rothschloß nach Strehlen.	1863	57
20. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der Fortdauer der Vaterländischen Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld unter der Firma »Vaterländische Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft«, sowie des revidirten Statutes derselben vom 25. August 1862.	1863	40
22. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Tilsit-Insterburger Eisenbahn-Gesellschaft.	1863	5—39
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ertheilung des fünfjährigen Preises an das beste Werk über deutsche Geschichte.	1864	28
1863.			
11. Febr.	Nachtrag zum Statut der großen Berlinischen Prediger- und Schullehrer-Wittwenkasse vom $\frac{\text{11. Februar}}{\text{22. Juli}}$ 1847.	1864	703—706

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1863.			
13. April	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der Anlage einer Eisenbahn von Deutz resp. Cöln nach Soest.	1864	125
11. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anlage einer Eisenbahn von Haan über Opladen nach Cöln.	1864	525
12. —	Vertrag zwischen Belgien und den Niederlanden, betreffend die Ablösung des Scheldezolles.	1864	88—93
15. Juli	Protokoll zu dem Vertrage vom 16. Juli 1863, betreffend die Ablösung des Scheldezolles.	1864	91—92
16. —	Allgemeiner Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien, Brasilien, Chili, Dänemark, Spanien, Frankreich, Großbritannien, Hannover, Italien, Oldenburg, Peru, Portugal, Rußland, Schweden und Norwegen, der Türkei und den freien Hansestädten, betreffend die Ablösung des Scheldezolles.	1864	73—93
11. Sept.	Vertrag mit der Herzoglich Sachsen-Coburg und Gothaischen Regierung, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Gotha über Langensalza und Mühlhausen nach Leinefelde.	1866	472—481
16. Nov.	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Cöln-Soester Eisenbahn-Gesellschaft nebst Statut.	1864	126—148
7. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zu der von der Gewerkschaft der Steinkohlenzeche »Vereinigte Rosenblumendelle« beabsichtigten Anlage einer für Lokomotivbetrieb einzurichtenden Eisenbahn.	1864	13
19. —	Bekanntmachung, einige Abänderungen des Statuts der Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft »Germania« zu Stettin vom 26. Januar 1857 betreffend.	1864	14
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des demselben anliegenden Tarifs von demselben Tage, nach welchem das Ufergeld in der Stadt Tilsit zu entrichten ist.	1864	21—22
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an die Stadt Deutsch-Eylau und den Kreis Löbau für die von denselben zu erbauenden Chausseen: 1) von Deutsch-Eylau bis zur Löbauer Kreisgrenze bei Rodzonne, 2) von Löbau bis zur Straßburger Kreisgrenze in der Richtung auf Lautenburg.	1864	23
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Löbau im Betrage von 30 500 Thalern II. Emission.	1864	24—27
1864.			
16. Febr.	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend die weitere Entwickelung der durch den Vertrag vom 20. Juli 1853 begründeten Verhältnisse.	1865	301—313
21. März	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Schleidener Kreises im Regierungsbezirk Aachen zum Gesammtbetrage von 60 000 Thalern.	1866	586—590
26. —	Gesetz, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schiffsmannschaft auf den Seeschiffen.	1867	1167 bis 1176
27. Juni	Vertrag zwischen Preußen, Kurhessen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuß älterer und Reuß jüngerer Linie, wegen Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins.	1865	521—522

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1864.			
28. Juni	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, den bei dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein betheiligten Staaten, Braunschweig und der freien Stadt Frankfurt, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend.	1865	523—528
28. —	Uebereinkunft zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Braunschweig und der freien Stadt Frankfurt, wegen Besteuerung des Rübenzuckers.	1865	527—528
28. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten und Braunschweig über die gleiche Besteuerung innerer Erzeugnisse.	1865	529—535
28. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Kurhessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten und Braunschweig über den Verkehr mit Taback und Wein.	1865	535—538
11. Juli	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, den bei dem Thüringischen Zoll- und Handelsvereine betheiligten Staaten, Braunschweig und der freien Stadt Frankfurt einerseits, und Hannover sowie Oldenburg andererseits, betreffend den Beitritt Hannovers und Oldenburgs zu dem Zollvereinigungs-Vertrage vom 28. Juni 1864 und zu dem Vertrage über den Verkehr mit Taback und Wein von demselbem Tage.	1865	538—541
14. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Anlage einer Eisenbahn von Styrum nach Ruhrort.	1865	73
22. —	Konvention zwischen Preußen, Baden, Belgien, Dänemark, Spanien, Frankreich, dem Großherzogthum Hessen, dem Königreich Italien, den Niederlanden, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und Württemberg, betreffend die Linderung des Looses der im Felddienste verwundeten Militairpersonen.	1865	841—850
1. Sept.	Rezeß über die Aufbringung der Parochiallasten in den Oberlausitzer gemischten Grenzparochien Nieda und Königswartha.	1865	1029 bis 1032
12. Okt.	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Baden, Kurhessen, den bei dem Thüringischen Zoll- und Handelsvereine betheiligten Staaten, Braunschweig, Oldenburg und der freien Stadt Frankfurt einerseits, und Bayern, Württemberg, Großherzogthum Hessen und Nassau andererseits, betreffend den Beitritt Bayerns, Württembergs, des Großherzogthums Hessen und Nassaus zu den Zollvereinigungs-Verträgen vom 28. Juni und 11. Juli 1864.	1865	541—544
12. —	Uebereinkunft über die Schifffahrtsabgaben auf dem Rheine, nebst Tarif........	1865	544—546
21. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Stuhmer Kreises im Betrage von 40 000 Thalern.	1865	1—5
28. —	Privilegium wegen Ausgabe von 45 000 Thalern auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Königsberger Landkreises.	1865	5—9
5. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Münster über Wolbeck nach der Hamm-Warendorfer Chaussee bei Freckenhorst, sowie einer Gemeinde-Chaussee von Münster über Roxel und Havixbeck nach Billerbeck, an die Gemeinden Wiegbold-Wolbeck 2c.	1865	12

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1864.			
5. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee zwischen den Kreisstädten Sagan und Sorau.	1865	17
5. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Saarbrücken im Betrage von 75 000 Thalern.	1865	57—62
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Conitzer Kreises II. Emission im Betrage von 40 000 Thalern.	1865	63—66
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chausseen von Neisse bis zur Landesgrenze nach Weidenau und von Neisse bis zur Grottkauer Kreisgrenze in der Richtung auf Münsterberg im Kreise Neisse.	1865	67
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Neisser Kreises im Betrage von 66 000 Thalern.	1865	68—71
14. —	Ministerial-Erklärung, betreffend die Uebereinkunft mit Württemberg wegen Bestrafung der Forst-, Jagd-, Feld- und Fischereifrevel in den beiderseitigen Grenzgebieten.	1865	13—15
14. —	Protokoll, betreffend den am 2. August 1862 mit Frankreich abgeschlossenen Handelsvertrag, Schifffahrtsvertrag und die Literarkonvention.	1865	499—507
19. —	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif von demselben Tage, nach welchem die Gebühren der Hafen- und Binnenlootsen an der Jade zu entrichten sind.	1865	9—11
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Handelskammer für die Stadt Braunsberg, mit dem Sitze in Braunsberg.	1865	16
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Oberndorf an der Gießen-Weilburger Staatsstraße im Kreise Wetzlar, über Bonbaden, Neukirchen, Kraftsolms und Kröffelbach bis zur Nassauischen Landesgrenze.	1865	18
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde- und Forst-Chaussee von Cochem an der Mosel über Faid, Büchel, Alflen, Auderath und Uelmen bis zur Grenze des Kreises Adenau, nebst einer Zweig-Chaussee von Faid über Gevenich und Weiler nach Driesch an der Coblenz-Trierer Staatsstraße.	1865	19
28. —	Statut des Sommer-Deichverbandes auf dem Elbenauer Werder	1865	20—23
28. —	Revidirtes Reglement für die Feuersozietät des platten Landes der Provinz Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Markgrafthums Ober-Lausitz.	1865	25—52
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chaussee von der Waldenburg-Tannhausener Staatsstraße bei Reußendorf über Wäldchen nach der Tannhausen-Schweidnitzer Staatsstraße bei Erlenbusch, im Kreise Waldenburg.	1865	72
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung von sechs Chausseen im Kreise Insterburg.	1865	76
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Insterburg im Betrage von 134 000 Thalern.	1865	77—80

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1865.			
24. Janr.	Statut der Pommerschen Hypotheken-Aktienbank zu Cöslin	1866	704—730
23. Juni	Vertrag zwischen Preußen einerseits und Anhalt andererseits, die Fortdauer des Anschlusses des Herzogthums Anhalt an das Zoll- und Steuersystem Preußens betreffend.	1866	205—207
7. Juli	Vertrag zwischen der Herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen, sowie der Fürstlich Schwarzburg-Sondershäuser Regierung einerseits und der Thüringischen Eisenbahngesellschaft andererseits, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Dietendorf nach Arnstadt.	1866	95—107
10. Aug.	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahn-Kommissariate zu Cöln und der Direktion der Cöln-Mindener Eisenbahngesellschaft wegen Aufhebung der Amortisation der Aktien der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft durch den Staat.	1869	351—354
16. —	Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und Großbritannien	1866	73—77
20./25. Okt.	Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden, Kurhessen, dem Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Braunschweig, Oldenburg, Nassau und der freien Stadt Frankfurt einerseits und dem Großherzogthum Luxemburg andererseits, wegen Fortdauer des Anschlusses des Großherzogthums Luxemburg an das Zollsystem Preußens und der übrigen Staaten des Zollvereins.	1866	207—209
28. Okt.	Staatsvertrag zwischen Preußen und Bayern wegen der sogenannten Alsenzbahn	1866	142—146
2. Nov.	Schifffahrts-Akte für die Donau-Mündungen, nebst Tarif der an der Donau-Mündung zu erhebenden Schifffahrts-Abgaben.	1867	307—349
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Gumbinner Kreises im Betrage von 80 000 Thalern.	1866	9—12
2. Dez.	Fünfter Nachtrag zu dem Statute der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.	1866	23—24
4. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Lennep im Betrage von 150 000 Thalern.	1866	13—18
14. —	Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und Oldenburg für sich und in Vertretung der übrigen Staaten des Zollvereins einerseits und der freien Hansestadt Bremen andererseits, die Fortdauer des Vertrages wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrs-Verhältnisse betreffend.	1866	189—196
14. —	Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen, Oldenburg und der freien Hansestadt Bremen, wegen fernerweiter Suspension der Weserzölle.	1866	197—198
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung eines Chausseegeldes an die Landgemeinde Cappeln, im Regierungsbezirk Münster, für eine Meile der Chaussee von der Stadt Cappeln über den Bahnhof Velpe zur Cappeln-Ledder Grenze in der Richtung auf Tecklenburg.	1866	19
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der Handelskammer für die Kreise Gleiwitz, Beuthen, Lublinitz und Pleß, und die Errichtung einer Handelskammer für die Kreise Gleiwitz, Pleß und Rybnik.	1866	20

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1865.			
20. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Danziger Landkreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1866	26—30
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Ausbau und die Unterhaltung von drei Kreis-Chausseen im Kreise Neustadt.	1866	37—38
20. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Neustädter Kreises im Betrage von 100 000 Thalern.	1866	38—41
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung einer zweiten Serie auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Oletzkoer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1866	31—35
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Aufhören der Besichtigung der vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen an den zwischen Königsberg und Pillau fahrenden Leichterfahrzeugen, vom 1. Januar 1866 ab, resp. die Aufhebung der dieserhalb bis dahin in Geltung gewesenen Vorschriften.	1866	35
29. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung des von dem »Kreditverein für Handwerker in Magdeburg« beschlossenen Statutnachtrages wegen Verlängerung der Dauer der Gesellschaft und Abänderung des Gesellschaftsstatuts vom 6. August 1855.	1866	21
30. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung des »Zweiten Nachtrages« zu dem Statut der Kaufmannschaft zu Berlin vom 2. März 1820.	1866	21
31. —	Handelsvertrag zwischen dem Zollverein und Italien	1866	85—90
1866.			
22. Aug.	Plan zu einer von der Stadt Freienwalde a. d. O. zur Bestreitung außergewöhnlicher städtischer Ausgaben und Bedürfnisse aufzunehmenden Anleihe von 40 000 Thalern.	1867	20—21
5. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Organisation der Justizpflege in den von dem Großherzoge von Hessen und bei Rhein abgetretenen Theilen der Provinz Oberhessen.	1867	490—491
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Osteroder Kreises im Betrage von 40 000 Thalern.	1867	1—4
12. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Freienwalde a. d. O. zum Betrage von 40 000 Thalern.	1867	17—21
17. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar-Eisenach wegen Ausführung einer Eisenbahn von Erfurt nach Sangerhausen.	1867	377—382
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die bei der Spreeschleuse zu Cossenblatt zu erlegende Schifffahrts-Abgabe.	1867	22
21. —	Vertrag über die Erbauung und den Betrieb einer Eisenbahn von Cöslin nach Danzig durch die Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft.	1867	458—464
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Regelung der Militair-Rechtspflege 2c. in den neuerworbenen Landestheilen.	1867	383
8. Dez.	Privilegium wegen Emission von 16 618 000 Thalern 4½ prozentiger Prioritäts-Obligationen VI. Serie der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1867	9—14
12. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zum Statut der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1867	15—16

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1866.			
12. Dez.	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif, nach welchem die Schifffahrtsabgaben in der Stadt Elbing zu erheben sind.	1867	121—128
12. —	Statut für den Deichverband der Marienwerderschen Niederung	1867	175—183
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Organisation des Eisenbahnwesens in den neuerworbenen Landestheilen Hannover, Kurhessen, Nassau und Frankfurt a. M.	1867	5
15. —	Konzessions-Urkunde für die Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Bau und Betrieb der Halberstadt-Vienenburger Eisenbahn, soweit dieselbe zum ehemaligen Königreich Hannover gehöriges Gebiet berührt.	1867	5—6
15. —	Statut der Märkisch-Posener Eisenbahn-Gesellschaft	1867	562—592
21. —	Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen wegen der Anlage einer Eisenbahn von Nordhausen nach Erfurt.	1867	210—216
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausübung der Gerichtsbarkeit in den an die Krone Preußen abgetretenen, vormals Königlich Bayerischen Gebietstheilen außer der Enklave Kaulsdorf.	1867	6—7
24. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Ehrenbreitstein, im Anschlusse an die Coblenzer Eisenbahnbrücke und an die Bahn nach Oberlahnstein, nach Siegburg zum Anschluß an die Cöln-Gießener Bahn mit dem Rechte einer Abzweigung nach Bonn mittelst Trajekts zum Anschluß an die linksrheinische Eisenbahn durch die Rheinische Eisenbahn-Gesellschaft, und einen Nachtrag zum Statut der letzteren.	1867	27—30
24. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Niederberg im Kreise Euskirchen	1867	141—144
28. —	Gesetz, betreffend die Verleihung von Dotationen in Anerkennung hervorragender, im letzten Kriege erworbener Verdienste.	1867	25
31. —	Verordnung, betreffend die Uebertragung der Verrichtungen des gesetzgebenden Körpers zu Frankfurt a. M. auf die dortige ständige Bürgerrepräsentation.	1867	8
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chaussee von Diesdorf im Kreise Salzwedel bis zur Kreisgrenze bei Waddekath in der Richtung auf Wittingen.	1867	183
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz wegen Ausführung einer Eisenbahn von Berlin über Neustrelitz nach Stralsund.	1867	229—236
1867.			
18. März	Staatsvertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Gera bis zum Fuße des Thüringer Waldes bei Eichicht.	1868	568—575
18. —	Schlußprotokoll, denselben Gegenstand betreffend	1868	576—579
13. April	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Erscheinen einer Dänischen Uebersetzung der Gesetz-Sammlung.	1868	267
18. Juli	Vertrag zwischen Preußen und Waldeck-Pyrmont, betreffend die Uebertragung der Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont an Preußen.	1868	1—3
12./14. Nov.	Vertrag mit der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft zu Cöln, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Trier durch die Eifel nach Call.	1868	234—235

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1867.			
28. Nov.	Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Venlo nach Osnabrück.	1868	13—21
30. —	Privilegium wegen Ausgabe von Obligationen der Stadt Culm zum Betrage von 50 000 Thalern.	1868	7—11
30. —	Vertrag mit der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Posen nach Thorn und Bromberg.	1868	271—274
2. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe von Obligationen der Stadt Oschersleben zum Betrage von 40 000 Thalern.	1868	42—46
4. —	Vertrag mit der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft über den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Gera nach Eichicht.	1868	562—568
14. —	Statut der Genossenschaft für die Melioration des Samica-Thales bei Stenschewo, Kreis Posen.	1868	22—27
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung der Militair-Kirchenordnung vom 12. Februar 1832 hinsichtlich der Wahl der evangelischen Militair-Geistlichen des Landheeres, der Marine und der Militair-Institute.	1868	47
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Vermehrung der Mitgliederzahl der Handelskammer zu Minden.	1868	12
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der Königlichen Polizei-Direktion zu Emden.	1868	4
30. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der von der Bergbau-Aktiengesellschaft Gelria zu Altendorf beschlossenen Aenderungen des Gesellschaftsstatuts.	1868	4
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Drove über Thum nach Berg im Kreise Düren.	1868	53
1868.			
27. Mai	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig in Betreff der Herstellung einer Eisenbahn von Magdeburg über Eilsleben und Helmstedt nach Braunschweig mit einer Zweigbahn von Eilsleben über Schöningen nach Jerxheim.	1869	332—339
28. —	Vertrag zwischen Preußen und Lübeck in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse mehrerer Lübeckischer Gebietstheile.	1869	153—156
28. —	Vertrag zwischen Preußen und Hamburg in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse mehrerer Hamburgischer Gebietstheile.	1869	157—160
12. Juni	Staatsvertrag zwischen Preußen und Hessen in Betreff der Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Hanau und Offenbach und wegen Ankaufs des Großherzoglich Hessischen Theils der Frankfurt-Offenbacher Bahn.	1869	405—413
9. Juli	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg, betreffend die Vereinigung der zum Herzogthum Sachsen-Altenburg gehörigen Theile der Dörfer Willschütz und Gräfendorf mit dem Preußischen Staatsgebiete, und die Abtretung des unter Preußischer Landeshoheit stehenden Theiles des Dorfes Königshofen an das Herzogthum Sachsen-Altenburg.	1869	541—544

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1868.			
20. Aug.	Statut der Preußischen Bodenkredit-Aktienbank zu Berlin	1869	122—150
3. Okt.	Protokollarische Vereinbarung zwischen Preußen und Hamburg wegen Uebernahme der Zoll- und Steuerverwaltung durch Preußen in den dem Zollverein anzuschließenden Hamburgischen Gebietstheilen.	1869	169—174
7. —	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse des Fürstenthums Lübeck und der mit demselben zusammenhängenden Oldenburgischen Gebietstheile.	1869	161—168
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Rang der Räthe der Ober-Rechnungskammer.	1869	961
17. —	Revidirte Rheinschifffahrts-Akte zwischen Preußen, Baden, Bayern, Frankreich, Hessen und den Niederlanden.	1869	798—837
17. —	Schluß-Protokoll zur Revidirten Rheinschifffahrts-Akte	1869	828—837
29. —	Vertrag zwischen der Klosterkrug-Schleswiger Eisenbahn-Gesellschaft einerseits und der Schleswigschen Eisenbahn-Aktiengesellschaft, resp. der Firma Peto, Brassey und Betts andererseits, über die Einlösung der Zweigbahn von Klosterkrug nach Schleswig.	1869	315—319
21. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ober-Barnim für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Straußberg über Hohenstein und Ruhlsdorf bis zur Prötzel-Müncheberger Staatsstraße.	1869	75
25. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Hannover-Altenbekener Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	1—34
25. —	Verordnung, betreffend die evangelischen militairkirchlichen Angelegenheiten im IX. Armeekorps.	1869	77—78
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Pr. Stargardter Kreises zum Betrage von 30 000 Thalern, III. Emission.	1869	177—181
2. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Büren für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von der Lippstadt-Rüthener Provinzialstraße in Hemmern nach der Alme-Straße, im Kreise Büren.	1869	35
2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Habelschwerdt für den Bau und die Unterhaltung der Habelschwerdt-Marienthaler Landstraße bis zur Böhmischen Landesgrenze in Marienthal, sowie der Zweigstraße von Rosenthal nach Mittelwalde, im Kreise Habelschwerdt.	1869	76
2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Neustadt, Regierungsbezirk Danzig, für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chausseen: 1) von Oliva an der Stettin-Danziger Staats-Chaussee über Quaschin nach Kölln, 2) von derselben Staats-Chaussee zwischen Kielau und Zissau über Pogorsz nach Kossakau.	1869	84
2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Elbing für den Bau und die Unterhaltung einiger Kreis-Chausseen im Kreise Elbing.	1869	182

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1868.			
2. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Elbinger Kreises bis zum Betrage von 300 000 Thalern.	1869	183—187
7. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Tilsiter Kreises im Betrage von 60 000 Thalern, IV. Emission.	1869	188—192
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Emission weiterer neuer Stammaktien der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft im Betrage von fünf Millionen Thalern.	1869	36
12. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Anlage einer Eisenbahn von Zeitz zur Landesgrenze in der Richtung über Pegau auf Leipzig und den hierauf bezüglichen Nachtrag zum Statute der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	85—87
12. —	Privilegium wegen Emission von 2 800 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	87—93
14. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend verschiedene Erweiterungen ihres Unternehmens, und einen Nachtrag zu ihrem Gesellschafts-Statute.	1869	94—100
14. —	Statut der Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke des Krzyz-Bruches, Kreis Kosten.	1869	211—216
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee durch das Selkethal von der Ermsleben-Harzgeroder Chaussee bei Meisdorf bis zur Grenze mit dem Herzogthum Anhalt vor Mägdesprung.	1869	175
18. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Finsterwalde zum Betrage von 80 000 Thalern.	1869	293—297
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts des Danziger Hypotheken-Vereins.	1869	37—66
21. —	Statut des Verbandes zur Melioration des Bühner-Bachgebietes im Kreise Tecklenburg der Provinz Westphalen und in den Aemtern Fürstenau und Vörden der Provinz Hannover.	1869	67—75
21. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Hypothekenbriefe der Preußischen Bodenkredit-Aktienbank zu Berlin.	1869	121—150
21. —	Statut des Verbandes zur Melioration der Schwentzeck-Wiesen im Kreise Johannisburg.	1869	194—202
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Danzig zur Anlage einer Kanal- und Röhrenleitung.	1869	151
28. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zum Statut der bisherigen Oppeln-Tarnowitzer, jetzigen Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	101—114
28. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der unter der Firma: »Preußische Bodenkredit-Aktienbank« mit dem Sitze zu Berlin errichteten Aktiengesellschaft.	1869	152

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1868.			
28. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die dem Georgs-Marien-Bergwerks- und Hüttenverein zu Osnabrück ertheilte Genehmigung zur Herstellung und Benutzung einer Verbindungsbahn zwischen der Georgs-Marien-Hüggelbahn und der Venlo-Hamburger Eisenbahn.	1869	176
28. —	Gesetz, betreffend die Aufhebung des Hypothekenamtes Meisenheim und die Vereinigung des Bezirks desselben mit dem Hypothekenamtsbezirke Simmern.	1869	193—194
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Schleidener Kreises im Regierungsbezirk Aachen zum Gesammtbetrage von 48 000 Thalern.	1869	298—303
29. —	Privilegium für das Bankhaus M. A. v. Rothschild und Söhne zu Frankfurt a. M. wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Wiesbaden zum Betrage von 300 000 Thalern.	1869	115—120
1869.			
16. April	Uebereinkunft zwischen Preußen und Sachsen wegen Beseitigung der doppelten Besteuerung der beiderseitigen Staatsangehörigen.	1870	142—144
16. —	Schluß-Protokoll zu der vorstehenden Uebereinkunft	1870	144
20. Mai	Beschlüsse des Engeren Ausschusses der Kur- und Neumärkischen ritterschaftlichen Kredit-Verbundenen, betreffend die Ausgabe und Amortisation von Pfandbriefen.	1870	70—72
22. —	Beschluß des Generallandtages der Pommerschen Landschaft, betreffend die Gewährung von Zuschußdarlehen.	1870	243
17. Sept.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Wesel nach Bocholt.	1870	73—78
18. Nov.	Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Durchführung der Berlin-Lehrter Eisenbahn durch das Herzoglich Braunschweigische Gebiet.	1870	4—8
19. —	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer Eisenbahn von Halberstadt nach Blankenburg.	1870	9—13
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und des Rechts zur Entnahme der Chaussee-Unterhaltungs-Materialien an die Kreise Graudenz und Straßburg für die Chaussee von Graudenz nach Straßburg.	1870	18
23. —	Beschlüsse des Engeren Ausschusses der Kur- und Neumärkischen ritterschaftlichen Kredit-Verbundenen, betreffend die Ausgabe und Amortisation von Pfandbriefen.	1870	70—72
8. Dez.	Vertrag zwischen Preußen und Bremen wegen einer Erweiterung des Bremerhaven-Distrikts.	1870	149—155
18. —	Statut für die Friedrichsfelder Meliorationsgenossenschaft im Kreise Ortelsburg...	1870	19—26
18./19. Dez.	Vertrag zwischen der Wilhelmsbahn-Gesellschaft und der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Uebergang des Betriebes, resp. des Eigenthums der Wilhelms- (Cosel-Oderberger) Eisenbahn auf die Oberschlesische Eisenbahn-Gesellschaft.	1870	302—308

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt	Jahrgang	Seite
1869.			
20. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des letzten Satzes des §. 4 des Privilegiums wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Minden im Betrage von 60 000 Thalern vom 8. Juni 1864.	1870	26
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Station 2,07 der Burg-Möckerner Chaussee bis nach Hohenziatz im Kreise Jerichow I.	1870	79
22. —	Gesetz, betreffend die Erweiterung, Umwandlung und Neuerrichtung von Wittwen- und Waisenkassen für Elementarlehrer.	1870	1—3
22. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den Nachtrag zum Statut der Crefeld-Kreis Kempener Industrie-Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1870	14—15
27. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Quedlinburg zum Betrage von 70 000 Thalern.	1870	42—46
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Befugniß an die Gemeinden Kalterherberg und Mützenich im Kreise Montjoie zur Erhebung des einmeiligen Wegegeldes auf der von denselben ausgebauten Kommunalstraße von Kalterherberg nach Mützenich.	1870	47
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an die Kreise Schildberg und Namslau für den Bau und die Unterhaltung mehrerer Kreis-Chausseen.	1870	65
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Schildberger Kreises im Betrage von 100 000 Thalern.	1870	66—69
30./31. Dez.	Vertrag zwischen dem Direktorium der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft und der Königlichen Direktion der Oberschlesischen Eisenbahn, betreffend den Uebergang des Betriebes resp. des Eigenthums der Neisse-Brieger Eisenbahn auf die Oberschlesische Eisenbahn-Gesellschaft.	1870	309—315
1870.			
3. März	Statut der National-Hypotheken-Kreditgesellschaft, eingetragene Genossenschaft zu Stettin.	1871	519—552
18. Juni	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Berliner Nord-Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Statut.	1872	1—30
19. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung mehrerer Kreis-Chausseen im Kreise Marienburg.	1871	91
19. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Marienburger Kreises im Betrage von 400 000 Thalern.	1871	92—96
14. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif wegen anderweitiger Regulirung der Gebühren der Binnenlootsen in dem Hafen von Danzig und Neufahrwasser, nebst Tarif.	1871	7—8
14. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend eine Aenderung des Statuts der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1871	9
19. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Heiligenbeiler Kreises im Betrage von 80 000 Thalern.	1871	10—14

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1870.			
19. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Uebergang der Verwaltung des Königlichen Kredit-Instituts für Schlesien auf die Königliche Regierung zu Breslau.	1871	20
22. —	Kirchengesetz, betreffend die Wahlen der Pfarrer in der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover.	1871	1—6
22. —	Kirchengesetz, betreffend die Verbesserung ungenügend dotirter Pfarrstellen der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover.	1871	6—7
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif wegen Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen und der Dampfschiffsbrücken zu Tönning, nebst Tarif.	1871	15—19
1871.			
18. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Organisation der mit der Verwaltung der General-Brandkasse zu Kassel beauftragten General-Brandversicherungs-Kommission.	1872	141
9. Okt.	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Biederitz bis zur Preußisch-Dessauischen Landesgrenze in der Richtung auf Zerbst, und einen Nachtrag zu dem Statut der gedachten Gesellschaft.	1872	30—32
20. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Guts- und Gemeinde-Chaussee im Kreise Neuhaldensleben, Regierungsbezirks Magdeburg, vom südlichen Eingange des Dorfes Emden durch letzteres in der Richtung auf Hilgersdorf bis an die Neuhaldensleben-Hörsingener Sozietäts-Chaussee.	1872	39
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Aachen zum Zwecke der Anlage einer Wasserleitung.	1873	470 Nr. 1
9. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Weißenseeer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1872	75—78
9. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Groß-Rodensleben, im Kreise Wolmirstedt des Regierungsbezirks Magdeburg, bis zur Grenze mit der Feldmark Klein-Rodensleben.	1872	79
11. —	Allerhöchster Erlaß und Tarif, nach welchem die Wehrabgaben auf der Werra und der Schleuse vom 1. Januar 1872 ab bis auf Weiteres zu erheben sind.	1872	32—33
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung eines von dem 29. Generallandtage der Ostpreußischen Landschaft beschlossenen Zusatzes zu I der durch den Erlaß vom 13. Juli 1868 genehmigten Beschlüsse des 27. Generallandtages.	1872	34
13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Ems, Regierungsbezirks Wiesbaden, zum Betrage von 120 000 Thalern.	1872	41—46
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ost-Priegnitz, Regierungsbezirk Potsdam, für den Bau und die Unterhaltung der Aktien-Chaussee von der Berlin-Hamburger Straße bei Neu-Schrepkow über Pritzwalk und Meyenburg bis zur Mecklenburgischen Grenze auf Güstrow.	1872	80

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1871.			
13. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Ober-Oderbruch-Deichverbandes bis zum Betrage von 130 000 Thalern.	1872	81—84
14. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen der Herstellung einer Eisenbahn von Lübbenau über Kamenz nach Radeberg.	1872	161—164
16. —	Statut für den Verband zur Melioration des Engelaubs in der Gemarkung von Hümme, Kreis Hofgeismar.	1872	34—38
16. —	Statut für die Lommersumer Wiesengenossenschaft im Kreise Euskirchen.........	1872	85—88
20. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung des revidirten Statuts der Korporation der Kaufmannschaft zu Memel vom 22. August 1871.	1872	40
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des Tarifs vom 14. Juli 1869, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Husum und Glückstadt erhoben werden.	1872	46
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des Tarifs vom 27. August 1852, nach welchem die Abgaben für die Benutzung des Spoy-Kanals zu Cleve und des regulirten alten Rheines zwischen den Orten Keeken und Griethausen zu erheben sind.	1872	47
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung verschiedener Tarife zur Erhebung von Kommunikations-Abgaben, nebst 11 Tarifen.	1872	47—74
27. —	Tarif zur Erhebung der Schifffahrtsabgaben in der Stadt Königsberg..........	1872	49—50
27. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Kanäle und Schleusen auf den Wasserstraßen der Provinz Preußen zwischen den Orten Osterode, Deutsch-Eylau, Saalfeld, Liebemühl, Hoffnungskrug, Kleppe und Elbing, sowie der geneigten Ebenen zwischen den Orten Hoffnungskrug und Kleppe zu erheben sind.	1872	50—52
27. —	Tarif, nach welchem die Schifffahrtsabgaben auf dem Kanale von der Weichsel zum Frischen Haff zu erheben sind.	1872	52—54
27. —	Tarif, nach welchem für die Benutzung der Landungsplätze auf beiden Ufern der Weichsel bei Kurzebrack und des Hafens daselbst Ufer- und Hafengelder zu entrichten sind.	1872	55—57
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren der Wasserstraßen zwischen der Oder und der Elbe zu erheben ist.	1872	57—60
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für die Benutzung der Oderschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau zu erheben ist.	1872	60—62
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren des Klodnitz-Kanals, sowie für die Benutzung des Schiffsbauplatzes und der Lagerplätze an demselben zu erheben ist.	1872	63—66
27. —	Tarif, nach welchem das Niederlagegeld für Benutzung des Abladeplatzes am Oder-Ufer zu Neusalz zu entrichten ist.	1872	66
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für die Benutzung der Elbschleuse bei Magdeburg und der Schleusen auf der Saale und Unstrut zu erheben ist.	1872	67—69
27. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen am Bahnhofe bei Minden zu entrichten sind.	1872	70—72

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1871.			
27. Dez.	Tarif, nach welchem das Hafen- und Lagergeld für Benutzung der Sicherheitshäfen und Lagerplätze zu Fusternberg und Krudenburg an der Lippe, Regierungsbezirks Düsseldorf, zu erheben ist.	1872	73—74
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den chausseemäßigen Ausbau und die Unterhaltung der von dem Kreise Heilsberg im Regierungsbezirk Königsberg herzustellenden, im Kreise Friedland gelegenen Strecke der Heilsberg-Bartensteiner Straße von der Kreisgrenze bis zur Bischofstein-Bartensteiner Staats-Chaussee bei dem Gute Plensen.	1872	113
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Görlitz nach Zittau.	1872	586—590
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Löbau in nördlicher Richtung zum Anschlusse an die Berlin-Görlitzer Bahn.	1872	590—594
1872.			
27. März	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Naumburg a. d. Saale nach Artern durch die Unstrut-Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	251 Nr. 2
1. Juni	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Marienburg bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Warschau durch die Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn-Gesellschaft (Danzig-Warschau, Preußische Abtheilung).	1873	39 Nr. 1
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Duisburg verliehene Expropriationsrecht behufs Herstellung der Dellstraße und einer unterirdischen Entwässerungsanlage von der Düsseldorfer Chaussee durch die Dellstraße nach dem Holzhafen.	1873	227 Nr. 1
4. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Merzig verliehene Expropriationsrecht bezüglich des zur Verbreiterung der Schankstraße im Zuge der Saarlouis'er Bezirksstraße erforderlichen Terrains.	1873	40 Nr. 2
4. —	Allerhöchster Erlaß, die Erhebung des tarifmäßigen Wegegeldes auf dem Nebenwege I. Klasse von Langenhorn bis kurz vor der Grenze des Kreises Tondern bei Mönksbrück im Kreise Husum betreffend.	1873	140 Nr. 1
7. Okt.	Allerhöchste Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Posen nach Creutzburg durch die Posen-Creutzburger Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	40 Nr. 3
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Aachen zum Zwecke der Anlage einer Wasserleitung.	1873	470 Nr. 1
20. —	Vertrag zwischen Preußen und Schaumburg-Lippe wegen Uebertragung der Leitung der Forstberechtigungs-Ablösungen im Fürstenthum Schaumburg-Lippe auf die Königlich Preußischen Auseinandersetzungs-Behörden.	1873	18—20
23. —	Privilegium wegen Emission von Prioritätsobligationen der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft im Betrage von 7 000 000 Thalern zum Bau der Cöln-Gießener Eisenbahn nebst Zweigbahn von Betzdorf nach Siegen und der festen Rheinbrücke bei Cöln.	1873	180 Nr. 1
30. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Eilenburg über Taucha nach Leipzig.	1873	35—39

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1872.			
30. Okt.	Allerhöchster Erlaß nebst den durch denselben genehmigten Beschlüssen des 14. Generallandtages der Schlesischen Landschaft.	1873	40 Nr. 4
13. Nov.	Statut für den Verband zur Entwässerung der Borghorst-Nordwalder Niederung im Kreise Steinfurt.	1873	40 Nr. 5
13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Cottbus, zweite Serie, zum Betrage von 150 000 Thalern.	1873	40 Nr. 6
20. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Insterburg zum Betrage von 48 000 Thalern.	1873	40 Nr. 7
23. —	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte vierte Nachtrag zu dem Regulativ über die hypothekarische Beleihung bepfandbriefungsfähiger Güter mittelst Ausfertigung Kur- und Neumärkischer Neuer Pfandbriefe vom 15. März 1858.	1873	45 Nr. 1
23. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn zur Verbindung mehrerer Steinkohlengruben mit Aachen und Stolberg durch die Aachener Industrie-Bahn-Aktiengesellschaft.	1873	394 Nr. 1
27. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Reglement für die Nassauische Brandversicherungs-Anstalt in Wiesbaden.	1873	45 Nr. 2
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die unter Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte ertheilte Genehmigung zum Bau einer Kreis- resp. Gemeinde-Chaussee von der Münster-Hammer Staatsstraße bei Walstedde, im Kreise Lüdinghausen, nach Ahlen, im Kreise Beckum.	1873	45 Nr. 3
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Reglement für die Verwaltung der Irren-Heil- und Pflege-Anstalt zu Eichberg in dem kommunalständischen Verbande des Regierungsbezirks Wiesbaden.	1873	45 Nr. 4
7. —	Statut für den Verband zur Melioration des Klinter Marsch- und Moorfeldes im Amte Osten.	1873	46 Nr. 5
7. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Gerdauer Kreises im Betrage von 27 000 Thalern.	1873	46 Nr. 6
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung des Instituts der Schiedsmänner im Kreise Bochum.	1873	17—18
11. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb der Eisenbahnen von Swinemünde nach Ducherow, von Angermünde nach Freienwalde a. d. O. und von Wriezen nach Frankfurt a. d. O. durch die Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	412 Nr. 1
16. —	Allerhöchster Erlaß, nebst Tarif, nach welchem die Hafenabgaben zu Cappeln, im Kreise und Regierungsbezirk Schleswig, vom 1. Januar 1873 an bis auf Weiteres zu erheben sind.	1873	20—24
16. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Einbeck nach Salzderhelden durch die Braunschweigische Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	46 Nr. 7

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1872.			
19. Dez.	Konzessions-Urkunde für die Bergisch-Märkische Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts 2c. für den Bau und Betrieb einer Verbindungs-Eisenbahn von Scherfede und Carlshafen über Beverungen nach Holzminden.	1873	46 Nr. 8
21. —	Gesetz, betreffend das zur Eheschließung erforderliche Lebensalter	1873	1
24. —	Gesetz, betreffend die Aufhebung der in der Provinz Hannover bestehenden Vorkaufs-, Näher- und Retraktrechte.	1873	2
27. —	Statut für den Meliorationsverband des Schawitz-Flußgebietes, im Kreise Ortelsburg.	1873	46 Nr. 9
27. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Statut für die Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalten der Provinz Schleswig-Holstein.	1873	227 Nr. 2
30. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Schrodaer Kreises im Betrage von 250 000 Thalern.	1873	367 Nr. 1
1873.			
14. März	Rezeß zwischen Preußen und Anhalt, betreffend die Regulirung der Grenz- und Hoheitsdifferenzen auf einem in der Elbniederung bei Dornburg belegenen Distrikte, und den Austausch des Schwerdtfegerschen Kossäthengutes.	1876	101—105
17. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Calbe für den Bau der Chausseen: 1) von Patzetz über Schwarz und Tippelskirchen nach Calbe a. d. S., 2) von Staßfurt über Löderburg bis zur Grenze des Kreises Wanzleben in der Richtung auf Unseburg, und 3) von Eikendorf nach Biere.	1874	91 Nr. 1
29. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Militair-Verwaltung verliehene Enteignungsrecht bezüglich der zu den fortifikatorischen Erweiterungs- und Umgestaltungsbauten in Cöln, Coblenz, Spandau, Cüstrin, Posen, Thorn, Danzig, Königsberg, Glogau, Neisse, Memel, Pillau, Colberg, Swinemünde, Stralsund, Friedrichsort, Sonderburg-Düppel, Wilhelmshaven, sowie der zur Befestigung an der unteren Weser und an der unteren Elbe erforderlichen Grundstücke.	1876	259 Nr. 1
3. Sept.	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Sammtgemeinde Malstatt-Burbach-Rußhütte im Kreise Saarbrücken im Betrage von 60 000 Thalern.	1874	7 Nr. 1
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung einer evangelischen Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen, sowie die Berufung einer außerordentlichen General-Synode für die acht älteren Provinzen.	1874	149—180
17. —	Statut für den Deichverband der rechtsseitigen Nogat-Niederung	1874	15 Nr. 1
17. Sept.	Allerhöchste Konzessions-Urkunde für den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Altwasser oder einem andern geeigneten Punkte der Breslau-Waldenburger Bahnstrecke über Friedland bis zur Böhmischen Landesgrenze bei Neusorge (zum Anschluß an die von der Kaiserl. Königl. Oesterreichischen Staats-Eisenbahngesellschaft projektirte Bahn von Neusorge nach Chodzen) durch die Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahngesellschaft.	1874	253 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
22. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung und Erweiterung des Meliorationsprojekts des Altwasserbruch-Entwässerungsverbandes.	1874	7 Nr. 2
30. —	Vertrag zwischen der Deutschen Eisenbahnbaugesellschaft und dem Königlich Preußischen Fiskus, betreffend die Berliner Stadteisenbahngesellschaft.	1874	117—118
7. Okt.	Vertrag zwischen Preußen und Bayern wegen Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Gelnhausen und Partenstein.	1874	11—15
8. —	Allerhöchst vollzogene Bestätigungs-Urkunde, betreffend den Elften Nachtrag zu dem Statut der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahngesellschaft.	1874	15 Nr. 2
13. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte revidirte Statut der Preußischen Hypotheken-Aktienbank zu Berlin.	1874	7 Nr. 3
22. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Brieg zum Betrage von 400 000 Thalern oder 1 200 000 Mark.	1874	91 Nr. 2
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Schönau verliehene Expropriationsrecht und die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Straße durch das Katzbachthal von Goldberg nach Schönau mit einer Abzweigung von Seiffenau nach Hermsdorf zum Anschluß an die Löwenberg-Goldberger Staatsstraße.	1874	7 Nr. 4
29. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des 1. Jerichowschen Kreises im Betrage von 27 000 Thalern.	1874	91 Nr. 3
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Jerichow I für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Hohenziatz über Görtzke bis zur Grenze des Kreises Zauch-Belzig in der Richtung auf Wiesenburg.	1874	91 Nr. 4
12. Nov.	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Danzig zum Betrage von 6 000 000 Mark Reichsmünze.	1874	15 Nr. 3
12. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Elbinger Kreises bis zum Betrage von 300 000 Thalern.	1874	24 Nr. 1
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der Herabsetzung des Zinsfußes von 5 Prozent auf 4½ Prozent für die von der Stadt Iserlohn nach dem Allerhöchsten Privilegium vom 28. Januar 1871 (Gesetz-Samml. S. 113) aufgenommene Anleihe von 350 000 Thalern.	1874	125 Nr. 1
15. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Neuhaldensleben zum Betrage von 50 000 Thalern.	1874	16 Nr. 4
22. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt M.-Gladbach zum Betrage von 200 000 Thalern (600 000 Mark Reichswährung).	1874	24 Nr. 2
24. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Statut, Abänderungen der Verfassung der Landschaft der Grafschaften Hoya und Diepholz vom 3. Mai 1863 betreffend.	1874	7 Nr. 5
24. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Hückeswagen zum Betrage von 300 000 Mark.	1874	24 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
26. Nov.	Statut für den Verband zur Regulirung des Rembena-Bruchs in den Aemtern Osnabrück und Grönenberg.	1874	7 Nr. 6
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Gemeinde Lamberti im Kreise Münster verliehene Expropriationsrecht für den Bau einer Verbindungsstraße zwischen der Münster-Weseler und der Münster-Hammer Staatschaussee.	1874	16 Nr. 5
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebernahme der von der Stadtgemeinde Dt. Eylau ausgebauten Chaussee von Dt. Eylau bis zur Löbauer Kreisgrenze bei Rodzonno Seitens des Kreises Rosenberg und die Uebertragung der der Stadtgemeinde Dt. Eylau in Bezug auf diese Chaussee verliehenen fiskalischen Vorrechte auf den Kreis Rosenberg.	1874	24 Nr. 4
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die Gemeinden Buir im Kreise Bergheim des Regierungsbezirks Cöln und Golzheim im Kreise Düren des Regierungsbezirks Aachen für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von der Station Buir der Rheinischen Eisenbahn bis zur Cöln-Dürener Bezirksstraße in Golzheim.	1874	91 Nr. 5
27. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt wird, daß die von Weihnachten 1873 ab auszugebenden Pfandbriefe und Zinskupons der Schlesischen Landschaft in Deutscher Reichswährung ausgefertigt werden.	1874	7 Nr. 7
27. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Oels im Betrage von 30 000 Thalern.	1874	16 Nr. 6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Herford für den Bau und die Unterhaltung der Kreischausseen: 1) von der Stadt Herford über Elverdissen durch die sogenannte Herforder Haide bis zur Grenze des Kreises Bielefeld in der Richtung auf Heepen, 2) von Bünde, in Anschluß an die Chaussee von Bünde nach Oldendorf, über Ober-Ennigloh, Holsen, Ost- und West-Kilver bis zur Grenze der Provinz Hannover, 3) von Exter, in Anschluß an die Kreisstraße Oeynhausen-Exter, über Solterwisch, Hollwiesen bis zur Vlotho-Salzuffelner Staatsstraße bei der Plattenmühle in der Richtung auf Vlotho.	1874	24 Nr. 5
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Mogilno für den Bau und die Unterhaltung der Chausseen vom Bahnhof Mogilno bis zur Netzbrücke vor Gembitz, ferner vom Bahnhof Trzemeszno bis zum Pflaster der Stadt Trzemeszno und, im Anschluß an die Posen-Thorner Staatsstraße, von der Stadt Trzemeszno nach Slonkowo.	1874	92 Nr. 6
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Glatz für den Bau einer Chaussee von Ober-Schwedeldorf über Alt-Heide bis zur Grenze des Kreises Habelschwerdt bei Neu-Wilmsdorf zum Anschluß an die von Habelschwerdt bis zu jenem Punkte zu führende Chaussee.	1874	24 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
29. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Zauch-Belzig für den Bau und die Unterhaltung der Chausseen von Reetz bis zur Kreisgrenze auf Zerbst und von Wiesenburg bis zur Kreisgrenze auf Görzke.	1874	25 Nr. 7
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Rosenberg für die auszubauende Kreis-Chausseestrecke von Schoffczyk nach Rosenberg.	1874	25 Nr. 8
29. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Rosenberger Kreises im Betrage von 6 000 Thalern.	1874	25 Nr. 9
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte Erste Nachtrag zu dem Statut für die Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalten der Provinz Schleswig-Holstein vom 27. Dezember 1872.	1874	16 Nr. 7
4. —	Allerhöchster Erlaß nebst dem durch denselben genehmigten Statut, betreffend Abänderung und Ergänzung des §. 7 des Gesetzes über die Verfassung der Bremen-Verdenschen Landschaft vom 9. Februar 1865.	1874	8 Nr. 8
4. —	Allerhöchste Konzessionsurkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Eschhofen über Limburg, Hadamar und Hachenburg nach Troisdorf nebst Abzweigung von Hachenburg nach Wissen durch die Hessische Ludwigs-Eisenbahngesellschaft.	1874	16 Nr. 8
4. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe von Prioritäts-Obligationen der Ostpreußischen Südbahngesellschaft im Betrage von 1 000 000 Thalern.	1874	16 Nr. 9
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadt Dierdorf im Kreise Neuwied verliehene Recht, Behufs Anlegung eines Marktplatzes und Erbreiterung der Vordergasse mehrere auf dem Retablissementsplane bezeichnete Grundstücke im Wege der Expropriation zu erwerben.	1874	351 Nr. 1
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Chodziesen für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Chodziesen über Rattay und Pietrunke nach Margonin.	1874	129 Nr. 1
10. —	Verordnung, betreffend die Aufnahme des Jadegebiets in den provinzialständischen Verband der Provinz Hannover.	1874	1—2
12. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kreuznach bis zum Betrage von 480 000 Reichsmark.	1874	125 Nr. 2
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Militsch-Trachenberg für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Trachenberg bis zur Wohlauer Kreisgrenze bei Groß-Bargen in der Richtung auf Winzig.	1874	25 Nr. 10
15. —	Vertrag zwischen dem Fiskus und der Berlin-Potsdam-Magdeburger, Magdeburg-Halberstädter, Berlin-Hamburger, sowie der Deutschen Eisenbahnbaugesellschaft wegen Errichtung einer Aktiengesellschaft unter der Benennung »Berliner Stadteisenbahn-Gesellschaft«.	1874	113—116
15. —	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif, nach welchem das Fährgeld über die Netze bei Zantoch im Kreise Landsberg zu erheben ist.	1874	351 Nr. 2

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
17. Dez.	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kirn bis zum Betrage von 180 000 Mark Reichswährung.	1874	129 Nr. 2
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der von den Ständen des Kreises Ratibor beantragten Aenderung der durch die Allerhöchsten Privilegien vom 1. April 1867 (Gesetz-Samml. S. 618) und vom 19. Februar 1870 (Gesetz-Samml. S. 162) bewilligten Kreisanleihen im Gesammtbetrage von 450 000 Thalern bezüglich der Apoints der auszugebenden Kreisobligationen.	1874	92 Nr. 7
19. —	Statut der Genossenschaft für die Melioration der in der Niederung zwischen Konin, Koninko und Podpniewki im Kreise Samter belegenen Grundstücke.	1874	25 Nr. 11
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Thorn für den Bau und die Unterhaltung des Verbindungsweges von dem Flecken Schönsee (Kowalewo) an der Thorn-Strasburger Chaussee nach dem Bahnhofe gleichen Namens der Thorn-Strasburger Eisenbahn.	1874	92 Nr. 8
24. —	Verordnung, betreffend die den Justizbeamten bei Dienstgeschäften außerhalb des Gerichtsorts zu gewährenden Tagegelder und Reisekosten.	1874	2—5
26. —	Allerhöchster Erlaß und durch denselben genehmigte Nachtrag zu dem Revidirten Statut der Provinzial-Aktienbank des Großherzogthums Posen (Gesetz-Samml. für 1867 S. 281).	1874	253 Nr. 2
29. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Erfurt bis zum Betrage von 1 500 000 Mark Reichsmünze.	1874	92 Nr. 9
31. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender 4½ prozentiger Schuldverschreibungen des Kreises Ragnit im Betrage von 765 000 Mark Reichswährung.	1874	25 Nr. 12
31. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Heydekruger Kreises im Betrage von 84 000 Mark Reichswährung.	1874	25 Nr. 13
31. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Tilsiter Kreises im Betrage von 525 000 Mark Reichsmünze.	1874	92 Nr. 10
1874.			
15. Mai	Statut für die Powidzer Meliorationsgenossenschaft	1875	75 Nr. 1
19. Juni	Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Ausdehnung des Unternehmens der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft auf den Erwerb der Bahnstrecke von der Preußisch-Sächsischen Landesgrenze bei Schkeuditz bis zum Bahnhof Leipzig und den Siebenten Nachtrag zu dem Statut der Gesellschaft.	1875	75 Nr. 2
19. —	Privilegium wegen Ausgabe von 1 500 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.	1875	75 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
1. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebernahme des Betriebes der der Saal-Unstrut-Eisenbahn-Gesellschaft konzessionirten Eisenbahn durch die Nordhausen-Erfurter Eisenbahn-Gesellschaft.	1875	206 Nr. 1
10. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Greifswalder Kreises im Betrage von 123 000 Thalern IV. Emission.	1877	14 Nr. 1
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Auflösung der Unstrut-Eisenbahn-Gesellschaft.	1875	75 Nr. 4
20. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Barmen im Betrage von 500 000 Thalern (1 500 000 Mark Reichswährung).	1875	75 Nr. 5
21. Aug.	Nachtrag zum Statut des Carlowitz-Ranserner Deichverbandes vom 6. Juli 1853.	1875	206 Nr. 2
16. Sept.	Privilegium wegen Emission von Prioritäts-Obligationen der Breslau-Warschauer Eisenbahn-Gesellschaft (Preußische Abtheilung) bis zum Betrage von 750 000 Mark Reichswährung.	1875	186 Nr. 1
16. —	Verordnung wegen Errichtung einer Elementarlehrer-Wittwen- und Waisenkasse für die Provinz Hannover.	1875	75 Nr. 6
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung des Statuts der Wittwenkasse für die Lehrer der evangelischen Volks-, Bürger- und höheren Mädchenschule der Stadt Osnabrück.	1875	75 Nr. 7
18. —	Statut des Oderberg-Hohenwutzener Meliorationsverbandes	1875	76 Nr. 8
2. Okt.	Allerhöchster Erlaß und vierter Nachtrag zum Statut der Bank des Berliner Kassenvereins vom 15. April 1850.	1875	96 Nr. 1
16. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Trarbach zum Betrage von 120 000 Mark Reichswährung.	1875	76 Nr. 9
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Nieder-Barnim für den Bau einer Chaussee von Nieder-Schönhausen über Liebenwalde bis zur Grenze des Templiner Kreises in der Richtung auf Zehdenick.	1875	76 Nr. 10
16. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Kreis-Anleihescheine des Kreises Nieder-Barnim im Betrage von 330 000 Reichsmark.	1875	76 Nr. 11
21. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Ronsdorf von 45 000 Thalern = 135 000 Mark Reichswährung.	1875	76 Nr. 12
26. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Usedom-Wollin bis zum Betrage von 150 000 Mark Reichswährung.	1875	76 Nr. 13
2. Nov.	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Provinzial-Obligationen der Provinz Posen im Betrage von 7 200 000 Mark Reichswährung III. Emission.	1875	96 Nr. 2
4. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Altona im Betrage von 800 000 Thalern oder 2 400 000 Reichsmark.	1875	76 Nr. 14

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
9. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ost-Sternberg für den Bau einer Kreis-Chaussee von Zielenzig nach Sternberg.	1875	96 Nr. 3
20. —	Allerhöchster Erlaß und VII. Nachtrag zu dem Revidirten Reglement für die Provinzial-Feuersozietät der Rheinprovinz vom 1. September 1852.	1875	96 Nr. 4
20. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Schroda IV. Emission bis zum Betrage von 900 000 Mark Reichswährung.	1875	98 Nr. 1
23. —	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Beuthen O. Schl. zum Betrage von 500 000 Thalern oder 1 500 000 Mark Reichswährung.	1875	98 Nr. 2
25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif, nach welchem das Fährgeld für das Uebersetzen über die Oder bei Hohenwutzen zu erheben ist.	1875	98 Nr. 3
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die Gemeinden Niederzier im Kreise Düren und Krauthausen im Kreise Jülich für den Bau einer Gemeinde-Chaussee von Niederzier nach Krauthausen.	1875	98 Nr. 4
4. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Bochum zum Betrage von 1 500 000 Mark Reichswährung.	1875	98 Nr. 5
7. —	Privilegium wegen Emission von 800 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Saal-Unstrut-Eisenbahngesellschaft.	1875	98 Nr. 6
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderung mehrfacher Bestimmungen des Statuts der Schlesischen Boden-Kredit-Aktienbank zu Breslau vom 11. Oktober 1871 / 3. Februar 1872.	1875	206 Nr. 3
9. —	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer direkten Eisenbahnverbindung zwischen dem Bergisch-Märkischen und dem Braunschweigischen Eisenbahnnetze.	1875	80—83
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung der Bestimmungen unter Nr. 1 und 2 des §. 6 des Statuts der Spar- und Leihkasse für die Hohenzollernschen Lande vom 17. März 1854.	1875	98 Nr. 7
11. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Betrieb der Verbindungsbahn von der Zeche Bonifacius resp. dem Bahnhofe Kray der Osterrath-Wattenscheider Linie nach dem Bahnhofe Wanne der Cöln-Mindener Eisenbahn durch die Rheinische Eisenbahngesellschaft.	1875	99 Nr. 8
14. —	Verordnung, betreffend die Auflösung der Berghypotheken-Kommission zu Dortmund und die Abgabe der dortigen Grundbücher an die Grundbuchämter.	1875	77
14. —	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Schrimm zum Betrage von 90 000 Reichsmark.	1875	99 Nr. 9
16. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kempen bis zum Betrage von 135 000 Mark Reichswährung.	1875	99 Nr. 10
19. —	Statut für den Löbnitz-Döbernschen Leine-Deichverband	1875	99 Nr. 11

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
19. Dez.	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Allenstein bis zum Betrage von 399 000 Mark Reichswährung, III. Emission.	1875	186 Nr. 2
21. —	Privilegium wegen Ausgabe von 16 350 000 Mark Reichswährung Prioritäts-Obligationen der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahngesellschaft.	1875	99 Nr. 12
21. —	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Merzig im Betrage von 120 000 Mark Reichsmünze.	1875	99 Nr. 13
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die betheiligten Gemeinden des Kreises Münster für den Ausbau und die Unterhaltung der Straßen: 1) von Wolbeck nach Albersloh, 2) von Albersloh nach Rinkerode, 3) von Albersloh bis zur Sendenhorst-Drensteinfurter Chaussee auf Sendenhorst.	1875	186 Nr. 3
21. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Privilegiums vom 11. Juni 1870 (Gesetz-Samml. S. 457) Seitens der Stadt Langensalza aufgenommenen Anleihe von 150 000 Thlrn. von 5 auf 4½ Prozent vom 1. April 1875 genehmigt worden ist.	1875	229 Nr. 1
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Salzwedel verliehene Recht der Enteignung des Grundeigenthums für den chausseemäßigen Ausbau der die Feldmarken Köbbelitz und Lupitz durchschneidenden Wegestrecke, welche im Zuge der projektirten Clötze-Oebisfelder Chaussee belegen ist, ferner für den Ausbau der an die vorgenannte Chaussee bei Kusey sich anschließenden Wegestrecke, welche über Neuferchau, Cunrau u. s. w. bis zur Salzwedel-Braunschweiger Chaussee führt.	1875	186 Nr. 4
24. —	Privilegium, betreffend die Abänderung der im Umlauf befindlichen 5prozentigen Obligationen des Kreises Lebus in 4½prozentige Kreis-Obligationen.	1875	99 Nr. 14
27. —	Vertrag zwischen Preußen und Hessen wegen Führung der Berlin-Wetzlarer Bahn durch Großherzoglich Hessisches Gebiet und wegen Anlage einer Zweigbahn von Kinzenbach in das Bieberthal.	1875	202—205
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinden Altenessen und Borbeck im Kreise Essen für den chausseemäßigen Ausbau der Wege: 1) von der Essen-Ruhrorter resp. Mühlheimer Chaussee bis zur Plankenschemmer Brücke, 2) von der Grenze des Stadtbezirks Essen bei dem Bahnhofe Berge-Borbeck vorbei bis zum Anschlusse an die Chaussee ad 1 beim Plankenschemm.	1875	100 Nr. 15
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einfügung der Kreissynoden Stolberg-Wernigerode, Stolberg und Roßla in den Synodalverband der Provinz Sachsen.	1875	2—4
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Tarife, nach welchen in den fiskalischen Häfen der Provinzen Preußen, Pommern und Schleswig-Holstein Kommunikations-Abgaben vom 1. Januar 1875 ab zu erheben sind.	1875	5
30. —	Tarif, nach welchem die Schifffahrtsabgaben in der Stadt Königsberg und die Abgaben für die besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	6—8

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
30. Dez.	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Memel und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu erheben sind.	1875	8—13
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Pillau und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu erheben sind.	1875	14—18
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Danzig und Neufahrwasser zu erheben ist.	1875	18—24
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Swinemünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu erheben sind.	1875	25—27
30. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren des Ueckerkanals bei Ueckermünde zu erheben ist.	1875	28—30
30. —	Tarif, nach welchem die Gebühren der Lootsen auf den Binnengewässern zwischen Stettin und den Mündungen der Swine und Peene zu entrichten sind.	1875	31—32
30. —	Tarif, nach welchem die Gebühren und die Vergütungen für besondere Leistungen der Lootsen zu West-Dievenow zu entrichten sind.	1875	33—34
30. —	Tarif, nach welchem das Bohlwerkgeld in dem bei dem Dorfe Kröslin an der Peene belegenen sogenannten Grünschwader Hafen zu erheben ist.	1875	35
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Kolbergermünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	36—40
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Rügenwaldermünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	41—45
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Stolpmünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	46—50
30. —	Tarif, nach welchem die Gebühren der Lootsen in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen zu entrichten sind.	1875	51—53
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Aarösund im Kreise Hadersleben des Regierungsbezirks Schleswig zu erheben sind.	1875	54—56
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld zu Friedrichstadt an der Eider im Kreise Schleswig, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben ist.	1875	56—57
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Holtenau an der östlichen Mündung des Schleswig-Holsteinischen Kanals im Kreise Eckernförde, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben sind.	1875	57—60
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen und der Dampfschiffsbrücken zu Tönning im Kreise Eiderstedt des Regierungsbezirks Schleswig zu erheben sind.	1875	60—63
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Husum im Kreise Husum des Regierungsbezirks Schleswig zu erheben sind.	1875	63—66
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld zu Rendsburg an der Eider, im Kreise Rendsburg, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben ist.	1875	66—67
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen vor dem Christianskooge (Wöhrdener Hafen), im Kreise Süderdithmarschen, Regierungsbezirk Schleswig, zu entrichten sind.	1875	68—70
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld zu Glückstadt an der Elbe, im Kreise Steinburg, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben ist.	1875	70—72

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
30. Dez.	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren der Schlei zu erheben ist	1875	73—74
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Auflösung der Erfurt-Hof-Eger-Eisenbahngesellschaft.	1875	186 Nr. 5
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderungen in den Tarifen für Chaussee-, Wege-, Damm-, Brücken-, Pflaster-, Fähr- und Stättegelder, Abgaben von der Flößerei, Schleusen- und Brücken-Durchlaßgelder, Hafen-, Liege- und Krahngebühren und ähnliche Abgaben in Folge der Einführung der Reichsmarkrechnung vom 1. Januar 1875 ab.	1875	85
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderungen in dem Tarife über die Abgaben für die Benutzung des Spoy-Kanals zu Cleve und des regulirten alten Rheins zwischen den Orten Keeken und Griethausen vom 1. Januar 1875 ab.	1875	86
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung einiger Bestimmungen der Tarife über Schifffahrtsabgaben: a) auf dem Kanal von der Weichsel zum Frischen Haff, b) auf den Wasserstraßen zwischen Oder und Elbe, c) für Benutzung der Elbschleuse bei Magdeburg und der Schleusen auf der Saale und Unstrut vom 1. Januar 1875 ab.	1875	87
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung der Tarife für die Benutzung der Drewens-Brücke bei Leibitsch, für die Benutzung der Kanäle und Schleusen auf den Wasserstraßen der Provinz Preußen zwischen den Orten Osterode, Deutsch-Eylau, Saalfeld, Liebemühl, Hoffnungskrug, Kleppe und Elbing, sowie der geneigten Ebenen zwischen den Orten Hoffnungskrug und Kleppe und für die Benutzung der Landungsplätze auf beiden Ufern der Weichsel bei Kurzebrack und des Hafens daselbst, vom 1. Januar 1875 ab.	1875	88
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des Tarifs vom 29. Mai 1872 über die Abgaben für das Befahren des Bromberger Kanals vom 1. Januar 1875 ab.	1875	89
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderung der Abgabe für die Benutzung der Oberschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau und für die Benutzung des Klodnitz-Kanals, sowie für die Benutzung des Schiffsbauplatzes und der Lagerplätze an demselben, vom 1. Januar 1875 ab.	1875	89—90
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die vom 1. Januar 1875 ab eintretenden Aenderungen in dem Tarife über die Abgaben für das Befahren des Schleswig-Holsteinschen Kanals und der Eider auf der Strecke zwischen Holtenau und Rendsburg.	1875	91
31. —	Tarif, nach welchem das Hafen- und Lagergeld für Benutzung der Sicherheitshäfen und Lagerplätze zu Fusternberg und Crudenburg an der Lippe im Regierungsbezirk Düsseldorf vom 1. Januar 1875 ab zu erheben ist.	1875	92
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verlängerung der der Münster-Enscheder Eisenbahngesellschaft für die Vollendung und Inbetriebnahme der Bahn von Münster über Burgsteinfurt zur Preußischen Landesgrenze bei Glanerbrück gestellten Frist bis zum 30. Juni 1875.	1875	100 Nr. 16

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
15. Febr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Militairfiskus für das zum Bau von zwei Friedens-Pulvermagazinen neben dem Artillerie-Schießplatz in der Nähe von Lerchenberg bei Glogau erforderliche Terrain.	1876	121 Nr. 1
10. März	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks Wiesbaden für die zum Bau einer chaussirten Verbindungsstraße von der Station Oberbrechen an der Frankfurt-Limburger Eisenbahn über Weyer, Münster und Wolfenhausen bis zur Langheck-Aumenauer Staatsstraße erforderlichen Grundstücke.	1883	358 Nr. 1
11. Mai	Vertrag zwischen Preußen und der freien Hansestadt Hamburg, betreffend die Abtretung von Gebietstheilen.	1877	292—293
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks Wiesbaden für die zum chausseemäßigen Ausbau der Straße von Schmitten über Dorfweil, bei Brombach und Hundstall vorbei nach Landstein erforderlichen Grundstücke.	1880	269 Nr. 1
23. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Görlitz bezüglich des zur Verbreiterung der Bautzener Straße daselbst erforderlichen Terrains.	1876	121 Nr. 2
7. Juli	Vertrag zwischen der Staatsregierung und der Halle-Sorau-Gubener Eisenbahngesellschaft, betreffend die Uebertragung der Verwaltung und des Betriebes der Bahn an den Staat.	1876	163—167
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Magdeburg verliehene Enteignungsrecht zum Zwecke der Verbreiterung der Alten Fischeruferstraße auf der Strecke vom Faßlochsberge bis zum Wallonerberge.	1876	121 Nr. 3
6. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Anklam verliehene Enteignungsrecht bezüglich einer Fläche zum Zweck der Verbreiterung und Regulirung des Fußgänger-Weges in der Stettinerstraße in der Steinvorstadt.	1876	259 Nr. 2
18. —	Allerhöchster Erlaß und die durch denselben genehmigten Abänderungen der Statuten der Frankfurter Hypothekenbank.	1876	6 Nr. 1
30. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt worden ist, daß das der Pommerschen Hypotheken-Aktienbank unter dem 1. Oktober 1866 ertheilte Privilegium zur Ausgabe von auf den Inhaber lautenden Papieren auch unter den durch den 4. Nachtrag bezeichneten Statutenänderungen fortbestehen bleibt.	1876	6 Nr. 2
1. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestellung eines Provinzial-Steuerdirektors für die Verwaltung des Zolles und der inneren indirekten Abgaben in der Provinz Brandenburg einschließlich der Stadt Berlin, mit dem Sitze in Berlin.	1876	167—168
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Pyritz für die zu Chausseen von Pyritz nach Dölitz und von Pyritz bis zur Kreisgrenze nach Bahn erforderlichen Grundstücke.	1876	106 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875. 27. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Gemeinde Liesborn im Kreise Beckum verliehene Enteignungsrecht für die zum chausseemäßigen Ausbau der Straße von Lippstadt durch die Fürstlich Lippesche Enklave Cappel nach Liesborn erforderlichen, in ihrem Bezirke belegenen Grundstücke.	1876	6 Nr. 3
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Kattowitz verliehene Recht der Enteignung und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung mehrerer Chausseen.	1876	30 Nr. 1
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Kattowitz im Betrage von 600 000 Mark (I. Emission).	1876	30 Nr. 2
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Tarnowitz verliehene Recht der Enteignung und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung mehrerer Chausseen.	1876	30 Nr. 3
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Tarnowitz im Betrage von 300 000 Mark.	1876	30 Nr. 4
8. —	Privilegium wegen Emission von 300 000 Mark Prioritäts-Obligationen der Homburger Eisenbahn-Gesellschaft.	1876	30 Nr. 1
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Gemeinde Leidenhofen, Kreises Marburg, verliehene Enteignungsrecht bezüglich einer zur Erweiterung ihres Todtenhofes erforderlichen Parzelle des »der Hofacker« genannten Grundstücks.	1876	33 Nr. 2
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des dritten Nachtrages zu dem Regulative vom 18. Juni 1866 wegen Emission verzinslicher Obligationen durch die Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Schlesien ausschließlich der Oberlausitz.	1876	6 Nr. 4
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts der bezüglich Herstellung der Straße von Kaukehmen über Ackmenischken und Brionischken nach Ruß, im Kreise Heydekrug, nebst einer Abzweigung von Schubereiten nach Schakuhnen als Staatschaussee erforderlichen Grundstücke.	1876	33 Nr. 3
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Beuthen verliehene Recht der Enteignung und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung der Chausseen von Ober-Heiduk in der Richtung auf Kattowitz bis an die Kreisgrenze von Beuthen nach Lagiewnik.	1876	33 Nr. 4
17. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Beuthen im Betrage von 375 000 Mark.	1876	33 Nr. 5
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 17. April 1871 im Betrage von 500 000 Thalern aufgenommenen Anleihe der Stadt Dortmund von 5 auf 4½ Prozent vom 1. April 1876 ab, sowie die Erhöhung der jährlichen Amortisationssumme für den Rest dieser Anleihe von 1 auf 1½ Prozent des Anleihekapitals vom Jahre 1877 ab.	1876	33 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
29. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausdehnung des der Gemeinde Gemünden im Kreise Simmern durch Allerhöchste Order vom 16. Mai 1872 zum Bau der Straße von Gemünden durch das Kellenbachthal nach Martinstein an der Nahe verliehenen Enteignungsrechts auch auf die durch die veränderte Richtungslinie der genannten Straße erforderlichen Grundstücke.	1876	106 Nr. 2
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Landkreis Bromberg für den Bau mehrerer Chausseen.	1876	106 Nr. 3
1. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Winterswyk über Borken nach Gelsenkirchen nebst Abzweigung nach Bocholt.	1877	98 Nr. 1
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Landkreises Bromberg im Betrage von 450 000 Mark II. Emission.	1876	106 Nr. 4
1. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Glatz für den Bau einer Kreis-Chaussee von Eisersdorf nach dem Bahnhofe Rengersdorf der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn.	1876	106 Nr. 5
1. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die neuen Zinskupons zu den von dem Kreise Calbe a. S. auf Grund des Privilegiums vom 12. Oktober 1868 ausgegebenen Kreisobligationen.	1876	110 Nr. 1
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ober-Barnim für den Bau einer Chaussee vom Bahnhofe zu Neustadt-Eberswalde nach Schöpfurth mit einer Abzweigung von Hegermühle nach Messingwerk.	1876	34 Nr. 7
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung eines Nachtrages zu dem durch Allerhöchsten Erlaß vom 16. August 1871 genehmigten Regulativ für die Verwaltung der provinzialständischen Anstalten und Einrichtungen für Irre, Taubstumme und Blinde, sowie zur Unterstützung angehender Erzieherinnen in der Provinz Posen.	1876	4
8. —	Privilegium wegen Kreirung einer dritten Emission auf jeden Inhaber lautender Stadtobligationen der Stadt Spandau im Betrage von 750 000 Reichsmark.	1876	110 Nr. 2
18. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Allendorf bei Gladenbach im Kreise Biedenkopf.	1876	110 Nr. 3
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Regulativs für die Verwaltung des Chausseebauwesens in der Provinz Posen.	1876	23
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des von dem Verwaltungsrathe der Frankfurter Bank mit Ermächtigung der Generalversammlung der Aktionäre festgestellten Revidirten Statuts der Frankfurter Bank.	1876	110 Nr. 4
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Uebergang der fiskalischen Straßen- und Brücken-Bau- und Unterhaltungslast, sowie der örtlichen Straßen-Baupolizei an die Stadtgemeinde Berlin.	1876	34 Nr. 8

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
29. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die unter Verleihung des Enteignungsrechts ertheilte Genehmigung zum chausseemäßigen Ausbau der Straße von Naumburg über Roßbach und Freiburg nach Laucha.	1876	34 Nr. 9
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Breslau für den Bau mehrerer Chausseen.	1876	110 Nr. 5
31. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Breslau im Betrage von 450 000 Mark I. Emission.	1876	118 Nr. 1
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herstellung der Straße von Trempen im Kreise Darkehmen über Kowarren und Launingken nach Angerburg im Kreise gleichen Namens als Staatschaussee.	1876	118 Nr. 2
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ankauf der von dem verstorbenen Landrath Gamrath angelegten Kieschaussee von Stallupönen über Pillupönen nach den Bredauer Sandbergen, sowie den Bau einiger Chausseen.	1876	118 Nr. 3
1876.			
23. Febr.	Statut für die Genossenschaft zur Melioration der in der Dembina-Niederung belegenen Grundstücke.	1878	284 Nr. 1
6. März	Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg und Bremen wegen der künftigen Unterhaltung der Schiffahrtszeichen auf der Unterweser.	1877	178—180
22. Mai	Statut der Genossenschaft zur Melioration des Thales der kleinen Welna, oberhalb der Ratschkowo'er Mühle in den Kreisen Gnesen und Wongrowitz.	1877	128 Nr. 1
2./15. Juni	Vertrag zwischen der Königlich Preußischen Regierung und der Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinschen Regierung, betr. die Aufhebung 1) des Filialverbandes zwischen den Kirchen zu Kl. Pankow und Redbelin und der Mutterkirche zu Gr. Pankow, 2) des Parochialverbandes zwischen der Dorfschaft Platschow und der Kirche zu Gr. Berge.	1883	340—344
28. Aug.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Bielefeld im Betrage von 600 000 Mark.	1877	14 Nr. 2
18. Sept.	Tarif, nach welchem das Werft-, Krahnen-, Arbeits-, Lager- und Hafenschutzgeld im Rheinhafen zu Ruhrort im Kreise Mülheim, Reg. Bez. Düsseldorf, bis auf Weiteres zu erheben ist.	1877	6 Nr. 1
27. —	Staatsvertrag über die Aenderung der Hoheitsgrenze zwischen dem Königreich Preußen und dem Großherzogthum Oldenburg an der kleinen Hase unterhalb Quakenbrück.	1880	278—282
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung einer dritten Serie von auf Inhaber lautenden Kreis-Obligationen des Ahauser Kreises im Betrage von 450 000 Mark.	1877	6 Nr. 2
19. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Militairverwaltung bezüglich der zur Erbauung je eines Forts auf beiden Rheinufern der Festung Wesel erforderlichen Grundstücke.	1877	14 Nr. 3
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der National-Hypotheken-Kreditgesellschaft in Stettin ertheilte Privilegium zur Ausgabe von Hypothekenbriefen.	1877	170 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1876.			
25. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts für die mit dem Sitze in Hannover zu errichtende »Hannoversche Feuer-Versicherungsbank au, Gegenseitigkeit«.	1877	14 Nr. 4
25./30. Okt.	Rezeß zwischen der Königlich Preußischen und der Großherzoglich Mecklenburg Schwerinschen Regierung wegen Verlegung der Landesgrenze in Folge Flächenaustausches zwischen der Feldmark Stepenitz einerseits und den Feldmarken Retzow und Quaslin andererseits.	1878	296—302
30. Okt.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Pyritz im Betrage von 600 000 Mark.	1877	6 Nr. 3
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Führung der Ottbergen-Northeimer Eisenbahn durch Braunschweigisches Gebiet.	1877	7—10
4. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung einer Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-lutherische Kirche der Provinz Schleswig-Holstein, mit Ausschluß des Kreises Herzogthum Lauenburg.	1878	155
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Naugard für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Naugard über Faulen-Benz nach Massow.	1877	6 Nr. 4
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Pyritz verliehene Enteignungsrecht für die zum Bau einiger Chausseen erforderlichen Grundstücke.	1877	14 Nr. 5
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts für den Bau einer Chaussee durch das Ederthal von Frankenberg nach Schmittlotheim im Kreise Frankenberg.	1877	14 Nr. 6
13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Düsseldorf im Betrage von 5 000 000 Mark.	1877	128 Nr. 2
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Nimptsch für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von der Kreisgrenze über Dauchwitz bis zur Strehlen-Frankensteiner Chaussee.	1877	21 Nr. 1
27. —	Gesetz, betreffend die Präklusion resp. Einlösung der auf Grund der Gesetze vom 13. November 1854, vom 24. Januar 1863 und vom 27. Februar 1866 ausgegebenen Waldeckischen Kassenscheine.	1877	21 Nr. 2
2. Dez.	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Oberlahnstein bis zum Betrage von 220 000 Mark.	1877	21 Nr. 3
2. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Greifswalder Kreises im Betrage von 260 000 Mark V. Emission.	1877	21 Nr. 4
4. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Nieder-Oderbruch-Deichverbandes zum Betrage von 400 000 Mark.	1877	21 Nr. 5
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Berlin verliehene Enteignungsrecht zur Freilegung des Gartenplatzes beziehungsweise der Garten- und der Hermsdorfer Straße.	1877	21 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1876.			
18. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer sechsten Königlichen Eisenbahnkommission für die Verwaltung der Ostbahn.	1877	5
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts 1) an den Provinzialverband der Provinz Preußen für die zum Bau einer Chaussee von Bohnsack über Steegen nach Stutthof, 2) an den Danziger Landkreis in Bezug auf die zum Bau der Chausseen von Danzig nach Grebin, von Stüblow nach Bahnhof Hohenstein und von Hohenstein nach Golmkau erforderlichen Grundstücke.	1877	22 Nr. 7
18. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Danziger Landkreises im Betrage von 400 000 Mark.	1877	22 Nr. 8
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhebung eines Stättegeldes von den auf dem Lieper See, den daran grenzenden zeitweise überschwemmten Hütungsgrundstücken und auf der sogenannten Lieper Finow, sowie auf dem Oderberger See, der Oderberger Finow und der alten Oder lagernden Floßhölzern.	1877	22 Nr. 9
20. —	Verordnung, betreffend die Tagegelder und Reisekosten der Mitglieder der Kommissionen zur Veranlagung der klassifizirten Einkommensteuer und die Gebäudesteuer, sowie der Abgeordneten zur Veranlagung der Gewerbesteuer der Steuerklasse A I.	1877	3
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Glatz für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Reinerz durch das Weistritzthal über Rückers nach Altheide mit einer Abzweigung nach Neu-Wilmsdorf.	1877	22 Nr. 10
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts für den Bau der Chausseen von der Wittower Fähre über Kluis nach Bergen und von Kluis über Gingst bis zur Bergen-Stralsunder Chaussee bei Samtens.	1877	110 Nr. 1
20. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Rügenschen Kreises im Betrage von 420 000 Mark II. Emission.	1877	110 Nr. 2
24. —	Privilegium wegen Ausgabe von 3 000 000 Mark fünfprozentiger Prioritäts-Obligationen lit. B der Cottbus-Großenhainer Eisenbahngesellschaft.	1877	22 Nr. 11
27. —	Verordnung über Einrichtung des Landarmenwesens in der Provinz Pommern...	1877	2
31. —	Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtages der Monarchie.	1877	1
1877.			
19. Febr.	Vertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten über die Errichtung eines gemeinschaftlichen Oberlandesgerichts zu Jena nebst Schlußprotokoll.	1879	205—216
17. März	Allerhöchster Erlaß, durch welchen der Aktiengesellschaft zum Bau der Straße von Menden nach Balve das Recht zur Erhebung eines auf das Doppelte der Sätze des Tarifs vom 29. Februar 1840 erhöhten Wegegeldes auf der genannten Straße verliehen worden ist.	1878	256 Nr. 1
26. Mai	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Stadtobligationen der Stadt Tilsit im Betrage von 300 000 Mark Reichsmünze.	1878	14 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
29. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde und das Rittergut Crottorf im Kreise Oschersleben bezüglich der zum Bau einer Chaussee von der Schwanebeck-Oschersleben Kreis-Chaussee in Crottorf bis zur Herzoglich Anhaltischen Landesgrenze in der Richtung auf Groß-Alsleben erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße.	1878	4 Nr. 1
4. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelischen Gemeinden im Amtsbezirke des Konsistoriums zu Wiesbaden.	1878	192
12. —	Statut der Genossenschaft zur Melioration der Leybach-Niederung bei Calcar im Kreise Cleve.	1878	11 Nr. 1
11. Sept.	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig-Lüneburg wegen Bearbeitung der Auseinandersetzungsgeschäfte in den Grenzgebieten der Königlich Preußischen Provinz Hannover und des Herzogthums Braunschweig-Lüneburg.	1878	105—108
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung der wegen Erhebung des sogenannten Quittungsgroschens und Ausgabe von Pfandbriefen gefaßten Beschlüsse des 32. Generallandtages der Ostpreußischen Landschaft.	1878	11 Nr. 2
15. Okt.	Statut der Fischereigenossenschaft für die Stubasche Laache im Kreise Elbing	1878	4 Nr. 2
15. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Königsberg in Preußen im Betrage von 2 450 000 Mark.	1878	11 Nr. 3
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin bezüglich des zur Freilegung der Straße 53 des Bebauungsplanes der Umgebungen von Berlin, Abtheilung XI, auf der Strecke von der Schönhauser Allee bis zum Exerzierplatz zur einsamen Pappel erforderlichen Terrains.	1878	4 Nr. 3
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Posen bezüglich der zum Bau der Chausseen: a) von Schwersenz nach dem Bahnhofe Kobelnitza der Posen-Thorner Eisenbahn, b) von Stenschewo nach dem Bahnhofe Buk der Märkisch-Posener Eisenbahn, c) von Eichkrug an der Stenschewo-Züllichauer Chaussee über Modrze bis zur Breslauer Chaussee erforderlichen Grundstücke.	1878	11 Nr. 4
17. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Posener Kreises im Betrage von 120 000 Mark.	1878	11 Nr. 5
22. —	Statut für den Deichverband Grietherbusch-Präster-Außenpolder im Kreise Rees.	1878	4 Nr. 4
23. —	Ministerial-Erklärung über die mit der Herzoglich Anhaltischen Regierung vereinbarte Abänderung des Staatsvertrages vom 30. Januar 1864, betreffend die von dem Magdeburg-Halberstädter Eisenbahnunternehmen aufkommende Eisenbahnabgabe.	1878	103
24. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Landschafts-Statut, betreffend Abänderung der Verfassung der Bremen-Verdenschen Landschaft.	1878	4 Nr. 5

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
24. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Misdroy auf der Insel Wollin bezüglich des zur Durchführung der die Lindenstraße mit der Bergstraße daselbst verbindenden Querstraße erforderlichen Terrains.	1878	4 Nr. 6
24. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Kreises Westhavelland im Betrage von 780 600 Reichsmark, III. Emission.	1878	11 Nr. 6
29. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Landschaftsstatut, betreffend Abänderung der Verfassung der Calenberg-Grubenhagenschen Landschaft.	1878	12 Nr. 7
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Uebergang des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes an den Kreis Teltow auf der in die künftige Unterhaltung desselben übernommenen Straße vom Rollkruge bei Berlin über Britz, Buckow, Groß- und Klein-Ziethen nach Glasow.	1878	12 Nr. 8
29. —	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte I. Nachtrag zu dem revidirten Statute für die Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalt der Provinz Schleswig-Holstein de conf. 8. März 1876.	1878	12 Nr. 9
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Ostpreußischen Südbahngesellschaft auf Grund des Privilegiums vom 24. April 1867 emittirten Prioritäts-Obligationen zum Betrage von 12 Millionen Mark von fünf auf viereinhalb Prozent.	1878	12 Nr. 10
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Lübben bezüglich der zum Bau der Chausseen: a) von Birkenhainchen nach der Beeskower Kreisgrenze in der Richtung auf Buchholz, b) von Lieberose nach dem Bahnhofe Jamlitz der Cottbus-Frankfurter Eisenbahn, c) von Friedland nach dem Bahnhofe Weichensdorf derselben Eisenbahn erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1878	12 Nr. 11
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Lübbener Kreises im Betrage von 180 000 Mark.	1878	12 Nr. 12
29. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Gelnhausen zum Betrage von 100 000 Mark.	1878	14 Nr. 2
2. Nov.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Anschlußbahn der Berlin-Hamburger Eisenbahn an die für die Berliner Stadteisenbahn, die Berliner Verbindungsbahn und die Eisenbahn Berlin-Nordhausen bei Charlottenburg projektirten Bahnhofsanlagen.	1878	14 Nr. 3
2. —	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte Erste Nachtrag zu den revidirten Statuten der Ritterschaft des Herzogthums Bremen vom 11. Dezember 1863.	1878	14 Nr. 4
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Rybnik bezüglich der zum chausseemäßigen Ausbau der Straßen von Rybnik bis zur Plesser Kreisgrenze bei Zawada und vom Bahnhofe Czernitz bis zur Loslau-Pschower Kreischaussee in Pschow erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1878	292 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
3. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Rybniker Kreises im Betrage von 180 000 Mark.	1878	292 Nr. 2
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung der Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-lutherische Kirche der Provinz Schleswig-Holstein vom 4. November 1876 in den evangelisch-lutherischen Gemeinden des Kreises Herzogthum Lauenburg.	1878	189
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Norder-Dithmarschen Wegedistrikt bezüglich der zu den Chausseebauten desselben erforderlichen Grundstücke.	1878	14 Nr. 5
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Ostpriegnitz bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von Kyritz über Vehlow nach Pritzwalk und von dort über Triglitz bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Putlitz, 2) von Meyenburg über Telschow bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Putlitz und 3) von Wittstock über Babitz, Schweinrich bis zum Flecken Zechlin erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1878	14 Nr. 6
14. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Ostpriegnitz im Betrage von 600 000 Mark.	1878	14 Nr. 7
19. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Lauban im Betrage von 1 200 000 Mark Reichswährung.	1878	15 Nr. 8
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Blankenese bezüglich der zur Verbreiterung des sogenannten neuen Weges daselbst erforderlichen Grundstückstheile.	1878	15 Nr. 9
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Piesport, Kreis Wittlich, bezüglich der zur Anlegung eines neuen kommunalen Friedhofs erforderlichen Parzellen.	1878	15 Nr. 10
24. —	Vertrag zwischen Preußen und Waldeck-Pyrmont, betreffend die Fortführung der Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont durch Preußen.	1878	18—20
26. —	Privilegium wegen fernerer Emission von 3 000 000 Mark viereinhalbprozentiger Prioritäts-Obligationen IV. Emission der Altona-Kieler Eisenbahngesellschaft.	1878	15 Nr. 11
26. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Lyck im Betrage von 60 000 Mark Reichswährung IV. Emission.	1878	88 Nr. 1
28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Aachen im Betrage von 3 000 000 Mark.	1878	15 Nr. 12
28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Bonn im Betrage von 1 500 000 Mark Reichsmünze.	1878	15 Nr. 13
28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Cleve im Betrage von 450 000 Mark Reichswährung.	1878	15 Nr. 14
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Jüterbog-Luckenwalde bezüglich der zum Bau einer Kreischaussee von Luckenwalde nach Dahme erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf dieser Straße.	1878	15 Nr. 15

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend eine Abänderung des Reglements für die Feuersozietät der Ostpreußischen Landschaft vom 30. Dezember 1837 bezw. 27. November 1865.	1878	88 Nr. 2
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend eine Abänderung des Reglements für die Feuersozietät der Ostpreußischen Landschaft vom 30. Dezember 1837 bezw. 27. November 1865.	1878	96 Nr. 1
3. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, insbesondere des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes an die Stadt Frankfurt a. d. O., die Kreise Lebus, Beeskow-Storkow, Lübben, Luckau und die Stadt Luckau auf dem in die künftige Unterhaltung derselben übernommenen Theile der Chaussee von Frankfurt a. d. O. über Müllrose, Beeskow, Lübben, Luckau, Schlieben und Herzberg nach Eilenburg.	1878	88 Nr. 3
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, insbesondere des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes an die Stadt Frankfurt a. d. O., die Kreise Lebus, Beeskow-Storkow, Lübben, Luckau und die Stadt Luckau auf dem in die künftige Unterhaltung derselben übernommenen Theile der Chaussee von Frankfurt a. d. O. über Müllrose, Beeskow, Lübben, Luckau, Schlieben und Herzberg nach Eilenburg.	1878	96 Nr. 2
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde in Rübel, Propstei Gottorf, bezüglich einer zur Erweiterung des dortigen Kirchhofs erforderlichen Parzelle.	1878	16 Nr. 16
10. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Eberswalde zum Betrage von 232 500 Mark.	1878	16 Nr. 17
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung eines Brückengeldes an den Kreis Merzig für die Benutzung der von demselben zu erbauenden Brücke über die Saar zwischen Merzig und Hilbringen.	1878	96 Nr. 3
10. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Merziger Kreises im Betrage von 240 000 Mark.	1878	96 Nr. 4
10. —	Tarif, nach welchem das Damm- und Brückengeld für die Benutzung des Prosna-Dammes und der darauf belegenen Brücken zu Boguslaw im Kreise Pleschen bis auf Weiteres zu erheben ist.	1878	138 Nr. 1
12. —	Tarif, nach welchem das Brückengeld für Benutzung der Lippebrücke bei Rauschenburg im Kreise Lüdinghausen bis auf Weiteres zu erheben ist.	1878	88 Nr. 4
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Königlichen Eisenbahnkommission mit dem vorläufigen Sitze in Stettin für die staatsseitige Verwaltung der zum Unternehmen der Berlin-Stettiner Eisenbahngesellschaft gehörigen Hinterpommerschen Zweigbahnen Stargard-Cöslin-Kolberg und Cöslin-Danzig.	1878	13
24. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Sprottauer Kreises im Betrage von 170 000 Mark.	1878	142 Nr. 1
28. —	Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1877/78.	1878	1—3

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1878.			
17. April	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt worden ist, daß zur Beseitigung des zum Schloßgarten in Eschwege im Regierungsbezirk Cassel gehörigen, in die Straße vorspringenden Thürmchens, — genannt Rondeel — das Enteignungsrecht zur Anwendung gelange.	1879	24 Nr. 1
23. —	Vertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten, betreffend den Anschluß Preußischer Gebietstheile an den Bezirk des gemeinschaftlichen Thüringischen Oberlandesgerichts zu Jena.	1879	202—216
1. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Torgau bezüglich der zur Anlage einer städtischen Wasserleitung erforderlichen Grundstücke.	1879	24 Nr. 2
8. Juli	Statut für die Genossenschaft zur Senkung des in der Feldmark Brodden, Kreises Kolmar in Posen, belegenen Blottsees.	1879	8 Nr. 1
10. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Lüdenscheid im Betrage von 600 000 Mark.	1879	4 Nr. 1
7. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die anderweite Ordnung der Geschäftskreise mehrerer Ministerien.	1879	25
20. —	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend den Anschluß des Fürstenthums Birkenfeld an den Bezirk des Landgerichts zu Saarbrücken und des Oberlandesgerichts zu Cöln.	1879	165—173
7. Okt.	Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen, betreffend den Anschluß des Schwarzburg-Sondershausenschen Staatsgebiets an den Bezirk des Landgerichts zu Erfurt und des Oberlandesgerichts zu Naumburg.	1879	173—181
9. —	Vertrag zwischen Preußen und Anhalt, betreffend den Anschluß des Anhaltischen Staatsgebiets an den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg.	1879	182—188
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Darkehmen bezüglich der zum Ausbau der vom Empfangsgebäude des Bahnhofs Darkehmen bis zur Darkehmen-Goldaper Provinzial-Chaussee reichenden Strecke der projektirten Kreis-Chaussee von Königsfelde über Ströpken, Bahnhof Darkehmen bis zur Darkehmen-Goldaper Provinzial-Chaussee erforderlichen Grundstücke.	1879	4 Nr. 2
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ueberweisung des technischen Unterrichtswesens an den Minister der geistlichen 2c. Angelegenheiten.	1879	26
17. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg-Gotha, betreffend die Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Meiningen.	1879	189—195
17. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Schwarzburg-Rudolstadt, betreffend die Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Rudolstadt.	1879	196—202
21. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt worden ist, daß bei der fiskalischerseits auszuführenden Anlage von vier Ausweichen im Oberkanal der Schleuse bei Ahl im Unterlahnkreise das Enteignungsrecht zur Anwendung gebracht werde.	1879	248 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1878.			
25. Okt.	Allerhöchster Erlaß, durch welchen bestimmt worden ist, daß die dem Chausseegeldtarif vom 29. Februar 1840 (Gesetz-Samml. S. 94) angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeivergehen auf die von dem Kreise Wartenberg ausgebaute, sowie auf die von dem Kreise Oels zum Ausbau übernommene Strecke der Straße von der Stadt Festenberg nach dem Bahnhofe Großgraben der Oels-Gnesener Eisenbahn zur Anwendung kommen sollen.	1879	4 Nr. 3
25. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Quedlinburg zum Betrage von 200 000 Mark.	1879	4 Nr. 4
1. Nov.	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Dauborn-Eufingen im Unterlahnkreise	1879	4 Nr. 5
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Breslau bezüglich der zum Bau der Chaussee von Gnichwitz an der Breslau-Schweidnitzer Provinzial-Chaussee über Wirrwitz bis zur Einmündung in die Breslau-Nimptscher Provinzial-Chaussee erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung eines Chausseegeldes auf dieser Straße.	1879	4 Nr. 6
11. —	Vertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten, betreffend die Einrichtung gemeinschaftlicher Schwurgerichte zu Gera und Meiningen.	1879	216—219
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung mehrerer Abänderungen des unterm 27. Dezember 1875 Allerhöchst bestätigten revidirten Statuts der Frankfurter Bank.	1879	24 Nr. 3
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Neuteich bezüglich der zur Kanalisirung der Schwente auf der Strecke von Neuteich bis zur Einmündung in die schiffbare Tiege bei Tiegenhof erforderlichen Grundstücke.	1879	8 Nr. 2
20. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen, betreffend die Verwaltung und den Betrieb der Main-Weser-Eisenbahn.	1880	159—164
27. —	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Hochzeit im Kreise Danzig	1879	8 Nr. 3
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die widerrufliche Ueberlassung der Verwaltung der örtlichen Bau- und Feuerpolizei, sowie der Aufsicht über die bauliche Unterhaltung und Besserung der öffentlichen Straßen, Wege und Hecken mit Zubehör (Brunnen, Kanäle, Wasserleitung, Beleuchtungsvorrichtung) an die Stadtgemeinde Hannover auf ihre Kosten.	1879	385 Nr. 1
2. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Witten im Betrage von 1 800 000 Mark Reichswährung.	1879	8 Nr. 4
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Bunzlau bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von Naumburg am Queis nach Bahnhof Siegersdorf, 2) von Bunzlau bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Goldberg nebst einer Abzweigung nach den Neuwartauer Steinbrüchen, 3) von Bunzlau nach Bahnhof Modlau und 4) von Bunzlau nach Kittlitztreben erforderlichen Grundstücke, sowie die Genehmigung zur Anwendung der dem Chausseegeldtarife vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeivergehen auf die gedachten Straßen.	1879	24 Nr. 4

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1878.			
16. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Rüttenscheidt im Kreise Essen bezüglich der zur Anlage eines Zufuhrweges zu dem neuen Gemeinde-Begräbnißplatze erforderlichen Grundstücke.	1879	24 Nr. 5
23. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen, in Abänderung des Allerhöchsten Erlasses vom 3. November 1875, genehmigt worden ist, daß der Kreis Tarnowitz, statt der Chaussee von Naclo über Bahnhof Naclo nach Radzionkau und Schorisgrube, die Strecke von Naclo nach Bahnhof Naclo und eine Chaussee von Alt-Chechlau über Radzionkau nach Schorisgrube erbaue und ferner dem genannten Kreise das Enteignungsrecht für die zu der neuen Chausseestrecke von Alt-Chechlau nach Radzionkau erforderlichen Grundstücke, sowie das Recht zur Erhebung eines Chausseegeldes auf dieser Straße verliehen worden ist.	1879	127 Nr. 1
24. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Oeffnen der Havelbrücke am Berliner Thor zu Spandau zu erheben ist.	1879	24 Nr. 6
30. —	Ministerial-Erklärung, betreffend die Fortsetzung des Vertrages zwischen Preußen und Oldenburg vom 7. Oktober 1868 wegen der Zoll- und Steuerverhältnisse des Fürstenthums Lübeck und der mit denselben zusammenhängenden Oldenburgischen Gebietstheile auf die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1879.	1879	6—7
1879.			
5. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Lübbecke bezüglich der zum Bau der Chaussee von Levern bis zur Bezirksgrenze in der Richtung auf Heithöfen zum Anschluß an die Chausseen von Heithöfen über Wimmer nach Lintorf beziehungsweise von Heithöfen nach Bohmte erforderlichen Grundstücke, und des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße, sowie endlich die Genehmigung der wegen Aufnahme einer Anleihe zur Deckung der Bau- und Unterhaltungskosten der vorgedachten Straße von der Kreisvertretung gefaßten Beschlüsse.	1880	2 Nr. 1
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Brieg bezüglich der zum Bau einer Chaussee von Schreibendorf nach Stoberau erforderlichen Grundstücke.	1880	252 Nr. 1
17. Juli / 1. Aug.	Ministerial-Erklärungen, betreffend den Staatsvertrag vom 20. November 1878 über die Abtretung des Großherzoglich Hessischen Antheils an der Main-Weser-Eisenbahn an Preußen.	1880	164—166
18. Aug.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Provinzialverbandes der Provinz Westpreußen bis zum Betrage von 2½ Millionen Mark.	1880	2 Nr. 2
22. —	Vertrag, betreffend den Ankauf der Homburger Eisenbahn.	1880	57—58
21. Sept.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Schuldverschreibungen der Stadt Oschersleben zum Betrage von 108 000 Mark.	1880	2 Nr. 3
3. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Privilegiums vom 17. September 1866 ausgegebenen Kreisanleihescheine des Kreises Buk im Betrage von 900 000 Mark von fünf auf viereinhalb Prozent.	1880	2 Nr. 4

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
8. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegeverband Esens, Landdrosteibezirk Aurich, bezüglich des zum Bau der Landstraße Werdum-Buttforde-Poggenkrug erforderlichen Grundeigenthums.	1880	2 Nr. 5
8. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen IV. Emission der Stadt Essen zum Betrage von 2 000 000 Mark.	1880	2 Nr. 6
8. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Colberg-Cörliner Kreises im Betrage von 220 000 Mark II. Ausgabe.	1880	3 Nr. 7
8. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Paulinenaue nach Neuruppin durch die Paulinenaue-Neuruppiner Eisenbahngesellschaft.	1880	3 Nr. 8
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung eines Nachtrages zu dem neuen Statute der Cölnischen Privatbank vom 12. Januar 1876.	1880	3 Nr. 9
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Betriebes der Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen der Rheinischen und der Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahngesellschaft zu Dortmund auf die letztgedachte Gesellschaft.	1880	3 Nr. 10
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf der in die Verwaltung des Kreises Oberbarnim übergegangenen Chaussee von Freienwalde nach Eberswalde an den genannten Kreis.	1880	3 Nr. 11
24. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Eschwege zum Betrage von 500 000 Mark.	1880	254 Nr. 1
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Bütow für die zum Bau einer Chaussee von Bütow bis zur Kreisgrenze bei Jamen erforderlichen Grundstücke.	1880	356 Nr. 1
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Bütow im Betrage von 59 400 Mark.	1880	356 Nr. 2
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf der im Kreise Oberbarnim belegenen, in die Verwaltung desselben übergegangenen Strecke der von der Berlin-Prötzeler Chausseebau-Aktiengesellschaft erbauten Chaussee an den genannten Kreis.	1880	3 Nr. 12
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Osterode bezüglich der zum Bau einer Chaussee vom Bahnhofe Biessellen der Thorn-Insterburger Eisenbahn bis zur Mohrunger Kreisgrenze in der Richtung auf Mohrungen und einer Chaussee von Gilgenburg bis zur Löbauer Kreisgrenze in der Richtung auf Löbau erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1880	3 Nr. 13
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Osterode im Betrage von 200 000 Mark II. Emission.	1880	4 Nr. 14
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Amortisationssatzes der in Gemäßheit der Allerhöchsten Erlasse vom 19. April 1869 und 24. März 1873 aufgenommenen Anleihen des Provinzialverbandes der Rheinprovinz von einem und einem halben Prozent auf ein Prozent.	1880	14 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Amortisationssatzes der in Gemäßheit der Allerhöchsten Erlasse vom 19. April 1869 und 24. März 1873 aufgenommenen Anleihen des Provinzialverbandes der Rheinprovinz von einem und einem halben Prozent auf ein Prozent.	1880	46 Nr. 1
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes zum 1½fachen Betrage der Sätze des Chausseegeld-Tarifs vom 29. Februar 1840 an die Gemeinden Schweflinghausen, Mühlinghausen und Vörde im Kreise Hagen auf der von ihnen zum Ausbau übernommenen Chaussee im oberen Ennepethal von Altenvörde bis zur Burg.	1880	4 Nr. 15
5. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Eisenberg nach Crossen.	1880	4 Nr. 16
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Ostpreußischen Südbahngesellschaft auf Grund des Privilegiums vom 3. März 1877 zum Betrage von 3 000 000 Mark (IV. Emission) ausgegebenen Prioritäts-Obligationen von fünf auf viereinhalb Prozent.	1880	4 Nr. 17
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Ratibor bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von Zauditz zum Anschluß an die Ratibor-Gorzützer Chaussee bei Lubom, 2) von Niebane zum Anschluß an die Ratibor-Staubener Chaussee bei Nensa und der Abzweigung von Schichowitz nach Hammer, sowie 3) von Haschialkowitz nach der Stadt Hultschin erforderlichen Grundstücke.	1880	4 Nr. 18
12. —	Privilegium wegen Emission von 2 000 000 Mark viereinhalbprozentiger Prioritäts-Obligationen der Nordhausen-Erfurter Eisenbahngesellschaft.	1880	4 Nr. 19
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegeverband Westen im Landdrosteibezirk Stade für die zum Ausbau der Verden-Bremer Landstraße auf der Strecke von Großhutbergen bis zur Grenze des Amtsbezirks Hoya erforderlichen Grundstücke.	1880	14 Nr. 2
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatsbauverwaltung zur Ausführung eines Schifffahrtskanals zwischen Emden und der Preußisch-Oldenburgischen Grenze in der Richtung auf Wilhelmshaven, der Verbesserung des Embener Hafens und der Entwässerungsverhältnisse in dem Ersten Entwässerungsverbande des Sielamtes Emden.	1880	14 Nr. 3
17. —	Privilegium für die Stadt Eberswalde zur Ausgabe von 500 000 Mark auf den Inhaber lautender Stadtobligationen.	1880	14 Nr. 4
17. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kalk im Betrage von 300 000 Mark.	1880	14 Nr. 5
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Heiligenbeil für die zum Bau von Kreischausseen: 1) von Balga nach Großhoppenbruch, 2) von Lauterbach über Freudenthal und Bladiau nach Wolittnick und 3) von Heiligenbeil nach Rosenberg bis zur Brücke auf dem Wege nach Bregden erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1880	15 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen &c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
19. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Heiligenbeil im Betrage von 160 000 Mark.	1880	15 Nr. 7
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anwendung des Enteignungsrechts seitens der Staatsbauverwaltung bei dem Bau der Straße von Veckerhagen, Provinz Hessen, nach Münden, Provinz Hannover.	1880	252 Nr. 2
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Bonn bezüglich eines zur Durchführung der Theaterstraße daselbst von der Welschnonnenstraße bis zum Rheine erforderlichen Grundstücks.	1880	15 Nr. 8
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Lauenburg auf der Chaussee von Neuendorf bis zur Lauenburg-Neustadter Kreisgrenze bei Wierzchutzin.	1880	15 Nr. 9
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verlegung des Anfangstermins zur Rückzahlung der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 26. Mai 1879 ausgegebenen Obligationen des Kreises Trebnitz vom 1. Dezember 1880 auf den 1. Juli 1881.	1880	46 Nr. 2
3. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Kündigung der auf Grund des Privilegiums vom 13. Januar 1868 ausgegebenen Prioritäts-Obligationen der Berlin-Görlitzer Eisenbahngesellschaft im Betrage von 3 750 000 Mark (1 250 000 Thalern) behufs Herabsetzung des Zinsfußes derselben auf viereinhalb Prozent.	1880	15 Nr. 10
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Gemeinde Lichtenberg, Kreises Niederbarnim, im Betrage von 100 000 Mark Reichswährung.	1880	46 Nr. 3
3. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Langenstein nach Derenburg durch die Halberstadt-Blankenburger Eisenbahngesellschaft.	1880	46 Nr. 4
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 20. Januar 1873 von dem Kreise Pleschen aufgenommenen Anleihe von fünf auf viereinhalb Prozent.	1880	15 Nr. 11
13./18. Dez.	Vertrag, betreffend den Uebergang des Rheinischen Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1880	24—35
15. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Reichenbach i. Schl. bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von der Reichenbach-Schweidnitzer Chaussee bei Ernsdorf bis zur Pilzen-Lautenbacher Chaussee in Költschen, 2) von Reichenbach bis zur Nimptscher Kreisgrenze in der Richtung auf Nimptsch erforderlichen Grundstücke.	1880	16 Nr. 12
15. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Wehlau bis zum Betrage von 250 000 Mark Reichswährung, III. Ausgabe.	1880	16 Nr. 13
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an das Herzoglich Braunschweigische Klostergut Hackenstedt, die Gemeinde Uhrsleben, das Rittergut Groppendorf und die Gemeinde Groppendorf für die zum Bau einer Chaussee von Hackenstedt nach Groppendorf erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße.	1880	212 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
16. Dez.	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Anlage einer Eisenbahn von Langelsheim nach Goslar.	1880	8—9
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Regenwalde bezüglich der zum Bau einer Brücke über die Rega bei Stramehl und eines versteinten Weges von der Brücke in der Richtung auf Labes, sowie zur Herstellung eines anschließenden Landweges auf der Trift nach Labes erforderlichen Grundstücke.	1880	16 Nr. 14
17. —	Statut der Fischereigenossenschaft an der Prims im Kreise Merzig	1880	212 Nr. 2
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Zabrze für die zum Bau einer Chaussee von der Gleiwitzer Kreisgrenze bei Makoschau bis an die Gleiwitz-Nicolaier Chaussee bei Preiswitz erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße.	1880	54 Nr. 1
24. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1880	36—42
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Teltow auf der von demselben zu bauenden Kreis-Chaussee von Sperenberg über Cummersdorf, einerseits nach der im Bau begriffenen Trebbin-Mahlower Chaussee, andererseits nach Zossen.	1880	46 Nr. 5
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 19. April 1873 aufgenommenen Anleihe der Stadt St. Johann im Betrage von 100 000 Thalern (300 000 Mark) von 5 auf 4½ Prozent.	1880	54 Nr. 2
24. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Gerdauen im Betrage von 420 000 Mark.	1880	54 Nr. 3
24. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Langenschwalbach zum Betrage von 560 000 Mark.	1880	54 Nr. 4
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung Königlicher Eisenbahndirektionen in Stettin, Magdeburg und Cöln für die Verwaltung der durch das Gesetz vom 20. Dezember 1879 (Gesetz-Samml. S. 635) auf den Staat übergehenden Privateisenbahnen.	1880	1
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Pleß für die zum Bau der Kreis-Chausseen: 1) Altberun-Lendzin-Kosztow, 2) von der Rybniker Kreisgrenze bei Belk bis Orzesche, 3) von der Zabrzer Kreisgrenze bei Paniow bis zur Kreis-Chaussee Nicolai-Woschczytz bei Mokrau, 4) von Pawlowitz bis zur Landgrenze bei Schwarzwasser erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1880	16 Nr. 15
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Regenwalde für die zum Bau einer versteinten Straße von Regenwalde nach Bahnhof Wangerin erforderlichen Grundstücke.	1880	54 Nr. 5

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
31. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Homburg v. d. H. zum Betrage von 700 000 Mark.	1880	212 Nr. 3
1880.			
9. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Borken für die zum Bau einer Chaussee von Borken über Heiden, Großrecken und den Bahnhof Recken bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Haltern erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße und den von den betreffenden Gemeinden zu übernehmenden Gemeindechausseen von Borken über Raesfeld bis zur Kreisgrenze bei Erle beziehungsweise bei Hecheltjen, von Anholt bis zur Niederländischen Grenze einerseits in der Richtung auf Genbringen und andererseits auf Dinxperlo und von Bocholt über Dingden bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Ringenberg und Wesel.	1881	282 Nr. 2
6. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Ersten Nachtrags zu dem Statut der Westpreußischen landschaftlichen Darlehnskasse vom 9. Oktober 1876.	1881	2 Nr. 1
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband von Westpreußen behufs Erwerbung des zur Herstellung eines gepflasterten Anfuhrweges von der Bohnsack-Steegener Provinzialchaussee nach der Weichselfähre bei dem Dorfe Bohnsack im Landkreise Danzig erforderlichen Grundeigenthums.	1881	278 Nr. 1
7. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des I. Nachtrags zu dem revidirten Reglement der Westpreußischen Landschaft vom 25. Juni 1851, des II. Nachtrags zu dem Regulative über die landschaftliche Beleihung der zur Westpreußischen Landschaft gehörigen Güter vom 15. Mai 1868 und des III. Nachtrags zu dem Regulative über die Bildung Westpreußischer Pfandbriefe ohne Bezeichnung der Spezialhypothek vom 18. Mai 1864.	1881	2 Nr. 2
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatsbauverwaltung bezüglich der zur Verbreiterung des großen Friedrichsgrabens im Regierungsbezirk Königsberg erforderlichen Grundstücke.	1881	278 Nr. 2
4. Okt.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Altdamm nach Colberg durch die Altdamm-Colberger Eisenbahngesellschaft.	1881	292 Nr. 1
4. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Altdamm nach Colberg durch die Altdamm-Colberger Eisenbahngesellschaft.	1881	298 Nr. 1
25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Landsberg a. W. auf der von demselben gebauten Chaussee von Roßwiese nach Blockwinkel und Reitzenstein bis zur Grenze des Kreises Oststernberg.	1881	295 Nr. 1
27. —	Statut für die Genossenschaft zur Bewässerung der im Kreise Kosten an der Mogilnica belegenen Wiesen.	1881	2 Nr. 3
27. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Rappweiler im Kreise Merzig	1881	2 Nr. 4

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1880.			
27. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Dritten Nachtrages zu dem Statute des landschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen vom 30. Mai 1864.	1881	12 Nr. 1
29. —	Tarif, nach welchem das Brückengeld an der beweglichen Prahmbrücke über die Jhna bei Vier-Carlsbach bis auf Weiteres zu entrichten ist.	1881	2 Nr. 5
1. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Thorn auf der von demselben erbauten Chaussee von der Ziegelei bei Przysiek bis Großbösendorf.	1881	2 Nr. 6
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Thorn im Betrage von 110 000 Mark.	1881	3 Nr. 7
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Teltow auf der von demselben zu erbauenden Kreischaussee von Trebbin über Großbeuthen, Siethen, Ahrensdorf, Nudow und Drewitz bis zur Kreisgrenze bei der Nuthebrücke zum Anschlusse an die nach Potsdam führende Provinzialchaussee.	1881	3 Nr. 8
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 17. Juli 1867 aufgenommenen Anleihe des Kreises Freystadt von fünf auf vier und einhalb Prozent.	1881	3 Nr. 9
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Nottuln für die zum Bau einer Steinchaussee von Schapdetten bis zur Appelhülsen-Coesfelder Provinzialstraße in der Richtung auf Buldern erforderlichen Grundstücke.	1881	3 Nr. 10
8. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Saarburg im Betrage von 180 000 Mark.	1881	3 Nr. 11
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der von dem Generallandtage der Pommerschen Landschaft beschlossenen Aufhebung des letzten Satzes des §. 251 des revidirten Reglements der Pommerschen Landschaft vom 26. Oktober 1857.	1881	16 Nr. 1
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 10. August 1870 und vom 4. November 1874 ausgegebenen Anleihescheine der Stadt Altona von vier und einhalb auf vier Prozent.	1881	3 Nr. 12
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung einer Abänderung des vorletzten Satzes des §. 61 des Reglements für die Nassauische Brandversicherungs-Anstalt zu Wiesbaden vom 27. November 1872.	1881	3 Nr. 13
17. —	Statut für die Düssel-Fischereigenossenschaft in dem Kreise Mettmann und dem Landkreise Düsseldorf.	1881	12 Nr. 2
25. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Stadtanleihescheine der Stadt Langensalza im Betrage von 750 000 Mark.	1881	3 Nr. 14
25. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Greiffenberg in Pommern im Betrage von 400 000 Mark.	1881	4 Nr. 15



Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1880.			
29. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Guben bezüglich der zum Bau der Chausseen von Guben über Beitzsch bis zur Pförten-Sommerfelder Chaussee und von Guben über die städtische Oberförsterei Heidekrug bis zur Grenze des Kreises Crossen zum Anschlusse an die von letzterem Kreise gebaute Chaussee von Crossen in der Richtung auf Guben erforderlichen Grundstücke.	1881	4 Nr. 16
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Ohlau auf der von demselben als Fortsetzung der Domslau-Jerasselwitzer Kreischaussee erbauten Chaussee von der Breslau-Ohlauer Kreisgrenze über Zottwitz und Leisewitz nach Märzdorf bis zur Breslau-Ohlauer Provinzialchaussee.	1881	4 Nr. 17
1. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Iserlohn bis zum Betrage von 1 020 000 Mark Reichswährung.	1881	4 Nr. 18
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Ostfriesischen Landschaft im Betrage von 300 000 Mark.	1881	4 Nr. 19
2. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Provinzialverbandes der Provinz Ostpreußen bis zum Betrage von 3 000 000 Mark.	1881	271 Nr. 1
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des ersten Nachtrags zur revidirten Bremen- und Verdenschen Brandkasse-Ordnung vom 18. August 1875.	1881	4 Nr. 20
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. Januar 1875 aufgenommenen Anleihe der Stadt Stendal von vier und einhalb auf vier Prozent.	1881	16 Nr. 2
13. —	Statut für die Deich- und Sielacht des alten Amts Wittmund................	1881	4 Nr. 21
13. —	Vertrag, betreffend die Ansprüche der Agnaten der Philippsthaler Linien des Hessischen Fürstenhauses an das Fideikommißvermögen des vormals Kurhessischen Hauses.	1881	142—152
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Kosel für die von demselben beschlossenen Chausseebauten, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1881	12 Nr. 3
15. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Kosel im Betrage von 1 600 000 Mark.	1881	12 Nr. 4
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landeskommunalverband von Hohenzollern bezüglich der zur Verlegung der I. unmittelbaren Landstraße von Hechingen nach Sigmaringen im Gemeindebezirk Schlatt, Oberamtsbezirk Hechingen, erforderlichen Grundstücke.	1881	136 Nr. 1
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. April 1870 ausgegebenen Anleihescheine des Kreises Lauban von fünf auf vier Prozent.	1881	12 Nr. 5
27. —	Privilegium wegen Emission von 700 000 Mark 4½ prozentiger Prioritätsobligationen I. Emission der Westholsteinischen Eisenbahngesellschaft.	1881	4 Nr. 22

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1880.			
27. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Stadt Stettin auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 23. Januar 1878 ausgestellten, jedoch noch nicht ausgegebenen Stadtobligationen lit. K von vier und einhalb auf vier Prozent	1881	16 Nr. 3
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Genossenschaft der linksemsischen Kanäle bezüglich der zum Bau der Kanalstrecke vom Süd-Nord-Kanal unweit der Kolonie Picardie bis unweit Coevorden erforderlichen Grundstücke.	1881	40 Nr. 1
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 30. Mai 1855 und 11. Juli 1870 ausgegebenen Kreisanleihescheine des Kreises Wanzleben von fünf auf vier und einhalb Prozent.	1881	40 Nr. 2
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Provinzialverbandes der Provinz Sachsen im Betrage von 450 000 Mark.	1881	136 Nr. 2
29. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Barmen bis zum Betrage von 3 000 000 Mark.	1881	16 Nr. 4
1881.			
1. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 28. März 1877 von der Stadt Hagen aufgenommenen Anleihe von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	15 Nr. 1
6. Juli	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadtgemeinde Mülheim an der Ruhr bis zum Betrage von 750 000 Mark Reichswährung.	1882	3 Nr. 1
14 Sept	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 19. September 1880 von dem Kreise Bitburg aufgenommenen Anleihe von fünf auf vier und einhalb Prozent.	1882	346 Nr. 1
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 9. Dezember 1862 und vom 12. Mai 1876 seitens der Stadtgemeinde Crefeld aufgenommenen Anleihen von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	15 Nr. 2
8. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 14. Juli 1879 seitens der Stadt Limburg a. d. Lahn aufgenommenen Anleihe von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	3 Nr. 2
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts der Landeskultur-Rentenbank für die Provinz Schleswig-Holstein mit Ausnahme des Kreises Herzogthum Lauenburg.	1882	3 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
17. Okt.	Verordnung, betreffend Abänderung des §. 8 der Verordnung vom 31. März 1873 über einige Abänderungen der Verordnung vom 1. Oktober 1866, betreffend die Revision der Deichschauordnung im Herzogthum Magdeburg vom 28. April 1721.	1882	3 Nr. 4
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung der durch Allerhöchsten Erlaß vom 29. August 1860 den Grafen Henckel von Donnersmarck bezüglich der von denselben erbauten Chaussee von Deutsch-Piekar über Neudeck bis zur Polnisch-Russischen Grenze bei Niesdara verliehenen staatlichen Vorrechte auf den Kreis Tarnowitz.	1882	311 Nr. 1
29. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Thüringischen Eisenbahnunternehmens auf den Preußischen Staat.	1882	36—47
31. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Hadersleben im Betrage von 250 000 Mark.	1882	5 Nr. 1
2. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Steinburg im Betrage von 300 000 Mark.	1882	5 Nr. 2
7. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Neumünster im Betrage von 1 000 000 Mark.	1882	3 Nr. 5
7. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Wahlen im Kreise Merzig	1882	3 Nr. 6
8./28. Nov.	Vertrag, betreffend den staatsseitigen Erwerb der der Stadtgemeinde Langensalza gehörigen Stammaktien lit. B der Thüringischen Eisenbahngesellschaft.	1882	63—65
9. Nov.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer normalspurigen Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Remscheid nach Feld durch die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft.	1882	333 Nr. 1
9. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer normalspurigen Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Homberg nach Mörs durch die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft.	1882	333 Nr. 2
12. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Herzogthum Sachsen-Meiningen an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	54—55
12. —	Vertrag, betreffend den staatsseitigen Erwerb der dem Kreise Langensalza gehörigen Stammaktien lit. B der Thüringischen Eisenbahngesellschaft.	1882	66—67
12. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen, sowie die Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht bis zur Bayerischen Landesgrenze.	1882	99—104
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Wartenberg für die zum Bau einer Chaussee von der Militsch-Wartenberger Kreisgrenze bei Goschütz-Neudorf bis zum Bahnhofe Ober-Stradam erforderlichen Grundstücke.	1882	3 Nr. 7

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
14. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Wartenberg im Betrage von 150 000 Mark, II. Ausgabe.	1882	4 Nr. 8
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	56—57
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Berlin-Görlitzer Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	67—73
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Cottbus-Großenhainer Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	73—80
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Märkisch-Posener Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	81—86
14. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen, sowie die Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht bis zur Bayerischen Landesgrenze.	1882	105—110
16. —	Statut für die Deichgenossenschaft der Lindenauer Laache im Deichverbande des großen Marienburger Werders.	1882	6 Nr. 3
23. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadtgemeinde Burg bei Magdeburg bis zum Betrage von 500 000 Mark Reichswährung.	1882	6 Nr. 4
25. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Fürstenthum Reuß j. L. an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	58—59
25. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Reuß j. L., betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen.	1882	111—114
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Marine-Hafenbaukommission zu Wilhelmshaven zur Ausführung des Baues der innerhalb des Preußischen Jadegebiets belegenen Strecke des Ems-Jade-Kanals.	1882	4 Nr. 9
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verlängerung der für die Herstellung der Eisenbahn von Wellesweiler nach der Grube König bewilligten Frist.	1882	4 Nr. 10
30. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Mohrungen bis zum Betrage von 170 000 Mark Reichswährung.	1882	6 Nr. 5
30. —	Tarif, nach welchem das Brückengeld für die Benutzung der Prinz Wilhelm-Brücke über die Saale bei Calbe zu entrichten ist.	1882	311 Nr. 2

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
3. Dez.	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Großherzogthum Sachsen an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	48—50
3. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Herzogthum Sachsen-Coburg und Gotha an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	51—53
3. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar-Eisenach, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen.	1882	91—94
3. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Coburg und Gotha, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen gehörigen Eisenbahnen.	1882	95—98
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Kündigung der noch im Umlauf befindlichen, von der Deichbaugesellschaft zur Melioration des Niederoderbruchs auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 5. November 1849 und 26. Juli 1854 ausgegebenen Anleihescheine, Verzinsung vom 1. Juli 1882 ab mit nur 4 Prozent und die Wiederausgabe derselben mit dem auf 4 Prozent reduzirten Zinsfuße.	1882	4 Nr. 11
7. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Bergisch-Märkischen Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	29—35
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes nach dem 1½fachen Betrage der Sätze des Chausseegeldtarifs vom 29. Februar 1840 an die Gemeinden Dorstfeld, Marten, Oespel, Kley und Lütgendortmund im Landkreise Dortmund auf der von ihnen erbauten Chaussee von Dorstfeld über Bahnhof Marten und Lütgendortmund nach der Witten-Castroper Provinzial-Chaussee.	1882	128 Nr. 1
7. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Anhalt wegen Zahlung der Eisenbahnabgabe von den auf Herzoglich Anhaltischem Gebiete belegenen Eisenbahnen und Regelung des polizeilichen Aufsichtsrechtes über diese Eisenbahnanlagen.	1882	321—323
12. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Anleihescheine seitens der Stadt Insterburg im Betrage von 385 000 Mark.	1882	6 Nr. 6
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Rummelsburg im Betrage von 95 000 Mark.	1882	220 Nr. 1
14. —	Vertrag, betreffend den staatsseitigen Erwerb der der Stadtgemeinde Mühlhausen gehörigen Stammaktien Litt. B der Thüringischen Eisenbahngesellschaft.	1882	61—63
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 1. Juli 1866 von der Stadt Frankfurt a. O. ausgegebenen Inhaber-Obligationen von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	11 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
19. Dez.	Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil des Bezirks des Amtsgerichts Tostedt.	1882	2
19. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Stadtanleihescheine der Stadt Mühlhausen in Thüringen im Betrage von 2 000 000 Mark.	1882	11 Nr. 2
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Merzig für die zum provinzialstraßenmäßigen Ausbau des Weges von Merzig über Hilbringen bis zur Lothringischen Grenze in der Richtung auf Waldwies erforderlichen Grundstücke.	1882	16 Nr. 3
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Breckerfeld im Kreise Hagen für die zum Bau einer Chaussee von Breckerfeld durch die sogenannte Illekatte und das Nord-Epscheider Thal bis Priorei an der Volmethal-Eisenbahn erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes zum 1½fachen Betrage der Sätze des Chausseegeld-Tarifs vom 29. Februar 1840 auf dieser Straße.	1882	12 Nr. 3
28. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Orzesche nach Sohrau durch die Oberschlesische Eisenbahngesellschaft.	1882	6 Nr. 7
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 10. April 1872 resp. 20. April 1874 seitens des Kreises Wartenberg ausgegebenen Kreisanleihescheine von 4½ auf 4 Prozent.	1882	12 Nr. 4
28. —	Privilegium wegen Emission von 3 000 000 Mark vierprozentiger Prioritätsobligationen der Nordhausen-Erfurter Eisenbahngesellschaft.	1882	12 Nr. 5
28. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Dürrgoy über Klettendorf, Kobierwitz nach Zobten mit Abzweigung nach Ströbel durch die Oberschlesische Eisenbahngesellschaft.	1882	12 Nr. 6
28. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Erwerb und Betrieb der Eisenbahn von Straußfurt nach Groß-Heringen durch die Nordhausen-Erfurter Eisenbahngesellschaft.	1882	218 Nr. 1
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegverband des Amtes Emden im Landdrosteibezirke Aurich behufs Erwerbung der zum Ausbau der Landstraße von Groothusen nach Greetsiel erforderlichen Grundstücke.	1882	311 Nr. 3
1882.			
12. April	Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-reformirte Kirche der Provinz Hannover.	1883	301—325
2. Mai	Rezeß zwischen der Königlich Preußischen und der Königlich Sächsischen Regierung über die Aufbringung der Parochial- und Schullasten in den gemischten Grenzparochien Großdölzig und Quesitz.	1883	68—72

Datum der Gesetze, Verordnungen 2c.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
19. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Pr. Holland auf den von demselben erbauten Chausseen von Schwangen über Schönberg bis zur Elbinger Kreisgrenze und von Spanden über Döbern nach Krickehnen zum Anschlusse an die Göttchendorf-Wormditter Chaussee.	1883	17 Nr. 1
3. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die nachträgliche Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Graudenz bezüglich der zur Herstellung des neuen Verbindungsweges zwischen der Dombrowken-Graudenzer Landstraße bei Nitzponie und der Altfelde-Graudenzer Chaussee bei Klodtken erforderlich gewesenen Grundstücke.	1883	91 Nr. 1
14. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Salzwedel bezüglich der zum Bau einer Chaussee von der Salzwedel-Diesdorfer Kreis-Chaussee bei Langenapel über Henningen bis zum Bahnhofe Bergen a. d. Dumme erforderlichen Grundstücke.	1883	17 Nr. 2
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend anderweite Abgrenzung der Eisenbahndirektionsbezirke und Errichtung von Betriebsämtern im Bereiche der durch die Gesetze vom 28. März, 13. Mai 1882 (Gesetz-Samml. S. 21, 269) auf den Staat übergegangenen Privateisenbahnunternehmungen.	1883	25—26
6. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Stadt Tilsit auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 26. Mai 1877 ausgefertigten Anleihescheine von 4½ auf 4 Prozent.	1883	28 Nr. 1
26. —	Statut für die Deichgenossenschaft Tiegenort im Deichverbande des Großen Marienburger Werders im Kreise Marienburg.	1883	2 Nr. 1
30. —	Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Rohr im Kreise Schleusingen.	1883	21 Nr. 1
1. Nov.	Statut für die Breitenberger Dampf-Entwässerungsgenossenschaft zu Breitenberg im Kreise Steinburg.	1883	2 Nr. 2
1. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Ostprignitz bis zum Betrage von 180 000 Mark Reichswährung.	1883	2 Nr. 3
1. —	Statut der Deichgenossenschaft Campenau	1883	5 Nr. 1
1. —	Statut der Deichgenossenschaft Klein-Wickerau-Stutthof	1883	5 Nr. 2
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Tondern im Betrage von 2 000 000 Mark.	1883	18 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen rc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
4. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Ruppin für die von Alt-Friesack über den Bahnhof Dammkrug bis zur Neu-Ruppin-Fehrbelliner Chaussee herzustellende Kunststraße.	1883	5 Nr. 3
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts behufs Erwerbung der zur Erweiterung der Schießstände für die Unteroffizierschule zu Marienwerder erforderlichen Grundstücke.	1883	5 Nr. 4
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin bezüglich der zur Beseitigung der Straße »an der Königsmauer« und des kleinen Jüdenhofes, sowie behufs Verbreiterung der Neuen Friedrichstraße zwischen der König- und Klosterstraße noch erforderlichen Grundstücke.	1883	18 Nr. 4
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an das Amt Ibbenbüren und die Gemeinde Brochterbeck für die in ihren Feldmarksgrenzen belegene Strecke der Chaussee von Ibbenbüren über Brochterbeck, Lengerich, Lienen bis zur Grenze der Provinz Hannover.	1883	6 Nr. 5
22. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Johannisburg im Betrage von 90 000 Mark.	1883	28 Nr. 2
27. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Braunsberg bis zum Betrage von 410 000 Mark Reichswährung.	1883	6 Nr. 6
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Inger bezüglich der zur Verbreiterung des durch das Dorf Inger führenden Weges erforderlichen Grundstücke.	1883	6 Nr. 7
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Charlottenburg bezüglich der zur theilweisen Regulirung des Kurfürstendammes erforderlichen Grundstücke.	1883	6 Nr. 8
8. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Remscheid im Betrage von 1 720 000 Mark.	1883	18 Nr. 5
—	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Jauer bis zum Betrage von 100 000 Mark Reichswährung.	1883	18 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
11. Dez.	Statut für die öffentliche Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Damnig-Ellguth-Wilkauer Weidewiesen im Kreise Namslau.	1883	18 Nr. 7
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Regulativs über die Kündigung und Konvertirung der Neuen Westpreußischen 4½ prozentigen Pfandbriefe, II. Serie.	1883	18 Nr. 8
13. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Marienburg im Betrage von 600 000 Mark.	1883	21 Nr. 2
13. —	Statut des Vogtsdorf-Halbendorfer Deichverbandes	1883	21 Nr. 3
13. —	Statut des Volko-Insel-Deichverbandes	1883	21 Nr. 4
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung einer Abänderung des Statuts für den Wilkau-Carolather Deichverband vom 2. November 1857.	1883	28 Nr. 3
18. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Osterode bis zum Betrage von 175 000 Mark Reichswährung.	1883	6 Nr. 9
18. —	Statut für die Deichgenossenschaft Wotzlaff im Deichverbande des Danziger Werders, Kreises Danzig.	1883	28 Nr. 4
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Gemeinde Rixdorf im Kreise Teltow auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 9. Juni 1880 ausgegebenen Anleihescheine von 4½ auf 4 Prozent.	1883	76 Nr. 1
20. —	Statut für die Genossenschaft der Brieg-Falkenberger Neisse-Regulirung	1883	21 Nr. 5
23. —	Statut für die Deichgenossenschaft Groß-Michelau im Landkreise Elbing	1883	28 Nr. 5
25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der Seitens der Stadt Liegnitz auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 15. November 1878 ausgegebenen Obligationen von 4½ auf 4 Prozent.	1883	21 Nr. 6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. April 1875 von dem Kreise Heilsberg aufgenommenen Anleihe 4½ auf 4 Prozent.	1883	21 Nr. 7
27. —	Statut für die Lengon-Regulirungs-Genossenschaft zu Bluschczau im Kreise Ratibor.	1883	22 Nr. 8

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
27. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung einer Abänderung des § 2 des Statuts für die Genossenschaft des Bratwiner Wallverbandes vom 19. Juni 1878.	1883	28 Nr. 6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verwendung des noch verfügbaren Restes der zufolge des Allerhöchsten Privilegiums vom 9. Januar 1879 zur Deckung von Chausseebaukosten aufgenommenen Anleihe des Kreises Löbau als Beihülfe zu den Kosten des Baues einer Eisenbahn von Löbau nach Zajonskowo zum Anschluß an die Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn.	1883	28 Nr. 7

IV.

Zusammenstellung

der in der Gesetz-Sammlung enthaltenen Schreib- und Druckfehler,

von 1806 bis einschließlich 1883.

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1806—1810 als Anhang zur Gesetz-Sammlung.	IV	—	9	—	. . . .	. . . .	17. Dezbr. 1808. Edikt und Hausgesetz über die Veräußerlichkeit der Domänen Nr. 93 S. 604.
— —	VI	20	—	—	. . . .	6. Novbr. 1809. Allerh. Publikandum mit dem Edikt und Hausgesetze vom 17. Dez. 1808 über die Veräußerlichkeit der Königl. Domainen.	
—	56	—	16	—	15. Dezember	15. September.	
—	329	9	—	—	verdächtig	verächtlich.	
—	604	—	—	2	vom 6. Nov. 1809	vom 17. Dez. 1808, nebst Allerhöchstem Publikandum vom 6. November 1809.	
—	715	—	9	—	12. Februar	15. Februar.	
1810	33	—	—	1	(Nr. 3) (nicht in allen Exempl.)	(Nr. 5).	
—	79	—	—	2	28. Oktober (nicht in allen Exempl.)	2. November.	
1811	III	—	—	2	Kreissteuer-Sozietäts-Direktoren	Kreis-Feuer-Sozietäts-Direktoren.	

Bemerkung. In den älteren jährlichen chronologischen Registern von 1810 bis 1817 fehlen in den Rubriken: »Datum des Gesetzes« und »Ausgegeben zu Berlin« fast überall die Jahreszahlen, welche daher an den betreffenden Stellen hinzuzufügen sind.

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1811	VI	13	—	—	25. August (in einigen Exempl.)	26. August.	
—	201	—	9	—	des fortgelassenen §. (in einigen Auflagen)	....	§. 5.
—	279	6	—	—	§. 23	§. 28.	
—	306	—	20	—	§. IV.	§. 112.	
1812	III	—	13	—	Tit. 2	Tit. 52.	
—	VII	—	17	—	S. 1 (in einigen Exempl.)	S. 71.	
—	IX	1	—	—	Deklaration und Bestimmung	Deklarationen und Bestimmungen.	
—	28	—	—	2	12. März (nicht in allen Exempl.)	11. März.	
—	114	—	10	—	bekleiden	bekeidet haben.	
—	202	—	7	—	30. November 1810	30. Oktober 1810.	
1813	V	9	—	—	23. April (in einigen Exempl.)	22. April.	
—	3	12	—	—	15. April	18. April.	
1814	IV	9	—	—	Domanial-Waagen	Dominial-Waag.	
—	VI	14	—	—	23. August (nicht in allen Exempl.)	23. Juni.	
—	VII	—	3	—	8. September	9. September.	
—	VIII	—	9	—	zwischen den	zwischen der	
—	16	—	—	2	Domanial-	Dominial-	
—	48	—	16 u. 17	—	keine Zahlung	kein Zuschlag.	
—	52	—	5	—	letzteren	erstern.	
—	56	—	1	—	Oktober	Dezember.	
—	94	—	3	—	15. Dezember	15. September.	
1815	107	—	16	—	Verkauf	Vorkauf.	
1816	67	—	—	—	der Seitenzahl 97 (in der älteren Auflage)	S. 67.	
—	157	—	5	—	§. 83	§. 30.	
—	223	—	13	—	15. Dezember	15. September.	
—	231	3	—	—	15. Dezember	15. September.	
—	238	—	16	—	15. Dezember	15. September.	
1817	V	—	5	—	S. 37 (nicht in allen Exempl.)	S. 67.	
—	VII	3	—	—	22. Juli	22. Juni.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1817	4	9	—	—	20. Januar	20. Juni.	
—	30	10	—	—	der Vertreter	der Vertretene.	
1818	IV	1 u. 2	—	—	....	Die Worte: »extraktweise publizirt werdende« müssen wegfallen.	
—	VI	—	12	—	S. 173 (nicht in allen Exempl.)	S. 178.	
—	20	—	7	—	9. November v. J.	9. November 1816.	
—	26	—	—	1 u. 2	....	Die Worte: »extraktweise publizirt werdende« müssen wegfallen.	
—	56	15	—	—	Alsey	Alsens (bei Ebernburg).	
—	166	—	9	—	Gläubiger	Schuldner.	
Anhang. Inhalts-Verzeichniß.	—	—	letzte	—	8. Januar (in den älteren Auflagen)	8. Juni.	
1819	VIII	—	letzte	—	254 (nicht in allen Exempl.)	251.	
—	210	—	3	—	vor	von.	
—	211	10	—	—	von	vor.	
1820	VI	—	10	—	Nr. 12 des Gesetzes (nicht in allen Exempl.)	Nr. 612 des Gesetzes.	
—	VII	1	—	—	1. Juni (in einigen Exempl.)	1. Juli.	
—	—	6	—	—	S. 31	S. 131.	
—	VIII	—	4	—	14. November	14. Dezember.	
—	84	1	—	—	Hofstaats- und Militair-Behörden	Hof-, Staats- und Militair-Behörden.	
1821	2	—	16	—	175 Gendarmen	155 Gendarmen.	
—	7	—	2	—	(§. 6)	(§. 2).	
—	191	—	8	—	»14 Sgr. 4 Pf.«	»24 Sgr. 4 Pf.«	
1822	68	1	—	—	§. 15	§. 14.	
1823	IV	20	—	—	9. Februar 1823	9. Februar 1822.	
—	—	—	3	—	26. Februar 1823	26. Februar 1822.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1823	34	—	12, 13	2	Großherzogthum Sachsen	Herzogthum Sachsen.	
—	110	—	3	—	letzterm	letzteres.	
—	180	8	—	—	von demselben (in einigen Exempl.)	von denselben.	
1824	184	13	—	—	§. 154	§. 134.	
—	184	15	—	—	§. 155 lit. e.	§. 155 lit. a.	
1825	98	7	—	—	Verkauf	Vorkauf.	
—	130	14	—	—	v. 11. Juli 1817	v. 12. Juli 1817. (Ministerial-Paß-Instruktion).	
—	155	—	6	—	§. 304	§. 394.	
—	159	14	—	—	15. Dezember	15. September.	
—	171	8	—	—	vom 14. Juli bis 20. Juli	vom 14. Juni bis 20. Juli.	
—	188	—	—	2 (Nr. 958)	Klassengesetzes	Klassensteuer-Gesetzes.	
1826	7	5	—	—	§. 7	§. 6.	
—	11	2	—	—	§§. 25 bis 88	§§. 25 bis 28.	
1827	III	18	—	—	. . . .	. . . .	Stück 4.
—	14	—	2	—	14. April	4. April.	
—	32	—	12 u. 13	—	der zur untersten Stufe der klassensteuerpflichtigen Personen	der zur untersten Stufe der Klassensteuer pflichtigen Personen.	
—	36	—	—	—	S. 63 (in einigen Exempl.)	S. 36.	
—	63	8 u. 9	—	—	Erbland-Mundschenk	Ober-Land-Mundschenk.	
—	78	13 u. 14	—	—	29. Mai 1818	9. Mai 1818.	
1829	IV	14	—	—	der (in einigen Exempl.)	die	
—	V	1	—	—	Tit. 5	Tit. 51.	
—	VII	17	—	—	S. 64 bis 92 (nicht in allen Exempl.)	S. 64.	
—	VIII	4	—	—	16. August 1829	16. August 1828.	
1830	III	—	13	—	17. November (in den älteren Auflagen)	11. November.	
—	VI	—	16	—	28. Juli (in der neueren Aufl.)	10. Juli.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1830	VII	14	—	—	unbekannten (in der neueren Auflage)	unbeladenen.	
—	9	—	9	—	138	188.	
—	10	11	—	—	Stempelproteste	Wechselproteste.	
1831	103	—	13	—	....	....	Art. 42. vor dem Worte: »Da«.
—	225	2	—	2	Th. II. des A. L. R.	Th. I. des A. L. R.	
—	246	9	—	—	÷ 0,1	+ 0,1.	
1832	150	1	—	—	von Reminiscere	vor Reminiscere.	
—	156	12	—	—	Eben so wenig wird	Eben so wird.	
—	158	—	7	—	Entlassung	Entlastung.	
—	205 206	—	—	—	....	In einigen Ausgaben sind die Inhalts-Rubriken zu Nr. 1385 und 1386 mit einander verwechselt und daher gegen einander zu verändern.	
1833	12	—	12	—	§. 1	§. 4.	
—	57	—	8	—	Lehnfideikommiß	Lehn-, Fideikommiß ꝛc.	
—	65	5, 6	—	2	§. 2 Lit. b.	§. 2 Lit. c. β.	
—	90	—	11	—	Harzruß	Harpeus.	
—	93	2	—	—	§§. 9, 13, 15, 18	§§. 9, 13, 15 bis 18.	
—	132	—	1	—	14 in Fässern, 7 in Kisten	14 in Fässern und Kisten, 7 in Ballen.	
—	132	—	6	—	7 in Ballen	10 in Ballen.	
—	306	20	—	—	vor einem Justiz-Kommissarius	von einem Justiz-Kommissarius.	
1834	4	15	—	—	bejahende Frage	bejahete Frage.	
—	87	—	1	—	Ausgegeben 18. Juni	Ausgegeben 18. Juli.	
—	171	—	—	1	27. September	17. September.	
1835	1	—	—	4	....	....	»aufgegebenen Gerechtsame« hinter Grundgerechtigkeiten.
—	9	—	—	2	auf	durch.	
—	140	—	16	—	Zwei Drittel des Geldwerths	Zwei Drittel des Gutswerths.	
—	180	2	—	—	14. November	24. November.	
—	214	—	3	2	Justroszyn	Jutroszyn.	

Jahrgan	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1835	231	2 u. 3	—	—	17. u. 18. Juli 1793	17./18. Juli 1793.	
1836	9	—	2	—	von Zeitkauf der Lieferungsverträge (nur in einigen Exempl.)	von Zeitkauf- oder Lieferungsverträgen.	
—	9	—	6	—	auch auf Vergleiche	auch aus Vergleichen.	
—	200 (in mehreren Exempl.)	12	—	—	19. Juni 1835	19. Juni 1836.	
—	308	—	13	—	wovon	woran (die Kontravention begangen).	
—	329	—	1	—	22. November 1823	10. September / 22. November 1823.	
	330	1	—	—			
1837	8	—	12	—	bestätigten	genehmigten.	
—	19	—	4	—	§. 10	§. 11.	
—	99	—	—	1	und Ausübung	zur Ausübung.	
—	142	—	3	—	Hornsaat	Hovesaat.	
—	219	—	5	—	Tit. II.	Tit. 11 (eilf).	
1838	40	8	—		(Gerichts-) fällt fort		
—	49	—	—	—	Flößen (in der Seiten-Rubrik lit. c)	Flüssen.	
—	54	—	2	—	ausgehändigt	ausgehängt.	
—	64	—	—	—	I. (in der Seitenrubrik)	II.	
—	78	—	5	—	auch	auf	
—	365 366	—	—	—	....	Die Inhalts-Rubriken Nr. 1908 und 1909 sind in einigen Abdrücken verwechselt und in diesen daher gegen einander zu verändern.	
—	372	—	13 u. 14	—	Dezember 1839 (in einigen Abdrücken)	Dezember 1838.	
—	543	10	—	—	in welchem	in welchen	
1839	14	4	—	—	Nr. 13	Nr. 13 und 14.	
—	15	1	—	—	dem	den	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1839	66	3	—	3	v. 15. Mai 1821	v. 15. Dezbr. 1821.	
—	73	8	—	—	....	....	, (Komma) hinter Grundstücke.
—	74	—	—	3	5. Dezember 1839	5. Dezember 1838.	
—	77	—	—	2	Revisionsgerichten	Rheinischen Gerichten.	
—	132	—	15	—	....	....	, (Komma) hinter Umständen (Art. 17 3te Zeile).
—	139	—	14	—	Perhorressenz-Gesuch	Perhorreszenz-Gesuch.	
—	141	17	—	—	es sei dies eine Prozeß-Vorschrift	es sei dies eine Prozeßschrift.	
—	147	9	—	—	selbst	nicht.	
—	148	18	—	—	Beweistermin	Bietungstermin.	
—	149	16	—	—	von dem erkennenden Richter	vor dem erkennenden Richter.	
—	226	—	16	—	1827	1825.	
—	—	—	18	—	Art. I.	Art. II.	
—	251	6	—	—	20. November 1821	22. Juni / 20. November 1821.	
—	—	7	—	—	22. November 1823	10. September / 22. November 1823.	
—	321	14	—	—	....	....	»VI.« (seitwärts vor: »Von«).
—	325	—	—	1	....	....	v. 31. Okt. 1839.
—	357	19	—	—	....	....	»entstehende Streit« hinter Forderung.
1840	105	4	—	—	9. Mai / 6. Juni 1818	9./21. Mai 1818.	
—	129	—	—	2	der Glaubwürdigkeit	die Glaubwürdigkeit.	
—	129	—	—	3	....	....	»als Forstschutz-beamte« hinter Privatdienst.
—	208	11	—	—	....	....	»55« hinter §.
1841	29	—	4	—	....	....	»des Gesetzes« hinter §. 7.
—	130	—	7	—	von ihm	vor ihm.	
—	175	1 (letzte Spalte)	—	—	618	648.	
—	177	—	2 (letzte Spalte)	—	1726	1728.	
—	201	—	19 (letzte Spalte)	—	7000	7500.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1841	336	7	—	—	Ober-Appellations-gericht	Ober-Appellations-Senat.	
—	336	10	—	—	Lit. C	Lit. c.	
—	415	am Schlusse des Art. 4	—	—	geeignet	geeinigt.	
1843	237	13	—	—	Von den Abgaben freier Niederlage-rechte	Von dem abgaben-freien Niederlage-rechte.	
—	238	4	—	—	Landungs-Manifest	Ladungs-Manifest.	
—	368	9	—	—	Bestimmung	Bestimmungen.	
1844	13	—	—	4	9. Dezember	18. Dezember.	
—	52	—	—	2	1824	1844.	
—	81	21	—	—	§. 2	§. 3.	
—	140	—	20	—	vor Gericht oder Notar	von Gericht oder Notar.	
—	182	—	—	2	ausländischen Rü-benzucker	inländischen Rü-benzucker.	
—	254	—	6	—	und von Langel auf-wärts bis Piwipp	und von Piwipp aufwärts bis Langel.	
—	328	17	—	—	deren Stimmen	deren Nummern	
—	345	—	14	—	ausgefachte Um-fassungswände	unausgefachte Um-fassungswände.	
—	359	—	8	—	auf diese Fälle	auf diese Fläche.	
—	363	—	8	—	Anstatt des hier aus dem älteren Reglement übernommenen §. 39 ist der Seite 343 bis 345 vorgedruckte §. 39 des revidirten Reglements vom 23. Juli 1844 zu lesen, auf dessen Wortlaut Seite 363 ausdrücklich hingewiesen wird.		
1845	86	—	13	—	Brauern	Fleischern	
—	149	15	—	—	nicht mehr als einen und einen halben Fuß in der Breite	nicht mehr als einen und einen halben Faden in der Breite.	
1846	26	—	3 in §. 3	—	aber	oder	
—	488	—	15	—	Entwässerungs-anlage	Bewässerungs-anlage.	
1847	80	14	—	—	des	das	
—	111	—	—	3 (von Nr. 2809)	III. Nr. 1 Lit. a	III. Nr. 2.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1847	—	2 u. 3 der Kab. Order unter Nr. 2809	—	—	III. Nr. 1 Lit. a	III. Nr. 2.	
—	189	—	9	—	seien	sei.	
—	343	—	9	—	26. August 1843	27. November 1843.	
1848	56	—	7	—	Verwaltungs-Anlagen	Verwallungs-Anlagen.	
—	168	5	—	2	870 Stück Stamm-Aktien	878 Stück Stamm-Aktien.	
—	249	12	—	—	für je 3 Zentner	für je 36 Zentner.	
—	379	15	—	—	in den §§. 5, 6, 27, 28.	in den Artikeln 5, 6, 27, 28.	
1849	30	9	—	—	oder Zurücknahme	oder deren Zurücknahme.	
—	37	—	3	—	hierbei	hierüber.	
—	45	—	11	—	bedarf es der	bedarf es nicht der.	
—	80	9	—	—	daß	das (Tagelohn).	
—	390	—	13	—	des Verbandes (in mehreren Exemplaren)	des Vorlandes.	
1850	134	—	11 in der Kolonne »und bleiben vom Kapital noch zu tilgen«	—	73,37317	83,37317.	
—	135	—	2 in der Kolonne »von 15 Sgr.«	—	6 Rthlr. 15 Sgr. 3 Pf.	6 Rthlr. 17 Sgr. 3 Pf.	
—	136	1 in der Kolonne »von 10 Rthlr.«	—	—	121 Rthlr. 25 Sgr.	121 Rthlr. 25 Sgr. 1 Pf.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1850	136	6 in der 2. Kolonne »auf Zinsen«	—	—	2,20130 Rthlr.	2,00130 Rthlr.	
—	136	—	letzte Zeile in der 1. Kolonne »nach Jahren«	—	....	....	die fehlende Zahl »41«.
—	279	—	10	—	in den vorhergehenden Paragraphen	in dem vorhergehenden Paragraphen.	
—	353	—	5	—	3. Juni 1850	3. Juli 1850.	
1851	138	—	1 im §. 189	—	so kommen die im zwölften Titel bei den Ehrverletzungen	so kommen die im dreizehnten Titel bei den Ehrverletzungen 2c.	
—	676	1	—	—	bei den Kapiteln	bei dem Kapitel.	
—	676	1	—	—	werden Wir für jede Abtheilung einen Ordens-Schatzmeister	werden Wir einen Ordens-Schatzmeister.	
—	680	—	8 vorletzte Spalte	—	5000 Stück	»50,000 Stück«.	
—	—	14 vorletzte Spalte	—	—	d. Stück 35 Ellen	»d. Stück 55 Ellen«.	
1852	191	—	8 in der 5. Kolonne	—	»le Neben-Zoll-Amt de II. Classe à Kotten«	»le Neben-Zoll-Amt de I. Classe à Kotten«.	
—	251	—	5	—	im §. 4	»im Artikel V.«	
—	355	10	—	—	....	....	bei dem Worte »ferneren« in einigen Exemplaren die drei Anfangsbuchstaben »fer«.
1853	186	—	—	2	16. Mai 1843	16. Mai 1853.	
—	471	10	—	—	Einräumung des Besitzers	»Einräumung des Besitzes«.	
1854	64	10	—	—	vom 5. Dezember	vom 8. Dezember.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
—	344	—	6	—	über das gesammte Marinepersonal der Forts und Batterien	über das gesammte Marinepersonal, die Forts und Batterien.	
—	347	3	—	—	welcher stets ein Seeoffizier sein muß	welcher stets ein Offizier sein muß.	
—	388	—	4	—	eine zweijährige Dienstzeit zur See in dieser Eigenschaft	eine zweijährige Dienstzeit in dieser Eigenschaft.	
1855	436	27	—	—	Prioritätsverfahren und in der Exekutions-Instanz	Prioritätsverfahren in der Exekutions-Instanz.	
—	464	25	—	—	....	....	hinter dem Worte »Deiche« ein Komma und das hinter dem Worte »Briege« stehende Komma zu löschen.
1856	207	3 im Art. II	—	—	Ruralgesetz vom 18. September	Ruralgesetz vom 28. September.	
—	291	—	8	—	die im §. 2 Litt. a bezeichneten	die im §. 26 Litt. a bezeichneten.	
—	485	17 2. Spalte — Jährlicher Beitrag bei dem Alter des Mannes von 42 Jahren u. der Frau von 21 Jahren —	—	—	32 Rthlr. 18 Sgr.	32 Rthlr. 28 Sgr.	
—	945	—	10	—	Lentzsee	Leetzsee.	
1857	XIX	—	2 Kolonne 1	—	7. Juni 1857	7. Juni 1856.	
1858	586	9 in §. 6b	—	—	Littera C nebst Talons und den	Littera C nebst den.	
1859	133	—	—	3	Ablösungsgrundsätze	Abschätzungsgrundsätze.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1859	237	5 des Textes	—	—	12. Dezember 1852	14. Dezember 1852.	
—	377	10	—	—	Osterburg	Osterholz.	
—	454	—	9	—	Salzgrundloch	Saalgrundloch.	
—	460	—	4	—	vom 1. April bis letzten Mai	vom 15. April bis letzten Mai.	
1860	25	7 in §. 12	—	—	Kalzlingen	Raetzlingen.	
—	25	2 in §. 13	—	—	Koewitz	Roewitz.	
1861	216	—	4 in §. 30	—	bis zum Ablauf	nach Ablauf.	
—	592	2 im Art. 520	—	—	auf bestimmte Zeit	auf unbestimmte Zeit.	
—	749	—	4 u. 5	—	Knochen-Brennereien, Kochereien und Bleichen	Knochen-Brennereien, -Kochereien und -Bleichen.	
—	844	7	—	—	Hinsichtlich der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzwaldungen	Hinsichtlich der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	
—	883	—	1 in §. 7	—	Diemen kommen in die IV. Klasse	Diemen kommen in die VI. Klasse.	
1862	9	—	13	—	von der rechten Schulter zur linken Hüfte	von der linken Schulter zur rechten Hüfte.	
—	224	1 im 3. Alinea	—	—	vom 7. Juni 1854	vom 7. Juli 1854.	
—	254	19 bis 20	—	3	Magdeburger Rückversicherungsgesellschaft	Magdeburger Rückversicherungs-Aktiengesellschaft.	
1863	584	1 in §. 19	—	—	zerstörten Theils	zerstörbaren Theils.	
1864	7	—	3	—	goldene Schlüssel	Schlüssel.	
—	221	—	6	—	dem Vorlande	dem Verbande.	
1865	986	—	2	—	von denselben	von derselben.	
1866	15	3 im §. 12	—	—	Zinsen der ausgeloosten Obligationen	Zinsen und ausgeloosten Obligationen.	
1867	396	6	—	—	Hamburger	Homburger.	
—	511	letzte Zeile in §. 39	—	—	Liquidation	Liquidatoren.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1867	678	—	4 in Art. 24	—	am Zahlungstage	am Zahlungsorte.	
—	727	—	—	3	4. Mai	4. März.	
—	1008	13	—	—	Anspruches	Ausspruches.	
—	1039	—	1	—	§. 464	§. 456.	
—	1193	—	9	—	3. März	2. März.	
—	1210	8	—	—	Gebrauch von einer ꝛc.	Gebrauch vor einer ꝛc.	
—	1291	4	—	—	Depositionsscheine	Dispositionsscheine.	
—	1327	—	1 in §. 2	—	des Herzogthums Schleswig	des Herzogthums Holstein.	
1868	192	8	—	—	vom 19. Dezember	vom 19. Juli.	
—	328	—	1	—	ausschließlich	einschließlich.	
—	922	4	—	—	Darlehnskasse	Schlesische landschaftliche Bank.	
—	922	9 u. 10	—	—	beider Mitglieder des Vorstandes der Darlehnskasse	beider Direktoren der Bank.	
1869	749	—	1 1. Spalte	—	2,5868	2,5878.	
—	750	7 2. Spalte	—	—	0,48667	0,43667.	
1870	295	5 in §. 1	—	—	155,000	105,500.	
1871	450	1 in §. 63	—	—	Provinzialvertretung	Provinzialdirektion.	
1872	419	2. Alinea des §. 10 Zeile 1	—	—	Umwandlung der Ablösung	Umwandlung oder Ablösung.	
1873	390	8 im §. 14	—	—	$3\frac{1}{2}$ Prozent	$\frac{1}{2}$ Prozent.	
—	456	2 in Nr. 7	—	—	30,000,000 Mark Reichsmünze	90,000,000 Mark Reichsmünze.	
1874	212	—	—	3	650	656.	
—	314	3 in Nr. 12	—	—	4 500	450 000.	
1875	167	5 im §. 1 Abschn. 5	—	—	621 900	621 910.	
—	288	17	—	—	Reise-Effekten	Reichs-Effekten.	
1876	251	5 u. 6 im §. 9 Nr. 2	—	—	72,96 oder 144	72, 96 oder 144.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1876	422	4 im §. 23	—	—	Wähler	Wählbar.	
—	435	—	1 im §. 67	—	Absatz 3	Absatz 2.	
—	438	2 im §. 78	—	—	Kirchenvorstande	Kirchenkollegium.	
—	442	2 im §. 92	—	—	Landesgebieten	Lebensgebieten.	
—	448	—	1 im IV. Wahlkreis	—	Nottmoork	Nottmark.	
—	—	2 im V. Wahlkreis	—	—	Deverſen	Deverſee.	
—	—	1 im VI. Wahlkreis	—	—	Grunohof	Grundhof.	
—	—	1 im VII. Wahlkreis	—	—	Emmaleff	Emmelef.	
—	449	2 im VIII. Wahlkreis	—	—	Derzbüll	Deezbüll.	
—	—	—	1 im VIII. Wahlkreis	—	Nedeſand	Stedeſand.	
—	—	2 im IX. Wahlkreis	—	—	Hodge	Hooge.	
—	—	2 im IX. Wahlkreis	—	—	Langeneſt	Langeneß.	
—	—	3 im IX. Wahlkreis	—	—	Oldenbüll	Odenbüll.	
—	—	—	1 im X. Wahlkreis	—	Löning	Tönning.	
—	—	2 im XI. Wahlkreis	—	—	Treyn	Treya.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1876	—	1 im XVI. Wahlkreis	—	—	Barnstedt	Barmstedt.	
—	450	2/3 im XVIII. Wahlkreis	—	—	St. Michaelisdam	St. Michaelisdonn.	
—	—	1 im XIX. Wahlkreis	—	—	Hamme	Hemme.	
—	—	—	1 im XX. Wahlkreis	—	Todtenbüttel	Todenbüttel.	
—	—	2 im XXIII. Wahlkreis	—	—	Lenzen	Leezen.	
—	—	1 im XXIV. Wahlkreis	—	—	Eichhede	Eichede.	
—	—	1/2 im XXV. Wahlkreis	—	—	Neustadt, Plön	Neustadt Plön.	
—	—	3 im XXV. Wahlkreis	—	—	Lüthgenburg	Lütjenburg.	
1877	162	—	1 in Nr. 5 des §. 1	—	kleinen Fischen	kleineren Fischen.	
—	184	4/5 im §. 11	—	—	....	....	Zwischen »sonst vertraulich« ist »als« einzuschieben.
—	186	5 im § 23	—	—	wichtigen	wichtigeren.	
—	193	§. 44 bis 46	—	—	....	....	Der §. 45 zwischen zu setzen. s. Bek. v. 25. Juli 1877 S. 213.
—	248	2 im §. 6 Ziff. II 2	—	—	Wipper und Helbe	Wipper und Helme.	
1878	101	2 im §. 8 Nr. 1	—	—	Handwerker	Handarbeiter.	

Jahrgang	Seite	Zeile von oben	Zeile von unten	Zeile der Inhalts-Rubrik	Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
1879	365	2 im Art. I.	—	—	Kiel	Schleswig.	
1880	66	2 im §. 35 Abs. 3	—	—	eingetreten oder erfolgt	eingetreten und erfolgt.	
—	209	1 im Ersten Abschn. A Nr. 3	—	—	5 Sgr.	2½ Sgr.	
1881	119	5	—	—	Zanglingen	Langlingen.	
—	135	2 im §. 29	—	—	25. Juli	25. Juni.	
—	293	9	—	—	Deutsch-Nienhof	Dänisch-Nienhof.	
—	349	12	—	—	Marken mit Schmalenfelde	Marzen mit Schmalenfelde.	
1882	252	8	—	—	Bünsen	Buënsen.	
—	341	10	—	—	Hohnsdorf	Hohnstorf.	
—	349	1	—	—	Anstatt: »Die Gemeindebezirke Kutschlau-Ewaldsthal und Riegersdorf« ist zu lesen: »Die Gemeindebezirke Kutschlau und Riegersdorf und der Gutsbezirk Kutschlau.		
1883	80 am Schluß	—	—	—	....	....	Die vorstehende Uebereinkunft ist ratifizirt worden und die Auswechslung der Ratifikationsurkunden hat zu Berlin am 24. März d. J. stattgefunden (in einem Theile der Auflage).

Redigirt im Auftrage des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

